94.Blatt

DM 1.50 **Stadtzeitung für München**

Zur Revolution in China:
Der chinesische Kriegsminister General Yingtschang wurde mit der Niederwerfung der Aufständischen beauftragt. Seine Truppen erwiesen sich aber als wenig zuverlässig. Ganze Regimenter gingen zu den Aufständischen über, und die kaiserlichen Soldaten hausen teilweise als wahre Mordbrenner.

Der Höchstkommandierende der kaiserlichen Truppen in China, Juanschikai, zur Niederwerfung des chinesischen Aufstandes unbeschränkte Vollmachten.

Rußland. Kaiserin Alexandra, geb. Prinzessin Alix von Hessen und bei Rhein, geb. 25. Mai 1872.

Rumänien. Königin Elisabeth, geb. Prinzessin zu Wied, geb. 29. Dezember 1843.

Schweden. Königin Viktoria, geb. Prinzessin von Baden, geb. 7. August 1862.

Spanien. Königin Viktoria Eugenia (Ena), geb. Prinzessin von Battenberg, geb. 24. Okt. 1887.

unbekannte BLATT/leserin

Bulgarien. Königin Eleonore, geb Prinzessin Reuß j. L., geb. 22. August 1860.

Montenegro. Königin Milena, Tochter des Wojwoden Peter Vukotitsch, geb. 22. April 1847.

unbekannter BLATT-leser

Die Königinnen Europas.

Frauendemo - Frauenboxen - über die Demo in OHU - Faschisten in FFB - Wohnugssuche in München - Autonomie Bewegung in Italien - Film - Theater - Musik - Kleinanzeigen
14 Tage Veranstaltungen — 10.5. — 2.6.77

TREFF

für alle die malen, transportieren, Umzüge machen, reparieren und sonstwie handwerklich und/oder alternativ arbeiten:
Wir möchten uns gerne mal mit euch zusammensetzen um darüber zu reden, was es für Möglichkeiten gibt, uns bei unserer Arbeit zusammenzutun und gemeinsam zu arbeiten. Die Idee dazu oder auch den Mut so etwas anzufangen gab uns die Arbeit des ASH-Bonames (s. 92. BLATT, Seite 3), ein Arbeitskollektiv, das eine Alternative darstellt zu Konkurrenz und Einzelkämpfertum. Wenn ihr auch glaubt, daß wir gemeinsam etwas tun können, und wenn ihr auch das Bedürfnis habt, daß wir uns mal kennenlernen und zusammen reden, dann kommt am
Freitag, 20.5. um 20.30 h ins Milbertshofener Zentrum Vielleicht könen sich die Freak-Wirkers die schon einmal so ein Treffen organisiert haben (87. Blatt), bei mir melden. Donny, Tel: 29 42 97

Blanker Faschismus

Eine der zahlreichen Reaktionen der bürgerlichen Presse auf einen Artikel in der Göttinger AStA-Zeitung über die Erschießung Bubacks war so betitelt.
In diesem seitenlangen Artikel, der sich sehr genau und differenziert mit der Erschießung auseinandersetzt und einen ersten Versuch einer Einschätzung aus der Sicht der undogmatischen Linken enthält, kommt auch ein "Privat"-Gefühl des Verfassers an die Öffentlichkeit: Er kann seine klammheimliche Freude nicht verhehlen. Diesen Satz nimmt nun die bundesdeutsche Journaille zum Anlaß, ihre Vorstellung von Ausgewogenheit rauszugeifern: von pathologischem Zynismus ist da die Rede, und schließlich unterstellt man einem, der sich offen auseinandersetzt, sogar ein "krankes Gehirn". Das hat Methode: erst werden die Aussagen, die wir machen, bis zum geht nicht mehr verstümmelt und verfälscht, dann werden wir als Kranke und Verrückte bezeichnet. Und schließlich wissen wir ja, was manche Leute als Endlösung für Verrückte praktiziert haben und sich heute wieder erträumen. Ich schreibe "wir", weilsich das nicht nur gegen den Göttinger AStA richtet. Der blanke Faschismus richtet sich gegen uns, sobald wir nur den Mund aufmachen.

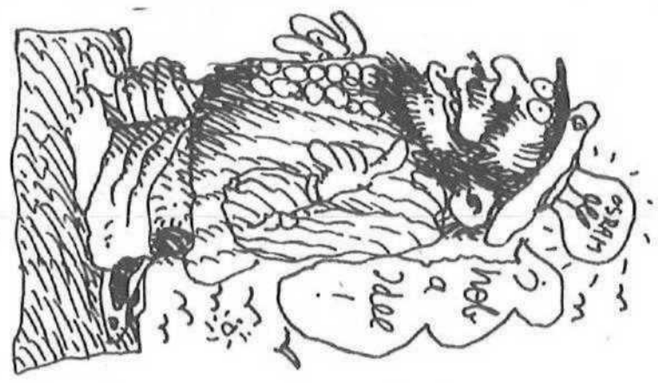
editorial

Jede Zeitung hat ihr Editorial. Das ist auch gut so, denn wo kämen wir hin, wenn eine Zeitung ihre Leser nicht mehr mit Interna belämmern würde. Also machen auch wir jetzt ein Editorial + verkündigen höchstfeierlich:
Wir beschränken die Kleinanzeigen ab sofort auf 5 Zeilen bei gleichem Preis, jede weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5 Mark mehr. Die Kleingewerblichen erhöhen wir auf 7 Mark pro 5 Zeilen. Annahmeschluß ist **donnerstags** um 18 h. Exaktes siehe letzte Seite.
Lassen wir die Katze noch ein bißchen mehr aus dem Sack: Wir haben Schwierigkeiten:
– Die Auflage steigt + mit ihr die Techno-Arbeit: ne Menge Abos, Kleinanzeigen, mehr Seiten, mehr Trubel, mehr trouble
– Die Leute steigen aus, weil Kooperation nicht mehr da ist, die Beziehungen hart + gleichgültig geworden sind, Solidarität + Lebenslust nicht mehr spürbar werden
– Zum Inhalt: er ist abgeflacht. Es kommt nix mehr, weser von außen, noch von innen. Die Artikel sind für die einen zu spezifisch, den anderen sagen sie nichts neues
– Die Finanzen stimmen nicht mehr ganz + kein Mensch weiß genau, woran das liegt. Wir selbst sind jedenfalls nicht reich + fett geworden. (Die Festangestellten von uns kriegen etwa den Bafög-Satz).
Was tun ?–
Um wenigstens das Überleben zu sichern, haben wir ein sofort-programm entwickelt: Kleinanzeigen reduzieren, Anzeigenpreise erhöhen, Kosten – wenn möglich – senken. Ob das ausreicht ?
Wenns gar nicht mehr anders geht + bevor wir den Laden zumachen, werden wir den BLATT-Verkaufspreis auf 2 Mark hochsetzen. Haben wir uns überlegt.
Zur gleichen Zeit, wo wir uns im Blatt überlegen, was genau wir eigentlich für Inhalte im Kopf haben, was unser Konzept ist bzw. sein soll, wissen wir, daß es auch "draussen" aktuelle Schwierigkeiten just damit gibt. Es wäre gut, wenn nicht wieder alle nur zB. auf den Italien-Artikel auf Seite 12 abfahren würden, sondern sich auch bei uns was rühren würde. Ansätze gibts ja.
Wir möchten uns über all das mit euch, die ihr nicht nur Kleinanzeigen und Veranstaltungskalender lest, mal unterhalten. Den genauen Termin geben wir bekannt, sobald wir ihn haben.

Wiederherstellungschirurgie

Jetzt haben die sich auch schon organisiert

die spontanen Asphalt-Aktivisten ! Ein spontanes Festival-Komitee damals – im März haben sie gegründet –gegen die harten Angriffe der Geschäftsleute, die ihre Käufer nicht vom Kauf abgelenkt haben wollen, und deren ausführende Organe, die Beamten, die das kostbare Recht der Kauffreude schützen. Und auch Sitte u. Ordnung. Aber jetzt wurden gegen alle die Repressionen 'Festivals organisiert, mit und ohne Genehmigung. Nächstens treffen sich die Musiker, Theaterleut, Pflastermaler, Fabulierer, Spinner und Seiltänzer, Feuerspeier und Schlangenbeschwörer in Lübeck vom 20. - 22. Mai in der Fußgängerzone am Flohmarkt.
Nächstes Treffen darauf ist an Pfingsten, Sa. bis Mo. in Berlin 19 (Charlottenburg) Witzlebenstr 32, bei Hartmann 030/3224279 . Dann fahren alle weiter nach Kiel, in die Fußgängerzone schaun daß sie dort vom 3.-5. Juni angekommen sind (Kontakt P.Blum, Sophienblatt 26 Tel 0431/61806 !
Diese Informationen kamen von Henry Pico-Pateau, seines Zeichens Strassenmusiker zu Lübeck, in der Engelsgrube 67 – In Liebe und Frieden –



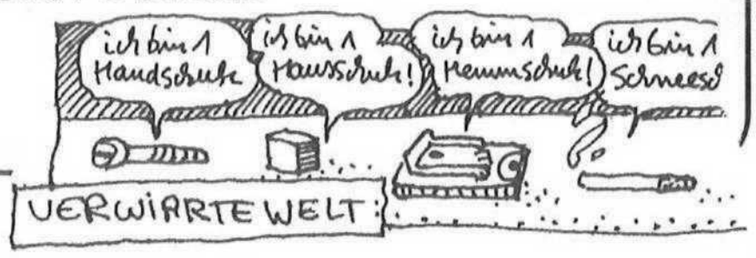
SCHÜLER-INFO-FETE

Die Landesschülervertretung (LSV) veranstaltet am 18.5. im Schwabinger Bräu (einlaß ab 19 h) eine große Info-Fete, auf der die Mitglieder der LSV über die bisherige + weitere Arbeit informieren werden. Außerdem spielen Dieter Beck + Klaus Irmscher (die am 12..3. auf der Demo schon dabei waren). In den Pausen gibts eine Diskothek, zu der ihr auch eure eigenen Platten mitbringen könnt.
Solidaritätspreis für die Eintrittskarte: ca. 3 Mark. Infos bei den Schülersprechern.

Luftfüllung des Gehirns

alternatives adressbuch 77

nach neun monaten gefummel wieder da: das ding in dem hoffentlich alles drinsteht was sich alternativ durchs leben schlägt. wenn dus haben willst, überweise DM 6,48 (selbstkosten) auf das postscheckkonto 33 53 09-602 Heike Heße, Frankfurt/O.-Olm PschA Ffm. Herausgeber ist der Arbeitskreis alternatives adressbuch Obergasse 30 6501 Oberolm



Vom Webstuhl der Zeit.

WIR GEBEN NICHT AUF
Es gibt immer noch genügend rote Punkte im BLATT, die ihr euch abholen könnt. Wer partout zu faul ist, hierher zu kommen, dem schicken wir den Punkt auch zu. Kostenlos. Also: nur keine Hemmungen!

FRAUENBEWEGUNG in SPANIEN
Das ist das Thema einer Veranstaltung, die am Mittwoch, den 18.5. um 19 h im Milbertshofener Stadtteilzentrum stattfindet. Sprechen werden 3 Vertreterinnen aus verschiedenen Frauengruppen in Barcelona. Sie sind auf einer Rundreise durch die BRD, wo sie in 10 verschiedenen Städten sprechen werden. Eingeladen wurden sie von einer Frauengruppe in Düsseldorf, die auch den Europäischen Frauenkongreß am 28.-30.5. in Paris vorbereitet. Die Veranstaltung soll auch zur Information über den Kongreß dienen. Im Vordergrund steht aber natürlich der Kampf der Frauen in Spanien gegen ihre besondere Unterdrückung. Die Veranstaltung soll einen Überblick geben über die bedeutendsten Frauenkämpfe der letzten Zeit. Gleichzeitig soll über die Beziehung von Frauenkämpfen und anderen Massenkämpfen in Spanien informiert werden, insbesondere über das Verhältnis von Frauenbewegung und Arbeiterbewegung.

MVV-INFORMATION
Da das wirtschaftliche Wohl des MVV uns allen als Staatsbürgern und Steuerzahlern besonders am Herzen liegt, sollten wir es nicht versäumen, bei jeder Fahrt die Aufklärungshefte des MVV, den MVV-Kurier, am besten alle Exemplare aus den Kästen zu nehmen und unseren Freunden, Verwandten, Mitschülern und Arbeitskollegen mitzubringen. Dafür sind sie ja da.

FOTO-AUSSTELLUNG
Lebensinteressen contra Profit-Interessen — so heißt das Thema einer Foto-Ausstellung im Buttermelcher Hof. Zu sehen sind Bilder von Seveso + Brokdorf, von Polizei-Einsätzen, zu AKW's + Stadtsanierung, die kommentiert werden durch Pressemeldungen.
Eine Ausstellung leichen Namens läuft ab 24.5. im Panoptikum. Auch Polizisten, Verfassungsschützer + Ähnliche seien willkommen!
Das Panoptikum ist übrigens vom 19.-23.5. geschlossen, weil sie eine Kanu-Tour in Südfrankreich machen. (Die Wirtsleute und so!) (So, so, Bo!)

TRA-RA! DER WG-BOTE!
WG-Boten-Treff jetzt immer Dienstag um 21 h im Fraunhofer! Zeitung wegen mangelnder Mitarbeit erst Ende Mai, Anfang Juni! Frage: ist 1.10 DM zu teuer? Wer will verkaufen? Mitarbeiten? Tel.: 655 779

ABITUR — WAS DANN ?
Am Mittwoch, den 25.5.77 findet um 16 h eine Veranstaltung der Numerus Clausus Initative e.V. mit dem Thema "Abitur, was dann?" statt. Dies ist eine alternative Studienberatung für Oberstufenschüler, Abiturienten und verunsicherte Erstsemester. Alternativ ist daran, daß neben den Studienberatern Dr. Seidenspinner und Dr. Hudack u. neben Frau Vrany vom Arbeitsamt (spricht über Berufe mit Abitur, aber ohne Studium) Studenten höherer Semester aus den verschiedenen Fachbereichen teilnehmen. Es gibt Gespräche und Diskussion in kleinen Gruppen. Ort: Saal der Kath. Hochschulgemeinde, Kaulbachstr. 22a (Nähe Uni). Außerdem suchen wir Leute, die mit uns für Herbst eine Aktionswoche gegen den NC vorbereiten.
Kontakt: NCI e.V. Anglerstr.17, 8 M2, Tel: 75 77 15 (Angelus)

WERKSTUDIO
Seit etwa 2 Jahren gibt's in der Isarvorstadt ein Werkstudio (Fraunhoferstr. 33 im Hinterhaus). Wir sind 4 Typen, die da einige Werkstatträume gemietet haben und versuchen, unabhängig vom beschissenen Kunstbetrieb in München zu arbeiten, bzw. mit anderen Leuten zusammenzuarbeiten. Wir haben uns einen Raum ausgebaut, der für Ausstellungen, Aktionen, für Film, Theater und vieles geeignet ist (geöffnet Mo-Fr 15-19 h)
Im Augenblick ist noch eine Ausstel lung von Otto Mühl (Lithos) zu sehen. Am 2. Juni gibts nochmal Filme von ihn, die noch keiner kennt.
ACHTUNG
Im Juli wollen wir im Werkstudio den Versuch starten, eine "Stadtteilausstellung" zu machen. Das heißt: alle Leute, die in der Isarvorstadt und in angrenzenden Stadtteilen wohnen und "Kunst" oder ähnliches machen, sollten Tel.: 260 91 54 anrufen. Dann können wir einen Termin vereinbaren und drüber reden, wie so was ablaufen könnte. Andy/Werkstudio

OH GOTT, DAS PREISAUSSCHREIBEN!
sagten wir letzten Samstag und kümmerten uns sofort und wildentschlossen um längst Vergessenes. Ungefähr 25 verschönte und geistreich gemachte Titelbilder des 91. Blattes brachte uns die Post. Die Verteilung der begehrten Preise bestanden erfolgreich:
Der Peter Aman aus Weidenkam. Er identifizierte die abgebildeten Gegenstände als das, was sie sind, nämlich als Möhren und darf deshalb 20 mal an unsrem Spielautomaten spielen.
Die Meike Walland in Unterschleißheim kriegt Käskuchen und Kaffee im Blatt, weil sie schon mit 10 Jahren so nen Schwachsinn mitmacht.
Der Herbert Blab in der Drygalskiallee hält die Blattredakteure für tolle Burschen und muß deshalb einen Donnerstag lang Kleinanzeigen annehmen. Und weil der/die D. Wernersbach in der Agnesstr. keinen Käsekuchen will, kriegt er/sie halt das Freiabo.
Vielleicht sollten sich die ersten 3 bei uns kurz anmelden, bevor sie reinschneien.

EINLADUNG DES STREIKRATES DER MEDIZINSTUDENTEN/LMU
Der Streik der Medizinstudenten darf nicht unter Ausschluß der Öffentlichkeit ablaufen. Zu unserer Alternativveranstaltung sind alle Interessenten eingeladen:
Mittwoch, 18.5, 18 Uhr: Diskussion mit Vertretern aus dem Gesundheitswesen — Thema: das Praktische Jahr und die Regierungspläne, die Kosten im Gesundheitswesen zu senken.;
Donnerstag, 19.5., 10 Uhr: Wanderung im Isartal (Kloster Schäftlarn) Kräutersammeln mit Kräuterkundigen;
Freitag, 20.5., 9 Uhr: (nach Streikfrühstück): alternative Vorlesung über Naturheilweisen.
Treffpunkt ist jeweils die Cafeteria im Physiologisch-Chemischen Institut, Pettenkoferstr. 14.

OHU – ODER DER VERZWEIFELTE VERSUCH EIN SPONTI ZU BLEIBEN

Nach wochenlangen Debatten um die Demo in Ohu, die sich teilweise längst verselbstständigt hatten, standen wir dann am letzten Freitag da: zerrissen, die ganzen fraktionierungen in uns und um uns herum, verloren in standpunkten und möglichen Aktionen, die aber nicht vorbereitet waren und diskutieren konnten wir das alles auch nicht mehr. Wie argumentieren wir doch immer wieder? Zentrale Demos an Bauplätzen, auch an bayerischen sind heute längst zu Machtproben mit der Staatsgewalt geworden, dann wichtig und wirkungsvoll, wenn sie noch mehr Menschen auf die Beine bringen. Eine Demo, die den besonderen Zweck, die bayerische Anti-AKW-Bewegungung zusammenzuführen , nur so erfüllen kann, daß viele AKW Gegner zuhause bleiben, wird zu einer erstarrten Aktion, weil sie sich den Bedingungen der Staatsgewalt mehr oder weniger hilflos ausliefert.

Über Ohu haben wir die Notwendigkeit einer kontinuierlicheren und konsequenteren Vermittlungsarbeit erkannt. Eine „friedliche" Demo inmitten der militant ausgerüsteten Staatsgewalt, am menschenleeren(!) Bauplatz konnte dies nicht leisten. Wir forderten Phantasie, neu, auch an der Bevölkerung orientierte Aktionsformen und Offenheit für alle. Wir konnten die Demo, ihr Zustandekommen kritisieren, aber diese notwenige ritik nicht in eine gemeinsame Praxis übersetzen, weil uns weitgehen die Erfahrung einer ortsbezogenen und öffentlichkeitsorientierten Arbeit an unserem Bauplatz, der Stadt fehlte. Außer einer entwickelten Kritik an der Anti-KKW-Bewegung hatten wir den Bauern in Ohu nicht zu bieten

Trotz aller schlauen Argumente – am Freitag standen wir also da. Besserwisserisch zu Hause zu bleiben, dafür wollten wir uns nicht entscheiden, Ohu zu verdrängen war uns auch nicht möglich. Und unsere Kritik an dieser Demo war nie so zynisch, daß wir uns damit begnügen konnten, am Fernsehschirm ihr Scheitern zu erwarten.

So schwangen sich noch am Freitag drei von uns auf ihre Stahlrösser und strampelten fahneschwingend nach Landshut los. Sie hofften nicht, wie Don Quichotte einstmals in Spanien, die Windmühlen in Ohu, sprich das KKW I zu bezwingen, aber doch mehr als nur ein mitleidiges Grinsen der stolzen Traktorbauern in Niederbayern zu erleben. Die Bevölkerung in Landshut und Umgebung, seit Tagen an allen Ekken und Enden mit siebentausend Polizisten aus ganz Deutschland konfrontiert, reagierte neugierig und gelassen: „Mit dene ko ma wenigstens no reden".!

Am Samstag, als nach stundenlangen Schikanen die Demo sich endlich gegen 15.oo in Richtung Ohu bewegte, eskortierten unsere Pedalritter drei KKW-Nein-Paddler mit ihren Booten Isarabwärts. Doch die Polizei, Wegelagerern gleich, spürte auch diese „Kämpfer" auf und zwang sie ihre parolenverzierten Segel einzuziehen („diese Demo ist nicht angemeldet" – drei Boote waren es!), zwei Hubschrauber, insgesamt fünf Polizeiboote und ein mies als Presseauto getarnter VW-Bus wurden aufgeboten, um das KKW und die Bevölkerung vor diesen wildentschlossenen Maschinenstürmern zu schützen.

Uns in München blieben nur die Luftballons und die energieverfressene Großstadt am langen Samstag. Mit Plakaten und Flugblättern, die an mit Helium gefüllten Ballons baumelten (ach, wie phantasievoll!!) plagten wir die Plastiktüten schleppende Einwohnerschaft am Weissenburger Platz und an der Münchner Freiheit. Es war nicht leicht ihnen den Sinn dieses Ballons zu vermitteln (die haben ja auch keine Phantasie), oder ihnen einen anzudrehen. Unsere Ballons sollten die vorgedruckte Solidarität des Städters mit den Anti-KKW-Demonstranten in Ohu hinaus aufs Land fliegen, am besten gleich nach Ohu, aber die Münchner bezweifelten dies: Das Gas würde nicht reichen oder der Wind käme aus einer ganz anderen Richtung, außerdem würden sie den ersten Schauer nicht überleben. Naja – wir wollten es halt auch mal mit der Vermittlungsarbeit versuchen.

Es war auch nicht leicht, die um ihre Listenplätze streitenden „Genossen" des SPD-Parteitags im Schwabingerbräu auf Ohu und das Atomenergieprogramm der Bundesregierung anzusprechen. Ungeachtet aller „Sachlichkeit", die ihre Vorsitzenden in der Auseinandersetzung um die Atomenergie, vor allem von ihren Gegnern, fordern, stürzten sich einige beherzte Kämpfer unter ihnen auf uns, als wir mit Strahlenschutzanzug, Luftballons und Flugblättern in die Arena zogen. Die Ballons entschwebten dank ihrer Schwerelosigkeit ihren zornigen Fäusten. So blieben nur noch wir. Die Geschlossenheit und Solidarität, die dem Parteitag propagandistisch Tage zuvor verordnet worden war, hat sich aber nicht auf die „Chaoten" bezogen, zu denen wir da drin umgehend funktionalisiert worden sind.

Entsprechend dem Radikalenerlaß und den Anti-Terror-Gesetzen der SPD-Regierung war damit das Problem der Gewalt gelöst. So stürzten sich einige, die sich dem Rechtsstaat und der Tagesordnung in einem reibungslosen Ablauf in besonderer Weise verpflichtet fühlten, auf unseren Flugblattverteiler und zögerten nicht, kräftig zuzulangen, um in den Besitz des ketzerischen Schrifttums zu kommen. Bis sie es endlich geschafft haben, zu viert oder fünft diesen aus dem Saal zu schleifen, hatte er noch ausreichend Gelegenheit, dem Parteitag lauthals klarzumachen, welche „Schlagkraft" die Argumente der SPD besitzen. Als wir wieder glücklich draußen waren, rundete sich das Bild ab. Wieder am Feilitzschplatz, wurden wir von einigen Delegierten, die uns gefolgt waren, angesprochen. D a d r a u s s e n versicherten sie uns ihre Sympathie und beklagten den Zustand ihrer Partei. Indem wir ihr Anliegen an uns, dagegen doch was zu unternehmen, an sie selbst zurückverwiesen, verabschiedeten wir uns und fuhren nach Landshut. Der Knoten war geplatzt.

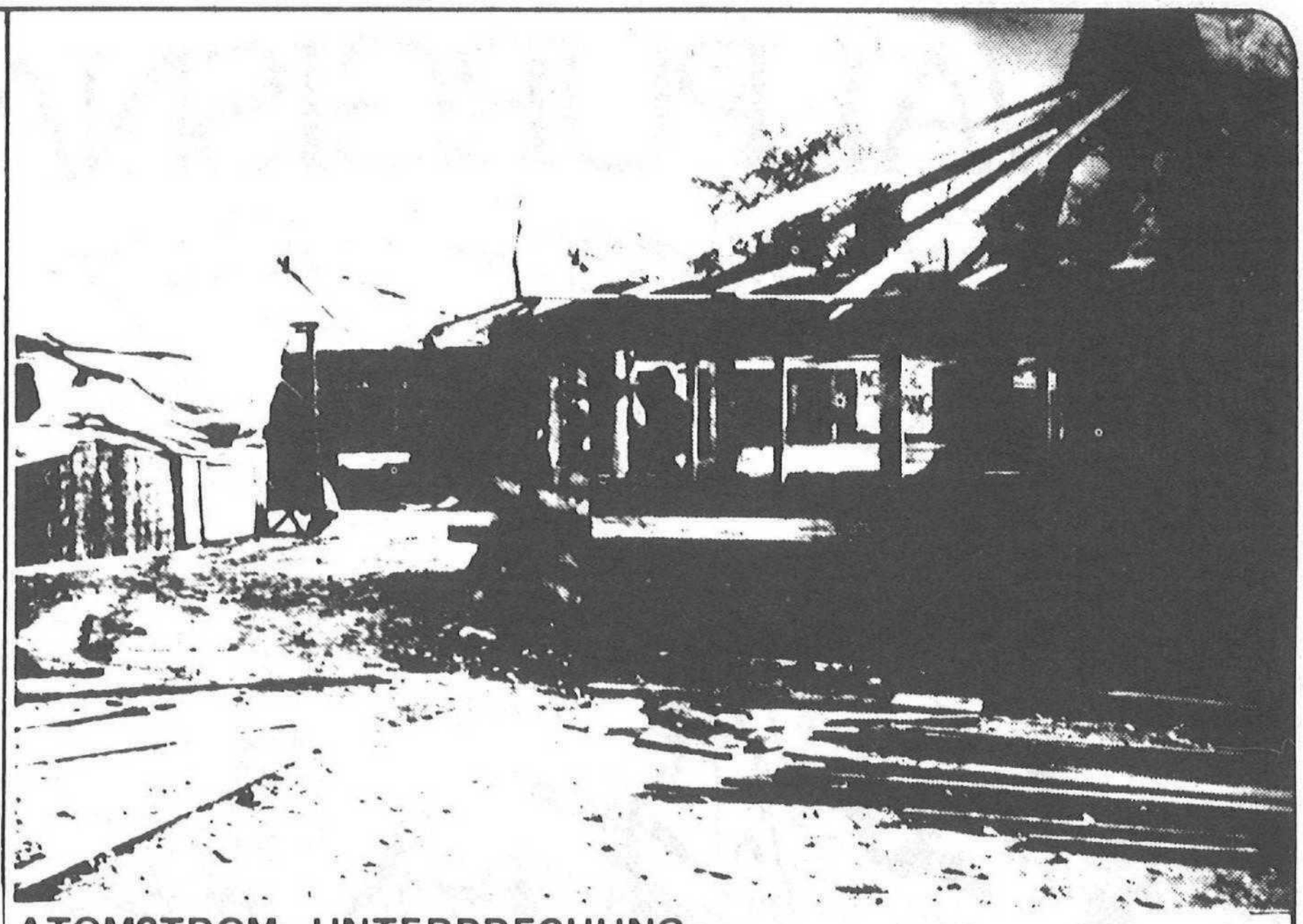
Diesen Artikel hat die „Freie" Gruppe geschrieben, deren Ableben im letzten Blatt per Nachruf kundgetan wurde. Sie hat sich weder aufgelöst noch zerhick-hackt. Sie hat sich nur einen anderen Namen gewünscht, weil dieser uns auf der ersten Delegiertenkonferenz aufgenötigt worden ist, um unser namenloses Erscheinen aktenkundig zu machen. Wie man lesen kann, arbeiten wir weiter zusammen, aber dieses Markenzeichen entpsricht nicht unserem Wirken und ein besserer Titel ist auch uns noch nicht eingefallen, weil wir das auch nicht für so wichtig halten!

„Vilsbiburger Zeitung" vom 6.5.77

Der Kreistag des Landkreises Landshut hat sich auf seiner Sitzung am letzten Dienstag in Lichtenhaag mit der für Samstag in Ohu geplanten Demonstration befaßt. Der Kreistag distanziert sich entschieden von dieser Veranstaltung und hat einstimmig beschlossen, den Landrat zu beauftragen, durch einen Aufruf an die Bevölkerung seine Überzeugung kundzutun. Der Landrat schreibt:

„Am Samstag ist eine Demonstration in Ohu gegen das Kernkraftwerk Isar geplant. Bei den Demonstranten handelt es sich weitgehend um fremde Störenfriede, die auf eine sachliche Diskussion keinen Wert legen. Mögen sie die Narrenfreiheit, die ihnen die Demonkratie bietet, nutzen! Sie sollen aber gleichzeitig wissen, daß man in Niederbayern und Landkreis Landshut nicht gewillt ist, das Überschreiten der Toleranz, die sie für sich selber lauthals fordern, hinzunehmen! Wir empfinden absolut keine Freude an der Anwesenheit von berufsmäßigen Demonstranten, die aus Grohnde und Brokdorf in unangenehmer Erinnerung sind und die mit ihrem höchst überflüssigen Autritt in Landshut unsere Volkswirtschaft um Millionen schädigen. Sie sollen wissen, daß wir nichts mit ihnen zu tun haben wollen!
Die Bevölkerung des Landkreises sollte sich zu schade sein, das Publikum für einige Chaoten und Anarchisten oder weltfremde Spinner abzugeben. Mögen sie sich gegenseitig ihr makabres Theater von Dummheit und blinder Zerstörungswut vorspielen. Ohne Publikum wird ihnen die Lust dazu sicher vergehen.
Die Mitglieder des Kreistages von Landshut fühlen sich solidarisch mit den Polizeikräften. Diese sind im Landkreis Landshut herzlich willkommen, ihre Anwesenheit wird dankbar begrüßt.
Da nicht auszuschließen ist, daß sich unter den angekündigten Demonstranten auf Gewalttätigkeiten ausgehende Gruppen befinden wird die Bevölkerung im Interesse der eigenen Sicherheit aufgerufen, sich von den Bereichen möglicher Auseinandersetzungen fernzuhalten."

Hans Geiselbrechtinger
im Auftrag des Kreistags des Landkreises Landshut



ATOMSTROM–UNTERBRECHUNG

Am 30.3. ist in Heiteren/Elsaß das Gelände um den vorletzten nicht fertigen Mast der Atomstrom-Leitung von Fessenheim ins Landesinnere besetzt worden. Mitglieder der Förderation gegen das AKW Fessenheim forderten die Bauarbeiter auf, das Gelände zu verlassen.
Während die Besetzung bisher recht gemütlich ablief – zunächst wurden aus der noch am Boden befindlichen Riesenquerverstrebung Häuser gefertigt, dann machten sich die etwa 30 Besetzer an den Bau eines Rundhauses – wird es jetzt ernst: der andere nichtfertige Mast ist inzwischen fertiggestellt, und der Atomstrom muß ja schließlich fließen. Mal sehn, wie's weitergeht ...

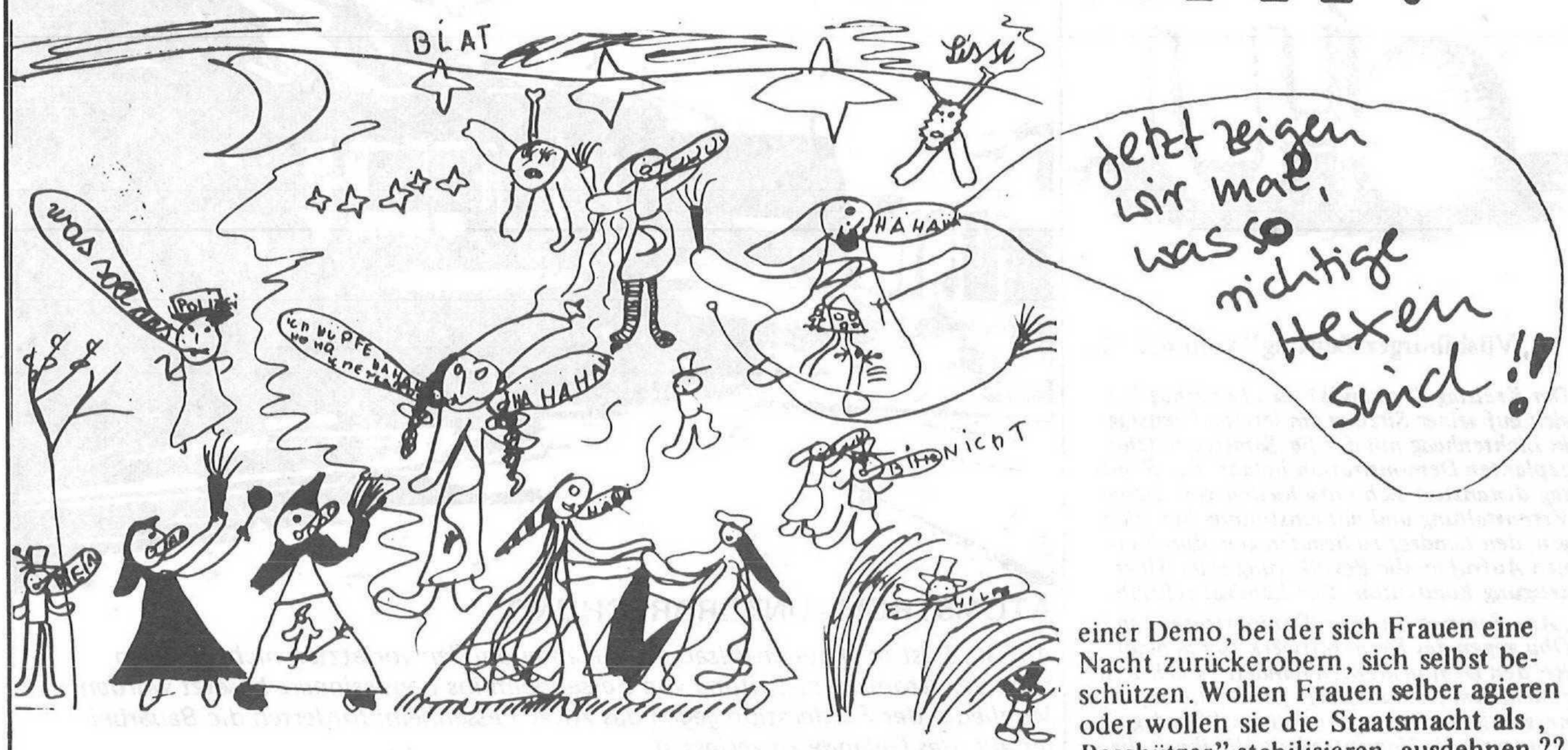
Von 10 bis 18 Uhr geöffnet

BASIS BUCHLADEN–ANTIQUARIAT
8 München 40-Adalbertstr. 41-2809522
Wir führen in unserem Sortiment u.a. sämtliche Titel aller linken Verlage.
Titel aus bürgerlichen Verlagen können, soweit nicht ohnehin auf Lager, schnellstens von uns besorgt werden.

Passauer Neue Presse vom 7.5.77
„Blick hinter die Kullissen"

„Die Vorankündigungen der Demonstration gegen das Kernkraftwerk Ohu bei Landshut haben nicht nur Niederbayern Bevölkerung aufgeschreckt. Die Sicherheitsbehörden haben alle Vorkehrungen getroffen, damit Ausschreitungen wie in Brokdorf im Keime erstickt werden können. Die Notwendigkeit der Sicherheitsmaßnahmen zeichnete sich aber schon seit einigen Monaten an. Es war bekanntgeworden, daß sich linksradikale Kräfte in München bereits mehrmals zu Beratungen getroffen hatten, wie der Widerstand gegen die Kernkraftwerke in Bayern besser organisiert werden könnte. Nachdem man bei einigen zaghaften Versuchen in Ohu bisher keinerlei Resonanz in der Bevölkerung gefunden hatte, hofft man jetzt durch Unterstützung von außer her, auch in Niederbayern chaotische Zustände zu erreichen.
Bereits seit mehreren Wochen treffen sich Linksradikale regelmäßig in einer Gaststätte in der Münchner Adelgundenstraße, um die Aktionen für Ohu vorzubereiten. Nach glaubwürdigen Informationen befindet sich im Hintergrund ein Freundeskreis, um die den Anarchisten nahestehende Zeitschrift „Blatt", der auch an der Vorbereitung der Demonstrationen Brokdorf und Grohnde beteiligt war. Zudem wird im Zusammenhang mit den Protesten und der Organisation der Massendemonstration gegen Ohu darauf verwiesen, daß zum Beispiel in der Buchhandlung des Münchner Basis-Verlages bereits seit Wochen Unterschriften-Listen aufliegen, in denen sich Gegner des Kernkraftwerkes eintragen sollen.
Auffallend ist dabei aber, daß sich in diese Listen zum Protest und Einspruch gegen das Kernkraftwerk Ohu fast ausnahmslos Leute eingetragen haben, die weder aus Niederbayern, ja meistens gar nicht aus Bayern stammen.

WALPURGISNACHT!



Frauen hört ihr Frauen schrei'n..

Frauenlachen, Fackeln, die die Nacht zum Tag machen – ein langer Zug von Frauen, der sich vom Stachus aus in Bewegung setzt. Es hat keine Rolle gespielt, mit welchem Anspruch kommt die Frau, bei der du dich gerade unterhakst zu einer Demo mit dem Thema „Vergewaltigung". – Du hattest einfach ein Gefühl der Geborgenheit, der Stärke, unter so vielen Frauen (ca. 1000), du konntest mit ihnen was anfangen, das heißt, sie waren noch nicht tot, noch nicht abgestumpft gegen sowas wie Demonstrieren; demonstrieren hatten viele Frauen so begriffen, als sich darstellen: Hexen mit Besen, mit Masken aus Gips, unter denen du ein Gesicht nicht wiedererkannt hast, was wieder auch frei zum losgelösten Reagieren auf Männer gemacht hat, die da in einer Voyeur-Position am Straßenrand standen und einige Frauen immer wieder malträtiert haben, auch zum tätlichen Angriff übergingen.

Begleitet von Topfdeckeln, von Trommeln, von Krach überhaupt, haben wir uns an den Parolen heiser geschrien:
– Frauen, kommt her, wir tun uns zusammen, Frauen kommt her.
– Frauen hört ihr Frauen schrei'n, dann laßt sie nicht allein.
– Frauenrollen, Männerrollen, kommen jetzt ins Rollen, das ist es was wir wollen."

Viele sind auch auf unser „black-lips"-Lied eingegangen und haben mitgesungen: „Doch wir sind Frauen, wir wollen leben, jetzt endlich Schluß mit der Angst und der Einsamkeit, das was wir haben, woll'n wir uns geben, hey, Frauen, das ist unsre Zeit!..

So wohl ich mich auf der Demo als Teil einer Frauenbewegung, die spürbar war, gefühlt habe, so übel sind mir einige Sachen in der Walpurgisnacht hochgestiegen: Für mich war die Vorstellung, sich eine Nacht zurück – zuerobern faszinierend. Und bei diesen Wünschen, bei diesen Phantasievorstellungen, daß ich mich als Frau nachts so weit entfalten kann wie meine Träume mir das vormalen, habe ich mich auf der Demo unheimlich eingeschränkt gefühlt – Da waren die Ordnerinnen vom Frauenzentrum, die dich auf den „richtigen" Weg gezogen haben, die Route, die vom Ordnungsamt vorgeschrieben war, die Route, die durch stille Schwabinger Nebenstraßen führte, in denen keine Frauen, keine Nutten schrei'n, die von Männern, Zuhältern, Kunden, als Objekte angemacht werden, geprügelt werden.
Wir waren vorm Puff am Stiglmaierplatz – 10 Frauen von 1000! – haben unsere Lieder gesungen, unsre Parolen vom Stapel gelassen, kaum waren wir von diesem verdammten Puff weg, standen schon die Bullen da. Bullen, die Inkarnation des patriachalischen Staatsapparats haben uns „beschützt". Zwischen Frauen, die mit Angreifern von außen im Clinch waren, standen Ordnerinnen, sie zurückzuhalten, vor den Ordnerinnen standen die „Herren" Polizisten, um die schwachen 1000 Frauen vor einem Angreifer zu schützen. (Das war die Situation vorm „Stop In", als der Frauenzug es zuließ, daß ein einzelner Anmachertyp von Bullen abgetastet und kontrolliert wurde. Warum hat der Zug nicht gestoppt, bis das Gerangel zwischen Frau und Mann zu Ende war?) Etwas pervers auf einer Demo, bei der sich Frauen eine Nacht zurückerobern, sich selbst beschützen. Wollen Frauen selber agieren oder wollen sie die Staatsmacht als „Beschützer" stabilisieren, ausdehnen.??
Ich hätte Lust gehabt, Frauen diskriminierende, ekelerregende Kino- – sonstige Plakate runterzureißen, bunt anzusprühen. Denn wo setzt unsere Vergewaltigung denn ein, doch nicht erst dann, wenn uns ein Typ aufs Kreuz legt und wir uns nicht mehr wehren können. Wir sind permanent vergewaltigt, haben Vergewaltigung schon so weit gefressen, daß wir uns ständig selbst beschränken – Welche Frau zieht schon in einem weiten Rockfetzen nachts durch den engl. Garten, wenn's ihr danach ist? Welche Frau stürzt sich allein ins „Nachleben" um irgendwo in einer Kneipe genüßlich ein Schnitzel zu verzehren umd Frauen, Typen neugierig anzugucken oder irgendwo ausgeflippt rumzutanzen oder zu singen?

Vollkommen ernüchternd war auch die Kundgebung an der Münchner Freiheit. Eine Frauenzentrumsfunktionärin hatte es sehr nötig, sich nach zwei Szenen unseres Frauenstücks von „Carla, der Terroristin", öffentlich zu distanzieren mit folgenden Worten: „Das Stück ist weder vom Frauenzentrum geplant, noch hat es was mit ihm zu tun!"
„Weitermachen!" – haben die Frauen gerufen. Sie haben eine Funktionärin mit Megaphon nicht nötig.
Unser Weg war vom Frauenzentrum geplant, unsere Aktionsformen waren vom Frauenzentrum geplant – wann werden sich Frauen befreien? Wann werden sie den wohlwollenden Schutz eines patriarchalischen Staatsapparats nicht mehr brauchen?

Ein schwarzer Kuss für Sigi.

Männer-Catch, Männer lassen die Kassen nicht mehr klingeln. Jetzt müssen Busen wackeln. In München wurde Freitag, den 13.5. im Schwabinger Bräu ein "Frauen-Boxen", oben ohne angekündigt. Wir hörten das und schwupps bekamen wir Stielaugen und Schwänze sind uns glatt gewachsen. Damit stellten wir uns natürlich im Spalier vors Schwabingerbräu.....

(Nach Marina)
He Männer, he Männer,
he Männer,
Der Kampf, ja der facht euch
erst an.

Löwen, Hähne, Frauen,
die sich mächtig hauen,
und einzig euch erbauen,
uns Frauen eben nicht.

Die Lust kann euch vergehen,
ihr werdet es schon sehen,
Wir wollen uns nicht boxen,
oh no, no, no, no, no,
Wir wollen uns nicht boxen
Wir finden das zum Kotzen,
und dieses Scheiß-Vergnügen
das machen wir nicht mit —
Wir machen nicht mehr mit

(Nach Hänschen klein)
Schwänzchen klein, ging allein in
den Schwabing Bräu hinein
Busen raus, boxen drauf,
ja das geilt ihn auf.

Schwänzchen wird es heiß und toll
Und er wünscht sich sehnsuchtsvoll
Frauen prügeln, Frauen vögeln
"wann immer, wo immer, wie
immer — Sex- Maschinen, heiße
Bienen,
Sollen seiner Lust nur dienen."

Aber Frauen sich schon Kecker
Uns fällts nämlich auf den Wecker
Uns zu boxen, für die Ochsen,—
Damit ist jetzt Schluß

Eben ereilt uns die ff. Nachricht, daß es drinnen derweil fürchterlich zu stinken begann. Käsebrote ? Schweißfüße ? Viele Sensationslustige zogen es vor zu gehen; andere kotzten die Toiletten voll (waren doch wohl keine Schweißfüße). Die vom Showmaster angesagte Stimmung wollte nicht so recht kommen. Ganz emanzipierte harrten mit vorgehaltenen Tüchern aus. Mangels Rechtsschutz kann Nachahmung nicht vermieden werden.

Veranstaltung zum Stammheimer Prozess

Knapp eine Woche nach dem Ende des Stammheimer Prozess-Spektakels fand im Max Emanuel eine Veranstaltung zum Prozess statt. Das Kollektiv Rote Hilfe, Blatt, Trikont und Basis waren der Meinung, daß die Stammheimer Justiz-Unverschämtheiten nicht unkommentiert in die Geschichtsbücher eingehen können. Gekommen ist fast die ganze Scene, ne Menge Juristen und viele andere Menschen: im Ganzen über 1000. Der Großteil der Leute mußte deshalb auch im Garten bei Regen und Kälte den Ausführungen von RA Croissant, RA Schily und Peter Schult folgen.

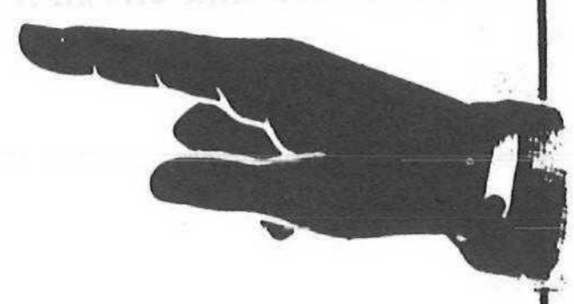
Peter ging zunächst auf die Situation aller im Hungerstreik befindlichen Gefangenen in der BRD und W-Berlin ein. (In Bayern hungern immer noch Emil-Rainer Beck und Michael Sager für die Aufhebung der Sonderhaft-Bedingungen). Grundtenor: Staat und Justiz werden in ihren Aktionen immer aggressiver und rigider. Aktive Solidarität und Unterstützung sind wichtiger denn je.

RA Schily referierte minutiös die ganze Stammheimer Prozess-Schizophrenie: Verteidigerausschlüsse, permanente Behinderung der Verteidigung, Überwachung , ungeklärte Todes(?)-fälle, begrenzte Aussagegenehmigungen einerseits und die Bedeutung der RAF im anti-imperialistischen Kampf andererseits. Die Forderung nach Anerkennung des politischen Gefangenenstatus erklärte er als pragmatische: über den politischen Gehalt der Forderung hinaus hat sie vor allem das Ziel der Verbesserung der tödlichen Haftbedingungen.

RA Croissant versuchte den anti-imperialistischen Charakter der RAF zu unterstreichen. Wie Schily rief er dazu auf, konsequent die Forderung nach Anerkennung des Gefangenenstatus gemäss der Genfer Konvention zu unterstützen.
Das Kollektiv Rote Hilfe hat schon mehrmals auf den spalterischen Effekt dieser Forderung auf die gesamte Gefangenenbewegung hingewiesen. Die Tatsache, daß die Genossen aus der RAF nach der Teilerfüllung ihrer Forderungen sofort abbrachen obwohl über 50 anderen Gefangenen keine Konzessionen gemacht wurden und sie deshalb weiter hungerten, zeigt deutlich das Fehlen ihrer Solidarität mit allen Gefangenen. (So wird kein Kaiser vom Pferd gerissen). Dennoch: Die Diskussion über die Einschätzung der RAF, des bewaffneten Kampfes überhaupt, wurde durch die Veranstaltung wieder entfacht.

Bei der Sammlung zur Deckung der Unkosten kamen rund 500 DM zusammen. Das Geld wird für die Gefangenenarbeit verwendet. Wir danken allen Spendern.

HORRORSCENEN



Skandal um bayerischen Gefängnisarzt

"Hinter uns steht nur der Herrgott", meint ein Star-Chirurg und übertitelt so seine Memoaren, kennzeichnend für die Überheblichkeit deutscher Ärzteschaft. Besonders schlimm wird's wenn ein Arzt mit dieser Geisteshaltung seine Praxis hinter Gefängnismauern betreibt. Z. B. hinter den Mauern von Straubing, der Zitadelle im niederbayrischen Gäuboden, dort wird er zum Herrgott, der hinter dem Gefangenen steht und mit dessen Leben spielt.

Anfang März wurde der Gefangene Alois Bauer in die Krankenstation der JVA Straubing, auf der Dr. Gisela & Günter Last unumschränkt herrschen, eingeliefert und 2 Tage stationär begutachtet. Laut dem Ärztegespann konnte der Gelbsuchtverdacht nicht bestätigt werden. Der Alois durfte zurück in den Zellenbau. Nach ein paar Tagen mußte er erneut das Spital aufsuchen, in dem Alois Bauer dann am 16.3.77 starb.

Wer jetzt annimmt, daß Dr. Last im April-Heft des deutschen Ärzteblattes Selbstkritik übt und über seine Fehlleistungen und Kunstfehler spricht, ist auf dem Holzweg. Im 16ten Heft klagt der Herrgott in Weiß nur über sein, ach so schlechtes Patientenmaterial. Und über die Schreiberlinge, die sensationslüstern über die Knastmediziner herfallen. Behauptet unverfroren, in den Jahren 72 und 73 gab es in Straubing keine Toten zu beklagen.

Aus meinen Unterlagen geht hervor, daß sich in der Nacht vom 17. zum August 1973 der Gefangene Seitzinger, nach 18 Jahren Haft, im Haus II Station A I, erfolgreich strangulierte. Wenn ich mich recht erinnere ging dieser Selbstmord durch die Lokalpresse, weil Seitzinger nach seinem Tod vom Ministerium posthum begnadigt wurde. Ganz klar also, Dr. Last lügt. Er lügt öffentlich und dazu noch in einem Ärzteblatt. Und wer so ein schlechtes Verhältnis zur Wahrheit hat, kann auch schreiben "die aufgetretenen 18 Fälle von Hungerstreik dürfen dabei nicht, wie es gern gemacht wird, als versuchte Suizide gedeutet werden. Durch Nahrungsverweigerung versuchen die Häftlinge immer wieder persönliche Vorteile zu erpressen." Hier geht es um den 2. und 3. bundesweiten Hungerstreik deren Zentralforderung die Aufhebung der Isolationshaft war und weiter die Abschaffung der Zensur gefordert wurde, sowie das Recht auf freie Arztwahl. Bei Dr. Last gerinnen diese Elementarforderungen, die zum Überleben im Knast wichtig sind, zu Äußerungen von Vollzugsstörern, Verrückten und Psychopaten, zudem seien solche Erpresser auch noch ein Kostenfaktor, weil einige von ihnen zwangsernährt werden mußten. Auf den Gedanken, die Haftbedingungen zu verändern, ist Dr. Last auch schon gekommen, nur will er damit nicht beim Knast anfangen sondern bei seinem schwierigen Patienten-Material, mittels Psychopharmaka. Dazu schreibt der Anstaltsarzt: "Man kann die Heilung eines Strafgefangenen Patienten nicht durch die Befriedigung seiner Umwelt erreichen. Deshalb mußte eine weitgehende psychopharmakologische Bewältigung des gestörten Sozialverhaltens erfolgen" oder weniger medizinisch gesagt, der wehrlose Gefangene wird solange mit Sedativa vollgepumpt bis er Ruhe gibt.

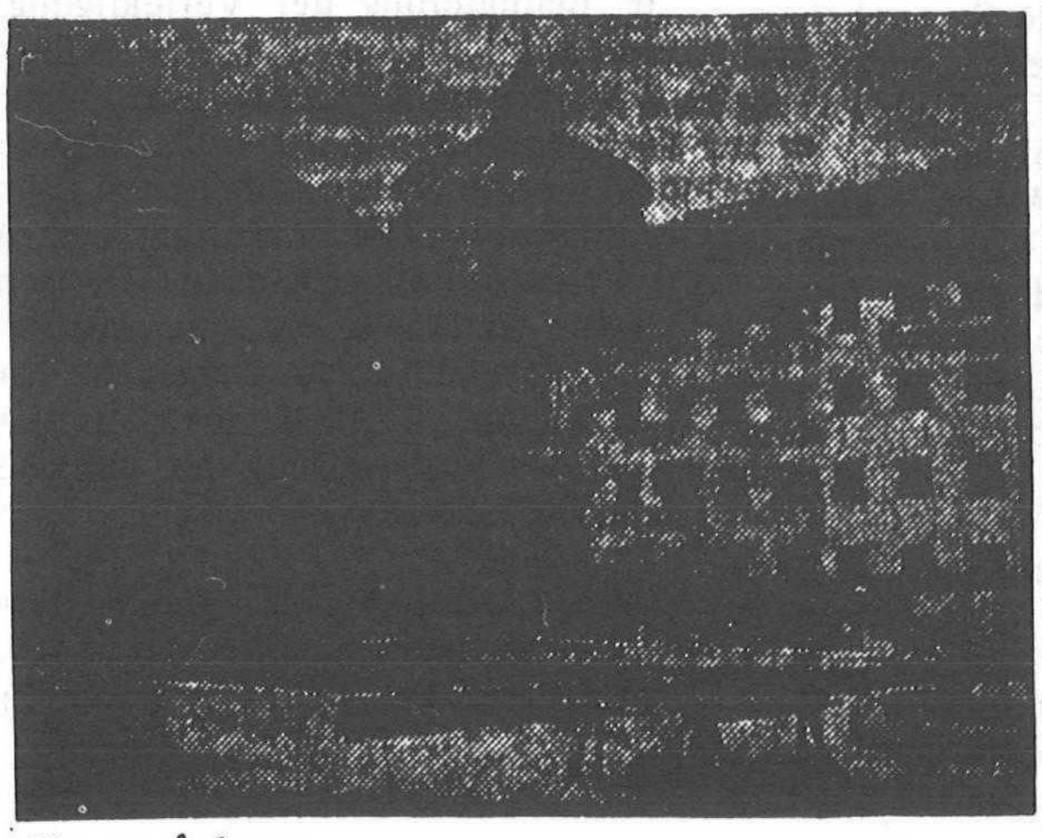
Hier stellt sich der Arzt in den Dienst der Ruhe&Ordnungs-Fetischisten, die bisher nur die Unordnung von 80 % Rückfälligen produzieren, vielleicht aber sind diese 80% Rückfällige notwendig, wo sonst – angenommen die Gefängnisse würden sich leeren –, könnte ein Arzt mit so einer miesen Einstellung unterkommen, Geld einsacken und widerliche Aufsätze schreiben. Leute wie z. B. den Landtagsabgeordneten Dr. Flath, der sich ehrlich um die Belange der Gefangenen kümmert, ordnet der Straubinger Herrgott bei den Sozialutopisten ein, die er mit folgenden Worten warnt: "Je stumpfer Sozialutopisten und Politiker das Schwert der Gerechtigkeit machen, desto schärfer werden die Messer der Verbrecher".

Markige Worte mein ich, und muß mich dranhalten den Heiligen Zorn nicht hochkommen zu lassen. Ich weiß wovon ich rede, wenn ich über Straubing und seine Mannschaft rede. Nur zu gut erinnere ich mich daran, wie mich Dr. Last wegen einer starken Grippe zwar arbeitsunfähig schrieb, aber gleichzeitig auf eine leere und kalte Zelle verlegen ließ. Zur Strafe sozusagen, für's Kranksein.

Wen wundert es hier noch, wenn sich Gefangene in ihrer Ohnmacht verbal wehren und an Frau Last schreiben: "... sie dürfen noch froh sein, daß ich ihren Titel anführe, denn für mich sind sie schlimmer wie eine Klapperschlange und sowas gehört getötet! Wenn ich sie hier unter vier Augen hätte, ich würde sie zurichten, daß sie nie mehr ein Hund anpißt, viel weniger ein Mann".

Keine schönen Worte, zugegeben, aber wer Gewalt sät, muß mit der Ernte rechnen.

(Alle Zitate aus dem deut. Ärzteblatt Heft 16, April 77) Franz Maierhofer



Straubing

A 5/5/77

FDP: Anstalts-Arzt untragbar

München (AZ) — Der stellvertretende FDP-Landesvorsitzende Fritz Flath hält den Anstaltsarzt der Justizvollzugsanstalt Straubing, Dr. Günter Last, für „untragbar".

Wie berichtet, hatte Dr. Günter Last im „Deutschen Ärzteblatt" unter anderem einen schlechten Strafvollzug kritisiert und dabei die Verhältnisse in Stalin-Rußland hervorgehoben.

Irmi & Dieter verknackt

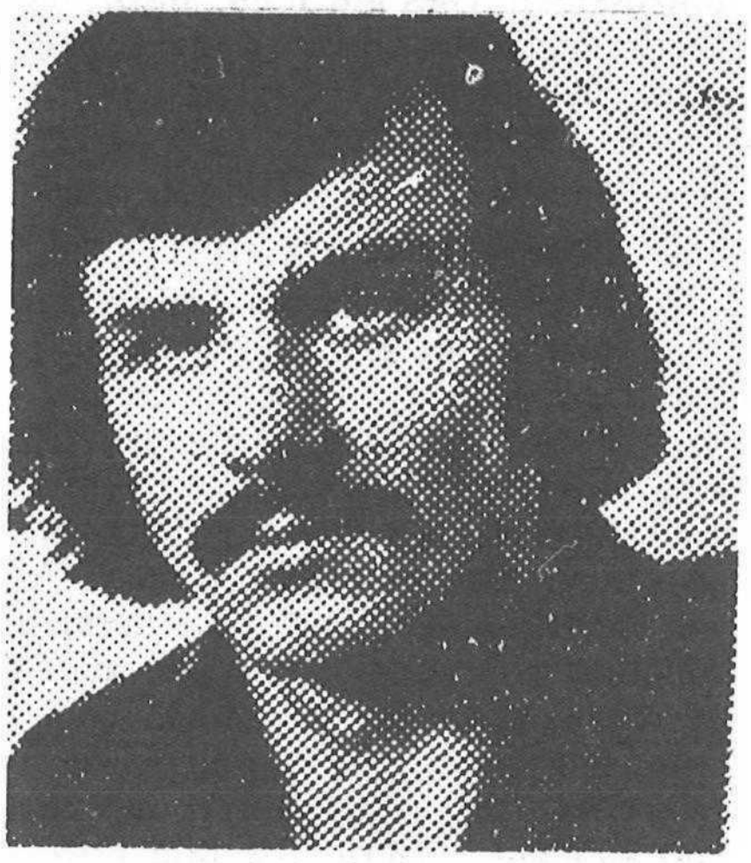
De sitz ich vor dem leeren Blatt Papier und will etwas schreiben zu dem Urteil gegen die Irmi, und was das für sie heisst, und was das für uns bedeutet, für 3 1/2 Jahre von einer Frau getrennt zu sein, mit der wir jahrelang, mal schlecht und mal gut, zusammengewesen sind. Und jetzt, gerade jetzt, wo ich sie intensiver erfahren habe, mich genauer auf sie eingelassen habe als vielleicht in der ganzen Zeit vorher, jetzt schlägt die Staatsgewalt "mit der gebotenen Härte" zu, und nimmt uns für Jahre jede Perspektive. Ich hab schon gar keine Gefühle mehr, ich hab nur noch einen Stein im Bauch. Aber für euch, die ihr sie nicht kennt:
Irmi, 2. Tochter einer 9-köpfigen Familie aus Feldmoching, war mit uns im Schülerladen und zog dann mit uns in die Breisacherstrasse. Sie lernt den Dieter kennen, der gerade aus seiner Wohnung gekündigt wurde, der zieht bei ihr ein. Im Frühjahr vor zwei Jahren stellt ein Typ beim Dieter ein Päckchen mit drei Bomben unter, Dieter ist dagegen, will diesen Typ aber auch nicht der Staatsgewalt ausliefern. Bevor er etwas unternimmt, geht eine der Bomben hoch — Irmi und Dieter gehen in die Illegalität. (nach Dieters Erklärung vor Gericht). Dieter hat vor Gericht auch erklärt, dass die Irmi von all dem keine Ahnung hatte — das Gericht fegt das und noch mehr als Schutzbehauptung vom Tisch und verurteilt beide als Bombenbastler, darin seinem gesunden Menschenverstand folgend. "Das Gericht muss glauben, was es glauben muss, aber es muss nicht glauben, was es nicht glauben kann, denn, was war ist, muss wahr sein!"
Lieber werd ich verrrückt, als dass ich jemals so vernünftig werde!

WO WIR NICHT ZURÜCKSCHLAGEN KÖNNEN, MÜSSEN WIR ZUMINDEST LERNEN!

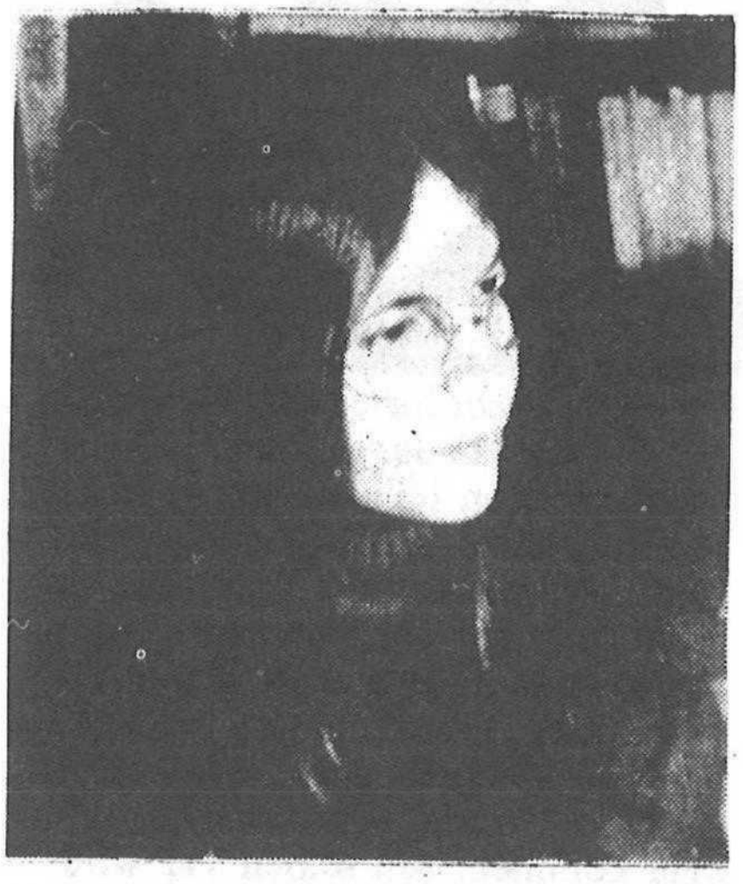
Lernen, dass es schon lang nicht mehr die "terroristischen Gewalttäter" sind; das sind schon lange wir, das ist unser Leben, das hier angegriffen wird, das ist jede Meinung, die sich gegen diese Gesellschaft richtet und nicht darauf verzichten will, das durchzusetzen — und seis nur die Art, wie wir wohnen! "Die Münchner Kommune-Wohnungen in Schwabing und Haidhausen sind noch immer bevorzugte Schlupfwinkel anarchistischer Gewalttäter", so die Presse. Aus diesem ekligen Gefühl der Ohnmacht helfen mir solche Sprüche auch nicht raus, aber dass es keinen Sinn hat, nur noch Angst zu haben und sich still zu halten in der Hoffnung, dass einem dann nichts passiert — das hat mir der Prozess deutlich ins Gesicht geschrien.

Wenn wir keine terroristischen Gewalttäter sein wollen, dann müssen wir eben zornige Studenten, wütende Arbeitslose, militante Körnerfresser und was weiss ich was noch alles sein!!!!

PS: Im Knast verdient man am Tag ungefähr ne Mark und wir brauchen irre viel Geld, um die zwei zu unterstützen — wenn ihr uns da helfen könntet, wär schön!
Konto Dresdner Bank München, Frodien, 42 19 685, Verwendung: Irmi + Dieter



Dieter: 4 Jahre



Irmi: 4 Jahre. 6 Monate

Verunglimpfung

Am 9. Mai, dem Todestag von Ulrike Meinhof, begann vor dem Amtsgericht München der Prozeß gegen 5 Genoss (in)en wegen Verunglimpfung der Bundesrepublik Deutschland und ihrer verfassungsmäßigen Organe, versuchter Gefangenenbefreiung und Beleidigung. Die Fünf sollen am 12. Mai 1976 vor der Mensa der Münchner Universität Flugblätter zum Tode von Ulrike Meinhof verteilt haben, auf denen u.a. der verunglimpfende Satz: "In Wahrheit wurde an Ulrike Meinhof die unoffene, wiedereingeführte Todesstrafe vollzogen" stand. Bei ihrer Festnahme hat einer angebl. versucht, eine Genossin aus den Händen der Polizei zu befreien und dabei nach Aussagen der Polizisten "Ihr Schweine" gerufen. (Polizist "Und dann sagte Herr St. "Ihr Schweine", und damit waren wir anscheinend gemeint.") Ein anderer Genosse soll — ebenfalls nach Angaben der Polizei — das Flugblatt und die Meldung von der Verhaftung der Genossen in das Schaufenster der Basis-Buchhandlung gehängt haben.
Von der Verteidigung auf die Pietätlosigkeit aufmerksam gemacht, den Prozeß ausgerechnet am Todestag von Ulrike angesetzt zu haben, versicherten Richter Baader und Staatsanwalt Steiner, das wäre rein zufällig und ohne Absicht geschehen, sie wären erst durch die Lektüre des BLATTES auf diese Tatsache aufmerksam geworden. Da die 5 Genoss(in)en keine Angaben zur Sache machten, begann bereits am Vormittag der Aufmarsch der 9 Zeugen, einer Polizistin und 8 Polizisten. Zuvor hatte einer der "Angeklagten" eine Erklärung verlesen, in der er noch einmal auf die Umstände des Todes von Ulrike Meinhof einging, die systematische Isolierung der Gefangenen aus der RAF anprangerte und den Justizbehörden vorwarf, durch die Isolierung den Tod der Gefangenen in Kauf genommen zu haben. Er beendete die Erklärung mit dem Böll-Zitat: "Dort wo der Staat gewesen sein könnte oder sein sollte, erblicke ich nur einige verfaulende Reste von Macht, und diese offenbar kostbaren Rudimente von Fäulnis werden mit rattenhafter Wut verteidigt", um dann zu fragen; ob man diesen Staat eigentlich noch verunglimpfen könne.
Dann begann der Aufmarsch der Zeugen, gut präpariert mit vorbereiteten Aussagen, die mitunter aus den Tatsachen der adrett gekleideten Herren hervorlugten — was auch auf Fragen der Verteidiger noch bestätigt wurde — und das klang dann so präzis: ... am 12. Mai 1976 ging ich um 12.15 h ..." daß unsereinem, der sich nicht einmal erinnern kann, was er vorgestern um 12.15 h getan hat, Schauer der Ehrfurcht vor diesem Erinnerungsvermögen über den Rücken liefen. Allerdings, wenn's brenzlig wurde, konnten sie sich natürlich an nichts erinnern oder versicherten treuherzig: "Ich bin mehr oder weniger als Ergänzung daneben gestanden..."
Der forscheste von allen, ein Herr Limburger o.ä., unterbrach sogar auf eigene Faust für einige Minuten die Verhandlung, um dem Staatsanwalt etwas ins Ohr zu flüstern. Das Rätsel löste

sich am 2. Prozeßtag: Er glaubte fündig geworden zu sein und hatte den Staatsanwalt darauf aufmerksam gemacht, daß im Fenster der Basis-Buchhandlung erneut eines der verunglimpfenden Flugblätter hängen würde. Was der übereifrige Polizist nicht wußte oder nicht wissen wollte: 1. Die Beschlagnahme des Flugblattes war inzwischen längst aufgehoben worden, und 2. die "beanstandeten" Stellen geschwärzt. Merke: Blinder Eifer schadet nur, aber das ficht einen forschen Polizisten vom Schlage des Herrn Limburger nicht an.

Am 2. Prozeßtag reduzierte Staatsanwalt Steiner die in den Zahlungsbefehlen geforderten Summen auf ein Drittel, beantragte einen Freispruch und strich die Beihilfe zur Verunglimpfung bei einem Genossen. Aber er hatte die Rechnung ohne Richter Baader gemacht, dem allem Anschein nach der Vorwurf des "Volksgerichtshofes" nahe gegangen war und der nicht einsehen will, daß es auch eine Todesstrafe ohne die staatliche Legalisierung geben kann. Er ging weit über das geforderte Strafmaß des Staatsanwaltes hinaus, erhöhte den Tarif für die Verunglimpfung wieder auf die Hälfte und bestand auch auf die Beihilfe; nur den einen Freispruch mußte er mit knirschenden Zähnen akzeptieren.

★

P.S.

ABRÜSTUNGSDEMONSTRATION

Im letzten Jahr haben 40.000 am 22. Mai in Bonn an der großen Abrüstungsdemonstration teilgenommen. In diesem Jahr werden 4 regionale Abrüstungsdemonstrationen unter der Losung "Beendet das Wettrüsten" stattfinden, und zwar am 21. Mai in Bremen, Essen, Frankfurt und in München Nach München werden Teilnehmer aus ganz Bayern und aus Baden-Württemberg kommen. Am selben Tag wird auch die von der DFG/VK durchgeführte internationale Friedensstafette Helsinki-Belgrad in München eintreffen.

Aufgerufen zu diesen Demonstrationen hat das von Martin Niemöller gegründete Komitee für Frieden, Abrüstung und Zusammenarbeit. Im dem Aufruf heißt es:

"Die Einstellung des Wettrüstens ist dringlichstes Gebot unserer Zeit. Denn das Wettrüsten schafft keine Sicherheit sondern bedroht den Weltfrieden und gefährdet Entspannung und Verständigung. Es verhindert soziale Sicherheit, Reformen und einen wirksamen Kampf gegen Hunger, Elend und Krankheit und Armut. Niemand kann sich auf die Dauer die Fortsetzung des Wettrüstens leisten. Unsere Welt braucht ein Gleichgewicht des Vertrauens und nicht des Schreckens, braucht Zusammenarbeit und nicht Konfrontation."

In dem Aufruf wird darufhin gewiesen, daß am 15. Juni dieses Jahres die Vertreter der 35 Signatarstaaten der Schlußakte von Helsinki in Belgrad zusammenkommen, um zu beraten, wie der Entspannungsprozeß fortgesetzt werden kann. Auch diesmal ist die Öffentlichkeit aller teilnehmenden Staaten aufgerufen, sich aktiv für einen erfolgreichen Verlauf dieses Treffens einzusetzen. Dies gilt umso mehr, da die Versuche der Gegner der Entspannung zunehmen, die Ergebnisse von Helsinki in der Öffentlichkeit zu verfälschen und zu diskreditieren.

Dazu heisst es in dem Aufruf:

"Der Kurswechsel zur politischen Entspannung wurde erfolgreich eingeleitet. Jetzt muß ein Durchbruch zur militärischen Entspannung folgen. Die ungezügelte Fortsetzung des Wettrüstens nutzt allein den Gegnern der Entspannung. Sie nutzt allein denen, die am Wettrüsten verdienen, die deshalb Konfrontation nach innen und außen verschärfen, die alte Vorurteile schüren mit Feindbildern des Kalten Krieges die Aufrüstung rechtfertigen und damit Frieden, Demokratie und Fortschritt aufhalten."

Deshalb wird in dem Aufruf gefordert:

- **keine weitere Erhöhung des Rüstungshaushaltes und Verzicht auf alle neuen Rüstungsprojekte**
- **einen konstruktiven Beitrag für die Wiener Verhandlungen über die Verringerung von Truppen und Rüstungen in Mitteleuropa**
- **die Rüstung entsprechend den UNO Resolutionen zunächst um 10% zu senken, um die freiwerdenden Gelder für wirtschaftliche und soziale Aufgaben bei uns uns in den Entwicklungsländern zu verwenden.**

Diesen Aufruf haben zur Zeit schon über 10.000 Persönlichkeiten unterschrieben, dabei trotz oder auch wegen des Parteiratsbeschlusses der SPD viele Sozieldemokraten mit Funktionsangaben. Die Angriffe in den bürgerlichen Zeitungen, weil in diesem Komitee Mitglieder der DKP und der SPD zusammenarbeiten, haben nur einer verstärkten Publizität beigetragen.

In München haben die Vollversammlung des Stadtjugendrings, die DGB-Kreisjugendkonferenz, die IG Druck + Papier und die GEW den Aufruf unterstützt.

Die Demonstration wird am Samstag um 11 Uhr mit einer Auftaktkundgebung auf der Theresienwiese beginnen. Um 12 Uhr beginnt dann die Demonstration zum Marienplatz, wo gegen 13.30 Uhr die Schlußkundgebung beginnt.

Als Redner haben folgende Persönlichkeiten zugesagt:

Martin Niemöller
Helmut-Michael Vogel, Vors. der DFG/VK
Dietmar Hess, Vors. DJD Baden-Württemberg
Heini Horrelt, Betriebsrat, München
Senta Berger, Filmschauspielerin
Dieter Hildebrandt, Kabaretist
Michael Groth, Landesschülersprecher
Heinz Bennent, Schauspieler

Dazu wird es ein umfangreiches Kulturprogramm mit Songgruppen aus Bayern und Baden-Württemberg , mit Dietrich Kittner, Dieter Beck, Klaus Irmscher u.a. geben. Für die Kinder wird eine Malstrasse "Kinder malen für den Frieden" aufgebaut werden

Die Münchner Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung, die schon im letzten Jahr die Teilnahme an der Abrüstungsdemonstration in Bonn organisiert hat, hat es übernommen, die organisatorischen Voraussetzungen für den erfolgreichen Verlauf der Demonstration in München zu übernehmen. In ihr arbeiten verschiedene Organisationen und Einzelpersönlichkeiten auf der Grundlage des Aufrufes zusammen

Wer den Aufruf unterstützen möchte, wer nähere Informationen wünscht oder wer in der Bürgerinitiative mitarbeiten möchte, der wende sich bitte an:

Münchner Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung
c/o Inge Buchmann
Frauenlobstr. 24 / Rgb
8000 München 2
Tel.- 53 17 86

Spenden bitte auf das Postscheckkonto München Nr. 16 71 58 - 806, Inge Buchmann, Kennwort Bürgerinitiative Frieden-Abrüstung

FRAUENAKTION IN DER UNI (wer hätte das gedacht?)

„Ich gehe täglich in die Universität und werd dabei noch blöd, anstatt daß ich sie sprengen tät."

Viele von uns kennen die Leere, die Angst, die Hilflosigkeit, die die Verkrüppelungsmaschinerie, genannt Universität, im Namen einer Wissenschaft, die das Wissen über uns selbst abschafft erzeugt. Die Versuche, uns zu wehren, sind in ihrer Vereinzelung kaum noch wahrnehmbar und bekannt. Aber sie sind da. Auch im Rahmen theoretischer Arbeiten, was uns freilich, geplagt von Wahrheit predigenden AK-Aposteln, kaum noch möglich schien. Die Suche nach uns selbst steckt auch dort, wo wir denken. Dies ist gerade für uns Frauen wichtig, weil wir von diesem Bereich des Lebens durch unsere Erziehung ferngehalten werden sollten und wenn wir es „geschafft" haben, sind wir den Strukturen patriarchalischer Wissenschaft ausgesetzt, die uns den Rest unserer Identität rauben sollen.

„Philosophieren als Frau, das bedeutet soviel wie die Existenz des Nichts zu beweisen. Dieses rätselhafte Sein ist NICHTS als die Verdrängung des Weiblichen, es ist seine Existenz. Die Philosophin überschreitet die Grenze nicht, sie ist die Grenze.

Wer hätte das gedacht? (Zitat aus der Arbeit). Fünf Jahre Arbeit, fünf Jahre Entwicklung, eine Frau schreibt Ihre Doktorarbeit „Das Rätsel". Ein Versuch, pervertierte Wissenschaft auf die Spitze zu treiben, sie umkippen zu lassen, zu neuen Gedanken, neuen Formen zu kommen. Das Stipendium läuft aus. Sie geht zu ihrem Doktorvater. Ihm „gefällt die Arbeit". Er verspricht, mit dem Ordinarius des Instituts darüber zu reden. Frau fährt in Urlaub. Als sie zurückkommt, findet sie einen Brief, der ihr in ein paar Sätzen mitteilt, die Arbeit könne nicht angenommen werden. Für den väterlichen Doktor ist die Sache erledigt. Scheint so. Da Semester beginnt. Er wird weiter mit linkem Selbstverständnis Seminare leiten, die den gleichen Leidensdruck verbrämt mit anderen Inhalten produzieren. Er leitet. Statt sitzen die noch nicht fertigen und noch nicht ganz fertiggemachten Produkte der Verkrüppelungsmaschinerie.

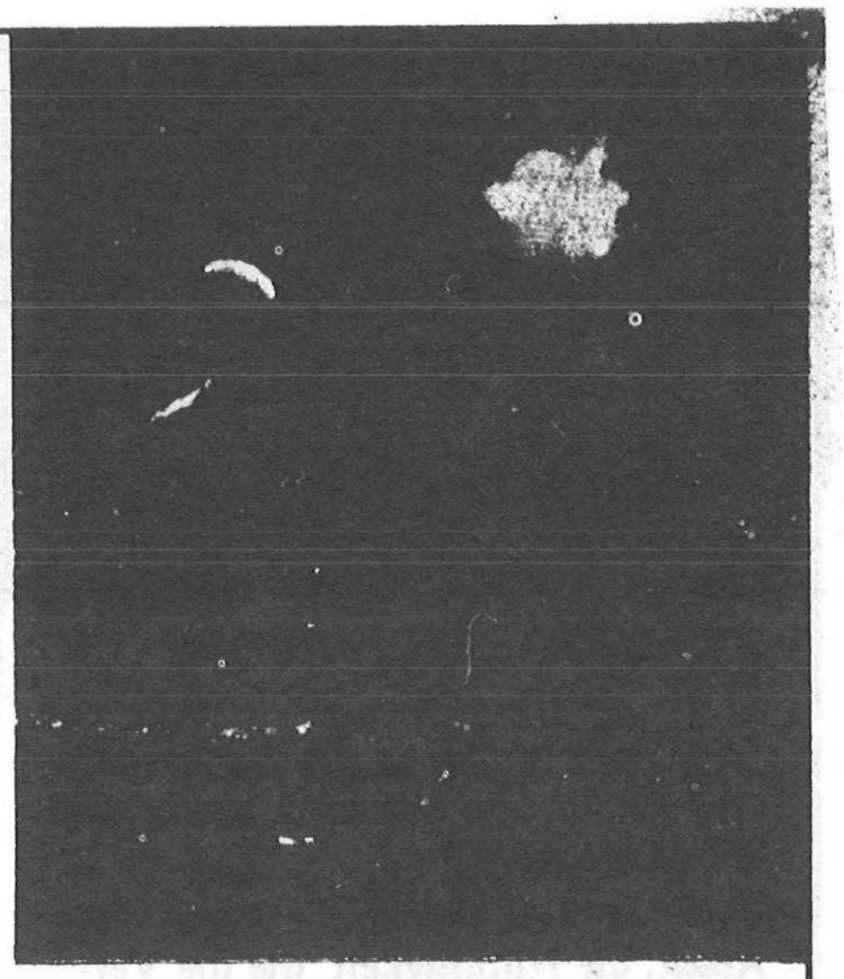
Da wird die Tür geöffnet und zwölf verschleierte Frauengestalten betreten schweigend den Raum Ein verunsicherter Blick des Seminarleiters und dennoch: das Seminar läuft und läuft und läuft. Zwölf Schleier werden zurückgeschlagen, zwölf Bananen werden langsam enthäutet, zwölf Symbole werden von entschleierten Frauenmündern vernichtet. „Seid ihr blind?" fragt die Verfasserin des „Rätsels", als das Seminar scheinbar ungestört weiterläuft. Nein, die Diskussion soll nicht auf später verschoben werden, wir wollen uns nciht mehr in das Korsett des „Alles zu seiner Zeit" zwängen lassen. Die Autorin erzählt ihre Geschichte. Über ihren Versuch, Ansätze einer weiblichen Philosophie zu finden. Über Reaktionen des Doktorvaters, dem die Arbeit gefällt, aber der nicht weiß, ob sie auch anderen gefällt. Der für neue Formen plädiert und zurückschreckt, wenn er sie trifft. Der auf seine Schwierigkeiten mit einer ungewöhnlichen Ablehnung reagiert. Der trennen will, den Inhalt von der Form und das wiederum von seinem Vorgehen. Die Frauen wollen sich einer solchen Diskussion nicht stellen. Sie wollen nicht mehr in die Tabuzone, aus der sie ausgebrochen sind, zurück. Auf die beschwichtigenden Versuche des verunsicherten Seminarleiters wollen sie sich nicht einlassen. Die „Doktortochter" bricht aus dem scheinbar geordneten Rahmen einer solchen Diskussion aus. Sie wird laut, sie schreit ihre Empörung in den Raum. Die Bananenschale fliegt hinterher. Die Reste des enthäuteten und vernichteten Symbols landen auf dem Tisch, auf dem Konzept, zu Füßen des Seminarleiters. Zwölf entschleierte Frauen verlassen den Raum. Man hört sie hinter geschlossener Tür laut lachen.

So geschehen in den Räumen der Ludwig-Maximillian-Universität zu München anno Mai 1977.

Was uns geärgert hat: daß wir zunächst von den Seminarteilnehmern den Eindruck von blinden Taubstummen hatten. Außer Reaktionen wie rausgehen und Türe zuschmeißen, kam als wir drin waren, nichts zu uns rüber.

Was uns gefreut hat: daß unser Bild doch nicht stimmte und nach unserem Abgang noch eine längere Diskusssion stattfand, in der der Seminarleiter auch von den Studenten angegriffen wurde. Es kam also doch was rüber.

bella ITALIA



1977 ist Italien wieder in den Blickpunkt der Neuen Linken gerückt. Die Radikalität der neuen Jugendbewegung, ihre Phantasie, teilweise ihre Verbindung zum Proletariat, die Frauenbewegung und eine alternative Kultur stehen Entwicklungen gegenüber, die für uns genauso bedeutend sind: In Italien steht die Kommunistische Partei kurz vor der Regierungsbeteiligung, der Eurokommunismus ist eines der brisantesten Themen, das in der SPD-Linken genauso heiß diskutiert wird wie in den Kreisen von Linksintellektuellen, die sich wesentlich um die Zeitschriften "Das Da" und "Konkret" scharen. Getragen werden die Auseinandersetzungen von zahlreichen Elementen, darunter die hier schon bekannten Indiani Metropolitani (Großstadtindianer), Homosexuellen, Drogenfreaks, Studenten, Frauen. Eine der wichtigsten Kräfte bezeichnet sich als Autonomia Operaia (Arbeiterautonomie). Im folgenden drucken wir ein Interview mit einem Genossen aus der Autonomia Operaia ab, das er der Blatt-Redaktion in München gegeben hat:

Wir haben keine genauen Informationen über die Situation in Italien. Wir wissen nur, daß es sehr harte soziale Auseinandersetzungen gibt, die vor allem von Jugendlichen getragen werden. Man hat deswegen auch das Jahr 1977 mit 1968 verglichen, dem Höhepunkt der weltweiten Jugendbewegung. Kann man diesen Vergleich machen?

Ich glaube, es gibt diesen Vergleich nicht. Die Ursprünge der heutigen Bewegung kommen nicht aus der Universität, sondern direkt aus dem jugendlichen Proletariat. Auch die Studenten sind entweder Personen aus kleinbürgerlichen Verhältnissen, die sich proletarisiert haben oder schlechthin Proletarier. Viele der Studenten verfügen über keinen Lohn oder irgendeine staatliche Unterstützung, haben keinen Kontakt mehr zu ihren Familien. Sie reproduzieren sich im wesentlichen durch Schwarzarbeit, sind also zur Arbeit gezwungen wie alle Proletarier. Der Hauptunterschied zu 1968 ist also der proletarische Charakter der neuen Jugendbewegung. Es gibt keinerlei Illusionen über die proletarische Herkunft, es gibt keinen Entwurf einer alternativen Kultur, die diese Herkunft leugnen würde. Es gibt dagegen eine unmittelbare Explosion fundamentaler Bedürfnisse. Sie betreffen Bereiche – etwa die Abschaffung der Familie – die gänzlich außerhalb der staatlichen Erziehungsinstitutionen, wie Universitäten und Schulen liegen.

Kannst du etwas über das Ausmaß der Bewegung sagen?

In Bologna, einem der Zentren des neuen Aufstandes, leben 300 000 Einwohner, davon sind 50 000 Studenten. In Padua kommen auf 150 000 Einwohner ebenfalls ungefähr 50 000 Studenten. In Rom gibt es 100 000 Studenten. Diese unglaublich hohen Zahlen sind das Ergebnis der Regierungspolitik auf dem Erziehungssektor nach 1968.

Die Ausweitung der Universitäten war doch damals nur sinnvoll, weil es keine Studentenkämpfe gab?

Ja, sie war der Versuch der Regierung, die Jugendarbeitslosigkeit in den Griff zu bekommen. Zur gleichen Zeit, also nach 1968, begannen in den Fabriken große Umstrukturierungen, vor allem mit dem Ziel die Produktivität der Arbeiter zu steigern und die Anzahl der Beschäftigten zu verringern. Vor allem im Norden Italiens sehen wir eine Zentralisierung der Produktion, die kombiniert wird mit ihrer Dezentralisierung. Dieser Prozeß ist so zu verstehen, daß die großen Unternehmen enorme Produktionseinheiten bei sich konzentrieren, die Produktionsstätten aber dezentralisiert organisieren: in kleinen Fabriken, in den Familien, in kleinen Werkstätten. Es war die Antwort des Kapitals auf die militanten Streiks in den Großbetrieben wie Fiat, Mirafiori, Siemens. In diesem Zusammenhang muß auf die Rolle der Kommunistischen Partei gegenüber der neuen Jugendbewegung eingegangen werden. Die Politik der KP läuft darauf hinaus, die neue Jugendbewegung und ihre radikalen Bedürfnisse (Zerstörung der Familie, Abbau patriarchalischen Verhaltens, befreite Sexualität, gegen die kapitalistische Arbeit, Drogen, Pop-Musik usw. usw.) zu trennen darüber hinaus einen Keil zwischen die Jugend und der Arbeiterbewegung zu treiben. Die Gewerkschaften haben versucht, alle Arbeitslosen und Schwarzarbeiter zu isolieren. Wir nennen das Korporativismus.

Was sind nun die Inhalte der neuen Bewegung?

Die Inhalte sind absolut revolutionär. Die Jugendlichen gehen auf die Straße, weil sie nicht mehr verstehen, warum sie von der Gesamtgesellschaft isoliert werden. Was machen sie auf der Straße? Sie gehen in die Supermärkte und eignen sich unentgeltlich Waren an, sie attackieren die Zentren, die die Schwarzarbeit organisieren. Es gibt eine große Kampagne gegen die Schwarzarbeit. Einige Frauen attackieren die Boutiquen von Louisa Espagnole, einer Ladenkette, die in den Frauengefängnissen arbeiten läßt. Eine größere Anzahl von Boutiquen dieser Kette wurden niedergebrannt. Frauen, Jugendliche, Drogensüchtige, Homosexuelle, Schüler, Studenten, sie alle bilden ein komplexes Feld, das gegen seine Isolierung von der übrigen Gesellschaft ankämpft.

Eine der Gruppen, die hier bekannt wurden, sind die Indiani Metropolitani. Kannst du etwas über ihre Vorstellungen sagen?

Die I.M. sind keine Gruppe, oder etwas ähnliches. Sie sind nur ein Element von all den Kräften, aus denen die Bewegung zusammengesetzt ist. Es handelt sich bei ihnen um junge Proletarier, die versuchen ein Lebensmodell mit radikal neuen Inhalten (etwa eine neue Sicht der Natur) zu verbinden mit den Machtmitteln, dieses Leben hier und heute führen zu können. Einer der charakteristischsten Züge der neuen Bewegung ist der Gebrauch tiefster Ironie, in jedem Augenblick ihrer Artikulation. Das ist sehr bedeutsam, denn in Italien hat es diesen ironischen Zug bei keinem der sozialen Aufstände bisher gegeben. Vor allem die Macht der neuen Bonzen (gemeint sind die Chefs der KPI), die Vertreter der Produktivität und des technischen Rationalismus, werden durch diese Ironie sehr getroffen. Das System wird also nicht nur in seiner Struktur angegriffen, sondern auch in seiner Superstruktur lächerlich gemacht. Das ist ein wichtiges Element, das die Indiani Metropolitani zum ersten Mal ausgedrückt haben.

Ein weiteres Charakteristikum der neuen Bewegung scheint zu sein, daß sie bewaffnet ist. Kann man von so etwas wie einem bewaffneten Massenkampf in Italien sprechen?

Der bewaffnete Kampf ist in Italien keine Neuheit. Sein erstes Erscheinen innerhalb der Massenbewegung haben wir 1963 während der großen Fiat-Streiks erlebt. Der bewaffnete Kampf ist gerade nicht in der Form der Delegation aufgetreten oder hat sich außerhalb der Massenbewegung abgespielt, sondern war deren unmittelbarer Ausdruck. Man ist jetzt ebenfalls in der Situation, daß sich die neue Bewegung direkt militärisch äußert. Es handelt sich dabei nicht um eine technische Bewaffnung, sondern um eine, die in der Struktur der Bewegung selbst angelegt ist. Die neuen Bedürfnisse und Wünsche artikulieren sich in der Form direkter Gegenmacht. Es ist klar, daß es sich hier um eine sehr komplexe Dialektik handelt. Die Diskussion über die Gewalt wird permanent geführt.

Was ist aus den verschiedenen revolutionären Gruppen, z. B. Lotta Continua, Avantguardia Operaia, Il Manifesto usw. geworden?

Die Autonomie, also all diejenigen Elemente, die die jetzige Bewegung bestimmen, hat sich außerhalb dieser Gruppen entwickelt. Die Gruppen haben versucht, sich an die Spitze dieser neuen Massenbewegung zu stellen um dort als Avantgarde entsprechend ihrem leninistischen Selbstverständnis zu fungieren. In dieser Situation gab es tatsächlich mehrere Sackgassen, z.B. in Mailand, wo im letzten Herbst im Zusammenhang mit den Aneignungskämpfen gegen die Kinos und Supermärkte die Gruppen leninistischer Manier interveniert haben, um die Bewegung zu kontrollieren. Das ist vergleichbar mit den ML-Gruppen in Deutschland und ihrem Verhältnis zur Atomkraftbewegung. Aber mit der Entwicklung der Bewegung gab es für die Gruppen weder die Möglichkeit in der Bewegung zu agieren, noch von außen her sich auf sie zu beziehen. Die Gruppen wurden direkt von den Jugendlichen attackiert und zwar in offener Art und Weise. Die einzige Organisation, die noch ein ambivalentes Verhältnis zu der Massenbewegung hat, ist vielleicht Lotta Continua. Im Gegensatz dazu haben sich die anderen Gruppen die offizielle Propagande gegen die Bewegung zu eigen gemacht. Alle Zeitungen versuchen einen Unterschied herauszustellen zwischen den guten Studenten und den schlechten "Autonomen". Avantguardia Operaia, PDUP und die anderen Gruppen haben dieses Spiel mitgemacht.

Du weißt sicher, daß Teile der SPD, im besonderen die Jungsozialisten und Intellektuelle wie Rudi Dutschke, Wolf Biermann, Wallraf und die Leute um "Konkret" über den Eurokommunismus diskutieren. Kannst du dir vorstellen, daß die KPI mit diesen Gruppierungen Kontakt aufnimmt? Kannst du kurz die Rolle der KPI und ihr Verhältnis zur neuen Bewegung charakterisieren?

Man kann sagen, daß die KPI durch die Bewegung überrascht wurde. Sie hat kein einziges Komma in ihrer Politik verändert. Diese Politik ist bestimmt durch die in Yalta gelegten Grundlagen. Sie ist legalistisch in allen Formen ihres Ausdrucks. Die KPI hat in den letzten Jahren ein Programm aufgestellt, das den Inhalten des SPD-Programmes von Bad Godesberg entspricht. Man kann sie in der Tat mit der SPD vergleichen, auch wenn noch ein Schönheitsfehler hinzukommt. Dieser besteht im Stalinismus.

Aber es gibt keine Beziehung zwischen KPI und SPD?

Es gibt diese Beziehung. Z. B. das Treffen zwischen Lama und Vetter vor 2 Monaten. Die Diskussionen, die jetzt in den großen Fabriken von den Gewerkschaften geführt werden, sind wesentlich von den Mitbestimmungsvorstellungen Vetters beeinflußt. Sie zeigen sich den deutschen Vorstellungen ganz und gar würdig. Es erscheint mir unglaublich, daß die KPI mit einer eurokommunistischen Gruppierung, wie du sie geschildert hast, Kontakt aufnimmt. Ich glaube dagegen, daß es für die italienischen Kommunisten viel schwieriger ist, sich mit Marchais zu einigen als mit Schmidt. So ist auch das Verhältnis zur neuen Jugendbewegung identisch mit demjenigen der Regierung, die bekanntlich von den Christlichen Demokraten gebildet wird. Die Repressionsgesetze werden mit Zustimmung der KPI verabschiedet. Die Partei hat ein Netz sozialer Spionage errichtet, das direkt von Apparatschiks getragen wird. Sowas gibt es meiner Meinung nach in keinem anderen Land der Welt. Das sind faschitische Methoden.

Ich möchte jetzt auf die Fabriken zurückkommen. Die neue Bewegung umfaßt alle gesellschaftlichen Schichten. Italien ist für uns vor allem durch seine Fabrikkämpfe bekannt geworden: Absenteismus (blau-machen), die Sabotagen, Besetzungen, was ist daraus geworden?

Es ist nicht wahr, daß sich die Situation in den Fabriken normalisiert hat. Es ist klar, daß die Arbeiter führ ihre Interessen kämpfen. Es ist ebenso klar, daß der Korporativismus der KPI und der Gewerkschaften bestimmte Entwicklungsstadien des Kampfes blokkiert, vor allem weil die jungen Arbeiter jetzt von sehr wenig Geld durch Schwarzarbeit leben, während sich der Industrielohn entsprechend den Lebenskosten erhöht hat und mit dem Lohn in deutschen Fabriken vergleichbar ist. Darin ist ein Moment der Klassenspaltung zu sehen, um die Macht der Gewerkschaften in den Fabriken zu festigen. Ich glaube trotzdem nicht, daß man jetzt von einer Arbeiteraristokratie reden kann. Trotz der Lohnerhöhungen ist der Absenteismus in den Fabriken nicht zurückgegangen. Selbst die Sabotage ist angestiegen. Die Avantgarden sind in den Fabriken immer noch aktiv, auch was den Bereich der Bewaffnung angeht. Die Beziehung zwischen der neuen gesellschaftlichen Bewegung und der Fabrikbewegung ist nicht so blockiert, wie sich das die KPI und die Gewerkschaft wünschen. Ich glaube, man kann die jetzige Phase in den Fabriken als Phase der Reflexion ansehen. Zum Beispiel sind viele Streiks, die von den Gewerkschaften ausgerufen wurden, nicht befolgt worden. Es handelt sich um eine sehr verbreitete Passivität. Auch das Sparprogramm der KPI wird nicht unterstützt. Z. Z. tagt ein Kongreß mit Vertretern zahlreicher italienischer Betriebsräte, die sich gegen dieses Sparprogramm ausgesprochen haben. Aber ich glaube nicht, daß es besonders wichtig ist. Für mich sind immer noch die Basisaktivitäten entscheidend. Sicher machen die Genossen der Arbeiterautonomie bei diesen Organisationsproblemen mit, aber das ist nicht bedeutsam. Bedeutsam sind die Ziele, die sich auf Massenebene und nicht auf der Ebene der Avantgarden ausdrücken. Man schnuppert es geradezu, daß es demnächst in den Fabriken zu rumoren beginnt. Anzeichen dafür sind auch Momente der Selbstkritik, die jetzt

von Kommunistischen Kadern, vor allem aber von Vertretern der Katholischen Gewerkschaft, immer mehr vorgebracht werden.

Kannst du als Mann eine Einschätzung der Frauenbewegung geben?

Es ist sehr schwierig über die Frauenbewegung zu reden, weil es für mich

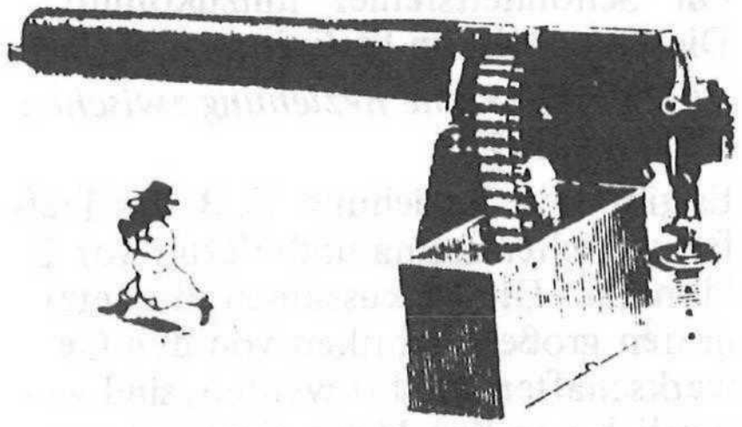
unmöglich ist, die Bewegung von innen her zu betrachten. Ich kann dir nur sagen, wie sie mir von außen her erscheint. Mir erscheint es, als wäre die Frauenbewegung einschneidend gespalten. Vor allem handelt es sich dabei um ein Generationsproblem. Der alte Feminismus ist ein Feminismus von Selbsterfahrungsgruppen und wird von den neuen Schichten junger Frauen nicht mehr verstanden, die an der Jugendbewegung teilgenommen haben und die sich unter denselben Bedingungen wiederfinden wie die jungen Männer (Schwarzarbeit, keinen Bezug mehr zur Familie usw.). Daraus ergibt sich ein unterschiedliches Verhältnis zur Macht. Für die ältere Generation der Feministinnen ist der Angriff auf die Macht des Mannes vorrangig vor dem Angriff auf die patriarchalische Macht des Staates. Für die zweite Generation scheint es so zu sein, daß die Macht die Macht ist. Staat, Männer u. alles zusammen. Insofern übernimmt die jüngere Generation in ihr Konzept die antistaatliche Gewalt während die ältere ihre Aktivität auf die Gewalt gegen Männer beschränkt.

Früher habt ihr den sozialen Lohn als dasjenige Moment angesehen, das die Bewegung außerhalb der Fabriken vereinigen kann. Unter sozialem Lohn wurde verstanden die staatliche Bezahlung von Hausfrauen, Studenten, Schülern, Arbeitslosen. Gruppiert sich die neue Bewegung um diesen Inhalt?

Ich glaube, daß die neue Bewegung eine viel höhere Qualität erreicht hat. Heute geht es um die Artikulation unmittelbarer Bedürfnisse, die sich direkt gegen den Staat und den Reformismus durchsetzen. Es geht um den Kampf gegen die Arbeit. Natürlich gibt es Beziehungen zwischen den Schichten, die um den sozialen Lohn kämpfen und der neuen Bewegung. Wenn es um die Erfüllung von Wünschen schlechthin geht, um den Wunsch, den Kommunismus schon heute zu verwirklichen, dann hat aber der soziale Lohn nur eine untergeordnete Rolle.

Was wird in den nächsten Monaten in Italien passieren?

Ich glaube, daß die Bewegung in Italien sehr intelligent ist. Sie wird es nicht auf eine Endphase der Auseinandersetzungen ankommen lassen. Ich glaube, daß sich die Bewegung zurückziehen wird, um dann wiederzukommen, um dann die Guerilla auf allen Ebenen zu praktizieren. Man ist bis zu einem bestimmten Punkt gelangt, die Macht des Staates wurde identifiziert und jetzt wird sich die Autonomie wieder in die Klandestinität (Untergrund untertauchen) zurückziehen und auf einer fortgeschrittenen Front wieder hervorbrechen, diesmal auch wieder in den Fabriken. Die Bewegung wird sich in dieser Halbklandestinität verbreitern und festigen, ein Netz über das gesamte Land ausbreiten. Sie wird sich mit allen menschlichen Bedürfnissen auseinandersetzen, auf der Ebene der antinuklearen Aktivitäten, der Familie, der Umwelt, des Lebensalters. Es wird eine quanitative und qualitative Erneuerung geben und dann kommt die neue Phase! Interview: Herbert Röttgen



Der theoretische Background der italienischen Jugendbewegung

Die Entdeckung des Körpers und der neuen Sexualität.
Beide Themen haben zur Zeit eine ganz entscheidende Bedeutung. Der Einfluß von den Schriften Wilhelm Reichs ist groß. Eins der am meisten verkauften Bücher ist der "Sexuelle Kampf der Jugend". Dazu kommen David Cooper ("Tod der Familie") und Ronald Laing. Nach ihren Vorstellungen kommen dem Körper und der Einzelperson eine zentrale Bedeutung zu. Die befreite Sexualität wird zu einem revolutionären Instrument. "Der Orgasmus ist deswegen von großer politischer Bedeutung" sagt Cooper, "weil er eine vorrevolutionäre Herausforderung darstellt, weil er die Barrieren der Selbstrepression zerschlägt."

Die Theorie der Bedürfnisse.
Bezieht sich insbesondere auf die Grundrisse von Karl Marx und deren Interpretation durch Agnes Heller (Herausgeberin der Zeitschrift "Aut-Aut"). Die Theorie der Bedürfnisse bei Marx: "Die Arbeiterklasse ist keineswegs damit zufrieden, die ihr eigenen Bedingungen zu bestätigen, sondern will an dem gesellschaftlichen Reichtum, den sie mitgeschaffen hat, teilnehmen." Die beiden exponierten Vertreter dieser Theorie sind Alfred Sohn-Rethel und Paul Mattik. In Italien untersucht Toni Negri diesen Problemkreis. Er rechnet sich der Autonomie Operaia zu. ("Massenautonomie gegen Historischen Kompromiß" erscheint demnächst im Trikont-Verlag).

Die Jugendbewegung, zum Beispiel die Indiani Metropolitani, ist direkt beeinflußt von der Kultur der Rothäute. Die Vertreter dieser neuen Kultur (Alce Nero, Toro Seduto, Nuvola Rossa) gehen von der Isolierung aus, in die jede soziale Gruppe von der Staatsmacht gedrängt wird. Sie kämpfen gegen das Ghetto, in das ethnische Minderheiten und zahlreiche soziale Schichten (z. B. Homosexuelle) gedrängt werden.

Beat Generation – kommt aus der literarischen Untergrundbewegung der USA Ende der 50er Jahre. Die Hauptexponenten: Allen Ginsberg, Jack Kerouac, Lawrence Ferlinghetti. Sie betonen eine totale Freiheit, die bis zur Verantwortungslosigkeit gehen kann. Die einzigen Gesetze, die das Leben bestimmen sollen, sind die Liebe zum Leben, die Rückweisung des Ehrgeizes und der Macht.

Situationismus – Entstand 1956 aus der avantgardistischen Kunstszene, endete aber in der totalen Ablehnung jeglicher Kunst und stellte in den Mittelpunkt des revolutionären Kampfes die unmittelbare Aktion. Sie hatte eine wichtige Bedeutung im Jahre 1968, zerfiel aber 1972. Die beiden wichtigsten Vertreter dieser Richtung sind Guy Debord und Raoul Vaneigem. Die Jugendlichen nehmen diese Themen wieder auf, setzen sich aber vor allem mit dem Alltagsleben und der "kreativen Situation" auseinander.

Die Entdeckung Nietzsches. Beeinflußt von französischen Autoren wie Gilles Deleuze und Guattari ("Antiödipus", "Rhizom"). Sie sehen in Nietzsche einen Denker, der radikal die Wertvorstellungen der Bourgeoisie in Frage gestellt hat. Direkt von Nietzsche ausgehend glaubt Guattari, daß der Wahnsinn eine ganz entscheidende Rolle in einer revolutionären Strategie einnimmt.

Der alte und der neue Faschismus

Die NPD in Dachau und Fürstenfeldbruck

Zeit und Ort waren provokativ gewählt. Am Vorabend des Jahrestags der Befreiung vom Hitlerfaschismus und ausgerechnet in Dachau wollten sich junge Nationaldemokraten treffen zu einer Strassenkundgebung und anschließender Sitzung im Spiegelsaal des Dachauer Schlosses. Erst nach einigen öffentlichen Protesten der VVN (Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes) und in letzter Minute verbot der Dachauer Bürgermeister – offensichtlich nicht aus Überzeugung, sondern unter dem Druck einer demokratischen Öffentlichkeit – beides, Kundgebung und Sitzung.

So wichen die Faschisten an diesem 7. Mai nach Fürstenfeldbruck aus, wo ihnen die Kundgebung erlaubt worden war. Ihnen folgte in Bussen und Privatautos eine Schar von rund 300 Antifaschisten, die sich das demokratische Ziel gesetzt hatten, diese Kundgebung zu verhindern.

Das fanatische Häuflein junger Faschisten, die Strauß als liberal einstufen und von den deutschen Grenzen anno 1937 träumen, kam mit Trommeln, Totschlägern und schwarz-weiß-roten Fahnen und versuchte sich unter dem Schutz der Fürstenfeldbrucker Landpolizei zu formieren: die Kundgebung der Faschisten war ja angemeldet, die der Antifaschisten nicht. Die Moral der Polizisten war geteilt, dienstwillig und pflichtbewußt die einen, die in ihrem 'Schutz' so weit gingen, die mit Steinen werfenden Jungfaschisten zu 'übersehen', während es einigen anderen aus einer halbherzigen Anständigkeit heraus doch noch peinlich war, die Faschisten zu schützen. Als die Faschisten sich von dem Platz zurückzogen, kam die Bereitschaftspolizei, stumm, behelmt, mit militärischem Drill, in Dreierreihen. Und so konnte die NPD auf der anschließenden Jahreskonferenz in Odelzhausen, auf der Pressevertreter mit 'hau ab, du Sau' begrüßt wurden, mit dreistem Stolz erklären, sie hätte ihre Kundgebung doch noch abhalten können.

Doch gefährlicher noch als dieser fanatische schwarze Schlägerhaufen dieser quasi anerkannten Faschisten sind andere.

Gefährlicher ist der Postbeamte, den ich nach den Ereignissen in Stockholm hinterm Schalter sagen hörte: "da muß a Panza her, da dad i einfach neischiaßn, ausgmerzt geheat das gsindel" denn das ist ja kein Faschist, sondern ein deutscher Demokrat im öffentlichen Dienst – mit gesundem Volksempfinden. Gefährlicher sind jene Bubacks, die berufsmäßig und mit unheilvollem Erhgeiz und mit der biedersten Miene hinter jedem Radikalen einen Verbrecher sehen. Gefährlicher sind jene Bereitschaftspolizisten, die mit militärischem Drill, paramilitärischer Ausrüstung und gehirngewaschen mit der gleichen Logik eine Mauer des Schweigens und der Gewalt bilden, unberechenbar und immer im Recht zuschlagen und am Boden liegende treten. Gefährlicher ist, wenn harmlose Autobahnreisende mit vorgehaltener Maschinenpistole kontrolliert werden. Gefährlicher ist, wenn Blatt, Basis und andere Tag und Nacht bewacht werden Gefährlicher ist eine Partei wie die CSU, ein Helmut Schmidt, der für die Überwachung von Verteidigungsgesprächen eintritt, ein Maihofer, der die Buback-Täter in einem Atemzug mit Kernkraftwerksgegnern nennt, sind die die an Stammtischen wieder von Arbeitslagern und Todesstrafe reden und bei denen Arbeitslose Arbeitsscheue heißen.

Und am gefährlichsten sind die, die das alles für ganz normal halten.

Bert Xam

Zuckerbrot und Peitsche

oder wie werde ich mit geistig behinderten Kindern fertig

Wir sind ein paar Leute, die seit 1 Jahr mit geistig behinderten Kindern im Alter von etwa 4 - 8 Jahren arbeiten, die schulfähig (geistig beh. Schule) gemacht werden sollen. Durch die Konsequenz, mit der dieses oberste Ziel erreicht werden soll, ist uns klar geworden, was sonst bei den sogen. "Normalkindern" völlig unterschwellig und lang nicht so offensichtlich auftritt: der bedingungslose Zwang zur Anpassung. Durch die Arbeit mit diesen Kindern wurden wir mit Methoden konfrontiert, die sehr an die Dressur von Zirkuspferden erinnern.

Um irgendwelche Alternativen zu unserer praktizierten Arbeit zu erfahren, wollen wir unsere Problematik hier näher erläutern.

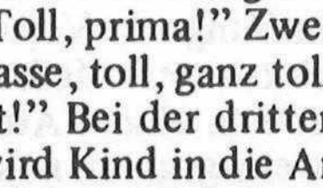
U., 4 Jahre alt, schwer geistig behindert, kann nicht selbständig essen. Er soll lernen, den Löffel ohne Hilfe zum Mund zu führen. Vor dem Jungen steht das Essen, daneben sein Lieblingsspielzeug. Bei jedem Löffel, den U. ohne Hilfe zu sich nimmt, darf er 10 Sekunden lang mit dem Spielzeug spielen. Da U. selten alleine essen kann, steht das Spielzeug immer nur in unerreichbarer Ferne. Er fängt an, verzweifelt zu schluchzen und patscht wütend mit der Hand in den Teller. Essen und Spielzeug, zwei natürliche Bedürfnisse des Kindes, werden dem Jungen weggenommen. Diese Methode wird bei jeder Mahlzeit angewendet, bis U. alleine essen kann.

Solche und ähnliche Fälle sind fester Bestandteil der Arbeit an geistig-behinderten Kindern. **Was soll aus diesen Kindern mit verhaltenstherapeutischen Methoden gemacht werden?**

Im Handbuch der Rehabilitation wird das Ziel dieser Arbeit so formuliert: Dem behinderten Kind soll "durch eine ganzheitliche Entfaltung seiner Persönlichkeit zu einem glücklichen u. sinnerfüllten Leben" verholfen werden. "Dies bedingt die bestmögliche Entwicklung im kognitiven, motorischen, sensorischen, lebenspraktischen sowie sozial-emotionalen Bereich."

Hinter diesen sehr schön klingenden Zielen stecken jedoch ganz andere handfeste Interessen. Das geistig behinderte Kind soll gezielt an die Gesell-

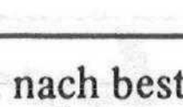
schaft angepaßt werden. Schon beim Eintritt in eine Vorschuleinrichtung kommen auf die Kinder Berge von Ver- und Geboten zu: Sie müssen lernen, ruhig zu sitzen, mit Messer und Gabel zu essen, nicht zu stören, Gefühlsausbrüche zu unterdrücken, usw. usw. Ziel dieser Regeln ist es einerseits, einen reibungslosen Gruppenablauf zu gewährleisten, andererseits, das Kind zu möglichst geringem Auffallen zu dressieren. Dadurch werden äußerliche Auffälligkeiten, die sich aus der Behinderung ergeben, von Anfang an vertuscht.
Wenn das Kind die genannten Anstandsregeln kann, muß es lernen, jede Aufforderung des Erziehers ohne Widerspruch zu befolgen. Dies ist im Grunde nichts anderes als eine Erziehung zum absoluten Gehorsam.
Da die Behinderten nun äußerst lenkbar sind, können sie in allen Bereichen manipuliert werden. Man kann an ihnen "arbeiten".
Ein Beispiel: Ein Kind sortiert ohne Protest Dreiecke von Vierecken auseinander, ordnet blaue Kugeln in eine blaue Schale und rote Kugeln in eine rote Schale. Wie kindgerecht und wie förderlich für die Kreativität solche Spiele doch sind!
Gehorsam allein genügt aber nicht. Man will erreichen, daß sich das Kind über diese in keinster Weise kindgerechten Leistungen auch noch freut. Beispiel: Kind ordnet Kugel richtig zu. Erzieher: "Toll, prima!" Zweite Kugel richtig: "Klasse, toll, ganz toll hast du das gemacht!" Bei der dritten richtigen Kugel wird Kind in die Arme genommen. Bei der vierten bricht Erzieher in Begeisterungsrufe aus. Leistungsfreude wird also durch überschwengliches Lob und unnatürliche Zuwendung erzeugt. Je größer die Leistung, desto massiver das Lob. Freudig Leistung bringen wird von unserer Gesellschaft gefordert, auch vom Behinderten. Die Methoden, die bei ihnen angewendet werden, sind halt offensichtlicher. So werden also schon in der Vorschule die wesentlichen Weichen gestellt, damit später in der "Beschützenden Werkstatt" aus dem geistig Behinderten der letzte Tropfen Arbeitskraft herausgesaugt werden kann, ohne daß dieser sich dagegen auflehnt. Endziel aller Bemühungen in Vorschuleinrichtungen für geistig Behinderte ist die Fähigkeit, z. B. 200 Tüten pro Tag zu kleben.



Dies ist wohl mit "ganzheitlicher Entfaltung der Persönlichkeit" gemeint.
Um diese Ziele zu erreichen, werden vorwiegend verhaltenstherapeutische Methoden angewendet.
Die Verhaltenstherapie basiert auf folgenden Grundlagen:

- Jedes Verhalten ist nach bestimmten Gesetzen erlernt worden und kann nach denselben wieder verlernt werden.
- Vorhandene Symptome sollen verändert werden. Die Entstehung dieser Symptome wird zwar als eine Art Entwicklung betrachtet, auf die Nachforschung der Ursachen wird jedoch kein Wert gelegt.
- Primäres Ziel ist die Änderung und nicht das Verständnis für das Verhalten.

Im Zusammenhang mit allgemein gültigen Lerngesetzen sind aus diesen Grundlagen folgende Methoden entwickelt worden:



I. Jedes erwünschte Verhalten wird belohnt.
Dazu werden die Grundbedürfnisse Essen und Zuwendung ganz gezielt eingesetzt. Das Kind darf also nicht mehr essen, wenn es Hunger hat, sondern wenn es eine geforderte Leistung erbracht hat.
Ein Beispiel: Kind soll lernen, Aufforderung zu befolgen. Therapeut deutet auf Stuhl und befiehlt: "Setz dich hin!" – Keine Reaktion. Er zählt still bis 5, wiederholt den Befehl und drückt das Kind mit sanfter Gewalt auf den Stuhl. Jetzt wird es liebevoll gelobt und bekommt einen Löffel Suppe. Therapeut: "Steh auf!" Kind darf diesmal im Stehen einen Löffel Suppe zu sich nehmen. Therapeut: "Setz dich hin!" – Suppe – "Steh auf!" – Suppe usw. Diese Prozedur viermal täglich eine Viertelstunde, und in kurzer Zeit ist das Ziel der Operation – sprich absoluter Gehorsam – geglückt. Das Kind hat keine Anpassungsschwierigkeiten mehr. Funktioniert die Belohnung "Essen" nicht, schlägt Herr J.F. Kane vom Max-Planck-Institut München vor, die Therapie abzubrechen u. das Kind eine Stunde lang hungern zu lassen und es noch einmal zu probieren. Ist der Wille des Kindes immer noch nicht gebrochen, folgt eine weitere Hungerstunde. (Nach John F. + Gudrun Kane's Buch "geistig schwer behinderte lernen lebenspraktische Fertigkeiten")

II. Unerwünschtes Verhalten wird ignoriert
Beispiel: S. soll seinen Mantel anziehen. Reaktion: S. mag den Mantel nicht anziehen und fängt schließlich an zu weinen. Dies wird vom Erzieher ignoriert. Dadurch steigert sich der Junge in immer verzweifelteres Weinen hinein. S. wird weiterhin nicht beachtet. Nach 20 Minuten kommt das verheulte und verquollene Etwas geknickt mit seinem Mantel zum Erzieher.
Bei diesem Beispiel kann man sich die psychischen Auswirkungen lebhaft vorstellen. Außerdem führt diese Methode aus Zeitmangel, Inkonsequenz des Erziehers oder Störung des Gruppenablaufs oft nicht zum gewünschten Erfolg.

III. Störendes Verhalten wird bestraft
Beispiel: Wenn ein Kind schreit oder ein anderes schlägt, wird es energisch und wortlos auf einen zur Wand gedrehten Stuhl gesetzt. Bleibt es nicht sitzen, wird es vom Erzieher mit Gewalt dazu gezwungen. Es darf erst aufstehen, wenn es sich 5 Sekunden lang ruhig verhalten hat. Man ist wieder freundlich zu ihm als ob nichts gewesen wäre. Bei leichterer geistiger Behinderung kann eher mit Belohnung oder harmloseren Strafen das gewünschte Ziel erreicht werden. Je höher der Grad der Behinderung ist, desto schwieriger wird es für das Kind, den Zusammenhang zwischen seiner Handlung und der Konsequenz des Erziehers (Belohnung/Strafe) zu erkennen. Die Brutalität der Methoden nimmt also mit fallendem IQ zu.
Es kommt vor, daß extreme Störverhalten mit Elektroschocks kuriert werden. Manche Einrichtungen verwenden auch den Isolierraum – eine kahle Zelle, die den Kindern Angst machen soll.

Inzwischen dürfte wohl klargeworden sein, daß die beschriebenen Methoden nichts anderes als Zuckerbrot und Peitsche bedeuten. Die Frage ist nur, was soll man mit Kindern machen, die geistig schwer behindert sind und sich und andere ständig verletzen. **Da wir mit diesen Methoden nicht arbeiten wollen, suchen wir dringend Alternativen.**
Wer was weiß, soll sich unbedingt an's Blatt wenden.

Wer eine Wohnung sucht weiß was ich leide.

Hier erfahre ich, was der Durchschnittsbürger denkt, wie er handelt und welche Moral- und Wertvorstellungen er hat. Hier lerne ich, wie ich zu sein habe, was ich zu tun und zu lassen habe, was ich zu denken habe, daß Kleider immer noch Leute machen und wie man katzbuckeln und Purzelbäume schlagen muß um ein Grundbedürfnis wie Wohnen zu befriedigen.

Ich weigere mich in viereckigen, sterilen und total funktionalen Wohnsilos in tristen Trabantenstädten zu wohnen. Ich will in einem Stadtteil leben, der soziale Kontakte ermöglicht in einer Wohnung, die geräumig ist und Luft hat – zu einem erschwinglichen Mietzins.

In München scheint dies aussichtslos zu sein. "Die Angebote auf dem Wohnungsmarkt waren schon lange nicht mehr so knapp", ist die einhellige Meinung von Maklern, Immobilienhändlern, Grundstücksverwaltungen, Grundbesitzverwertungen, Hausverwaltungen und Hausbesitzern, die ihr Geld damit verdienen.

Es wird verständlicher wenn man durchs Lehel, durch Schwabing, Haidhausen oder Neuhausen geht und auf Tür und Klingelschilder achtet: Rechtsanwaltskanzleien, Finanzierungsgesellschaften, Institute, Makler, Immobilienhändler, Behörden ... zweckentfremden zu einem hohen Mietzins diese Wohnungen.

Viele gut erhaltene Häuser stehen leer und werden nicht vermietet – Spekulationsobjekte. Um die wenigen Angebote gibts dann Woche um Woche ein erbarmungsloses Ringen: Das freie Spiel der Kräfte nimmt seinen marktgerechten Gang. Du mußt besser sein als der andere, du mußt mehr verdienen, du mußt rücksichtsloser sein, du darfst keine Sentimentalität zeigen, du mußt aussehen wie aus einem Warenhauskatalog, harmlos, sauber, geregelt und funktionierend mußt du dich geben, du hast keine eigene Meinung und vor allem bist du ein ordentliches, ruhiges deutsches Ehepaar ohne Kinder – denn das Ehepaar ist die Keimzelle der Vermieterwelt.

Du beantwortes wahrheitsgemäß die 'Selbstauskunftsbögen' über Alter, Beruf, Einkommen, Schulden, Ehemänner, Ehefrauen, Kinder, fügst am besten noch ein polizeiliches Führungszeugnis und eine beglaubigte Ausfertigung des Bundesinnenministeriums über deine politische Gesinnung bei, bist höflich und zuvorkommend – auch wenn dein Gegenüber zu was anderem einlädt – kurz, du entsprichst dem gesunden Volksempfinden.

Wer diesen Kampf jede Woche mitmacht, wer jeden Dienstag und Donnerstag versucht eine druckfrische Zeitung mit der Rubrik "Wohnungen zu vermieten" ergattert, sich gegebenenfalls darum schlägt und sich von wohlgesonnenen Mitstreitern eine nahegelegene Telefonzelle bewachen läßt, wer Woche für Woche das Solidaritätsrelebnis mit entnervten Wohnungssuchenden hat, wer beim gegenseitigen Überbieten und hoch steigern nicht mithalten kann, wer diesen tollen, kräftesparenden Zwei- bis Dreifrontenkrieg gegen Maklergebühren, Maklerallüren und Gegenbieter mitmacht, wem die biblischen Vorstellungen der Wohnungseigentümer vom sozialen Status des neuen Mieters auf die Nerven gehen, wer Fragen wie: ja, also Sie und Ihre Freundin, was heißt das? Sind Sie verlobt? Können Sie uns einen verläßlichen Heiratstermin nennen...? wahnsinnig findet, wer es satt hat, dauernd gegen dieses Spießbürgertum und den Untertanengeist anzugehen, wer sich nicht anpassen will, hat es irgendwann mal satt und haut ab.

Um dieses Abwandern der letzten noch halbwegs vernünftigen Leute aus der Stadt zu verhindern fällt uns nichts besseres ein, als folgendes vorzuschlagen:

1. Verwirklichung der Sozialpflichtigkeit des Eigentums
2. Schafft ein, zwei, drei, viele Einkommensnachweise
3. Heiratet und scheidet euch massenhaft
4. Nehmt haufenweise Schauspielunterricht
5. Sagt nie was ihr denkt
6. Besetzt nie leere Häuser, kauft lieber karierte Sakkos
7. Setzt den Sozialismus auf die Tagesordnung
8. Diskutiert über die Tagesordnung
9. Unterstützt die Makler, indem ihr immer ihnen zuerst sagt, daß ihr aus eurer Wohnung auszieht
10. Dann gibt es auch wieder mehr Wohnungen auf dem Markt
11. Gründet euer eigenes Immobilienbüro

Kommunen und alternative Projekte in den USA

Mitte Mai kommt Lee Swenson nach Deutschland, um über die Erfahrungen einiger Gruppen zu berichte, die in verschiedenen Bereichen versuchen, gemeinsam lebend und arbeitend Modelle der alternativen Versorgung mit lebensnotwendigen Gütern und Dienstleistungen zu entwickeln. Gemeint sind Projekte wie Lebensmittelkooperativen, kollektive Autogaragen, Landkommunen und alternative Energieversorgungsprobleme.

Lee selbst ist Mitglied des „Institute for the Study of Nonviolence", einer Gruppe militanter Anarchopazifisten, die seit 1962 zahlreiche politische Kampagnen geführt haben; vor allem gegen den Krieg in Vietnam und zur Unterstützung der Landarbeiter in Kalifornien. Parallel dazu und damit im Zusammenhang, sprich: anknüpfend an ihre Versorgungs-, Wohn- und Transportprobleme begann diese Gruppe so etwas wie eine alternative Infrastruktur in ihrem Wohnviertel aufzubauen. Über die Erfahrunge, die sie dabei gemacht haben, inbesondere beim Aufbau einer Lebensmittelkooperative und einer kooperativen Autogarage hat Lee schon einmal vor zwei Jahren in München berichtet. Inzwischen haben sich diese Projekte weiterentwickelt, während bei uns in den letzten Jahren das Interesse an Fragen der Selbstorganisation gewachsen ist und konkreter geworden ist.

Zu den einzelnen Fragen und Projekten bringt Lee von den betreffenden Gruppen ausgearbeitet Lichbilderfolgen mit. Spannend sind seine Berichte einmal, weil es zu einer Reihe von Projekten bei uns noch kaum vergleichbares gibt, mehr aber vielleicht noch ist für die Genossen, die selbst „was machen", wichtig zu hören, was die Entwicklung von kooperativen Unternehmen war, die zehn Jahre und mehr laufen. Denn es scheint schon so zu sein, daß es bei alternativen Projekte, ob es sich nun um Lebensmittelkooperativen, Landkommunen, oder Werkstätten handelt, ein paar wiederkehrende und verallgemeinbare Probleme gibt. Und was immer den amerikanischen Genossen abgehen mag, voraus haben sie uns, daß sie diese Geschichten schon viel länger machen als wir und wir die Erfahrungen, die sie dabei, unter sehr verschiedenen Bedingungen, gemacht haben, versuchen sollten zunutze zu machen.

Do, 26.5. Milbertshofener Zentrum, Nietzschestr. 7 a, 20 h.

...which way the wind blows

NEUES VON DRÜBEN

Eine neue Auswanderungswelle aus Deutschland schwappt seit ein paar Jahren nach England hinüber, und sie überschwemmt ganz besonders London. Die, die nur feststellen müssen, dass Carnaby St. und King's Road ungefähr so swingen wie die Kaufingerstrasse, und dass die Zeiten vorbei sind, wo im Marquee Club die Stones spielten, haben vielleicht Pech gehabt, aber wer nach England ging in der Hoffnung, für ne Weile oder vielleicht für immer dem Alptraum des deutschen Polizeistaates zu entgehen und das schöne Traumbild vom traditionellen lieberalen englischen Staates im Kopf hatte, der mit weit geöffneten Armen die politisch unterdrückten und verfolgten aufnimmt, den erwartet die bitterste Enttäuschung seines Lebens. Nun ist der Glaube an den Liberalismus ja eigentlich eh ganz schon naiv, wenn man nur ein bisschen über die englische Geschichte bescheid weiss, die brutale Konolialpolitik und Ausbeutung in Indien, Afrika, den karibischen Inseln, den seit fast zehn Jahren andauernden Krieg in Nordirland, dessen Ausgang von der historischen Notwendigkeit schon vorgegeben ist und der trotzdem zynisch bis zum bitteren Ende ausgetragen wird, (wobei das Blut, das in ihm vergossen wird, natürlich nur der irischen Widerstandsbewegung angelastet wird). Der eigentliche geniale Trick dabei ist, dass all die Kriege und Brutalitäten fein säuberlich aus dem Mutterland herausgehalten, "exportiert" worden sind, so dass die englische Bourgeoisie zuhause ihren königlich-freiheitlichen Creamcheese fabrizieren konnte und was in China, Jamaica, Palästina oder Rhodesien passierte, blieb ein Märchen aus 1001 Nacht.

Man kommt also in London an, lebt sich ein paar Monate ein, freut sich gebührlich darüber, dass man keinen Ausweis bei sich tragen muss, dass es keine Anmeldepflicht gibt, dass man seine Meinung frei aussprechen darf – solange man nichts Schlechtes über das seit zwei Wochen versilberte Königspaar und nichts Gutes über die Bomben in der Oxfordstreet sagt, und es wird einem im Laufe der Wochen immer mulmiger und mulmiger. Am Anfang denkt man noch, es sei ein dummes Missverständnis, als man mit seinem frisch aus München angekommenen Besuch auf offener Strasse kidnap-artig verhaftet wird – o.k. in Deutschland wäre wahrscheinlich in selbem Falle ein Bataillon vom MEK aufgefahren (hier ist dieses Privileg noch den IRA-Leuten und denen, die man dafür hält, vorbehalten), O.K., man hat uns verwechselt. Aber die Typen sind auf jeden Fall nicht die humorvollen Bobbies aus dem Englischbuch, die einem den Eindruck vermitteln, dass die Polizei in England nur dazu da ist, verwirrten Touristen zu erklären, wie sie zum Picadelly Circus kommen. Dass die englische Polizei unbewaffnet ist, ist ein Märchen, es gibt die "Special Patrol Groups", die in Gegenden patroullieren, die als gefährlich gelten (d.h. vorwiegend von schwarzen oder Iren bewohnt), und sie haben auch schon einen indischen jugendlichen erschossen, der mit einer Spielzeugpistole bewaffnet einen Überfall gemacht hatte.

Es gibt aucht sonst noch einiges, was heimatliche Gefühle weckt. Zum Beispiel wurde vor etwa vier Jahren ein Gesetz wieder ausgegraben, dass etwa unserem § 129 entspricht, wenn man "Conspiracy" mit "krimineller Vereinigung" übersetz, und es wird z. Zt. gegen 18 schwarze jugendliche aus Islington angewendet, die wegen verschiedener kleiner Überfälle im Zusammenhang mit dem Karneval im August (der sich bekanntlich dank der provozierenden Präsenz der Polizei zu einer gewaltigen Strassenschlacht ausgeweitet hat, bei der die schwarzen Jugenlichen gegen den Rassismus der Bullen und ihre hoffnungslose Situation sich ein Ventil geschaffen haben) angeklagt sind.

Dieser Conspiracy-act kann selbstverständlich für alle möglichen Delikte angewandt werden, z. B. kann man Leute festnehmen, die verdächtig sind, ein Haus besetzen zu wollen, damit wird auch das immer ungemütlicher. Bisher machte man sich nicht strafbar, wenn man in ein leeres Haus zog, vorausgesetzt man liess sich beim Öffnen nicht erwischen (was gar nicht so einfach ist, weil es eine Weile dauert, bis man das Wellblech von der Tür entfernt hat).

ABER: eine neues Gesetz ist in Vorbereitung, das "Criminal Trespass Law". Trespassing, d. h. der Aufenthalt auf fremdem Besitz, war bisher im englischen Recht keine strafbare Handlung, sondern wurde zivilrechtlich geregelt. Durch das neue Gesetz wird es zu einem kriminellen Delikt gemacht, und damit wird sowohl das "squatten" strafrechtlich verfolgbar, wie auch das besetzen einer Fabrik oder eines Grundstückes. Die squatter haben sich zusammen mit mehreren Gewerkschaften in einer "Campaign Against Criminal Trespass Law" organisiert(CACTL) aber es ist ziemlich unwahrscheinlich, dass irgendetwas dieses Gesetz aufhalten wird.

Ein weiteres Gesetz, das im Moment viel Staub aufwirbelt, ist der "Official Secrets Act", dem die beiden amerikanischen Journalisten Phil Agee und Mark Hosenball ihre Ausweisung verdanken. Phil Agee ist ein ehemaliger CIA-Agent, Hosenball war früher beim Time-Out, wo sie zusammen einige Artikel über CIA-Aktivitäten in GB und Jamaica veröffentlichten. Niemand rechnete im Ernst damit, dass sie deponiert werden würden, und als am 16.2. der Innenminister Merlyn Rees seinen Entschluss bekannt gab, die beiden auszuweisen, schlug eine Welle der Empörung über ihm zusammen, weil es auch offensichtlich ist, dass Agee im Falle einer Rückkehr in die USA sich in unmittelbarer Lebensgefahr befindet (CIA). Dabei ist die Ausweisung politisch Unliebsamer keineswegs eine neue Taktik, man denke nur an Dutschke, der nach seinem Attentat hier Asyl suchte und nach Dänemark weitergeschoben wurde.

Letzte Woche wurden wegen des "Official Secrets Act" zwei weitere Time Out-Journalisten sowie ein ehemaliger Soldat verhaftet, welcher beschuldigt wird, den beiden geheime militärische Informationen über ein Notstandsprogramm (welches übrigens längst nicht mehr geheim, sondern schon veröffentlicht war) weitergegeben zu haben. Der eigentliche Zweck des Manövers scheint zu sein, die Aufmerksamkeit des Publikums von der Agee-Affäre abzulenken, ging aber insofern daneben, als die drei einfach ein schon bestehendes Agee/Hosenball Defence Commitee miteinbezogen

wurden. Das ganze hat allgemein starke Kritik hervorgerufen. Unter anderem hat die Mutter von Schachweltmeister Bobby Fisher vor dem Home Office einen elftägigen Hungerstreik abgesessen unter dem Motto: "Today Agee, tomorrow me, then who? Maybe you!" Die ganze Geschichte ist noch ganz unbequem in der Schwebe, Agee wartet auf die Revision seiner Abschiebungsentscheidung, Aubrey und Campbell, die beiden Reporter, sind auf Kaution freigelassen worden, Berry der Soldat und "Landesverräter", dem die guten Connections fehlen, sitzt weiter.

Man muss der britischen Polizei zugute halten, dass man relativ unbehelligt bleibt, wenn man nicht gerade im Verdacht steht, mit der IRA zusammenzuarbeiten. Denn für diesen Fall hat ein Gesetz vorgesorgt, das "Prevention of Terrorism Act" heisst. Es dient dazu, Leute festzuhalten, ohne das Recht, einen Anwalt oder sonst jemand anzurufen, und sie so lange auszufragen, bis sie irgendwas erzählen. Mit irischen "Terroristen" ist ja die britische Polizei nicht zimperlich, hat sie doch in Strassburg bei der Menschenrechtskommission selbst zugegeben, dass in GB und Irland gefoltert wird, und versprochen, es nicht mehr zu tun!

Das Nächstbeste, was man in GB sein kann, um garantiert diskriminiert zu werden, ist natürlich Schwarz. Bis in die 50er Jahre war es für Einwohner des Commonwealth sehr einfach, nach England einzuwandern, weil billige Arbeitskräfte gebraucht wurden. Seit 1952 kontrolliert ein "Immigration Act" die Einwanderung aus den Ländern des New Commonwealth – also Indien, Pakistan und die westindischen Inseln Trinidad-Tobago, Jamaica und Barbados (ohne sie würde in London keine U-Bahn und kein Bus fahren...) 1971 wurde das Einwanderungsgesetz noch verschärft, so dass nur noch Angehörige von naturalisierten Immigranten nachkommen dürfen, und ob sie auch wirklich Angehörige sind, wird schärfstens überprüft – Die Familienangehörigen werden einzeln ausgefragt, wie ihre Hütte, ihre Ziege, ihre Hühner aussehen, und wenn die Beschreibung nicht übereinstimmt, gehts zurück nach Anatolien, Trinidad oder Zypern, egal, was sie dort erwartet. Denn das ist oft nichts Gutes, wie z. B. im Fall der 12 Zyprioten, die seit Monaten im Knast auf ihre Deportation warten. Ein Verteidigungskommitee kämpft gegen diese Ausweisungen, die griechische Zyprioten in den türkischen Sektor (und umgekehrt) schicken würde, wo sie als Flüchtlinge im eigenen Land leben müssten. Für die Einwanderer aus dem "Old Commonwealth", also Englands Urkolonien Australien, Neuseeland und Rhodesien, sieht die Lage, vor allem für Weisse, besser aus.

Ein weiterer Traum vom liberalen England stirbt langsam vor sich hin: der der bisher so lockeren Abtreibungsgesetze. 1967 wurde der Abortion Act verabschiedet, der eine Abtreibung erlaubte, wenn das Kind ein ernsthaftes Risiko für die physische oder psychische Gesundheit der Frau bedeutete. Dies beinhaltete auch soziale Bedingungen wie Geldmangel oder schlechte Wohnverhältnisse. Diese Reform war nur ein Teilsieg der Frauen um das Recht, selber zu bestimmen, wann und ob sie Kinder wollen. Es müssen immer noch zwei Ärzte ihren Segen geben, damit die Abtreibung vom National Service bezahlt wird, Die Kliniken, in denen ausländische Frauen eine Abteibung kriegen, sind privat, und es kostet zwischen 400 und 500 DM. Seit Inkrafttreten dieses Gesetzes gibt es unermüdliche (vorwiegend männliche)Bemühungen, dies wieder einzuschränken, sowohl im Parlament (rechte Tory MPs) als auch ausserhalb (z.B. SPUC-Gesellschaft für den Schutz des ungeborenen Kindes, mit katholischem Hintergrund), mit dem Vorwand, es liefere zuviel Raum für Missbrauch. Und nun haben diese Vereine es geschafft, die halbwegs tragbare Situation der englischen Frauen wieder zu bedrohen: ein junger konservativer MP namens Benyon, SPUC-Anhänger, brachte einen Gesetzentwurf ins Parlament, der grundlegende Verschärfungen bringen würde. Es soll der Zeitraum eingeschränkt werden, innerhalb dessen eine Abtreibung legal ist, die Ärzte wären stärker der Kontrolle der Polizei unterstellt, die beiden Gutachter dürften nicht mehr aus einer Praxis sein usw.

Trotz massivster Widerstandskampagnen gegen diese reaktionären Gesetzebastler, getragen von der N(ational) A(bortion) C(ampaign), einer Organisation, die für das Recht auf freie Abtreibungen kämpft und in ganz GB Tribunale und Demos organisiert hat, ist der Entwurf in seiner zweiten (von 3 Lesungen durchgekommen, was bedeutet, dass in absehbarer Zeit die jetzige, halbwegs annehmbare Situation der englischen (und damit auch der deutschen) Frauen auf das alte Niveau der Backstreet-Abortion, der Bevormundung und Kriminalisierung der Frauen und der anständigen Ärzte zurückgebracht werden wird. MODELL DEUTSCHLAND!

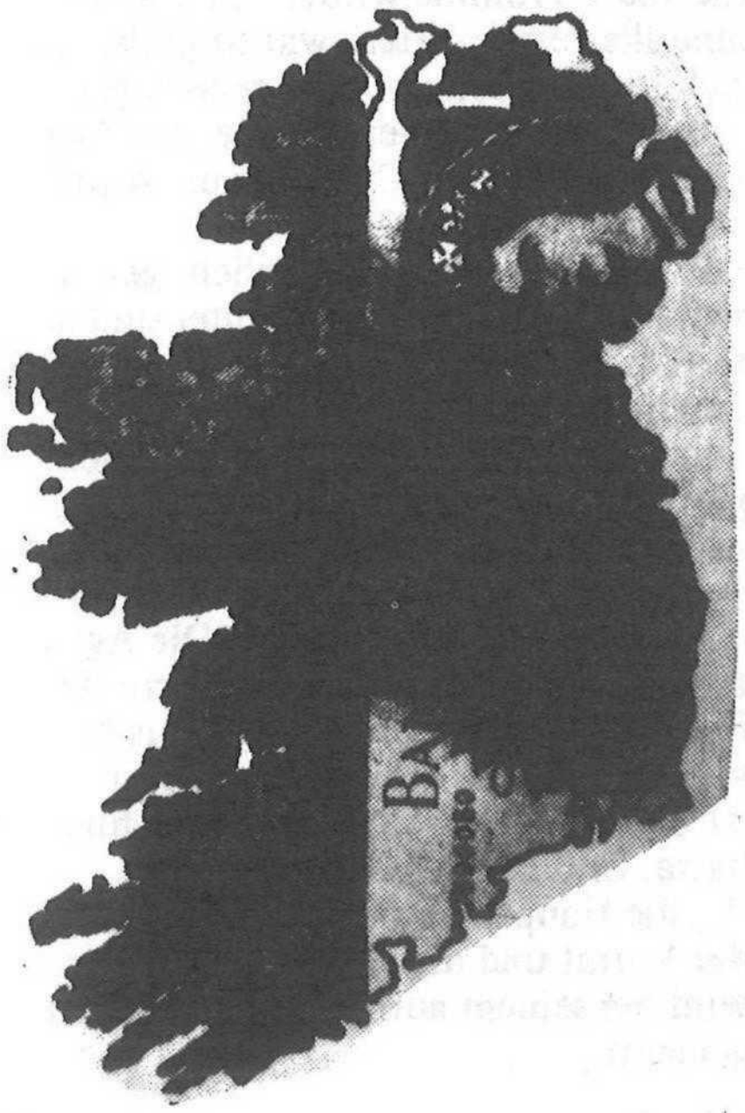
Das Bewusstsein darüber, was in England vorgeht, ist zum Glück ziemlich wach. Wie stark das Modell Deutschland auch für die Briten eines Tages zur Bedrohung werden kann, versucht die "Campaign against Repression in West Germany" im britischen Bewusstsein klarzumachen – es geht nicht nur darum, kritisch zu verfolgen, wie Deutschland wieder mal zum totalen Polizeistaat wird, sondern hier den Anfängen zu wehren. Wer zahlt, schafft an, und die BRD ist Englands zweitgrösster Kreditgeber.

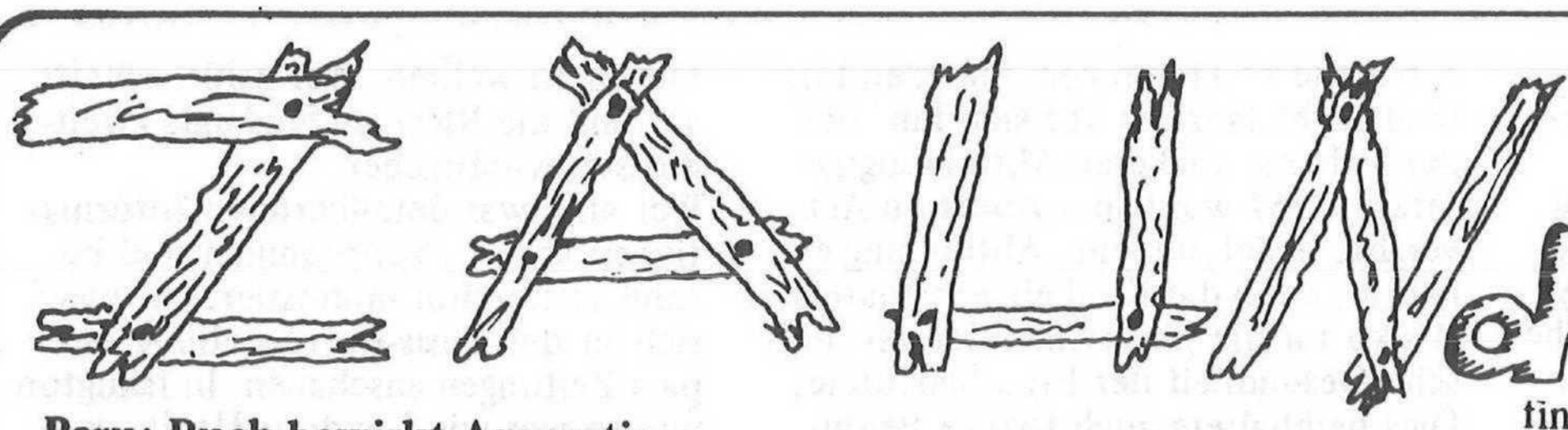
Wer an etwas detaillierteren Informationen über Grossbritannien und besonders London interessiert ist, kann sich in der Basis-Buchhandlung ein paar Zeitungen anschauen. In Islington was so was wie Londons Haidhausen ist, wird die "Islington Gutter Presse" gemacht, die alle 5 Wochen über aktuelle politische und Stadtteilereignisse berichtet. Ausserdem gibt es jetzt den "Leveller", eine unabhängige sozialistische (gut lesbare) monatliche Zeitung die sich besonders mit der Agee/Hosenball/CIA-Affaire befasst hat, mit Mode als Ausbeutung, mit linken Rockgruppen und der neuen Aktion "Rock against Racism". Im STERN 6/77 ist ein recht guter Bericht über die katastrophalen Wohnverhältnisse in Englands Städten und die unglaublich hohe Arbeitslosigkeit und den Verfall der englischen Wirtschaft. Die ganze Situation hat ein Genosse von der Gutter Press so beschrieben:

"England wird im Moment von zwei Organisationen regiert – dem CIA, der seine Finger bei Deportationen und politischer Repression im Spiel hat, und dem IMF (Weltbank), die mit der BRD die englische Ökonomie mit Aufputschspritzen am weiterwanken hält, und die bestimmt, wo die öffentlichen Mittel gekürzt werden, also welche Schulen geschlossen werden und welche Krankenhäuser, und welche Stadtviertel systematisch vor die Hunde gehen werden, obwohl es Zahntausende von Wohnungssuchenden gibt.

Wir wollen demnächst mal darüber schreiben, wie die Linken hier leben, was für Aktionen laufen und wie's sich überhaupt hier so lebt. Also, bis dann.

Iore + Ilse





Peru: Buch bewirkt Amnestie

"An der Ecke des Marktes von Yanahuanca hauchte ein feuchter Septembermorgen einen schwarzen Anzug aus". Der schwarze Anzug – er gehört Francisco Montenegro, Richter in erster Instanz in Yanahuanca – eröffnete die lange, blutige, dunkle, atemlose, überlaufene, schaurige Ballade "Trommelwirbel für Rancas" von Manuel Scorza (Suhrkamp Verlag, 28 Mark. Warum nicht als Paperback?) Die 34 Kapitel umspannen 12 Jahre aus der Geschichte Perus – 1950 bis 1962 –; sie berichten von der Macht der Mächtigen und der Ohnmacht der Armen, geschrieben in einer Sprache zum Anfassen.

Manuel Scorza, 1928 in Lima/Peru geborgen, lebt heute in Paris. In Lima darf Scorza nicht l

Manuel Scorza, 1928 in Lima/Peru geboren, lebt heute in Paris. In Lima darf Scorza nicht leben, denn er war unmittelbarer Zeuge dessen, was er schreibt: Er nahm aktiv an den sozialen Kämpfen seines Landes teil und wurde 1948 gefangengenommen und des Landes verwiesen. In den 7 Jahren seines Exils reiste er durch ganz Lateinamerika. 1955 kehrte er nach Lima zurück, publizierte 5 Gedichtbände und erhielt den Nationalpreis für Literatur. 1961 leitete er den Protest gegen die unaufhörliche Niedermetzelung der indianischen Bauern in den Zentralanden. Er wurde wiederum gefangengenommen und angeklagt, "gegen die Staatssicherheit vorgegangen zu sein". Seine Erlebnisse in den einsamen Dörfern der peruanischen Sierra, 5000 m hoch gelegen, wurden Anlaß für den Romanzyklus "Ballade", deren erster Teil "Trommelwirbel für Rancas" (Redoble por Rancas) ist. Scorza schrieb das Buch in Paris, 1971 erschien es in Spanien. Die Erregung, die die "Trommelwirbel" in Lateinamerika verursachten, war so groß, das sich die Regierung Perus gezwungen sah, für den Held der Ballade, den Protagonisten Hector Chacon, eine Amnestie zu verkünden.

Die Ballade ist volkstümlich geschmückt, die Titel der Kapitel sind altertümlich gebaut, man glaubt einzutauchen in ein Märchen aus vergangenen Tagen. Doch bevor man eintaucht, gibt der Autor einem zwei nüchterne, nackte Spuren der Wirklichkeit mit auf den Weg. Eine Meldung der UPI vom 4.11.1966 und ein Vorwort. Die Agenturmeldung besagt, daß die Cerro de Pasco Corporation von Januar bis November einen Reingewinn von 31 173 912 US-Dollar zu verzeichnen hatte. Und Scorza selbst schreibt: "... die Hauptakteure, die Verbrechen, der Verrat und die Größe – fast alles wird bei seinem authentischen Namen genannt.

Hector Chacon, der Nachsichtige, schmachtet seit 15 Jahren in der Strafanstalt Septa im Urwald des Amazonasgebiets. Die Guardia Civil ist immer noch dem bunten Poncho von Agapito Robles auf der Spur. In Yanacocha habe ich an einem fahlen Abend vergeblich das Grab des kleinen Remigio gesucht. Über Fermin Espinoza weiß die Kugel am besten Bescheid, die ihn auf einer über den Huallaga führenden Brücke niederstreckte.

Doktor Montenegro, seit 30 Jahren Richter in erster Instanz, macht nach wie vor seine Spaziergänge auf dem Marktplatz von Yanahuanca. Oberst Marruecos hat inzwischen die Generalsterne bekommen. Die "Cerro de Pasco Corporation", auf deren Schuldkonto 3 neue Friedhöfe stehen, wies bei ihrer letzten Bilanz 25 Millionen Dollar Gewinn aus.

... Photographien und die, die Grausamkeiten belegenden Tonbandaufzeichnungen zeigen, daß dieses Buch nur eine farblose Schilderung der Wirklichkeit ist.

Manche Begebenheiten, ihre zeitliche Aufeinanderfolge sowie manche Namen sind geändert worden, um Unschuldige vor der Justiz zu schützen."

Das Epos wächst aus 2, von einander unabhängigen Geschichten zu je 17 Kapiteln, die sich ineinander verzahnen. Ort der ersten ist Yanacocha, Ort der zweiten das Dorf Rancas.

Hauptperson in Yanacocha ist jener indianische Bauer Hector Chacon; sein Gegner ist der Richter Montenegro, Besitzer des Gutes Huarautamba. Von Kindheit an war Chacon Zeuge der Gewalttagen Dr. Montenegros, aber es müssen viele Jahre vergehen, bevor sich seine Wut in politisches Bewußtsein verwandelt. Er erfährt die Gewalttätigkeit des Richters am eigenen Leib; ein Versuch, Widerstand zu leisten, führt ihn ins Gefängnis. Nach seiner Freilassung bereitet er gleich den Aufstand der Communeros von Yanacocha vor. Ein erster Versuch, Montenegro umzubringen, schlägt fehl. Chacon wird Partisan, reorganisiert seine Kräfte und findet neue Genossen. Doch bevor der Kampf wieder anfangen kann, verrät ihn seine eigene Tochter, und er wird von der Guardia Civil gefangengenommen.

Zwischen der Hauptperson in Rancas und ihrem Gegner besteht ein weit größeres Mißverhältnis der Kräfte. Der Kleine ist hier der Schäfer Fortunato, genannt "Cara de Sapo" (Froschgesicht), sein Gegner die "Cerro de Pasco Corporation" mit Sitz in New York und einem jährlichen Gewinn von 20 Mill. Dollar. Die Gesellschaft aus den Vereinigten Staaten hat sich zu Beginn des Jahrhunderts in Villa de Pasco niedergelassen, um die mineralischen Bodenschätze auszubeuten. Mit der Einrichtung der "Abteilung für Viehzucht' entwickelt sich neben der Förderung bald eine andere Aktivität. Ein Stacheldrahtzaun beginnt sich durch die Berge zu schlängeln und vereinnahmt die Weiden, von denen das Vieh der Gemeinden lebt. Rancas teilt das Schicksal vieler anderer Dörfer, die Schafe der Communeros beginnen zu sterben.

Durch die Metzelei der Wächter des Zaunes nimmt das Viehsterben hektakombenartige Ausmaße an. Während die Communeros von Rancas über die Strafe Gottes weinen, fängt Fortunato einen absurden individuellen Widerstand an. Die täglichen Schläge der Wächter machen ihn zum Märtyrer, um ihn organisiert sich der Widerstand der Communeros. Daß Rancas unterliegt, ist wie in Yanacocha ein Werk des Verrats. Die republikanische Regierung, in der die Communeros beharrlich einen Beschützer sehen möchten, schickt Polizei, um sie niederzumachen.

Der Zaun, einem Drachen gleich, der unbeirrt seinen Weg nimmt, wird zu einem Wesen mit Eigenleben. Die Bauern sehen ihn über die Straße kriechen oder sie sehen wo er die Nacht zuvor gekrochen war, wenn sie morgens die Fenster öffnen. Niemand weiß wer den Zaun geschickt hat und welchen Weg er noch nehmen wird. Nach 2 Wochen hat er 9 Hügel, 50 Viehweiden, 5 Seen, 14 Quellen, 11 Höhlen, 3 Flüsse – so reißend, daß sie nicht einmal im Winter zufroren –, 5 Dörfer und 5 Friedhöfe verschlungen. Reisende, die in Rancas nächtigen, flüstern, der Zaun sei nicht Menschenwerk, er tauche in Dutzenden von Dörfern gleichzeitig auf und werde nächstens in Städte und sogar in Wohnungen eindringen.

c.b.

Film

"Stroszek" von Werner Herzog

Seit seinem 3. Lebensjahr war Bruno S. in Heilanstalten, Erziehungsheimen und Gefängnissen eingesperrt: 22 Jahre lang. Heute lebt er als Straßensänger und Hilfsarbeiter in Berlin. Werner Herzog nahm ihn als Kaspar Hauser-Darsteller für seinen Film "Jeder für sich und Gott gegen alle" – Bruno kam da zum erstenmal raus aus Berlin, flog im Flugzeug, erlebte in Cannes das Meer. Herzog, der sich schon öfters die besondere Situation von Außenseitern zum Thema gemacht hat, stellt sich nun in "Stroszek" der Wirklichkeit seines Freundes Bruno S. Herzog schildert das Leben des Hauptdarstellers und erzählt zugleich eine Filmgeschichte, die von seinem Sinn für eigenartige Bilder und Zustände lebt.

Eva Mattes in Stroszek

Berlin: Bruno wird wieder mal aus dem Knast entlassen, versehen mit strenger Predigt – ind die "Freiheit", zu einem "neuen Leben". In einer Kneipe tirfft er auf Eva (Eva Mattes), die von Zuhältern schikaniert wird. Sie geht mit in Brunos Wohnung, will bei ihm bleiben. Doch da kommen die Zuhälter: mit Drohungen, Prügeln und lustvollen Zerstörungsaktionen. Immer wieder sind sie da, immer stärker schlagen sie Eva zusammen. Brunos Nachbar, der alte Herr Scheitz, hat einen Plan: Auswandern nach Amerika, wo es einen Neffen gibt, wo alles viel schöner ist und wo man sein Glück machen kann.

Amerika: zu Schiff, weil Bruno dem Fliegen nicht traut. Über den Wolkenkratzern von Manhatten stößt Bruno in das mitgebrachte Tuthorn; sein sprechender Vogel Beo aber wurde konfiziert – "Was ist das für ein Land, das dem Bruno seinen Beo beschlagnahmen tut?" – Über die Highways fahren die drei nach Wisconsin, nahe der kanadischen Grenze. Hier arbeitet Bruno in einer Werkstatt, Eva in einem Fernfahrerlokal. Bald können sie den Einzug ins 21 m lange Fertighaus (Mobile Home) feiern. Um die überfälligen Schulden wegzukriegen, geht Eva anschaffen. Bruno ist traurig, weil sie ihr eigenes Zimmer haben will, weil er allein schlafen muß. Dann ist's soweit: Eva geht mit einem Fernfahrer durch, das mobile Haus wird versteigert (vom Weltmeister der Viehauktionatoren 1974); mit Herrn Scheitz überfällt Bruno ein kleines Geschäft, kauft (mit den 22 Dollar) im Supermarkt gegenüber ein, bis Herr Scheitz von den Bullen abgeführt wird. Im klapprigen Lkw fährt Bruno über 1000 Meilen zu einem Indianerreservat, bis es der Wagen nicht mehr macht – "Dein Wagen ist kaputt/Dein Mädchen abgehaun/Dein Haus haben sie verkauft/Und Du denkst Dir nix". Bruno probiert das Sesselliftfahren – der Wagen geht in Flammen auf – Polizeiautos kreischen – in Glasschaukästen bewegen sich dressierte Tiere: eine trommelnde Ente ein klavierspielendes Huhn, ein rhythmisch exakt tanzendes Huhn. Ende. Auf dem schmalen Grad zwischen Bedrohlichkeit und irrer Komik ist es Werner Herzog gelungen, einen Menschen sichtbar zu machen, der geliebt werden muß – und der zertrampelt wird.

A.K.

(Im Eldorado)

LAGADO

"Die Abschaffung aller Wörter überhaupt hielt man für außerordentlich gesundheitsfördernd und zeitsparend."
(Jonathan Swift)

Zu einem Experimentalfilm, den ich nicht gesehen habe, den ich aber doch ankündigen will, weil der Nekes in seinem "Treatment für das Projekt Lagado" Wünsche anspricht, die auch meine und die Anderer sind: Die nach neuen "Sprachen".
Nekes orientiert sich an Jonathan Swifts Buch: "Gullivers Reisen". Die Akademie von Lagado ist drittes Reiseziel des Gulliver.
Die Forschungsgegenstände der Akademie sind phantastisch und sonderbar. Einer davon und Thema des Films: wird im "Treatment" folgendermaßen beschrieben:
"Das Ziel der Forschungen bestand darin, neue Zusammenhänge zwischen dem Gesehenen und Gehörten herzustellen, neue Sprachen zu erfinden, durch Umstellen, Hinzufügen, Weglassen und Häufen von vertrauten Sprachmaterialien und Sichtweisen zu erweiterten Aussagen über die Umwelt zu gelangen, kurz Gedanken zu ermöglichen, die vorher nicht denkbar waren."
Nach Feuilletonistenaussagen soll der Film genußvoll, ja geradezu vergnüglich inszeniert sein.
Für die, die sich den esoterischen Spaß gönnen wollen: Es ist vermutlich angebracht sich am wenigsten auf die gesprochene Sprache zu konzentrieren.
20.-22.5. im Leopold I um 22.50 Uhr.

Blödelei

Im Werkstattkino ist ab 27.5. der Abschlußfilm von Stefan Lukschy und Hartmann Schmige von der Berliner Filmakademie zu sehen: "Kravatten für Olympia". Das ist eine Komödie, die erzählt, wie sich einige Hausfrauen, die in Heimarbeit Krawatten nähen, erfolgreich gegen die Ausbeutung durch ihren Chef, einem schicken Textilotto a la Heinz Oestergard, wehren.
Mir ist die Geschichte mit zu vielen Schnitten, zu wenig klarer Struktur erzählt, zu klischeehaft und zu ungenau. Die ständige Ironie rückt die Menschen und Gegenstände allzu dauerhaft auf "Distanz"; Wer keine so hohen Ansprüche an die Genauigkeit der Beobachtung und sensibler Darstellungsweise hat, kann an diesem Film sicherlich seinen Spaß haben.

E.N.

Musikfilme (Auswahl)

The harder they come 22.5., 22.45 h im Arri
200 Motels/Frank Zappa 28.-30.5. 23 h Lupe 2
Total verrockt und -rollt 1.6. Tagesprogramm im Rex
Woodstock 2.6. 17.30/20.30 h im Cinema

Freiluftkino in der Spielstraße
Am Samstag, den 21.5. wird das Türkendolch-Kino 15 Jahre alt. Es befindet sich gerade in der "Pubertät" und bemüht sich um ein neues Selbstbild. Es gibt rechtzeitig zum Geburtstag nicht mehr die schlechte Luft, der Ton knarrt nicht mehr (neue Klima- und Tonanlage) und die harten Stühle sind auch weicher geworden.
Seinen 15jährigen Geburtstag feiert der Türkendolch in und auf der Spielstraße. Ab 18 h gehts los: mit Bier, Würstchen u. Musik und wenn's dunkel wird, wird zuerst ein Film über die Spielstraße gezeigt, in dem klar wird, daß die Spielstraße eigentlich gar kein Spiel- sondern eine Autoparkstraße ist. Danach geht's weiter mit einer Versteigerung von Kino-Requisiten und anderen Sammlerobjekten, eine Verlosung von Freikarten und anderen Überraschungen bis zum Höhepunkt: die Verleihung des "Goldenen Türkendolches". An wen und wie das geht, wurde nicht verraten. Zwischendurch immer wieder Slapsticks von Chaplin und Harold Lloyd. Bei Regen findet die ganze Feier im Saale statt.

★

Die **Fellini-Filme** im Isabella (Roma, Satyrikon, Amarcord) 27.5.-2.6. laufen bei Verlängerung der "Kinder des Olymp" nur um 18 h.

★

Einen Tag nachdem das nächste Blatt rauskommt, laufen in München die 12 **Chinafilme von Joris Ivens** an. Deshalb schon jetzt ein kurzer Hinweis. Ivens und Marceline Loridan drehten von 1973-76 an verschiedenen Orten um die Kulturrevolution und die Veränderungen, die sie in den verschiedenen Schichten der chinesischen Gesellschaft bewirkt hat, zu dokumentieren.

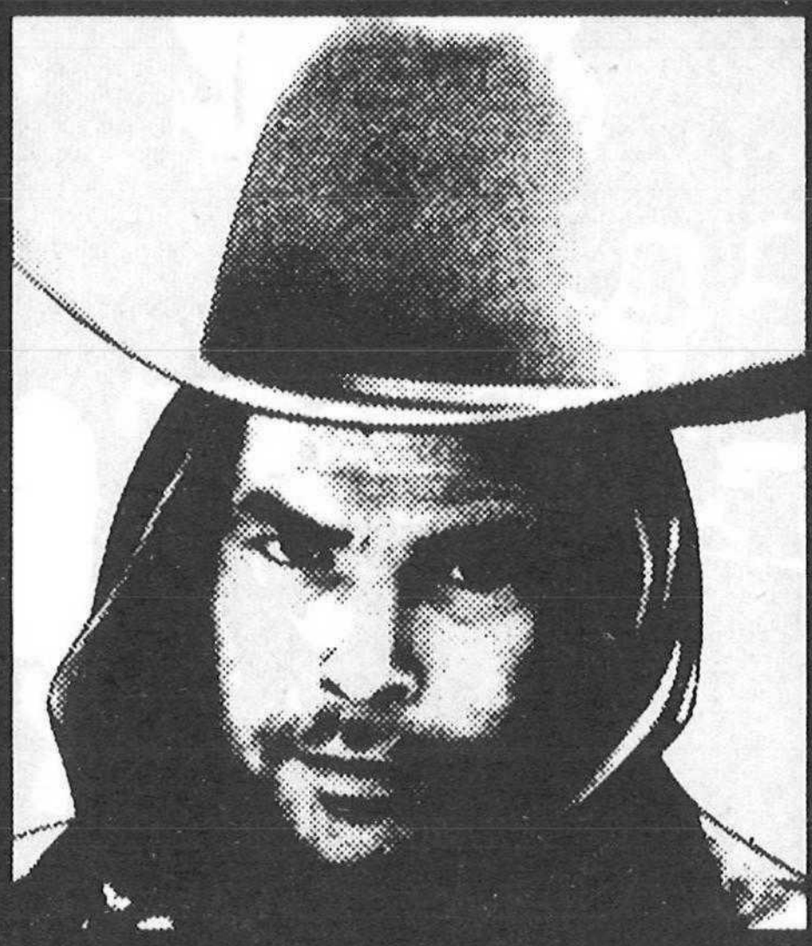
★

Weil's für den Veranstaltungskalender zu spät kam: "Marx Brothers in der Oper" am 28.5. im Clubkino Gröbenzell, Puchheimer Str. 4 um 17 h. Und danach immer Teestube.

Wer sich ausführlicher über die im Blatt besprochenen Filme informieren will, kann Werbematerial und Kritiken bei uns nachlesen oder fotokopieren. Es ist zweckmäßig, vorher anzurufen.

DEIN WAGEN IST KAPUTT
DEIN MÄDCHEN ABGEHAUEN
DEIN HAUS HABEN SIE VERKAUFT
UND DU DENKST DIR NIX:

Stroszek
VON WERNER HERZOG



Kamera Thomas Mauch
mit Bruno S., Eva Mattes
Clemenz Scheitz, Prinz von Homburg,
Burkhard Driest

**Bruno wandert nach Amerika aus.
Aber was ist das für ein Land,
das dem Bruno seinen Beo
beschlagnahmen tut?**

FILMVERLAG DER AUTOREN

DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG
ab 20.5. im ELDORADO 13.00;15.30
18.00;20.30; Fr./Sa. auch 22.50

Theater

Entschuldigung Prozessionstheater (PROT)

Im Prot wird z. Zt. "Der Tieger von Äschnapur, eins" gespielt. In unserer Vorankündigung taten wir Schlimmes nicht absichtlich. Wir schrieben: "Aber wir sagen halt unsere Sachen nur immer so oft, wie wir ein Geld dafür bekommen täten." Wer die Leute vom PROT kennt, wußte schon damals, daß es hätte heißen müssen: "Aber wir sagen halt unsere Sachen nur immer so oft, wie wir sie sagen können und nicht so oft wie wir ein Geld dafür bekommen täten."

"Ich hab meine Tante geschlachtet"

Ab Donnerstag, den 19.5. (Premiere) werden jeden Abend im Theater im Weinhaus über dem Landtag zwanzig Chansons von Wedekind – aus der Simplicissimus- und Scharfrichterzeit – vorgetragen.
Wedekind war der mit am meisten von der Zensur bekämpfte Autor und galt als erotischer und politischer Bürgerschreck und Bänkelsänger. Er starb im Alter von 54 Jahren im März 1918 – aber im Zeitalter der Wanzen gilt noch heute was er damals über den Kriegsenthusiasmus gesagt hatte: "Wo man hinspuckt sitzt ein Held."

Gegn Knast! Der Knast muß weg!

Die Theatergruppe MALOCHE spielt Theater für Leute, um die man/frau sonst kein Theater macht.
In Zusammenarbeit mit Gefangenengruppen und Organisationen, die sich mit Knastarbeit beschäftigen, entstand ein Theaterstück über den Strafvollzug in der BRD.
Kontaktadresse für Interessierte: R.G. Spieß, Postfach 1961, 4620 Castrop-Rauxel.

ZERO MOVING DANCE COMPANY

eine moderne Tanz-Gruppe aus Philadelphia gibt am Donnerstag, den 26. Mai um 20 Uhr ein einmaliges Gastspiel im Theater in der Leopoldstrasse.
Eine Vielzahl von Bewegungs- und Improvisationstechniken sind Hauptbestandteile der im Kollektiv erarbeiteten Stücke.

Video- und Tonbandvorführungen in der Münchner Galerie b.o.a.

Die von einer kleinen Gruppe kunstinteressierter Berufstätiger, Kunststudenten und Künstler kooperativ geführte und ausschließlich privat subventionierte Münchner Galerie b.o.a. (b=bilder, o=objekte, a=aktionen) in der Schraudolphstrasse 25-Keller, die seit nahezu drei Jahren mit zahlreichen Ausstellungs-, Video-, Film-, Musik- und Aktionsveranstaltungen vor allem jungen, noch unbekannten Künstlern ein Forum zur Realisierung und Veröffentlichung insbesondere experimentellen Kunstschaffens bietet, beabsichtigt neben ihren monatlich wechselnden Ausstellungen und abendlichen Veranstaltungen, durch ständige Präsentation neuester internationaler Video- und Tonbandproduktionen, die schöpferischen Möglichkeiten der zum Teil ungewohnten neuen Darstellungsformen und Medien gegenwärtiger Kunst einer grösseren Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Zu diesem Zweck verfügt die Galerie b.o.a. seit Anfang April über eine fast installierte Video- und Tonbandabspielstelle, die es möglich macht, zu den Galerieöffnungszeiten (Di-Fr 14-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung) Galeriebesuchern und Interessenten, kostenlos Video- und Tonbandproduktionen vorzuführen.

San Francisco Mime Troupe:

Vom 9.-11. Juni gastiert diese Truppe mit dem Stück "False Promises", falsche Versprechungen, im Circus Krone.
Es spielt um die Jahrhundertwende in einem Dorf, wo die Minenarbeiter den Tod eines Kollegen, verursacht durch die unzureichenden Sicherheitsvorkehrungen, zum Anlaß für einen Streik nehmen. Der Streik geht zwar verloren, aber die Leute haben gelernt: daß nichts zu gewinnen ist, wenn wir den (falschen) Versprechungen der Herrschenden glauben.
Die SF Mime Troupe ist eine typische Vertreterin derjenigen unter den alternativen Theatern in den USA und besonders Californiens, die versuchen, radikale Inhalte in volkstümliche Form zu kleiden. Hier wird eine Entwicklung deutlich vom gefühlsunseligen Weltuntergangstheater der 60er Jahre zu einer politisch präziseren Verwendung des Theaters. Mir persönlich war dieses Volksstück mit Westernhillbillibroadwayeinlagen too much, aber den Amerikanern scheints geläufig zu sein: Nach Vorstellungen in Parks von San Francisco hatten die Zuschauer stets noch viel zu reden miteinander. tht

CINEMA

Nymphenburgerstraße 31
am Stiglmaierplatz, Telefon 555255

ERMÄSSIGUNGSKARTEN im Vorverkauf für 3 DM (gültig für alle Filme)
beim Sprecherrat der Uni/TU/PH, beim Asta der FHS
und den Schulsprechern

SAMSTAGS AB 22.30 NIGHT–KINO (Eintritt DM 3.--)

* 55. Nacht am 21.5.77 Belmondo-Superman-Night ("The Magnifique" + "Das Superhirn"

* 56. Nacht am 28.5.77 Science-Fiction-Night ("Rollerball" + Hellstrom-Chronik"

FREITAGS AB 22.45 ZEICHENTRICKFILMNICHT (Eintritt 2 Filme = 5.--)

Freitag, 20.5.77 Die Lange Nacht des Zeichentricks (von "Mickey-Mouse" - "Tom + Jerry")

Freitag, 27.5.77 "Fritz the Cat"

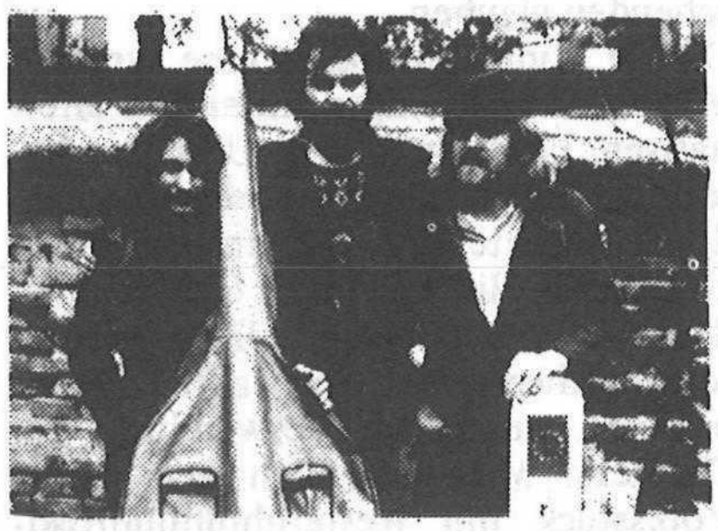
Musik

Lokalteil

Neues im Muh
Nachdem Eddie von der Drehleier zum Muh wechselte, gibt es jetzt ein erweitertes Programm: Montags Eddies Künstlertreff, Dienstags Sondergastspiele, von Mittwoch bis Sonntag dann intern. Folklore. Außerdem kostet das Bier Montags bis Donnerstags 1.80 statt bisher 2.30 DM.

Neues im Podium
Wie früher gibt es jetzt wieder täglich live Dixie und Swingmusik. Das Programm steht im VA.

Horslips
Mi., 25.5., Down Town
Irische Rockgruppe mit starkem folk. Einschlag, ging mit Nazareth auf Tournee und war Vorgruppe von Jethro Tull, die sie jedoch angeblich chassten, weil sie ihnen zuviel Beifall stahlen. Irische Folklore beeinflußt ihre Musik und Instrumentierung, sie kommen mit Geige, Flöte und irischem Dudelsack. (Preis 10 DM)



Bhakti
Mi., 18.5.-So. 29.5., Theater K
Jazztrio mit Gitarre, Bass und Schlagzeug. Ihr Programm besteht, wie sie selbst sagen aus Standards, Eigenkompositionen und kreativen Rockelementen.

Udo Lenze
Fr., 27.5. im Panoptikum
bring Lieder und Texte von Kästner, Tucholsky und eigenes.

In der **Diskothek im Olympiazentrum**, die bis drei geöffnet ist, kommt jeden Montag ab 22 h ein Sonderprogramm mit Rockbands, Liedern u.a. Das Programm steht im VA.

Latin Band
Di, 24.5. im AT

Mal Waldron Trio
von 23.5.-28.5. im Domicile
Pianist Waldron spielt mit Wilbur Little (b) und Alvin Quinn (dr).

Die **Waldwirtschaft** lockt mit ihrem Biergarten. Bei "Biergartenwetter" gibts tägl. Jazz Life im Biergarten ab 18 h. Ab 10 h gehts dann im Lokal wei weiter. Bis auf Mittwoch, da ist das Lokal zu.

Cherubin
Fr. 20.5.-So. 22.5. im Marienkäfer

Konstantin Wecker
Di. 24.5.-Fr. 27.5., Drehleier

Stanton Jazzclub orchestra Wien
Fr/Sa/So/21 im Memoland

Rainer Schöne
Mi 1.-Do. 4.6. im Marienkäfer

Willy Michl
Mi. 1.-Do 19.6. in der Drehleier

Musik auf'm Land

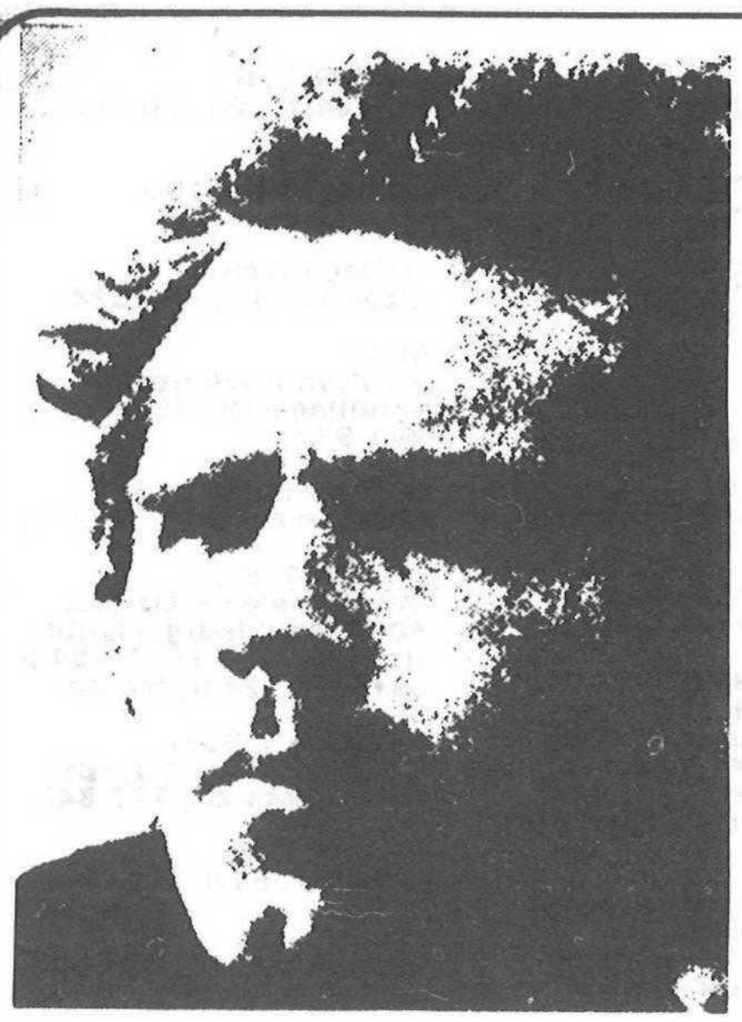
Ein Open-Air-Festival macht die **Waldbühne Landsberg im Iglinger Sommerkeller.** Los gehts am Fr. 20..5. um 16 h weiter gehts am nächsten Tag um 10.30 h mit einem Dixiefrühschoppen. Es sollen 30 verschiedene Gruppen spielen, u.a. Treibhaus, Anderl + Uli, Sweet Bourbon Daddy, Zweitopf, Edelzwicker, Tommy u. v. von der Münchner Folkszene. Im **Bluespunkt** Shelly + the Buffalos (Sa. 21.) und Variospheres (Sa. 28.). Im **Jazzclub Mendorf** Cry Freedom (Do. 19), Circle (Sa. 21.) Jimi's S Band (Sa. 28.) und das Alex Bernauer Quartett (So. 29.). Im **Circus** Lieder und Gedichte von Morgenstern (Fr. 20.) Virgin (Sa. 21.), den Film Dr. Seltsam (So. 22.) Disco und Slapsticks (Fr/Sa. 27./28.), ein großes Gartenfest mit Blechmusi, Bier und Grill (So. 29) und ein Eddie-Constantine-Film (Do. 2.6.). Im **Waldfrieden in Höhenberg** gibts ein großes Pfingstlager mit Greensleaves, Udo Lenze, Janis u.a. Anmeldung im Muh.

Chuck Berry
Mo., 23.5., Circus Krone, 20 h
Von ihm haben sie alle geklaut und ohne ihn wäre die Geschichte der weißen Popmusik der 60er Jahre wohl anders zu schreiben. 1926 oder 1931 geboren, da widersprechen sich meine Bücher, wuchs er in St.Louis mit der schwarzen Musiktradition auf, mit einer verstädterten und rhythmusbetonten Variante des Blues, die damals "rhythm and blues" hieß, 1952 gründete er die Chuck Berry-Combo und trat in St. Louis auf. Als er mit Maybellene 1955 seinen ersten Hit landete, begleiteten ihn Bluesmusiker wie Johnny Johnson (p) und Willie Dixon (b). Die Rückseite von Maybellene war ein alter Blues "wee wee hours". In den nächsten 5 Jahren folgten diejenigen seiner Lieder, zu denen er im übrigen auch die Texte schrieb, die zwar auch ihn bekannter machten, die aber erst in der von weißen nachgespielten Form zu Riesenhits wurden:

1956: Brown-eyed handsmoe man, roll over beethoven, too much monkey business,
1957: Rock and Roll Music
1958: Sweet Little Sixteen, Reelin' and Rockin', Johnny b. Goode, Round and Round, Carol,
1959: Memphis Tennessee, Back in the USA

Episode zum Schluß: Als 64 die Beatles mit Rock and Roll Music in die Hitlisten kamen, erzählte ich damals, ich hätte ne alte Single von nem Typen mit dem damals total unbekannten Namen Chuck Berry, der das Stück noch stärker bringt, keiner wollt's glauben.

Hölderlin
Sa., 21.5. Theater der Jugend, 19 h
1975 gab "Sounds" der deutschen Rockgruppe den Titel "unterbewerteste Gruppe des Jahres". Mittlerweile haben sich die 5 Musiker durch eine bestimmt strapaziöse Tournee – 65 Konzerte in 6 Monaten – einige Bekanntheit erspielt. Konzerte in Dänemark und Schweden sollen zum Jahresende folgen. Die Besetzung: **Nops** Noppeney (bratsche, git) **Christian** Grumbkow (git), Jochen **Grumbkow** (klaviere), Hans Bäär (bass), **Michael** Bruchmann (dm). (Preis: 6 Mark)



J.J. Cale
Mi., 25.5. Deutsches Museum, 20 h
So lässig wie er, so cool bringts keiner, wenn er's bringt. Der bis vor kurzem noch als Geheimtip gehandelte kommt nun bereits zum 2ten Mal in diesem Jahr nach Deutschland. Der Sohn eines Gelegenheitsarbeiters, aufgewachsen in den Slums von Tulsa, Oklahoma, jobbte in der Maschinenfabrik und als Würstchenverkäufer und verdiente sich nebenbei als Gitarrist ein paar Dollars. Bluesleute wie Ray Charles oder B.B. King waren erste Vorbilder. Weitere Stationen: 1957 lernt er Leon Russell kennen, 1965 schreibt er ein Stück mit Namen "after midnight', das kaum jemand beachtet. Als schließlich 5 Jahre später Eric Clapton daraus einen Hit macht, bekommt er auf dem von Leon Russell und Denny Cordell gegründeten Label Shelter die Gelegenheit eine LP zu machen und die wird mit ihrem lässigen Südstaaten-Country-Blues–Klang ein großer Erfolg.

The Kinks
Do, 26.5. Circus Krone, 20 h
1964 in London nannten sie sich nicht mehr the Ravens, sondern fürderhin the Kinks. Und immer noch verbindet man ihren Namen meist mit den frühen Hits wie "You really got me", "Louie, Louie", oder dem Klassiker "Sunny Afternoon". Während die Beatles sich selbst auflösten, die Stones auf dem Kommerzgleis abfuhren, machten die Kinks fast eine politische Entwicklung durch. 1969 schrieben sie "Arthur", eine Rockoper, ein Psychogramm eines Spießers, dargestellt an einem Teppichhändler. Die Satire traf: der TV-Produzent weigerte sich, die Musik zu produzieren. Auf einer anderen LP schilderten sie die Zustände im Pop-Business, die Ausbeutung durch Plattenfirmen u. Agenten. Da sie zwar Mißstände schilderten, aber nicht konkret zu deren Beseitigung aufriefen, fanden sie bisher immer wieder eine Firma, die ihre Stücke rausbringt.

Jack Dejohnette's Directions
Fr., 27.5. Amerikahaus, 20 h
Daß Schlagzeuger als Pianisten anfangen ist selten. Als Jack Dejohnette 4 Jahre war, lernte er Klavier, 10 Jahre lang u. klassisch. Bei seinem Onkel, einem Schwarzen Discjockey hörte er Jazz. Unter Chicago's jungen Jazzpianisten galt er bald als das größte Talent. Früh war er bei der "Association for the advancement of creative musicians" einer Selbsthilfeorganisation der Chicagoer Jazzavantgarde, aus der z.B. das "Art Ensemble of Chicago" hervorging. 1966 wollte er sich kurz mal in New York umschauen:
"Ich ging gleich ins Minton's und mischte am Piano und Schlagzeug mit. John Patton engagierte mich vom Fleck weg als Schlagzeuger, und die Rückfahrkarte nach Chicago hab ich nie benutzt." Nachdem er mit Leuten wie John Coltrane, Sonny Rollins u. Miles Davis gespielt hatte, gründete er vor einigen Jahren seine eigene Gruppe. Besetzung: Alex Foster (reeds), John Abercrombie (g), Micke Richmond (b) und Jack Dejohnette.
(Preis: 9 Mark)

Weitere Konzerte und Vorschau:

Smokie
Fr., 20.5. Circus Krone, 20 h
Sri al Gromer/Pandit Shankar lal
Fr., 20.5. Theater an der Leopoldstr., 20 h
Tarje Rypdal
Fr. 10.6., Amerikahaus
Cecil Taylor Unit
Di/Mi 14./15.6. neues Arri 22.30 h
Jerry Lewis
Do., 23.6., Deutsches Museum
Genesis
So., 26.6. Olympiahalle
Eberhard Weber's Colours
Mi., 13.7. Amerikahaus

Das Bob Marley-Buch
ist mittlerweile erschienen. Geschrieben hat es der Jamaikaner Henderson Dalrymple. Die deutsche Übersetzung besorgten Ingeborg Schober und Carl-Ludwig Reichert. Das Nachwort, und nicht wie im letzten Blatt das Buch, schrieb Norbert Stockheim. Der Titel: Rasta, Reggae, Rebellion.

Festivals

Pfingstfestival 77 Kufstein
27.-29.5.: Junge Burg, Kufstein
27.5.: Small Blues Charly, Lousiana Red
28.5.: Alex Bernauer, Mombasa
29.5.: Dietrich Kittner, Arauco
Festivalkarte 140 S, ermäßigt 100 S, Übernachtungen mit Schlafsack. Kontakt: Burglind Beyer, Gabelsbergerstr. 22, M2, Tel. 52 15 40 oder "Gruppe Wühlmäuse", Josef-Egger-Str.9, A-633 Kufstein

6. Intern. New Jazz Festival Moers
27.-30.5.: Moers, Schloßpark, Willem Breuker Kollektief, Lester Bowie/Don Moye, Dollar Band, Yosuke Yamashita, michel Portal/Gerd Dudek, Sam Rivers, New York Saxophon Quartett, George Lewis, Anthony Braxton, Christmann/Schoenenberg, Art ensemble of Chicago
30.5.: Charles Tyler, Lovens/Lytton, Braxton/Jarman/Mitchell u.a.
Kontakt: Kulturamt Moers, Frau Meyer, Rathaus, Tel. 02 841/20 11

2. Stuttgarter Jazztage
Kontakt: ig jazz, Reinsburgstr. 104, 7 Stuttg. 1, Tel. 0711/621 641
1.-11.6.: Stuttgart, Schützenhaus
fourmenonly, frederic rabold, collegium barbarorum, solid old jazz, wolfgang Dauner, Fred Braceful, seelow, Jan Jankeje, stuttgarter Jazzworkshop, alphonse Mouzon, Hannibal Marvin Peterson, Syncrisi u.a.

3. Tübinger Folk- u. Liedermacherfestival
3.-5.6. Tübingen Schloß
Großes Folkfest mit Ekkes Frank, Walter Moßmann, Dieter Beck, Christof Stählin, Gruppen aus Italien, Frankreich, England, Schottland, Südamerika. Dauerkarte 26 Mark. Kontakt: Club Voltaire, Haaggasse 26 b, 74 Tübingen, Tel. 07 071/21 15 24

2. Leipziger Jazztage
8.-11.6. Leipzig Universität
Kontakt: Karl Tenbrock, Liegnitzer Str. 14, 2 Norderstedt 3, Tel. 040 / 52 79 679

4. Jazz-Festival Balver Höhle
24.-26.6. Balve
Albert Mangelsdorf + the Trio, Michal Urbaniak, Willem Breuker, Joachim Kühn/Brötzmann/Benninl u.a.
Kontakt: Karlheinz Klüter, Postfach 5006, 586 Iserlohn 5, Tel. 02 371/40 610.

Nochmals vertrösten muß ich alle, die für diese Nummern auf den Christof Stählin hofften.

Herbert Straub

Freitag, 27. Mai 77, 20 Uhr
Amerikahaus, Karolinenplatz 3

Jack De Johnette's Directions

Jack De Johnette	drums, keyboards
John Abercrombie	electric guitar
Alex Foster	saxophones
Mike Richmond	bass, electric bass

Eintritt: DM 9.–
Karten an den bek. Vorverkaufsstellen

ADRESSEN

CAFES

BAADER
Rumford/Klenzestr.
Karambolage-Billard

HÖFLINGER
Elisabethstr.19-21 Mo-Fr 7-18.30h, Sa 7-18 h
18 90 55

GRIECH. CAFES
Heimeran/Bergmannstr.
Landsberger/Nähe Donnersberger Brücke

JOHANNIS
Johannispl. 15/nach 1 h noch offen, 443 491

MAHLERHANS
Baumkirchnerstr. 1 u. 3
435 533

MINETTE
Adelgundenstr. 12, neben BLATT, Mo-Sa 8-22, So 10-22 h

NOACK
Liebherrstr.10, Eingang Thierschstr./Mo-Fr 7-18, Sa 7.30-12 h

NYMPHENBURG
Wintrichrg./Menzingerstr. 15-20 h, Sa+So 15-22 h
Mi zu

SCHMALZNUDEL
Viktualienmarkt gg. d. Freibank, 6-14h, selbstgeb. Schmalznudeln u. Kaffee

SCHMID
Ledererstr. 23

SCHWABINGER NEST
Leopoldstr.48/399 685

WÜNSCHE
St.Anna-Str.13, Mo-Fr 7-18 h, Sa 8-13 h

TEATIME, 70 Tees zu trinken u. z. kaufen u. Gemischtwaren v. Mo - Fr 11-18.30 h, Artilleriestr. 7

ESSLOKALE

BALI GRILL
Albrechtstr.39, 181 666
indones. 11-15 + 18-22 h
Mo + Di zu

BELLA ITALIA
Rosenheimerpl./Weißenburgerstr., 486 179
11.30-24 h, ital.

BURG SCHWANECK
Morassistr.16, 292 366
Di zu

BEI TULA
Weißenburgerstr. 22
540 634

BITOLA GRILL
Preysingerstr. 20, jugosl.

CAGLIYAN
Spiechern/Breisacherstr.
türkisch

CENTRO ESPANOL MUNICH, Daiserstr. 20
763 653, span., Mo zu

CREPERIE BRETONNE
Amalienstr. 71

EICHTALHOF
Rumfordstr.14, 295 012
11-13 h, Mo zu, Sa 14 - 18 h, Vogelmarkt

EURASIA
Heßstr. 71, 528 599,
indones., 11-15 + 17.30 - 22 h, Mo zu

ERDGARTENCLUB
Neureutherstr. 23, Naturkost, Tees, Mo-Fr 10-15h
Di-Sa 17-22 h

ESAT KAZAGLU
Rosenheimerstr. 92,
Pariserstr., türkisch

FREIMANNER HOF
Situlistr., griech. m.Gart.

GAMBRINUS
Schwanthaler/Holzapfelstr., 504 526, arabisch
8 - 22 h

GRIECH. TAVERNE
Franziskaner/Rablstr.,
Di zu

ISABELLAHOF
Isabella/Neureutherstr.,
jugoslaw.

ITHAKI
Tulbeckstr.44, Nähe Donnersberger Brücke/
Westendstr., 502 3737,
griech. Musikprogr. 12-1h

JAVA
Heßstr. 51, 52 22 21
indones., 11-15 h + 18-22
Mi zu

KLEINES STOP IN
Theresienstr. 40, 284 147
11-1 h

KELLERGARTEN
Innere Wienerstr. 19,
bayer.Spezialit. 445 541

LA TIERRA
Amalienstr. 38, 282 113
Veg./Makrob.Essen, Tee
16.30-22.30 h, So zu

LENGGRIESER STUBN
Zenettistr. 10, 778 963

OLYMPIA
Kellerstr. 29, griech.
Tel. 48 80 82 ab 18 h
Mo zu

LUDWIGSBURG
Wörthstr. 39, 458 125
bayr.

PARADIESGARTEN
Oettingenstr. 36, jugosl.
223 649

SEBASTIANSECK
Viktualienmarkt, griech.

SORBAS
Krichen/Seeriederstr., gr.

SPLIT
Ecke Schleißheimer-/
Schellingstr., jugosl.

TÜRKENHOF
Türkenstr. 78, 285 534
Sa zu

TRATTORIA TOSCANA
Orleansstr. 39, ital.

VARDAR GRILL
Landsberger/Grasserstr.
508 509, 11-1 h, tatsächl. Jugoslaw. Kneipe

WEINBAUER
Fendstr. 5, 398 155
immer voll, Mi zu

WIESENSTÜBERL
Schwanthaler. 118, Di zu
arabisch, 506 766

WOLNZACHER HOPFENPERLE, Breisacher/
Belfordstr. jugosl.

KNEIPEN

ALTER OFEN
Schellingstr. 130,196 888

ATZINGER
Schellingstr. 9, 282 880
Mo-Fr 10-1 h, Sa/So 17-1
Essen bis 23 h

ANSBACHER SCHLÖSSL, Kellerstr. 21
48 74 91, 18-1 h, Essen,
Spontan-Musik

BEIM FRANZ
Franziskanerstr. 2a, jug.

BLUES BEIS'L
(Pöttmesstüberl) Elsässerstr. 11, 458 346, 9-22 h

GASSNERSTÜBERL
Gassnerstr.3 (am Romanplatz) ab 19 h

LA CUMBIA
Taubenstr. 2, 658 501
südam., So zu

BRANDNERKASPAR
Untergiesing, Sommerstr.
39/652 922, So zu

BUTTERMELCHERHOF
Buttermelcherstr. 17,
18-1 h Essen, So 18.30
Filme, 298 925

CHARIVARI
Türkenstr. 92 bis 3 h
Mo zu, 282 832

CHEZ MARGOT
Isabellastr. 40, 378 319
20-1 h, Fr+Sa 20-2 h

DUMSKY'S WEINSTUBE Ismaningerstr. 5
10-22 h, So zu, 473 612

EVA - Weinstube
Schelling/Luisenstr.,
Straßenverkauf fast zu Ladenpreisen, bis 2 h,
Sa zu

FASANERIEHOF
Fasaneriestr.3c, 181 198
Essen, Musik

FENDSTÜBERL
Fendstr. 4, 334 413

FRAUNHOFER
Fraunhoferstr.9. 240 455
m. Klaviermusik, Theater im Rgb., Essen

FLAUCHER
Thalkirchen, Isarauen 1,
723 2677, echt prolet.
Biergarten, Di zu

GASTEIGKLAUSE
Preysingstr. 6

GELBER HUND
Ziebland/Schraudolphstr.
28 26 50

GOLLIERPLATZ
Bergmannstr. 28

HEPPL + ETTLICH
Kaiser/Belgradstr.

HOFBRÄUKELLER
Wienerplatz, Biergarten

HUTTERER WIRT
Wiener Pl., bayr. Essen
480 14 85

JENNERWEIN
Clemens/Ecke Belgradstr.
307 221, 20-1 h

KAISERGARTEN
Kaiserstr. 34, Essen, Biergarten, Sa zu

KLARER MÜHLE
Reitmorstr. 3, 225 214
Essen

KYKLOS
Wilderich-Lang-Str. 10
162 633, griechisch

KLOSTERGARTEN
Breisacher/Elsässerstr.
Bayr. Kü., kl. Biergarten

KLOSTERSTÜBERL
Tulbeck/Bergmannstr.
m. Billard

KRATZER
Riedl/Lerchenfeldstr.
Mo zu, Essen

LENGGRIESER HOF
Zenettistr. 10, 778 963
17-1 h, griechisch

LATERND'L
Pariserstr. 34, 452 002

OCCAM STRASSE
eine Kneipe nach der anderen... !

MARIANNENHOF
Adelgunden/Mariannenstr., 220 864, bayr. Essen
So zu

NEUE MÜNZE
M 19, Blutenburgstr. 35
197 719

RANDSTEIN
Wilhelm-Hertz-Str. 10
365 110

RHEINPFALZ
Kurfürstenstr. 36, solide Kneipe m. ebensolchem
Essen, Sa zu, 370 698

RINGSTÜBERL
Seitzstr. neben Between

SLIVOVIC KELLER
Thierschstr. 10, 10-3 h
warmes Essen, Billard

ST. BARBARA
Albrecht/Horemannstr.
197 700, 12-1 h

STOP IN
Türkenstr. 79, bis 2.30 h
warmes Essen

STI SOFIA
Bergmannstr. 46, griech.
506 950

WESTENDHALLE
Ganghofer/Westendstr.

WIRTSCHAFT WALDFRIEDEN, Höhenberg
zw. Landshut + Vilsbiburg, 08741/6647 von früh b. spät, Zeltplatz, Bio-Anbau, Musik, Stadltheater

ZUR UNTERFAHRT
Kirchenstrasse 96
45 89 56, Mo zu,
Essen, Musik, Billard

ZUR ALTEN KIRCHE
Kirchenstr. 38

ZUR WURZEL
Holzstr. 29, 263 792

MUSIK

ALLOTRIA
Türkenstr. 33, 287 342

ALTE BURG
Bismarkstr. 21, 331 452

AT-MUSIKPODIUM
Herzogstr./Alpianstr.
307 171

BETWEEN
Seitzstr. 5, 297 432

BLUESPUNKT
Oberdorfen/Dorfen
(Kr.Erding) 08081/2008
geben auch Saal f. 200 Leute kostenlos ab, nach Absprache

CIRCUS KRONE
Marsstr. 43, 558 166

CIRCUS
Musik, Kino, Theater, Übernachtung, Räume f. Seminare, Hauptstr. 12,
8051 Gammelsdorf
08766/254 od. 089/
65 35 60

CRASH
Lindwurmstr. 88, Mo zu
773 272, (ev. Sonderveranstaltungen)

DEUTSCHES MUSEUM
Kongreßsaal, Museumsinsel 1, 2179-1

DOMICILE (JAZZ)
Leopoldstr. 19, 399 451
21-4 h

DREAM
Viktor Scheffel/Belgradstr., 398 761

DREHLEIER
Balanstr. 23, 484 337

HERKULESSAAL
Residenzstr. 1. 224 555

HOCHSCHULE f. Musik
Arcisstr. 12, 559 11

JAZZCLUB
Bettbrunnerstr. 12, 8421
Mendorf, 09446/641

LIEDERBÜHNE ROBINSON, Dreimühlenstr. 33
M 5, 775 007

WALDFRIEDEN Höhenberg, Gem. Geisenhausen
Vilsbiburg/Ndb., 08741/
6647

MARIENKÄFER
Georgen/Schraudolphstr.
378 1346

MARIACHI
Frauenstr. 26, 294 117

MARMIT
Theresienstr. 100
52 84 72

MEMOLAND
Siegesstr. 19, 343 334

MUH
im alten Hackerbräu
Sendlingerstr. 75,
241 977

OLYMPIAHALLE
Olympiazentrum, 3861-1

PANOPTIKUM
Musikkneipe + Galerie
8014 Neubiberg, Hauptstr. 15, 605 715, 14-24 h
Sa+So 12-24 h, Mo zu

PESETA LOCA
Oberländerstr. 1 a, span. südam., Mo zu, 772 845

POP CLUB
Lilienstr. 51/I

PN
Leopoldstr. 25, 394 578
auch Rockbands

SCHWAB. BRETTL
Occamstr. 11, 347 289

SCHWAB. PODIUM
Wagner/Siegesstr.
399 482

SONG PARNASS
Einsteinstr. 42, 470 2995

TABARIN
Thierschstr. 14, 227 571

THOMAS
Hans-Sachsstr. 17, warme Küche, 260 3095

WALDWIRTSCHAFT
Großhesselohe, Georg-Kalbstr. 3, 795 088, Mi zu

WALDBÜHNE Landsberg im Iglinger Sommerkeller, 08191/2614,
Sa: int. Folklore

THEATER

EYES & EARS II
Musik + Theaterfactory, Augen &Ohren Kindertheater, Regerstr. 5, M90,
Tel. 480 15 78

THEATER F. KINDER
Dachauerstr. 46 und
Leopoldstr. 17

FREIES THEATER MÜNCHEN, Wörthstr. 9
455 813

KAMMERSPIELE
Hildegardstr. 1, 224 338

KEKK
Gastst. Heppel + Ettlich
Kaiser/Belgradstr.

KIMAT
Kinder machen Theater im ProT, Isabellastr. 40
300 35 92/374 162

KINDER- u. JUGENDMITSPIELTHEATER
e.V., Tel. 297 143
Gerd Wolter, Platzl 3

KLEINES SPIEL
Marionettenstudio, Neureutherstr. 12, 453 995

KRUMME BÜHNE
im Atelier Jean, 333 764,
Leopoldstr. 48, Seiteneingang, ab 23 h, Kneipe + Galerie

MODERNES THEATER
Hesselloherstr. 3, 345145

MÜNCHNER LACH & SCHIESSGESELLSCH.
Haimhauser/Ursulastr.
391 997

MÜNCHNER PUPPENTHEATER im Künsterhaus, Lenbachplatz 8
391 414

ADRESSEN

OFF OFF
Postdamerstr. 13
393 729

PROT
Isabellastr. 40, 374 162

RATIONALTHEATER
Hesseloherstr. 18, Kneipe bis 1 h, 334 050

SPIELDOSE - mechan. Theater Mü, Studenten im Künstlerhaus, Lenbachpl. 8, 591 337

STUDIOTHEATER
Ungererstr. 19, 343 827
od. 343 886

TAMS - Theater am Sozialamt, Haimhauserstr.13a
345 890

THEATER DER JUGEND, Elisabethplatz

THEATER in der KREIDE, Neuperlach, Peschelanger 11 (Karl-Marx-Zentrum), 670 6080

THEATER in der LEOPOLDSTR., Leopoldstr. 17, 394 081

THEATER K
Spielzentrum, Kurfürstenstr. 8, 333 933

THEATER 44
Hohenzollernstr. 20
328 748

THEATER 76
Briennerstr. 50, 521907

THEATER im Weinhaus über dem LANDTAG, Maria-Theresiastr. 2,
479 118

TRIBÜNE
im Theater Leopoldstr.
Leopoldstr. 17, 394 081

WERKRAUMTHEATER
Hildegardstr. 1, 225 371

FILMCLUBS

CLUBKINO GRÖBENZELL, Gröbenlichtspiele
Puchheimerstr. 4, Bärbel Hatzinger, 08142/9278

FILMCLUB GAUTING
Don-Bosco-Heim, Balthasar-Vitzthumstr., Walter-Scheifele, 850 2842

FILMCL.STARNBERG
Ev.Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr.18, S 6, 5 min v. Bahnhof Starnberg

FILMMUSEUM
Mü, Film-Zentrum im Stadtmuseum, Jakobspl.1
233 2450 Eing.Oberanger

FILMWERKSCHAU
Kontakte, Infos, Tips f. Amateure u. Autorenfilmer, S8 u. 16 mm
Reichenbachstr. 16

FILMWERKSTATT
im Theater K, Kurfürstenstr. 8, 333 933

IFF—Intern. Forum d. Filmavantgarde e.V., Büro: Ohmstr.9, 397 366
Vorstellg.im Cinemonde

KINOTHEK, Bad Aibling
Kolbermoorerstr. 6,
08061/7801

NACHBARSCHAFTS-KINO im Milbertshofener Stadtteilzentr., Nietzschestr. 7b, 359 3062

STUDENTENFILMCL.
Conollystr.3, G 304
Tel. 351 95 95
H. Sarter

WERKSTATTKINO e.V.
Fraunhoferstr.9, Rgb.
260 7250 mit Kneipe

KINOS

ABC
Herzogstr. 1a, 332 300

ARENA
Hans-Sachsstr. 7
260 3265

ARRI
Türkenstr. 9, 343 856

CINEMA
Nymphenburgerstr. 31
555 255

CINEMONDE
Leopoldstr. 28a, 399 423

ELDORADO
Sonnenstr. (Stachus)
557 174

FILMCASINO
am Odeonsplatz
220 818

FRANZISKANER
Franziskanerstr. 19
480 1451

GANGHOFER
Tulbeckstr. 24, 504 986

ISABELLA
Neureutherstr. 29
373 678

KARLSTOR
unterm Karlstor am Stachus, 554 200

KINO WEST
Filmkunst i. Würmtal
854 2890, Gräfelfing am Bhf. S6+Bus 67 ab Waldfriedhof

LEOPOLD 1 + 2
Leopoldstr. 80, 347 441

LUPE II im Fuchsbau
Ungererstr. 19, 347 651

MARMORHAUS
Leopoldstr. 35, 347 409

MAXHOF
Tram 16 Fürstenried-West (Endhaltestelle)
755 7080

MUSEUM
Lilienstr. 2, 443 950

REX
Agricolapl. (Laim)
562 500

SENDLINGER TOR
554 636

STUDIO SOLLN
Sollnerstr. 43, 796 521

THEATINER (Lupe 1)
Theatinerstr.32, 223 183

TIVOLI
Neuhauserstr.3, 241 010

TÜRKENDOLCH
Türkenstr. 74, 372 508

WENDELSTEIN
Tegernseer Landstr./
Wendelsteinstr. 69 60 27

POLITISCHE KONTAKTE

ADS-Arbeitskreis demokrat. Soldaten, Freizeitheim am Biederstein, Gohrenstr. 6, 343 776

AMNESTY INTERNATIONAL, Paristerstr.3, 480 1484, Sprechstd. Mo m Fr 17-19 h, Mi auch 10-12 h

AM. INDIAN MOVEMENT, Carl-Ludwig Reichert, Martinstr. 1
Claus Biegert, Blumenstr. 30 a, 242 258

ASTA d. Uni (LMU)
M 40, Ainmillerstr. 22
Rgb, 394 186

BASIS-Buchhandlung u. Antiquariat: Bücher, Platten, Kaffee, Tee, Informationen, Adalbertstr. 41 b, 43/280 9522

BIMF, Bürgerinitiative Münchner Freiheit c/o Günter Deißenböck, M40
Kaiserstr. 38

DFG - VKG e.V.
Martin-Greif-Str. 3, Tel. 53 72 60, Mo-Fr ab 18 h

AKTIONSKREIS EGALITE
Klaus Skalijn, Hans-Sachs-Str. 10, Behindertenarbeit, Tel.260 33 85

INITIATIVGRUPPE
Betreuung von ausländ. Kindern e.V. M 2, Landwehrstr. 32b, 595 544

AKTION FROHER HEIDE (Kirchenaustritt)
c/o Heinz Jacobi, M2, Martin-Greifstr. 3/II, 535 859

AUTORENBUCHHANDLUNG, Wilhelmstr. 41
331 241

BAUERNHÖFE, über Ankauf informiert Pjotr v. d. Einberg-Landkommune, 8331 Wurmannsquick Einberg, 08725-510

BEWOHNERZENTRUM NEUPERLACH, Karl-Marx-Ring 51, 670 6303

GIM - Gruppe int. Marxisten, Edlingerstr. 16
344 331

HUMANISTISCHE UNION, Bürgerrechtsorganisation, Bräuhausstr. 2
226 441

MSB Spartakus
M 2, Blumenstr. 39/Tel. 260 75 84

INITIATIVE für Komitee SÜDL. AFRIKA
Mü-Westend, Tulbeckstr. 44, Gaststt. Genossenschaftsheim, Jd. Dienstag 19.30 h

AG SPAK. Arbeitsgemeinsch. sozialpol. Arbeitskreise, Bundesgeschäftst.: M 80, Elsässerstr. 9, 453 916

ZDL TREFF, M 19,
Birkerstr. 19, 184 133

NUMERUS CLAUSUS INITIATIVE, Anglerstr. 17, 75 77 15

MILBERTSHOFENER STADTTEILZENTRUM
Nietzschestr. 7 b, Tel. 359 30 62 So zu

ROTE HILFE e.V., M80
Milchstr. 21

SDAJ - M19, Romanstr. 10, 133 438

SFOM, Sozialist. Frauenorganisation Mü, Karin Jurczyk, Dickensstr. 12
879 523

SDJ - DIE FALKEN
M 2, Oberanger 34/II
267 690

SOZDL, Selbstorganisation Zivildienstleistender
M 2, Martin-Greifstr. 3 (i.d. Räumen d. DFG-VK) 537 260, Do 18-20 h Zivildienstberatung

SOZIALISTISCHES ZENTRUM Region. Arbeitsgr. d. Sozialist. Büros (SB) Heßstr. 80

SCHÜLERZENTRUM FÜRSTENRIED, M 71,
Schloß Fürstenried,
754 048/9, P. Musto
752 283

SHB Sozialistischer Hochschulbund und DS Demokratische Studenteninitiative: 8 M 2,
Lindwurmstr. 101, Rgb

KB Symphatisantengruppe
AK Lesekreis, Postlagerkarte München, Nr. 071910 A

FREIE KONTAKTE

für AUSREISSER:
88 55 26 (auch nachts) oder: Jugendinformationszentrum JIZ anrufen 53 16 55, Mo-Fr 11-19 h, Sa 11-17 h) anonym

Arbeitsgem. f. kombinierte KUNSTFORMEN "Silberdistel" (Kunst, Film, Theater, Musik), M 21, Silberdistelstr. 63, Tel. 700 17 72

AKW-NEIN-GRUPPE
c/o Kurt Faller, Reichenbachstr. 22
260 7127

AFK Treffpkt., Folklore u. Tanz, Nationalgerichte u. Getränke, jd.Mittwoch K.H.G. Kellerbar, Kaulbachstr. 22 a

LANDESSCHÜLERVERTRETUNG c/o Sissi Karnehm, M 19, Rüthlingstr. 2, Tel. 18 18 18, Mo. Mi, Fr

ARBEITSKREIS WIR
Freizeit, Rat, Therapie, Behinderte/Nichtbehinderte, Tel. 950 34 39, 950 31 07, 78 21 51

KOLONIALWARENLADEN, Ohmstr./Ecke Königin - Infos zu Imperialismus u. Wirtschaftswachstum 14 - 18.30 h

KOMITEE gegen Berufsverbote, Gewerkschaftsausschlüsse + pol. Entlassungen c/o Doris Caspar, Adlzreiterstr. 7

MITFAHRGELEGENHEITEN
ohne Gebühr, Gesuche u. Angebote, Uni-Mensa, Leopoldstr.15, sonst. Mensas, JRC-Reisen, Arnulfstr. 6-8, Tel. 59 22 20 auch Briefdepot f. Durchreisende

CON—DROBS,
Beratungs- + Therapiezentrum: Psycho-Soz. Beratg., M 40, Konradstr. 2, 331 001

COOPERATIVE JUGENDBERATUNG
Perlach, Quiddestr. 17, Jugendtreffpkt.m. Songs Getränken, Mo-Di 16-18h

ERDGARTENKLUB
Neureutherstr. 23/Naturkost, Tees, Mo-Fr 10-15h Di-Sa 17-22 h

FRAUENBUCHLADEN
M 40, Arcisstr. 57, Kommunik., Lesungen, Ausstellungen, Kaffee, Musik
378 1205

KIJA-Club f. intern. Jugendarbeit, M40, Friedr.-Loy-Str. 16, 301 724, Di u. Fr. 9-18 h

INTERESSENGEMEINSCHAFT der mit AUSLÄNDERN VERHEIRATETEN DEUTSCHEN FRAUEN c/o Rosemarie Helow, 723 5764 abends

JUGENDHERBERGEN
M40, Elisabethplatz 87
185 081
M19, Wendl-Dietr.-Str.29
131 156
M19, Winthirplatz 8
164 545
M70, Miesingstr. 4
723 6550
Burg Schwaneck, Mü-Pullach, 793 2381

JIZ - Jugendinformations Zentrum, Paul-Heyse-Str. 22, 53 655 od. 534 788, Mo-Fr 11-19 h, Sa.11-17

GRIECH. ZENTRUM
Rosenheimerstr. 81/5
480 1581

HAIDHAUSER NACHRICHTEN, Elsässerstr. 9
453 916

HILFE für das VERHALTENSAUFFÄLLIGE KIND e.V. 765 893 od. 509 450

GRIECH.HAUS, Bergmannstr. 46, Komm. und Begegnungszentr., Sozialbetreuung u. Beratung

LUFFUK — UV-Kunst
805 Freising, Moserweg 1
Tel. 08761/2603

Für GESCHLAGENE FRAUEN, Halfing b. Rosenheim, Tel. 08055/333 Almut Bautz

FRAUENFORUM e.V.
Adlzreiterstr. 27, Ausk: 781 423, (- 12, 15-20 h) Hildegard; offener Abend jeden 4. Mo im Monat

FRAUENZENTRUM
Gabelsbergerstr. 66
528 311

AKTION 218
im Frauenzentrum s. o.
Mo, Mi, Do 17-19 h
Beratung

GESELLSCH. f. DEUTSCH-CHINESISCHE FREUNDSCHAFT e.V., M 80, Bazeillestr.19
485 171, Mo-Fr 17-19 h

STÄDT. FUNDAMT
Lindwurmstr. 120

NÄPFE, biol. Lebensmittel, Asiatika, M 19, Wilderich-Landstr. 6
Di-Sa 9-13 u. 14-18 h

LEBASCHA
(ehem. Schwarzmarkt)
Teestube u. Bücher, Breisacherstr. 12, M 80, Tel. 457 854, Laden: 10 - 18.30 h, Sa: 10-14 h, Teestube: Mo-Fr 10-22 h
Sa: 10-14 h

MUSIKERINITIATIVE
M 19, Leonrodstr. 7, Mo, Mi,Fr 17-20 h, 134 107

PINAKOTEE
Galerie mit Teestube
Oettingenstrasse 30
Mo-Fr 10 - 18.30 h

SCHWAB 3 e.V., Freies Forum, antrop. orientiert
Werneckstr. 19, 347 320

SPIELPLATZ-THEATER
Kinder u. Jugendbücher, Platzl 3, 297 143

STÄDT. LEIHAMT
Augustenstr. 20, 555 221

TEESTUBE, Homosex. Komm.-Zentrum (HAM)
Am Glockenbach 10, 268 919 oder Horst 481 341

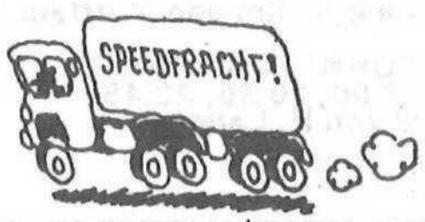
TEESTUBE PASING
Alte Allee 5 b

TELEFONSEELSORGE
282 822, überkonfessionell f. Leute, die nicht mehr können, Tag+Nacht

STADTINFORMATION
554 459 / 215 8242
Ausk. üb.städt.Einrichtg.

TEESTUBE KREUZKIRCHE, Hiltensbergerstr.55
Do ab 18 h

THERAPIE bei ALKOHOLPROBLEMEN, Projektgr. Rauschmittelabhängigkeit, Parzivalstr. 25
366 051



Fr. 20.5.

FILMCLUBS

CINEMONDE
C. Chabrol:
17.00, 21.00
Ein lustiges Leben
19.00, 23.00
Nada

FILMMUSEUM
Preisträger der Oberhausener Filmtage
18.00
Programm 1
21.00
Programm 2

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Medium cool
v. H. Wexler

FILMCLUB STARNBERG
19.00
Das falsche Gewicht m. H. Qualtinger

FILM DES MONATS
19.00
Alexander der Lebenskünstler
M 80, Wehrlestr. 8

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s. TAgespresse
22.50
Fieber im Blut von E. Kazan

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Bonnie u. Clyde
22.45
Cabaret

CINEMA
18.00, 20.30
Uhrwerk Orange von S. Kubrick

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stroszek von W. Herzog

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Marathon man
22.30
Bonnie u. Clyde

FRANZISKANER
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Der Körper meines Feindes m. Belmondo

ISABELLA
18.00
Paris 1900 (Stummfilm)
20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Lagado von W. Nekes

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders v. A. Arkin

LUPE 2
18.15, 20.30
Lolita v.on Kubrick
22.30
Pat Carret jagt Billy the Kid

MUSEUM
14.00
Spartakus (Balettfilm)
16.00, 18.00, 20.00
Mary Poppins

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15
Viscontis Unschuld

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp (OmU)
23.00
Jules u. Jim von Truffaut

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
M von F. Lang

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Frühlingsfluten Ffilm nach Turgnejev
21.50 7. Sinn
21.55 Bericht aus Bonn
22.20 Tagesschau
22.35 Küß mich Dummkopf am. Spf. (64) mit Dean Martin, Kim Novak, R.: Billy Wolder
0.35 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Auslandsjournal
20.15 Zimmermann ungelöst
21.15 heute
21.30 VIP Schaukel
22.15 Sport
22.55 Walter Mehring: "Hoppla, wir leben" ein Dichter gibt Auskunft
23.55 Heute

BIII
20.20 Tagesschaudiskussion
21.20 Sprechstunde: Kopfschmerzen
22.05 Ein Toter lügt nicht am SF (57) mit Dan Dureya, Jayne Mansfield R.: Paul Wendkos
23.30 Nachrichten

Ö I
22.10 Die Verdammten der Kalahari Abendteuerfilm

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
22.07 Der Tod der Gräfin, Hörspiel

B III
21.05 Jazz auf Reisen

Ö III
13.00 Magazin
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö III
22.15 Treffpunkt Studio 4

tgl. live: Jazz, lateinamerik. & irische Folklore, Western & Country Music.

THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

THEATER 44
20.30 Auftritt Dona Margarida v. R. Athayde

RATIONALTHEATER
20.30 Les Lee Show

HTEATER DER JUGEND
10.00 Das Märchen vom starken Hans
19.00 Film für Jugendliche

STUDIOTHEATER
20.00 Die Zofen v. Genet

TIK
20.30 Gastspiel, Helmut Ecki und Fraunhofer Stubenmusi

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Herzkasperl

PROT
20.30 Tieger von Äschnapur, (1)

THEATER 76
20.00 Jane, v. S.N. Behrmann n. einer Novelle v. S. Maugham

OFF-OFF
20.00 Das Wiederfinden v. A. Adamov

FTM
20.00 Firmling u. Co. v. Valentin

KEKK
20.00 Kabarett u. engagierte Kleinkunst

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich habe meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind

MUSIK

ALLOTRIA - tarogato hot 7

ALTE BURG - fairchild

AT - rock jazz jam session

BETWEEN - disco

BRETTL - intern.

CIRCUS - lieder + gedichte von morgenstern von mitgl. des stadtth. landshut

CRASH - oddies

LA CUMBIA - südamerik.

DOMICILE - klaus weiss sextett

DREHLEIER - good old days

KÄUZCHEN - disco

LIEDERBÜHNE ROBINSON - intern. folklore

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER - cherubin

MEMOLAND - stanton jazzclub orchestra wien

MUH - h. straub - piano, m. heckl, p. ludwig, st. munk, jacobites, g. schlögl, u. lenze

PEACHES - whisky abend bis 3 h früh

PESETA LOCA - span.südam.

PN - life music

PODIUM - new footwarmers

POP CLUB - rockn roll

SONG PARNASS - intern. folklore

THOMAS - disco

WALDBÜHNE LANDSBERG
16 h frelimu - treffen (freilichtmusikertreffen)

WALDWIRTSCHAFT - con viva (wenns schön , ab 18 h im biergarten)

THEATER K - bhakti jazz 20 h

CIRCUS KRONE - 20 h smoky

THEATER an der Leopolstr. - sri al gromer/pandit shankar lal (klass. indische musik)

UND AUSSERDEM

DFG, VK 18-20 h, KDV- und Zivildienstberatung, Stellenvermittlung

GESUNDHEITSPARK 18-23 h Olympiastadion, Programm Tel. 30 20 07

FRAUENZENTRUM 20 h Info, Teestube

NUMERUS CLAUSUS Initiative 17.30 - 18.30 h Sprechstd. Tel. 502 29 55

GRIECHISCHES ZENTRUM 19-21 h Mathematiknachhilfeunterricht

TREFF für alle die Malen, Transportieren, Umzüge machen reparieren u. sonstwie handwerklich u./od. alternativ arbeiten, 20.30 h im Milbertshofener Zentrum

Sa. 21. 5.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Claude Chabrol:
17.00, 21.00
Ein lustiges Leben
19.00, 23.00
Nada

FILMMUSEUM
Preisträger der Oberhausener Kurzfilmtage
18.00
Programm II
21.00
Programm I

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Cinepol

FILM DES MONATS
19.00
Alexander der Lebenskünstler
M 80, Prinzregentenstr. 91 Rgb

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s. Tagespr.
13.30
Die lustigen Abenteuer des rosaroten Panther
22.50
Fieber im Blut von E. Kazan

ARENA
14.00
Sinbads gefährliche Abenteuer
16.30, 18.30, 20.30
Bonnie u. Clyde
22.45
Cabaret

CINEMA
17.45, 20.00
Die Unbestechlichen
NIGHT-KINO
22.30
Le Magnifique
Das Superhirn

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30,, 23.00
Stroszek von W. Herzog

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Marathon man
22.30
Bonnie u. Clyde

FRANZISKANER
14.00, 16.10, 18.00, 20.30
Der Körper meines Feindes mit Belmondo

ISABELLA
18.00
Paris 1900 (Stummfilm)
20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Lagado von Nekes

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders v. A. Arkin

LUPE 2
18.15, 20.30
Ein Elefant irrt sich gewaltig
22.30
Pat Carret jagt Billy the Kid

MAXHOF
15.00
Ein Käfer auf Extratouren

MUSEUM
14.00
Spartakus
16.00, 18.00, 20.00
Mary Poppins

REX
13.30
Walt Disneys Dumbo

STUDIO SOLLN
15.00
Insel am Ende der Welt von W. Disney
17.45, 20.15
Viscontis Unschuld

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp (OmU)
23.00
Jules u. Jim v. Truffaut

TÜRKENDOLCH
Freilichtkino in der Spielstraße
mit Chaplin-Filmen

RADIO

B I
11.30 Funkstreifzug

B III
22.07 Playback Club 16

Ö III
13.00 Samstagsmagazin
19.07 Musik auf 33

KKW
TUT NIEMAND WEH!

Samstag 21. Mai
3. FRAUENABEND
IM JENNERWEIN
Belgradstr.27/Ecke Clemens-
Tel. 307 221

THEATER

THEATER K
15.00 Circus Larifari v. Augen und Ohren
20.00 Bhakti-Jazz

THEATER 44
20.30 Auftritt Dona Margarida v. R. Athayde

RATIONALTHEATER
20.30 Les Lee Show

THEATER DER JUGEND
15.00 Das Märchen v. starken Hans
19.00 Rock-Konzert mit der Band Hölderlin

STUDIOTHEATER
15.30 Klassic f. Kinder
20.00 Die Zofen v. Genet

TIK
20.30 Gastspiel H. Eckl und Fraunhofer Stubnmusi

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Herzkasperl

PROT
Tieger v. Äschnapur (1)

THEATER 76
20.00 Jane v. S. Behrmann

OFF-OFF
10.00 Theaterwerkstatt f. Erwachsene
15.00 Kindertheater
20.00 Das Wiederfinden v. A. Adamov

FTM
20.00 Firmling u. Co. v. Valentin

KEKK
20.00 Kabarett u. engagierte Kleinkunst

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet
v. F. Wedekind

MUSIK

ALLOTRIA - allotria jazzband

ALTE BURG - django + co

AT - charly antolini

BETWEEN - disco

BLUESPUNKT OBERDORFEN
shelly + the buffalos

BRETTL - intern.

CIRCUS - virgin

CRASH — disco

LA CUMBIA — süam.

DOMICILE - klaus weiss sextett

DREHLEIER - intern. folklore

JAZZCLUB MENDORF - circle

KÄUZCHEN — disco

LIEDERBÜHNE ROBINSON
inter. folklore

MARIACHI - mex. music

MARIENKÄFER — cherubin

MEMOLAND - stanton jazzclub orchestra wien

MUH - g. kassing, janis, f. wirth, stimmbänd, m. heckl, los de sajana, u. lenze

PEACHES IM HALALI - disco

PESETA LOCA - span. südam.

PN - life musik

PODIUM - fats hagn

POP CLUB — rock u. pop

SONG PARNASS — inter. folklore

THOMAS - disco

WALDBÜHNE LANDSBERG
frelimu-treffen

WALDWIRTSCHAFT - andromeda (wenns schön ist biergarten)

THEATER K - 20 h bhakti jazz

THEATER DER JUGEND, schauburg, 19 h, hölderlin

KLEINKUNSTBÜHNE basilisk rathaussaal pfaffenhofen, 20 h elena germesin, klass. git.

AULA des altertus-magnus-heim pasing, arenariusstr. 15 20 h egg mans egg band

FERNSEHEN

ARD
16.30 Ratgeber Geld
20.00 Tagesschau
20.15 Tödliche Diagnose am. SF (75)
21.50 Lotto/Tagesschau/Pfarrer
22.10 Musikladen
23.10 Satirisches Unterhaltungsprogramm
23.55 Tagesschau

ZDF
18.00 Direkt - Jugendmagazin
19.00 Haute
19.30 Eaton Place
20.15 Artistencocktail
21.45 Heute
21.50 Sportstudio
23.05 Edgar Wallace: Die Tür mit den 7 Schlössern Speilfilm
0.35 Heute

B III
18.30 Jugendtreff: Top Pop
20.15 Fremder woher kommst du ? (5)
21.05 Münchner Fiaker
21.50 Showtime

Ö I
22.15 Gleich ist es soweit am Krimi mit Stewart Granger

SAUNA EINTRITT DM 3.-
MO/MI/FR 17-23 h gemischt
DI 17-23 h Frauen
DO 17-23 h Männer
SA/SO 15-23 h gemischt
ALTERNATIVE LITERATUR IM RÜNERAUM
VERMIETUNG AN GRUPPEN (bis zu 30 Leute) STUNDE 15.- DM
FRAUEN- + MÄNNERGRUPPEN AMW-GEGNER + LINKSRADIKALE STUNDE 10.- DM
U-BAHN STUDENTENSTADT FREIMANN - GIRGLSTORFER STR 6 im Keller
TEL 32 88 26

UND AUSSERDEM

TEESTUBE 20-24 h, homosex. Kommunikationszentrum (HAM) Info, Kontakt, Musik

GRIECHISCHES ZENTRUM
Kinderbeschäftigung (griech. Tänze) 15-17 h, Nähkurs 15-18h
Seminar Kindererziehung 18 - 20 h

IM JENNERWEIN ist heute Frauenabend

OLYMPIASTADION, FC Bay. Borussia - Mönchengladbach is' schon ausverkauft

Um 12 h Theresienwiese, Abmarsch der Demonstration für Abrüstung zum Marienplatz zus. mit dem Komitee für Abrüstung, Sicherheit und Zusammenarbeit, 13 h Kundgebung auf dem Marienplatz

FÖRDERKREIS Feministische Partei, 10-17 h, Infostand Odeonsplatz/Feldherrrnhalle

Für alle ZDL's, Sympathisanten + Gleichgesinnte, Treff vor der Demo am Kaiser-Ludwig-Platz 10 h

NUMERUS-CLAUSUS-INIT. e. V. Informationsstand Sendl. Tor-Platz von 9-14 h

Drehleier
BALANSTRASSE 23, 8 MÜNCHEN 80, TELEFON 48 43 37
Programm ab 20.30 h, Mo-So geöffnet 19.00 — 1.00 Uhr
INTERNATIONALE FOLKLORE
Sondergastspiele — Konzerte
Programm
20.+22.5. The Good Old Days
21.+28;5. Internationale Folklore
23.5.Rüdiger Ragins Musikertreff
24.bis 27. 5. Constantin Wecker
29. bis 31. 5. Wild Geese
1.6. bis 19.6. Willy Michl
KLEINKUNSTBÜHNE · FOLKLORELOKAL

So. 22.5.

FILMCLUBS

CINEMONDE
C. Chabrol:
17.00, 21.00
Ein lustiges Leben
19.00, 23.00
Nada

FILMMUSEUM
11.00, 15.00
Laurel u. Hardy:
Kurzfilme
20.00
Goldflöckchen von W.Schröter m. M. Montezuma

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s. TAgespr.
13.30
Die lustigen Abenteuer des rosaroten Panther

ARENA
14.00
Sinbads gefährliche Abenteuer
16.30, 18.30, 20.30
Bonnie u. Clyde

ARRI
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Fluchtversuch v. Jasny
22.45
The harder they come

CINEMA
18.00, 20.30
Her mit den kleinen Engländerinnen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stroszek v. W. Herzog

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Marathon man
22.30
General Idi Amin

FRANZISKANER
14.00,16.10, 18.20, 20.30
Der Körper meines Feindes
Matinee 11.00
Tschaikowski u. seine Musik von Ken Russell
im Vorprogramm : Konservatoriumsstudenten musizieren

ISABELLA
18.00
Paris 1900 (Stummfilm)
20.15
Kinder des Olymp
15.30
DAs Spiel ist aus

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Lagdo von W. Nekes

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders von A. Arkin

LUPE 2
18.15, 20.30
Ein Elefant irrt sich gewaltig
22.30
Pat Carret jagt Billy the Kid

MAXHOF
13.30
Ein Käfer auf Extratouren
15.30, 18.00, 20.30
Her mit den kleinen Engländerinnen

MUSEUM
11.00, 14.00
Spartakus
16.00, 18.00, 20.00
Mary Poppins

REX
13.30
Walt Disneys Dumbo

STUDIO SOLLN
10.30
Jesus Christ Superstar
13.30
Disneys Insel am Ende der Welt
17,45, 20..15
Viskontis Unschuld

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Mash

THEATINER
Kinder des Olymp
16.00 (OmU)
19.00 Deutsch
23.00
Jules und Jim v. Truffaut

FERNSEHEN

ARD
11.15 Info Show
18.30 Sport
19.20 Weltspiegel
20.00 Tagesschau
20.15 Tatort: Spätlese
R.: Wolfgang Staudte
21.50 Vom Leben in der STaufferzeit
22.35 Kritik am Sonntagabend
23.20 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.10 Bonner Perspektiven
19.30 Erkennen Sie die Melodie
20.15 Lady L am. SF (65) mit Sophia Loren, Paul Newman David Niven, R.: Peter Ustinov
22.00 Heute/Sport
22.15 Christoph Eschenbach Portrait
23.05 Heute

B III
20.15 Wer hat dich du schöner Wald ...
21.00 Cartoon mit Loriot
21.40 Dick Cavett Show mit Jerry Lewis
22.45 Nachrichten

Ö II
18.30 Halleluia I'am a tramp
OmU, Musical von Lewis Milestone USA 1933

Regale
massive Fichte
in jeder Abmessung
CLEMENSSTR. 20
TEL. 33 21 15

THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

RATIONALTHEATER
20.30 Les Lee Show

STUDIOTHEATER
20.00 Die Zofen v. Genet

TIK
10.30 ; 14.00 u. 16.00;1830 und 20.30 Dick u. Doof:
Wie immer auf eigene Gefahr

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Herzkasperl

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

OFF;OFF
15.00 Kindertheater
20.00 Das Wiederfinden vo. A. Adamov

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind

THEATER K - 20 h bhaktijazz

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Arnulfstraße 101
München 19
Telefon 16 15 15

sofort erhältlich
von den Schaumis
"180/90
u.a.:
DM 10.-
Sensationspreise in 25 GRÖSSEN!

RADIO

B I
18.00 Kontakt

B II
15.00 Treffpunkt Junge Welle
22.05 Pop sunday

B III
20.07 Frisch aus der Presse

Ö III
13.10 Schalldämpfer
19.05 Pop shop
22.10 Treffpunkt Studio 4

FRISIERSTUBE
BIOSTHETIK
»LOCKE«
REIFENSTUELSTR. 10
775580
ENGLISCHER HAARSCHNITT · WIE BEIM "SASSOON" · BLOSS BILLIGER

MUSIK

ALLOTRIA - 11 h flamingo steel band

ALTE BURG - wildsauthalter waschbrettmusi

AT -- rock jazz jam session

BETWEEN - disco

BRETTL - intern.

CIRCUS - film: dr. seltsam

CRASH - disco

LA CUMBIA - südam.

DREHLEIER - good old days

KÄUZCHEN — black bottom

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER - cherubin

MEMOLAND - ewaldo montenovo 4

MUH - h. bunge, st. munk, syrko, h. hobbit, j. harrison, hanse

PEACHES - disco

PESETA LOCA - span. südam.

PN -- life musik

PODIUM - munich swing kings

POP CLUB - rochn roll

SONG PARNASS - disco treff

THOMAS — disco

WALDWIRTSCHAFT - 11 h second line, abends plattenkiste

UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK
Olympiastadion 9-13 h, Progr. Tel. 30 20 07

GRIECHISCHES ZENTRUM
Sprachkurs Deutsch 16-18 h, Jugendarbeit 14-18 h, Musik 15-18 h, Frisurkurs 14-16 h

Heut ist FLOHMARKT auf der Münchner Freiheit!

MILBERTSHOFENER STADTTEILZENTRUM
um 15 h Fußball !

Mo. 23. 5.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Luis Malle:
17.00, 21.00
Das Irrlicht
19.00, 23.00
Kalkutta

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s. Tagespr.
22.50
Taking off v. M. Forman

ARENA
20.30
Bonnie u. Clyde

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fluchtversuch v. V.Jasny
22.45
Bigger splash

CINEMA
18.00, 20.30
Jimi Hendrix

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stroszek v. W. Herzog

EUROPA
15.30
Un jour,- la fete, big bazar
18.00, 22.30
Les mur de l'atlantique

FRANZISKANER
14.00,16.10, 18.20, 20.30
Fahrenheit 451 v. Truffaut

ISABELLA
18.00
Paris 1900 (Stummfilm)
20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Fat city (OmU) v. J.Huston

LEOPOLD II
14.00, 16,30, 19.00, 21.30
Little murders

LUPE 2
18.15, 20.30
Sweet movie
22.30
Pat Garret jagt Billy the Kid

MUSEUM
18.00, 20.00
Spartakus

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15
Viskontis Unschuld

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp (OmU)
23.00
Jules u. Jim v. Truffaut

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
O. cangaciero, Brasilien 1953

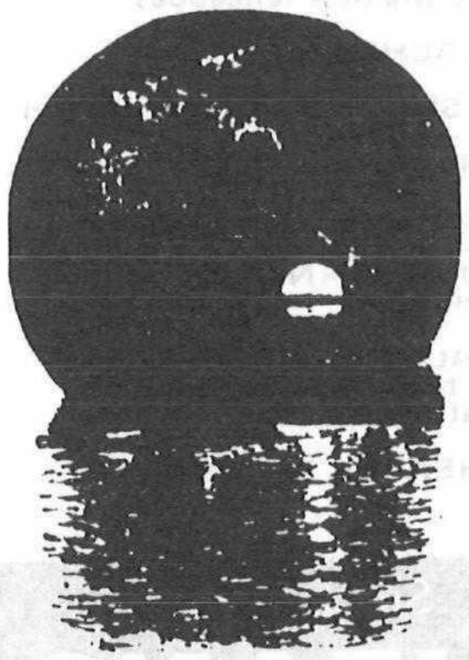
FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Panorama
21.00 Alles oder nichts
21.45 Kraftproben: Der Aussenseiter
22.30 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Die Neun
20.15 Kontakte
21.00 Heute
21.15 Rongo Stagecoach am Western (39) mit Claire Trevor, J. Wayne J. Carradine R.: J. Ford
22.15 Heute

BIII
20.15 Frühjahrparade SF (35)
21.45 Im Gespräch
22.45 Nachrichten

Ö II
22.10 Tutto a posto e niente in ordine (OmU) sozialkritischer Ital. Film von Lina Wertmüller (74)



UNI–SERVICE

CARMARQUE-FAHRT
Mit Segeln/Windsurfing/Reiten/Camping/Jeep
14 Tage; ÜF DM 350,--
Termine: 30.7./14.8./28.8.

UNI-SERVICE; Mü 40; Kaulbachstr. Tel. 34 84 39

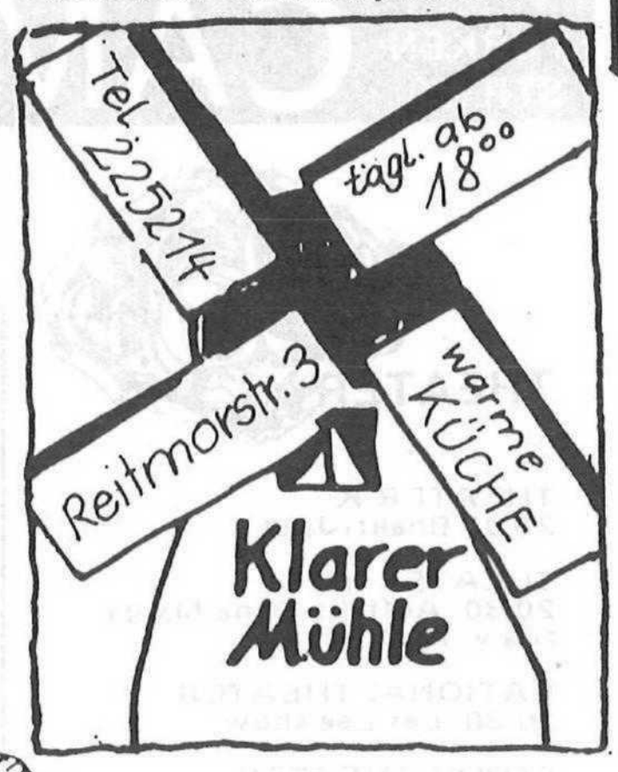
THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Herzkasperl

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

OFF-OFF
20.00 Das Wiederfinden v. A. Adamov



MUSIK

ALLOTRIA - 10 dollar band

ALTE BURG - roisin dubh

AT - charly antolini

BETWEEN - disco

BRETTL - intern. progr.

LA CUMBIA - südam. life

DOMICILE - J.e.berendt 19.30 mal waldron trio

DREHLEIER - rüdiger ragins musikertreff

KÄUZCHEN - mams, begr. wohwinkel

MARIACHI - mex. musik

MEMOLAND -- second line

MUH - eddies musiker u. künstlertreff (viele überraschungen)

OLYMPIAZENTRUM Mensa diskopräsentation von erhard ihre kinder

PEACHES — disco

PESETA LOCA -- span. südam.

PN - life musik

PODIUM - ballhaus jazzband

SONG PARNASS - paul wyett biler, hanse, nat king niedermayer

WALDWIRTSCHAFT - 18 h jazz im biergarten od. plattenkiste

THEATER K - bhakti jazz

KONGRESSAAL DTSCH' MUSEUM - englisch chamber orchestra, pinchas zukerman violine

CUVILLES - THEATER 20 h klavierabend j. frantz,

RADIO Mo. 23. 5.

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Brune. Hörspiel

B II
16.00 Club 16

Ö III
13.00 Magazin
15.05 Musicbox
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
21.05 Colin's Folk club
22.15 Treffpunkt Studio 4

UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK 14-23 h Olympiastadion, Progr. Tel. 30 20 07

FRAUENZENTRUM Beratung 18-20 h

VSG homosex. Aktionsgruppe 20 h Stammtisch Amberger Hof (Nebenraum) Müller/Corneliusstrasse

WAS TUN, Diskussionsforum d. GIM, 19.30 h, Edlingerstr.16

FÖRDERKREIS für eine fem. Partei, 19 h Infotreff, Martin-Greifstr. 3, Rgb.

BIMF, 20 h Gemeindehaus Erlöserkirche, Ungererstr.

SOZIAL.ZENTRUM, 18-20 h jour fixe

§ 218 Beratung (SPD) 17-19 h Klenzestr. 45

FRAUENZENTRUM 19 h Spielabend

GRIECHISCHES ZENTRUM Sprachkurs Deutsch 18-20 h

KOLLEKTIV ROTE HILFE 20 h, Milbertshofener Zentrum

Warum heute die Fahnen so schlaff runterhängen: 1949 trat die 1. Fassung des Grundgesetzes in Kraft

MILBERTSHOFENER STADTTEILZENTRUM 20 h Zentrumsplenum

Di.24.5.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Luis Malle:
17.00, 21.00
Das Irrlicht
19.00, 23.00
Kalkutta

FILMMUSEUM
18.00
Liebelei v. M. Ophüls
21.00
Kule Wampe v.B.Brecht

FILM DES MONATS
20.00
Alexander der Lebenskünstler
RONCALLI-KOLLEG
Nymphenburgerstr. 99

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s. Tagespresse
22.50
Taking off v. M. Forman

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Das große Spiel, 1943
m. Theo Lingen

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fluchtversuch v. V. Jasny
22.45
El Toppo

CINEMA
18.00, 20.30
Das Brot des Bäckers

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stroszek v. W.Herzog

EUROPA
15.30, 18.30, 20.30
Vincent, Francois, Paul
ed les autres

FRANZISKANER
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Fahrenheit 451 v. Truffaut

ISABELLA
18.00
Paris 1900 (Stummfilm)
20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Fat city (OmU) v. J.Huston

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders

LUPE 2
18.00, 20.30
Verfolgung u. Ermordung
von J.P. Marat
23.00
Pasolinis Decamerone

MAXHOF
18.00, 20.30
Her mit den kleinen Enländerinnen

MUSEUM
15.00
Spartakus

REX
15.00, 17.45, 20.30
Extrablatt v. B. Wilder

STUDIO SOLLN
20.15
Jesus Christ Superstar

THEATINER
16.00
Kinder des Olymp (OmU)
19.30 Deutsche Fassung
23.00
Drole de Drame (OmU)

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Sacco und Vancetti

HiFi erster Qualität

1 Pioneer Stereo Receiver SX 434 mit empfangsstarkem UKW-Eingangsteil und MW, Ausgangsleistung 2x25 Watt sinus nach DIN, dazu **1 Pioneer Laufwerk** PL 12 D mit Riemenantrieb u. **Pickering-Magnetsystem** P/AC und **2 Pioneer Baßreflexboxen** CS-E 313 mit hohem Wirkungsgrad u. enormem Klangvolumen. Eine tolle Sache!

Gesamtpaket bei Selbstmitnahme incl. 11 % Mwst.

Netto nur DM 1099.--

fröhlich

AKAI, PIONEER, SONY, BRAUN, THORENS, CANTON
München 40, Augustenstr. 100

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
18.45 Stereo pop
19.00 Jazz portrait: Count Basie

Ö III
13.00 Magazin
16.30 Musik aus Lateinamerika
18.05 Club Ö III
19.30 Harte Währung. Pop f. fans
20.05 Radio aktiv
22.15 Treffpunkt Studio 4

MUSIK

ALLOTRIA - jazzkränzchen immergrün

ALTE BURG - black bottom

AT - latin band

BETWEEN - disco

BRETTL - intern.

CRASH - whiskyparty

LACUMBIA - südam.

DOMICILE - mal waldron trio

DREHLEIER - konstantin wecker

KÄUZCHEN - allotria

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER - bliss

MEMOLAND - persiko

MUH - in concert, j. dunnett and the new renegodes

PEACHES - disco

PESETA LOCA - span. südam.

PN - life musik

PODIUM - 10 dollar band

SONG PARNASSS — intern. folklore

WALDWIERTSCHAFT — 18 h jazz im biergarten od. plattenkiste

THEATER K - bhakti jazz

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Ein Platz für Tiere
21.00 Auf dem Chimborazo FS von Tankred Dorst
22.10 Impressionen aus der hohen Mongolei Film von Salvador Dali
23.00 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Ehen vor Gericht
21.00 Heute
21.15 Blickpunkt
22.00 Apropos Film
22.45 Heute

BIII
20.15 Richard Kimble
21.00 Aktuelles Studio
21.45 Der Tag bricht an (OmU) franz. SF (39) mit Jean Gabin, Arletty, R.: Marcel Carnet
23.10 Nachrichten

Ö I
10.30 South Pacific - Musical
21.25 Zivilisierte Tropen Dokf.

Ö II
20.00 Angst vor der Angst Film Von R.W. Fassbinder mit Margit Carstensen, Raab u.a.

UND AUSSERDEM

DFG VK, 18-20 h, KDV- + Zivildienstberatung, Stellenvermittlung

TEESTUBE (HAM) homosex. Kommunikationszentrum, 18 h Beratung, 20 h HAM-Politratsch

ADS 19 h

GESUNDHEITSPARK 18-23 h Olympiastadion Progr. Tel. 30 20 07

SPD Mieterberatung, 17.30-19 h Klenzestr. 45

FRAUENZENTRUM "Gewalt gegen Frauen" 18-20 h Beratung

SJD-Die Falken, 19 h, Herzogstr. 77 (SPD-Zentrum)

KOMITEE Südl. Afrika, 19.30h Gaststt. Genssenschaftsheim, Tulbeckstr. 44, Kontakt 574558

GRIECHISCHES ZENTRUMA Mathenachhilfe 10-12 h

FRAUENZENTRUM, Schwangerenberatung, 17-19 h Tel. 52 83 11

AK WIR 19.30-20 h Stammtisch Behinderte-Nichtbehinderte Allgem. Treff Allgäuerstr. 40

Spiel + Selbsterfahrungsgruppe 20 h Christoph-Probststr. 10 U - Studentenstadt

Autorenbuchhandlung: Karin Struck liest aus ihrem neuen Roman "Lieben", im Gemeindezentrum der Erlöserkirche, Ungererstr. 17, Karten nur im Vorverkauf

ECKANKAR - Der Weg zur totalen Bewusstheit, 20 h, Info u. Film, M 40, Destouchestr. 83-85

KSVD-Treffen, 19 h Häberlhof Häberstr. 15 u.a. "Warum in der DDR die Nationalhymne nicht mehr gesungen werden darf"

Heute beginnt im PANOPTIKUM eine Ausstellung (Lebensinteressen contra Profitinteressen), eine Plakatserie zu Problemen unserer bereits im Verenden begriffenen Demokratie. Auch Polizisten, Verfassungsschützer u.a. willkommen!

PREISWERTES Aus Militär Beständen

BW Parka, Feldjacken, Springerstiefel, Trench-Coat, Mäntel und Schlafsäcke neu und gebraucht

Sonderangebote JEANS

Levis, Wrangler, Outsider, Lee, Mustang, Landlubber, H.I.S.

Großes Angebot an Freizeitkleidung

bei TÜRKEN-STR. 60 CAMPUS TEL. 28 73 77

THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

THEATER 44
20.30 Auftritt Dona Margarita v. R. Athayde

RATIONALTHEATER
20.30 Les Lee show

STUDIOTHEATER
Premierenvorbereitung
bis 31.5. v.: Urteil v.
Barry Collins (dt. Erstauff.)

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Herzkasperl

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

MODERNES THEATER
20.30 Geschichte aus Odessa
v. Isaak Babel

OFF-OFF
20.00 Theaterwerkstatt f. Erw.

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind

Achtung Kleinkunstfreunde!

Sonntags: CHANCON
Sonst Internationale Folklore

PREISGÜNSTIGE FLÜGE IN ALLE WELT

Bangkok	OW 795,-	RT 1290,-	Tel.Aviv		RT 999,-
Lima	OW 1050,-	RT 1590,-	Teheran	OW 750,-	RT 999,-
Johannesburg	OW 1100,-	RT 1960,-	Tokio	OW 1100,-	RT 1985,-
Singapore	OW 950,-	RT 1780,-	Nairobi	OW 815,-	RT 1350,-
Australien	OW 1280,-	RT 2520,-	Kairo	OW 520,-	RT 880,-
Indien	OW 790,-	RT 1290,-	Rund um die Welt		DM 2999,-

Dr. KNEIFEL FERNREISEN GmbH Landwehrstr. 10, Tel. 089/59 66 01/02

FILMCLUBS

CINEMONDE
Luis Malle:
17.00, 21.00
La Combe Lucien
19.00, 23.00
Der Dieb von Paris

FILMMUSEUM
18.00
Emil und die Dedektive
21.00
Das blaue Licht v. L.Riefenstahl

FILM DES MONATS
19.00
Alexander der Lebenskünstler
Neuaubing, Limesstr. 85

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s.Tagespresse
22.50
Bring mir den Kopf von Alfredo Garcia

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Cabaret

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fluchtversuch v. V.Jasny
22.45
El Toppo

CINEMA
18.00, 20.30
Pasolinis Decamerone

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stroszek v. W. Herzog

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Future world
22.30
Romeo u. Juliett

FRANZISKANER
14.00, 17.00, 20.30
Gesprengte Ketten

ISABELLA
18.00
Paris 1900 (Stummfilm)
20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD I
13.00, 15,30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Tokyo story v. S. Fuller

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders

LUPE 2
18.15, 20.30
Der Fremde v. Visconti nach Camus
22.30
Pasolinis Decamerone

MUSEUM
15.00
Spartakus

REX
15.30, 18.00, 20.30
Die gloreichen Sieben

STUDIO SOLLN
20.15
Berlinger, Ein Abenteuer

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp (OmU)
23.00
Drole de Drame (OmU)

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Quelmada m. M.Brando

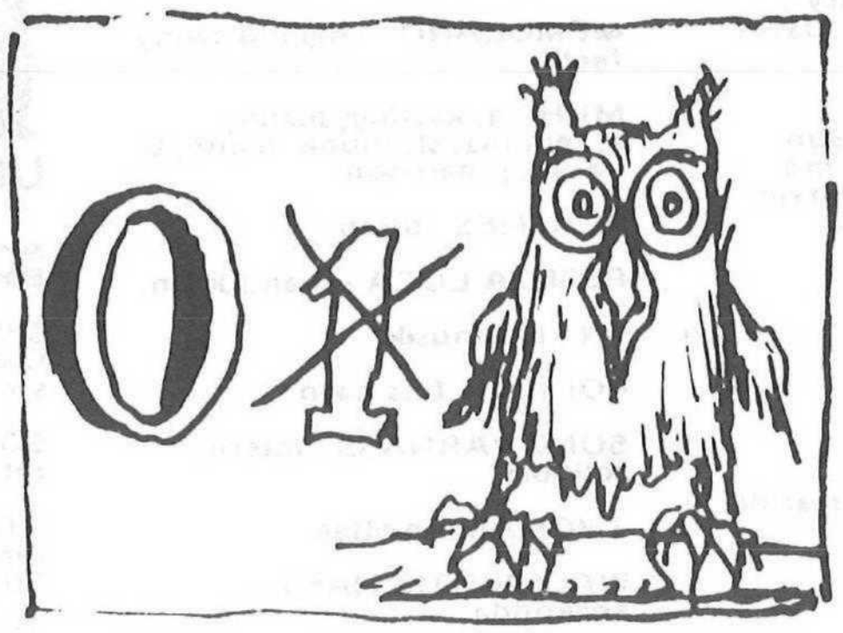
FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Rabenmütter ? Warum Frauen ihre Kinder weglegen
21.00 Quizshow mit Kuhlenkrampf
22.30 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.10 Europapokalendspiel Mönchengladb.-Liverpool
21.00 Heute
21.15 Dämonische Besessenheit und Teufelsaustreibung heute
21.45 Es muß nicht immer Kaviar sein Fernsehfilm
22.45 Heute

B III
20.15 Drei Rivalen am SF (55) mit Clark Gable, Jean Russell, R. Ryan und C. Mitchell R.: Raoul Walsh
22.15 News of the Week
22.30 Lebensläufe eines Universums
23.15 Lehrerkolleg
23.45 Nachrichten

Ö II
20.00 4 gegen die Bank Film von Wolfgang Menge u. W. Petersen



THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

THEATER 44
20.30 Auftritt Dona Margarita v. R. Athayde

RATIONALTHEATER
20.30 Les Lee Show

THEATER DER JUGEND
10.00 Das Märchen v. starken Hans

STUDIOTHEATER
Premierenvorbereitung

SPIELDOSE
20.00 Ikarus lernt fliegen. Spiel f. Marionetten

PROT
20.30 Tieger v. Äschnapur (1)

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

MODERNES THEATER
20.30 Geschichte aus Odessa v. Isaak Babel

OFF-OFF
20.00 Theaterwerkstatt f. Erwachsene

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind

MUSIK

ALLOTIRA blu heaven jazz band

ALTE BURG - los latinos

AT - persico u. co.

BETWEEN - disco

BRETTL - intern.

CRASH - disco

LA CUMBIA - südam.

DOMICILE - mal waldron trio

DOWN TOWN - horslips

DREHLEIER - konstantin wecker

KÄUZCHEN - fats hagn

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER- bliss

MEMOLAND - orchester infernal

MUH - h. straub, piano, h. endhardt, r. maier, f. lopez, r. latz, los de sajano

PEACHES - apfelkornparty

PESETA LOCA - span. südam.

PN - life music

PODIUM - big old swing feet

POP CLUB - soul

SONG PARNASS - intern. folklore

THOMAS - disco

WALDWIRTSCHAFT - 18 h jazz im biergarten od. abends zu

THEATER K - bahakti jazz

DEUTSCHES MUSEUM - j.j. cale

CUVILLES TH. - frans brüggen block u. traversflöte, g. leonhardt, cembalo

Mi.25.5.

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
20.05 Gustav Mahler, Sinfonie Nr. 1 d-dur

B III
21.05 Aus meiner Rock-Tasche

Ö III
13.00 Magazin
15.05 Musicbox
16.30 Musik aus Griechenland
18.05 Club Ö III
19.30 Minibox
22.15 Treffpunkt Studio 4

IHRE ZUKUNFT IM HOROSKOP
Stellen Sie sich auf ihre Zukunft ein, indem Sie zum richtigen Zeitpunkt Ihre Chancen wahrnehmen ! Ein ausführliches, persönliches Grund- Jahres- oder Lebenshoroskop (bzw. ein Partnerschaftsvergleich) auf seriöser wissenschaftlicher Basis hilft Ihnen dabei. Bio-rhytmische Jahreskurven. Informieren Sie sich unverbindlich ! Astropsychologin Stiegelmair VDA Altenastr. 20, 8000 München 70

UND AUSSERDEM

AKTION 218 Beratung, 17-19h Frauenzentrum

DFG VK, ab 19 h Treffen der aktiven Leute

KOMITEE f.d. Volksentscheid gg. den § 218, Tel. 474 280 (Liz)

TEESTUBE (HAM) komosex. Kommunikationszentrum 20-24 h, Info, Kontakt, Musik

SSB, Schülertreff, 14-20 h, Tel. 260 36 93

KVSD-Treffen 19 h, Parteibüro Klenzestr. 64

Afrika - AK der Liga, 19 h, Büro Westermühlstr. 21

GESUNDHEITSPARK Olympiastadion 14-23 h, Progr. Tel. 30 20 07

ROTE HILFE e.V., Ortsgr. 17-19 h, Sprechstd. im Büro Milchstr. 21

Stammt. ROTE GARDE/KPD-ML 19 h, Brünnstein Orleans/ Elsässerstr.

ROTE FAHNE Freundeskreis 19 h Diskussionsrunde der KPD Gaststt. "Schopenhauer" Belgrad/Destouchstr.

AKTION MAXVORSTADT 20 h Pfarrsaal v. St. Ludwig, Ludwigstr. 22

SJD Die Falken, 19 -22 h Bunker am Anhalterplatz

GRIECHISCHES ZENTRUM Mathenachhilfe, 19-21h, Sprachkurs Deutsch 18-20 h Sozialbetreuerin 16-18 h

MIGA 19.30 h. Gaststt. "Paulaner" Oberländerstr.

KOMITEE gg. Berufsverbot, Gewerkschaftsausschlüsse + pol. Entlassungen, 19 h, Zum Roten Ochsen, Schmellerstr. 17

Autorenbuchhandlung 20 h Manfred Neu liest ausgewählte Scheerbart-Texte

KATH. Hochschulgemeinde 16 h Kaulbachstr. 22a, Veranst. d. Numerus-Clausus-Init. e.V. : Abitur - was dann?

Do. 26.5.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Luis Malle:
17.00, 21.00
Lacombe Lucien
m. Therese Giese
19.00, 23.00
Der Dieb von Paris

FILMMUSEUM
18.00
The Marry Widow (Die lustige Witwe, 1925) v. E.v.Stroheim
21.00
Letzte Vorstellung im alten Saal
Ein amerik. Film von 1923

STUDENTENFILMCLUB
20.30
Mathias Kneissl von R.Hauff
Mensa im Olympiazentrum

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s.Tagespresse
22.50
Bring mir den Kopf von Alfredo Garcia

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Mazurka 1938 m. Pola Negri

ARRI
16.30,18.30, 20.30
Fluchtversuch v. V. Jasny

CINEMA
18.00, 20.30
Der Tod in Venedig v. Visconti

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stroszek von W. Herzog

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
All the presidents men
22.30
Romeo u. Juliett

FRANZISKANER
14.00, 17.00
Gesprengte Ketten
20.30
Tschaikowki von Ken Russell
Studierende d. R.Strauss-Konservatoriums musiz. im Vorpr. , anschl.Diskussion

ISABELLA
18.00
Paris 1900 (Stummfilm)
20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Tokyo story v. Sam. Fuller

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders

LUPE 2
18.15, 20.30
Alexander Newsky
22.30
Pasolinis Decamerone

MUSEUM
15.00
Spartakus

REX
15.30, 18.00, 20.30
American Graffiti

STUDIO SOLLN
20.15
Berlinger

THEATINER
16.00
Kinder des Olymp (OmU)
19.30 Deutsche Fassung
23.00
Drole de Drame (OmU)

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Wenn Katelbach kommt
v. R. Polanski

FERNSEHEN

ARD
16.20 Sie,er,es Magazin
20.00 Tagesschau
20.15 Plus minus
21.00 Sonderdezernat K 1
22.05 Kontraste
22.50 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Fragen Sie Frau Erika eine Nonsens Show
20.30 Notizen aus der Provinz Dieter Hildebrandt
21.00 Heute
21.15 Journalisten fragen - Politiker antworten
22.15 Das klene Fernsehspiel: Auf der Insel, Film von Etta Lubowski R.: Wolfram Zobus
23.20 Heute

B III
20.15 Erst der Bürger - dann der Staat - Gesellschaftlicher Pluralismus in den Niederlanden
21.00 Glückspillen engl. Fernsefilm
22.10 Raoul Walsh und die Gute alte Zeit Dokumentarfilm
22.55 Nachrichten

Ö I
10.30 Sommer der Erwartung melodramatische Familiengeschichte mit Henry Fonda, R.: Delmer Daves USA (63)

Ö II
20.00 Die Hafenkneipe von Tahiti am. SF (62) mit John Wayne Lee Marvin R.: John Ford

THEATER

THEATER K
20.00 Komma-Club über Sowetliteratur

THEATER 44
20.30 Auftritt Dona Margarida v. R. Athayde

RATIONALTHEATER
20.30 Les Lee Show

THEATER DER JUGEND
10.00 Das Märchen v. starken Hans

STUDIOTHEATER
Premierenvorbereitung

TIK
20.30 Gastspiel Dieter Beck I bin a Playboy, Lieder zur Jugendarbeitslosigkeit

THEATER IM FRAUNHOF ER
21.00 Herzkasperl

PROT
20.30 Tieger v. Äschnapur, eins

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

MODERNES THEATER
20.30 Geschichte aus Odessa v. Isaak Babel

OFF—OFF
20.00 Theaterwerkstatt f. Erw.

KLEINES SPIEL
19.30 Maipus Versuchung od. Die belohnte Treue - eine Kanibalette

KEKK
20.00 Kabarett u. engagierte Kleinkunst

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind

franziskaner
FILMTHEATER
Beim Rosenheimer Platz (S-Bhf) Tel.4801451
Mehr als nur Film:z. B.
KONZERT–FILM–MATINEE
Studierende des Richard-Strauß Konservat.musizieren im Vorprogramm zu Filmen über Komponisten und deren Musik: "Tschaikowski –Genie und Wahnsinn"
Regie: Ken Russel – am 22+29.5. um 11h,26.5.-20.30
mit anschl. Diskussion
Ermäßigte Karten b. Sprecherrat d.Uni/b. Asta : 3.–DM
zu allen Filmen!

MUSIK

ALLOTRIA - fats hagn

ALTE BURG - persico

AT - orchester infernal

BETWEEN - disco

BRETTL - intern.

CRASH - hades

LA CUMBIA - südam.

DOMICILE - mal waldron trio

DREHLEIER - konstantin wecker

KÄUZCHEN - chuck hermann

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER - bliss

MEMOLAND – big old swing feet

MUH - g. kassing, piano, a. rendina, st. munk, hanse, b. kaiser, j. harrison

PEACHES - disco

PESETA LOCA - span.südam.

PN - life musik

PODIUM - fats hagn

SONG PARNASS - intern. folklore

THOMAS - spieltag

WALSWIRTSCHAFT - anakonda

THEATER K - bhakti jazz

CIRCUS KRONE - 20 h the kinks

DOM - 20 h orgelabend franz lehrndorfer

KÜNSTLERHAUS lenbachplatz godelieve monden (klass.git.)

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Im Massiv von Canigou, Krimihörspiel

B II
16.00 Club 16
19.00 Pop portrait: Paul McCartney

B III
21.05 Radio mobil: Mikro-Streifzüge durch die Münchner Popmusik-scene

Ö III
13.00 Magazin
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö III
19.30 Harte Währung
22.15 Treffpunkt Studio 4

UND AUSSERDEM

AKTION 218, 17-19 h, Beratung, Frauenzentrum

SPD-Mieterberatung 17-19h Gaststt. Clemensgäste, Clemensstr. 71

SOZDL18-20 h, Zivildienstberatung

GESUNDHEITSPARK Olympiastadion 14-23 h, Progr. Tel. 30 20 07

TEESTUBE Pasing 18-21.30 h Gemeindezentrum

Stadtteilbüro Neuperlach, Karl-Marx-Ring 51, 8.30-20h, Sprechstd. + So. Halberatg.

TEESTUBE Kreuzkirche, Treffpunkt ab 18 h

§ 218 Beratung (SPD) 17-30 - 19 h, Herzogstr. 77

GRIECHISCHES ZENTRUM Mathenachhilfe 10-12 h

DFG-VK von 18.30-20 h nur Telefondienst

AK WIR 19.30 h Öffentlichkeitsarbeit, Behinderte - Nichtbehinderte, Halmstr. 8, Tel. 78 18 89

Spiele, Pantomimie/Improvisationstheater im Keller vom Lebascha 20 h

ANZEIGENSCHLUSS für Kleinanzeigen 18 h Redaktionsschluss

Milbertshofener Stadtteilzentrum 20 h, Lee Swenson berichtet über alternative Projekte u. Lebensformen in den USA

NACHBARSCHAFTSKINO im Stadtteilzentr. Milbertshofen 22.00 Jerry Lewis: Seemann paß auf

Fr. 27.5.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Luis Malle:
17.00, 21.00
Herzflimmern
19.00, 23.00
Zazie

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Krawatten für Olympia

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s. Tagespresse
22.50
An einem Tag wie jeder andere m. H. Bogart

ARENA
15.30. 18.00, 20.30
Westwärts zieht der Wind
23.00
Pat Garret jagt Billy the Kid

ARRI
16.30, 18.00, 20.30
Fluchtversuch v. V. Jasny
22.45
Andromeda

CINEMA
18.00, 20.30
Wendekreis des Krebses
22.45
Fritz the Cat

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
23.00
Stroszek v. W. Herzog

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Oliver Cromwell

FRANZISKANER
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Im Geheimdienst ihrer Majestät J.. Bond
22.30
Der Exorzist

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.30
Fellinis Roma

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Zabrisky point v. Antonioni

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders

LUPE 2
18.15, 20.30
Machen wirs in Liebe
22.30 200 Motels m.Zappa

MUSEUM
14.00
Spartakus

REX
15.30, 18.00, 20.30
Network

THEATINER
16.00
Kinder des Olymp (OmU)
19.30 Deutsche Fassung
23.00
Wilde Erdbeeren v.Bergmann

TÜRKENDOLCH
18.00, 20,30, 22.45
39. Stufen v. Hitchkock

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
21.00 "O du mein Darling". Beisp. für den Niedergang der dt. Sprache im Schlagertext

B II
16.00 Club 16
19.00 Zündfunk, Magazin der jungen Welle
22.07 Sand - ein Attentäter. Hörspiel von Tankred Dorst

Ö III
13.00 Magazin
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö III
19.30 Minibox
22.15 Treffpunkt Studio 4

THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

THEATER 44
20.30 Auftritt Dona Margarida v. R. Athayde

RATIONALTHEATER
20.30 Les LEE Show

THEATER DER JUGEND
10.00 Das Märchen vom starken Hans
15.00 Film für Kinder

STUDIOTHEATER
Premierenvorbereitung

TIK
20.30 Rock-Gruppe Glücksspiel vom Theater K (Rockfest mit Tanz)

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Herzkasperl

PROT
20.30 Tieger v. Äschnapur, eins

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa v. Isaak Babel

OFF-Off
20.00 Das Wiederfinden v. A. Adamov

FTM
20.00 Firmling und Co. von Valentin

KEKK
20.00 Kabarett und engagierte Kleinkunst

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind

MUSIK

ALLOTRIA - tarogato hot 7

ALTE BURG - pommfritz

AT - s. Tagespresse

BETWEEN - disco

BRETTL - intern.

CIRCUS - disco u. slapsticks

CRASH - oldies

LA CUMBIA - südam.

COMICILE - mal waldron trio

DREHLEIER - konstantin wecker

KÄUZCHEN - disco

LIEDERBÜHNE ROBINSON intern. folklore

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER - sixties

MARMIT - darktown jazzband

MEMOLAND - 10 dollar band

MUH - h.Straub, b. Schäfer, G.schlälg. f. lopez, h. eckl. u.a.

PANOPTIKUM - uwe lenze

PEACHES - disco abend bis 3 h früh

PESETA LOCA - span.südam.

PN - life musik

PODIUM - new footwarmers

POP CLUB - rockn roll

SONG PARNASS - intern. folklore

THOMAS - disco

WALDWIRTSCHAFT - con viva

THEATER K - bhakti jazz

AMERIKAHAUS - 20 h
Jack de Johuette

Münchens Geheimtip für

MUSICASSETTEN BOSL

im Parkhaus am Stachus
(hinter dem Kaufhof) Tel. 59 30 47

FERNSEHEN

ARD
17.10 Szene 77: Spielshow
20.00 Tagesschau
20.15 Die Venus von Müggensack Ohnsorgtheater
21.45 7. Sinn
21.50 Bericht aus Bonn
22.15 Tagesschau
22.30 Sport
22.55 Rosenmontag Fernseh0 film
0.20 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Auslandsjournal
20.15 Notsignale Fernsehreihe
21.45 Heute
22.00 Aspekte Kulturmag,
22.30 Der Magier
23.15 Heute

B III
20.15 Schach
20.20 Kishon Auslese
20.40 Sprechstunde: Homöopathie
21.25 Eldorado Western 65 mit John Wayne, Robert Mitchum R.: Howard Hawks
23.30 Nachrichten

Ö I
11.00 Die Hafenkneipe von Tahitit
20.00 Der Alte
22.00 Pirat der 7 Meere ital SF

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h KDV- + Zivildienstberatg, Stellenvermittlung

GESUNDHEITSPARK 18-23 h Olympiastad. Progr. Tel. 302 007

FRAUENZENTRUM 20 h Teestube, Komm. + Info

NUMERUS CLAUSUS Initiat. 17.30-18.30 Sprechstd. Tel. 50 22 955

GRIECHISCHES ZENTRUM Mathenachhilfe 19-21 h

VOLKSSTERNWARTE MÜ. Diavortrag v. H. Oberndorfer: 30 Jahre Volkssternwarte Mü.

WIR HABEN EINE MENGE (AN-) ZU BIETEN.

ZUM BEISPIEL:

BLUSEN MIT "STEHKRAGEN" UNI · WEISS & SCHWARZ 33.50
GESTREIFT WEISS/BLAU · WEISS/GRAU 39.50 · MIT BIESEN 42.50
BAUMWOLLBLUSEN MIT BIESEN & SPITZENKRAGEN · WEISS · 48.–
BLUSEN MIT BIESEN & 'STEHKRAGEN' & SPITZE · WEISS 45.– ROT · BLAU 39.–
BATISTBLUSEN MIT 'BIESEN-PASSE' · UNI WEISS 39.– · WEISS-ROT 42.–
BAUMWOLLBLUSEN · WEITER SCHNITT · UNI WEISS · NATUR 45. & 49.–
BATISTBLUSEN (KURTAS) · BESTICKT · VIELE FARBEN ! nur 17.50
T-SHIRTS : KURZER ARM · UNI WEISS · ROT · BLAU · SCHWARZ 11.50
T-SHIRTS MIT WEITEM AUSSCHNITT 16.50 · TRÄGER-SHIRT 12.50
WICKELRÖCKE LANG · BUNT BEDRUCKT · BLAU · ROT · BRAUN 49.–
WICKELRÖCKE HALBLANG · UNI · SCHWARZ · WEISS · ROT · BLAU · 48.–
WICKELRÖCKE HALBLANG · UNI · SCHWARZ · BRAUN nur 38.–
'ZIPFELKLEIDER' · HALBLANG · UNI · ROT · SCHWARZ nur 89.–
ORIGINAL OUTSIDER-STREIFENJEANS · 1a QUALITÄT · nur 72.50
BAUMWOLL-KOPFTÜCHER VIELE FARBEN & GRÖSSEN ab 6.–
INDISCHE ZEHENRIEMEN-SANDALEN · GRÖSSE 36-44 nur 14.50
REISETASCHEN & 'SEESÄCKE' · LEDER/SEGELTUCH ab 36.–
GELDGÜRTEL MIT INNEN-REISSVERSCHLUSS · LEDER nur 18.–
REISEFÜHRER GRIECHENLAND TIPS DIE (NOCH IMMER) NICHT JEDER KENNT! 9.80 · 100.000 km ORIENT nur 17.80
WELTFÜHRER RUCKSACK-REISEN FÜR 100 LÄNDER ! nur 14.80
DER BILLIGSTE TRIP NACH INDIEN LEIDER JETZT 19.80
PETER BURSCHS GITARRENBUCH · IDEAL FÜR ANFÄNGER · 18.80
UMWELTSCHUTZ-BRIEFPAPIER · 100% RECYCLED · MAPPE 7.80
BRIEFBLÖCKE · BEDRUCKT · 2 SORTEN · 50 BLATT nur 4.80
TEE IN GEWOHNTER RIESENAUSWAHL (über 90 SORTEN)
Z.B. ANANAS · BANANE · ERDBEER · HIMBEER · KARAMEL · KOKOS · MANDEL · PFIRSICH · PISTAZIE · LOTUS · VANILLE · WALNUSS · WILDKIRSCH · ZIMT...
(→ ACHTUNG! PREISERHÖHUNG AB CA. 1. JULI ! ←)
HENNA ROT · SCHWARZ · NEUTRAL · AUS INDIEN · PAKISTAN · N-AFRIKA
SEIFEN · ZIMT · MANDEL · ZITRONE · APFEL · ERDBEER · GRAS · MOSCHUS
DUFTÖLE · BADEÖLE · KÖRPERLOTIONS · SHAMPOOS ·

... UND DIE PLATTENABTEILUNG MELDET...

GEORG DEUTER: AUM (ENDLICH WIEDER ERHÄLTLICH) 15.90
HORSLIPS: A CELTIC SYMPHONY (NEU!) nur 16.–
CARAVAN: IF I COULD DO IT... (DIE ZWEITE) nur 8.90
INTI-ILLIMANI: BIS WIR FREI SIND (NEU!) 19.80

SHIROKKO
LEDERERSTRASSE 19. TEL. 297121 · TÄGLICH 10.00-18.30

Sa. 28.5.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Luis Malle:
17.00, 21.00
Herzflimmern
19.00, 23.00
Zazie

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Krawatten für Olympia

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s. Tagespresse
22.50
An einem Tag wie jeder andere m. H. Bogart
13.30
Mary Poppins

ARENA
15.30, 18.00, 20.30
Westwärts zieht der Wind
23.00
Pat Garret jagt Billy the Kid

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fluchtversuch v. V. Jasny
22.45
Andromeda

CINEMA
18.00, 20.15
Taxi driver
22.30
Rollerball
Hellstrom-Chronik
(Science Fiktion)

ELDORADO
13.00 15.30, 18.00, 20.30
23.00
Stroszek v. W. Herzog

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
One flew over the Coocousnest
22.30
Familie plot v. Hitchkock

FRANZISKANER
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Im Geheimdienst ihrer Majestät J. Blond
22.30
Exorzist

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.30
Fellinis Roma

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Zabrisky point v. Antonioni

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders

LUPE 2
15.00, 17.30, 20.15
Alexis Sorbas
23.00
200 Motels m. Zappa

MUSEUM
14.00
Spartakus

REX
13.30
Das verrückteste Auto der Welt
15.30, 18.00, 20.30
Network

STUDIO SOLLN
15.00
Das verrückteste Auto der Welt

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp (OmU)
23.00
Wilde Erdbeeren

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Leoparden küßt man nicht

KATALYSE
technikergruppe

neu erschienen: Heft 4 ; TECHNOLOGIEKONTROLLE (Wer lenkt die technische Entwicklung?). Inhalt: Problemlage – Datentechnik – Landwirtschaft – Großraumflugzeuge – Ungleichgewicht zwischen Technik und Sozialwissenschaft – Ursachen der Fehlentwicklung – angebotene und erwünschte Technologien – Demokratische Entscheidung Abschätzung der Folgen von Technologien. 55 Seiten, 23 Bilder und Tafeln, Preis 2 DM.
RUHRSTAHL UND MACHT, Konzernverflechtung und Auswirkung auf die Arbeitsplätze. Faltblat A 2, Bilder und Tafeln, Preis 1,30 DM.
Ergänzt und neugedruckt: Heft 5 KERNENERGIE UND IHRE ALTERNATIVEN. Preis 2 DM.
Bestellungen an Katalyse, Wittenbergstr. 14-16, 4300 Essen 1. Betrag plus 0,50 DM für Porto bitte in Briefmarken beilegen.

FERNSEHEN

ARD
16.40 Cops - Bullen in New York
20.00 Tagesschau
20.15 Am laufenden Band
21.45 Lotto/Tagesschau/Pfarrer
22.05 Sherif Johnny Reno Western
23.25 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Disco
20.15 Monte Carlo Story ital SF (56) mit Marlene Dietrich, Vittorio de Sica
21.50 Heute
21.55 Sportstudio
23.10 Hahnenkampf Fernsehfilm
0.40 Heute

B III
18.30 Jugendtreff: Überbetriebliche Ausbildung
20.15 Fremder, woher kommst du (6)
21.05 Tränen gelacht ... aus dem Alltag einer Unterhaltungskünstlerin
21.50 Katze im Sack (I) Krimi mit Hanns Lothar R.: Jürgen Roland
23.10 Nachrichten

Ö I
22.10 Weites Land (i) Western 58 mit Gregory Prck, Jean Simmons, R.: William Wilder

Ö II
ca. 21.00 Keith Jarret Quartet

Finnisch	NEUERÖFFNUNG WESTEND endlich ist es soweit !!!! Vom Faß: Urmärzen 1,60/helles Export 1,50
Guldeinstr.46 Tel. 50 94 49	Am Freitag, 18.März 77 ab 18 Uhr eröffnet TINA den GULDEIN HOF

THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

THEATER 44
20.30 Auftritt Dona Margarida v. R. Athayda

RATIONALTHEATER
20.30 Les Lee Show

THEATER DER JUGEND
15.00 Das Märchen vom starken Hans
19.00 Film für Jugendliche

STUDIOTHEATER
15.30 Klassik f. Kinder

TIK
Rock-Gruppe Glücksspiel
(Rockfest mit Tanz)

THEATER IM FRAUNHOFER
21. Herzkasperl

PROT
20.30 Tieger v. Äschnapur, eins

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

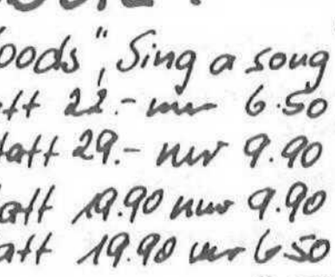
MODERNES THEATER
20.30 Geschichte aus Odessa v. Isaak Babel

OFF-OFF
10.00 Theaterwerkstatt f. Erwachsene
15.00 Kindertheater
20.00 Das Wiederfinden v. A. Adamov

FTM
20.00 Firmling u. Co. v. Valentin

KEKK
20.00 Kabarett und engagierte Kleinkuns t

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind



RADIO

B I
11.30 Funkstreifzug

B II
15.00 Jazz für jeden

B III
22.07 Playback Club 16

Ö III
13.00 Samstagsmagazin
20.05 da capo, Beiträge aus der vergangenen Woche
21.05 Aus dem Tagebuch eines Strassensängers, unterwegs mit Colin Wilkie & Shirley Hart

MUSIK

ALLOTRIA - allotria

ALTE BURG - sugarfoot ramblers

AT - tagespresse

BETWEEN - disco

BLUESPUNKT OBERDORFEN variospheres

BRETTL - intern.

CIRCUS - disco u. slapstecks

CRASH - disco

LA CUMBIA - südam.

DOMICILE - mal waldron trio

DREHLEIER - intern. folklore

JAZZCLUB MENDORF - Jimis band

KÄUZCHEN - disco

LIEDERBÜHNE ROBINSON intern. folklore

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER — sixties

MEMOLAND - hinz u. kunz

MUH - g.kassing, janis, st. melbinger, t. rendina, u.a. u. lenze

PEACHES - disco

PESETA LOCA - span.südam.

PN — life musik

PODIUM - fats hagn

POP CLUB - rock u. pop

SONG PARNASS - intern. folklore

THOMAS - disco

WALDFRIEDEN HÖHENBERG - grosses pfingslager mit versch. veranst.

WALDWIRTSCHAFT - andromeda

THEATER K - bhakti jazz

KUFSTEIN/TIROL - Jugendzentrum - workshop 77

holz+form
Schreinerladen am Mariahilfplatz
Massivholz
Betten, Regale, Tische
Werkstatt mit Laden
Tel 65 39 13
Bereiter Anger 10, 8 Mü 90

melody maker
Adalbertstr. 25
Super - Sonderangebote !
Neil Diamond: "Greatest Hits", "Moods", Sing a song" statt 22.- nur 6.50
Best of Ella Fitzgerald: doppel LP, statt 29.- nur 9.90
Bill Haley: "Golden Hits", ... statt 19.90 nur 9.90
Louis Armstrong "Golden Hits" ... statt 19.90 nur 6.50
Satchmo sings ..... nur 4.50

UND AUSSERDEM

TEESTUBE (HAM) homosex. Komm.Zentrum 20-24 h Info, Kontakt, Musik

GRIECHISCHES ZENTRUM
Kinderbesch. 15-17 h, Nähkurs 15-18 h, Seminar Kindererzieh 18-20 h

1968: Demonstrationen gegen die bevorstehende Verabschiedg. der Notstandsgesetze

So. 29.5.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Luis Malle:
17.00, 21.00
Herzflimmern
19.00, 23.00
Zazie

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Krawatten für Olympia

KINOS

ABC
13.30
Mary Poppins
Chaplin-Festival
s.Tagespresse

ARENA
18.00, 20.30, 23.00
Westwärts zieht der Wind

ARRI
10.30
König der Könige v. Nicolaus Ray
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Fluchversuch v. V. Jasny

CINEMA
18.00, 20.30
Silent Movie m. M. Feldman

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stroszek v. W. Herzog

EUROPA
15.30, 18.00, 20.45
Westside story
23.00
Silent Movie

FRANZISKANER
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Im Geheimdienst ihrer Majestät J. Bond
Matinee 11.00
Tschaikowsky u. seine Musik von Ken Russell
Vorprogramm:Studierende d. R. Struss-Konservatoriums musizieren

ISABELLA
18.00, 20.30
Satyricon

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Zabrisky point v. Antonioni

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders

LUPE 2
15.00, 17.30, 20.15
Alexis Sorbas
23.00
200 Motels m. Zappa

MUSEUM
11.00, 14.00
Spartakus

REX
13.30
Das verrückteste Auto der Welt
15.30, 18.00, 20.30
Network

THEATINER
16.00
Kinder des Olymp (OmU)
19.30 Deutsche Fassung
23.00 Wilde Erdbeeren

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Marx Brothers auf See

Münchens Geheimtip für
MUSICASSETTEN BOSL
im Parkhaus am Stachus
(hinter dem Kaufhof) Tel. 59 30 47

FERNSEHEN

ARD
13.00 Misses Palfrey und ihr Enkel von Elizabeth Taylor
15.00 Eine total verrückte Welt (I) am. SF 1963 mit Spencer Tracy, Miky Rooney R.: Stanley Cramer
16.30 Die Augenweide - Film über Schaulust bei Unfällen
17.15 Rin g frei - Fernsehf. Cssr
18.25 Musikladen
19.15 Auf eigenen Spuren Hans Hass
20.00 Tagesschau
20.15 Comedian Harmonists (i)
21.55 Des Kaisers neue Kleider Film
22.40 Manche mögens heiss am SF 59 mit M. Monroe Tony Curtis, J.. Lemmon R.: Billy Wilder
0.40 Tagesschau

ZDF
10.30 Kleider machen Leute dt. SF 1940
19.00 Heute
19.10 Zwischen Bohnen und Beton, Blütezeit für Schrebergärten
19.30 Berlinische Berichte
20.00 Anneliese Zotenberger
21.30 Heute
21.3e5 Personenbeschreibung: Thomas Brasch
22.05 Für Gesetz und Ordnung am SF 76
0.25 Heute

B III
20.15 Kein Königreich für Max Emanuel
21.15 Schloß Schleißheim - Kammermusik
21.50 Die Katze im Sack (2) Krimi
23.00 Nachrichten

Ö I
22.00 Weites Land (2) Western

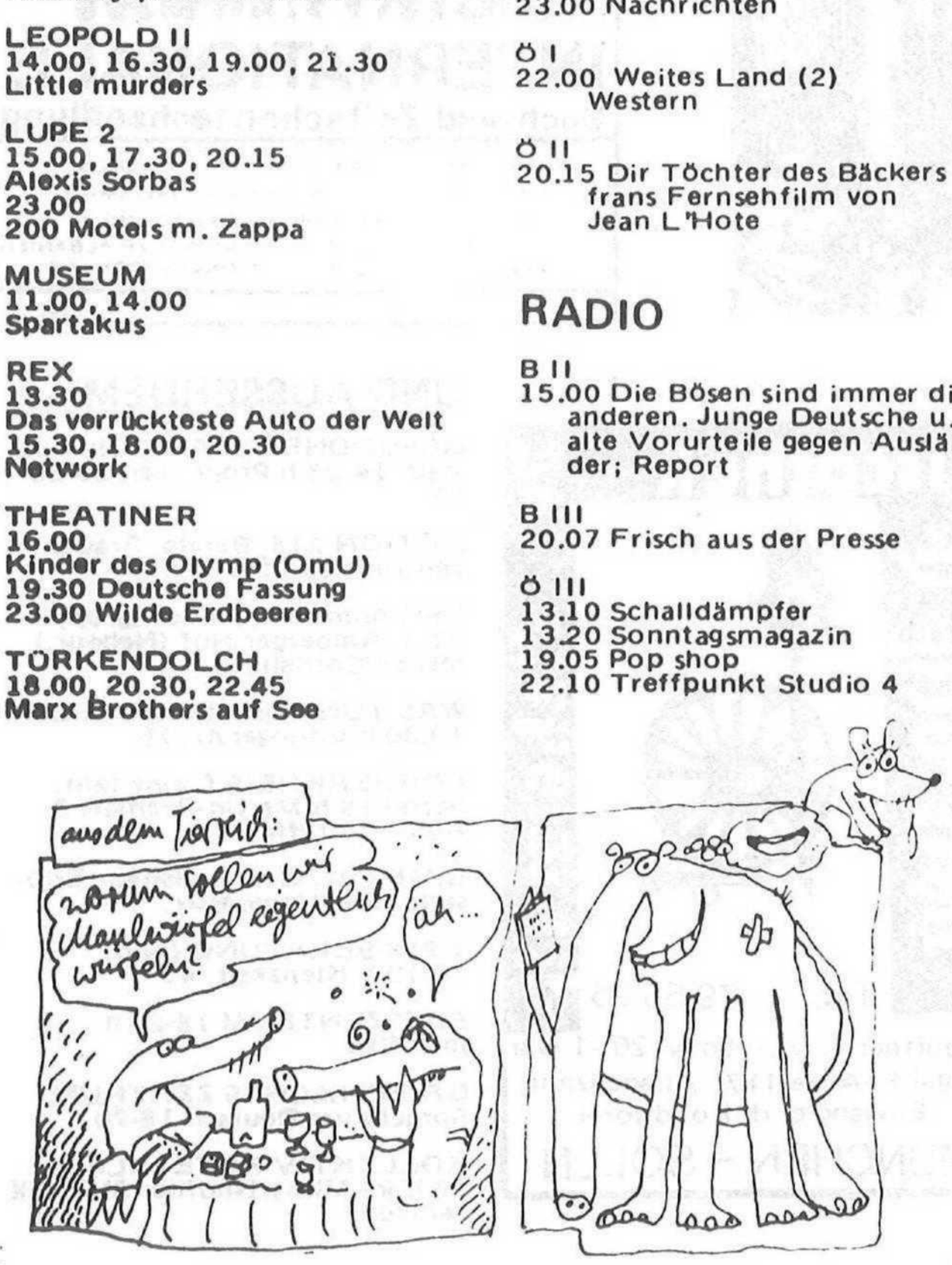
Ö II
20.15 Dir Töchter des Bäckers frans Fernsehfilm von Jean L'Hote

RADIO

B II
15.00 Die Bösen sind immer die anderen. Junge Deutsche u. alte Vorurteile gegen Ausländer; Report

B III
20.07 Frisch aus der Presse

Ö III
13.10 Schalldämpfer
13.20 Sonntagsmagazin
19.05 Pop shop
22.10 Treffpunkt Studio 4



THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

RATIONALTHEATER
20.30 Les Lee Show

THEATER DER JUGEND
15.00 Das Märchen v. starken Hans

STUDIOTHEATER
Premierenvorbereitung

TIK
10.30; 14.00; 16.00
Wunder der Prärie v. W. Disney
18.30 ; 20.30
Soul to Soul - Dokumentarfilm zum Afro-Amerikanischen Soul Festival

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Herzkasperl

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

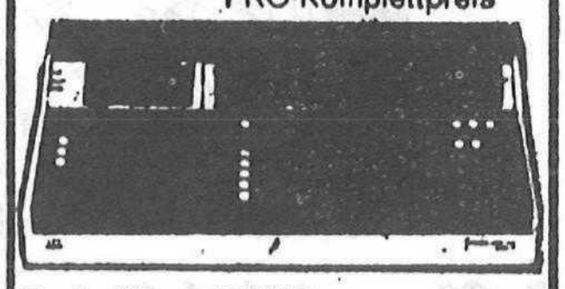
MODERNES THEATER
20.30 Geschichte aus Odessa v. Isaak Babel

OFF-OFF
15.00 Kindertheater
20.00 Das Wiederfinden v. A. Adamov

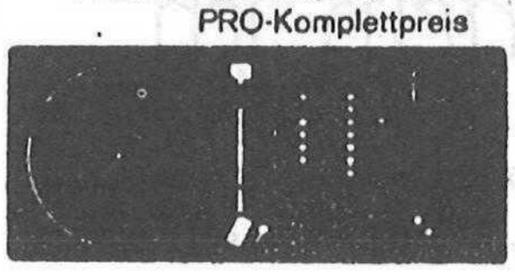
THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind

HiFi!
Wo? Bei Pro!

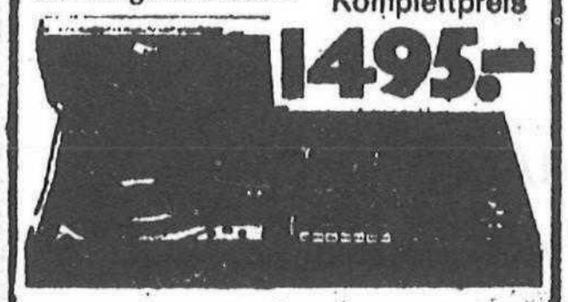
Radio-Cassette 90 Watt
Schaub 5600 HiFi
mit 40 Watt PROFI-Boxen
1195.-
PRO-Komplettpreis



Radio-Phono 88 Watt
Braun audio 308 S
mit 40 Watt PROFI-Boxen
1395.-
PRO-Komplettpreis



Radio-Cassetten-Phono
80 Watt WEGA 3340
mit Original-Boxen
PRO-Komplettpreis
1495.-



ProMarkt
TV...HIFI...ELEKTRO
Gräfelfing, Pasinger Str. 94 (B12)
Tel.: 85 10 43 - 45

MUSIK

ALLOTRIA - 11 h flamingo steel band

ALTE BURG - django u. co.

AT - s. Tagespr.

BETWEEN — disco

CIRCUS - gr. gartenfest mit blechmusi, bier u. grill

CRASH - disco

ILA CUMBIA - südam.

DREHLEIER - wild geese

JAZZCLUB MENDORF - alex bernauer 4

KÄUZCHEN - black bottom

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER - sixties

MEMOLAND - wealdo monte novo 4

MUH - h. bunge, g. rass, h. hobbit, j. harrison, u. lenze

PEACHES - disco

PESETA LOCA - span. südam.

PN - life musik

PODIUM - munich siwing kings

POP CLUB - rochn roll

SONG PARNASS - disco treff

THOMAS - disco

WALDFRIEDEN HÖHENBERG - gr. pfingslager m. versch. veranst.

WALDWIRTSCHAFT - 11 h ballhouse jazzband, abends plattenkiste

THEATER K - bhakti jazz

KUFSTEIN/TIROL - Jugendzentrum - workshop 77

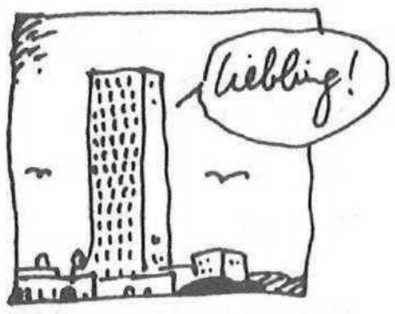
UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK Olympia stadion 9-13 h, Prg. Tel. 30 20 07

GRIECHISCHES Zentrum, Sprachkurs Deutsch 16-18 h, Jugendarbeit 14-18 h, Musik 15-18 h, Frisierkurs 14-16 h

Mo. 30.5.

FERNSEHEN



ARD
15.15 Eine total verrückte Welt (II), am. Spf. 1963
19.00 Sportschau
20.00 Tagesschau
20.15 Curd Jürgens (Portrait)
21.30 Mr. Axelfords Engel, eng. FS-Film
22.25 Tagesschau

ZDF
13.40 Die tollkühnen Abenteuer des Marco Polo Jun., austral. Zeichentrick
15.45 Lockende Versuchung, am. Spf. m. Gary Cooper
19.00 Heute
19.15 Was fällt Ihnen zu Pfingsten ein?
19.30 Im Jahre 13 nach Assuan (Bericht übern Staudamm)
20.15 Cecile, FS-Film nach Fontane
22.15 Revue Extravaganza, Show mit Udo Jürgens
23.25 Heute

BR III
16.45 Das feuerrote Spielmobil
17.15 Die Abenteuer der Shadoks, Zeichentrick
17.30 Elephantenboy, am. Spf. von Flaherty (1937)
18.45 Die Statue des Senenmut (Beschreibung einer Neuerwerbung!)
19.15 Unser Land (Lebensgemeinschaft im Buchenwald 1 Jahr lang beobachtet)
20.00 Tagesschau
20.15 Der verlorene Sohn, von + mit Luis Trenker
21.45 Die Kirchen in der Gesellschaft
22.30 Nachrichten

FILMCLUBS

CINEMONDE
Luis Malle:
17.00, 21.00
Black Moon
19.00, 23.00
Viva Maria

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Krawatten für Olympia

KINO

ABC
Chaplin Fastival
s. Tagespr.
22.50
Vier im roten Kreis v. Melville

ARENA
18.00, 20.30
Westwärts zieht der Wind

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fluchtversuch v. V. Jasny
22.45
Brandung v. J. Losey

CINEMA
18.00, 20.30
Limelight v. Ch.Chaplin

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stroszek v. W. Herzog

EUROPA
15.30,
Un jour, la fete
18.00, 20.30
La nuit americaine

FRANZISKANER
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Im Geheimdienst ihrer Majestät m. J. Bond

ISABELLA
18.00, 20.30
Satyricon

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Bierkampf von Achternbusch

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders

LUPE 2
18.15, 20.30
Marx Brothers im Krieg
22.30
200 Motels m. Zappa

MUSEUM
11.00, 14.00
Spartakus

REX
13.30
Das verrückteste Auto der Welt
15.30, 18.00, 20.30
Network

STUDIO SOLLN
13.30
Das verrückteste Auto der Welt

THEATINER
16.00, 19.00
Kinder des Olymp (OmU)
23.00
Wilde Erdbeeren

TÜRKENDOLCH
17.00, 20.45
Laurence v. Arabien

THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Herzkasperl

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

OFF-Off
20.00 Das Wiederfinden v. A. Adamov

SELBSTERFAHRUNGS-WORKSHOP
in München Schwabing
PSYCHO-TANZ, Sensual-Tanz
Fr. 3 Juni - So. 5. Juni
MASSAGE-MEDITATION
Fr. 17. Juni - So. 19 Juni
1 Wochenende DM 100.--

Intensivgruppen
Fr. 1. Juli - Fr. 8. Juli
Puvodaya-Zentrum,
8051 Margarethenried
PSYCHOTANZ:
MASSAGE-MEDITATION,
Fantasie, Rollenspiel als eine Möglichkeit zu erfahren, wo DU bist, Sensing u. Massage zur Öffnung und Stärkung der sinnlichen und körperlichen Wahrnehmung, Encounter - Begegnung u. Verständigung. Meditation nach Bhagwan zur Mobilisierung der Energien. Ritual, Tanz - Theater als kollektive Kreativität.
Anmeldung und Leitung:
Ma Prem Mudita (Brigitte Geigenberger) Lindwurmstr. 40
8 München 2, Tel. 76 58 50

MUSIK

ALLOTRIA - 10 dollar band

ALTE BURG - roisin dubh

AT - s. Tagespr.

BETWEEN - disco

LA CUMBIA - südam.

DOMICILE - ruby and the mudflaps

DREHLEIER - wild geese

KÄUZCHEN - mams

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER - sixties

MEMOLAND - second line

MUH - eddies musiker u. künstlertreff

OLYMPIAZENTRUM Mensa silberpfeil in concert

PEACHES - disco

PESETA LOCA - span.südam.

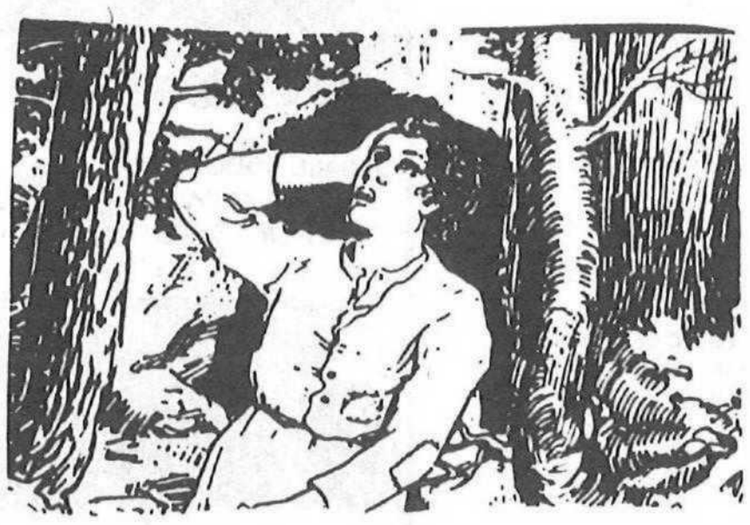
PN - life musik

PODIUM - ballhouse jazzband

SONG PARNASS - paul wyett, bigler, hanse , nat king niedermayer

WALDFRIEDEN HÖHENBERG - gr. pfingstlager m. versch. veranst.

WALDWIRTSCHAFT -
11 h tarogato hot 7, abends plattenkiste



Ö I
20.15 Ein Mann zu jeder Jahreszeit, m. Orson Welles. R.: F. Zinnemann (1966)

Ö II
18.00 Silvia Scarlett, m. Cary Grant. R.: G. Cukor (1936) O.m.U.

RADIO

B I bis III
Pfingsten! Nichts los! Beten!

Ö III
13.10 Magazin
15.05 Musicbox
19.30 Minibox
21.05 Colin's Folk Club
22.10 Treffpunkt Studio 4

UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK Olympia stad. 14-23 h Progr. Tel. 30 20 07

AKTION 218, Beratg. Frauenzentrum 18-20 h

VSG homosex. Aktionsgruppe 20 h, Amberger Hof (Nebenr.) Müller/Corneliusstr.

WAS TUN, Disk.-Forum d. GIM 19.30 h Edlingerstr. 16

FÖRDERKREIS f. eine fem. Partei 19 h Martin-Greifstr. 3 Rgb Infotreffen

BIMF 20 h Gemeindehaus Erlöserkirche, Ungererstr.

§ 218-BERATUNG (Spd) 17-19 h Klenzestr. 45

SOZ' ZENTRUM 18-20 h Jour fixe

GRIECHISCHES ZENTRUM Sprachkurs Deutsch 18-20 h

KOLLEKTIV ROTE HILFE 20 h im Milbertshofner Stadtteil zentrum

Di. 31.5.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Luis Malle:
17.00, 21.00
Black Moon
19.00, 23.00
Viva Maria

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Krawatten für Olympia

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s. Tagespr.
22.50
Vier im roten Kreis v. Melville

ARENA
14.30, 16.30, 18.30
Stadt Anatol, 1936

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fluchtversuch v. V. Jasny
22.45
Brandung v. J. Losey

CINEMA
18.00, 20.30
Mash

EUROPA
Si c'etait a refaire (Ein Hauch von Zärtlichkeit)

FRANZISKANER
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Le Magnefique, Persiflage m. Belmondo

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.30
Amarcord v. Fellini

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Bierkampf von Achternbusch

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders

LUPE 2
17.30, 20.15
Ludwig II v. Visconti
23.00
Borsalino

REX
15.30, 18.00, 20.30
Network

STUDIO SOLLN
20.15
Das Mädchen Irma La Duce

THEATINER
16.00
Kinder des Olymp (OmU)
19.30 Deutsche Fassung
23.00
Hafen im Nebel (OmU)

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Uhrwerk Orange v. Kubrick

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Namibia, ein Land sucht seine Zukunft

B II
16.00 Club 16

Ö III
13.00 Magazin
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö III
19.30 Harte Währung. Pop für fans
20.05 Radio aktiv
21.05 La chanson
22.15 Treffpunkt Studio 4

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Klimbim
21.00 Comedian Harmonists (II) Sechs Lebensläufe
22.35 Tagesschau

ZDF
21.00 Heute
21.15 Kennzeichen D
22.00 Aspekte (Kulturmagaz.)

BR III
18.45 Feuerrote Spielmobil
19.15 Gymnastik
19.30 Zeichnen
20.15 Geisterschiff (Krimiserie 'Unmögl. Auftrag')
21.05 Aktuelle Studio
21.50 Seemannsglück, am. Spf. (1933), R.: R. Walsh

Ö II
20.00 Roxie Heart, am. Komödie m. Ginger Rogers

THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

RATIONALTHEATER
20.30 Les Lee Show

STUDIOTHEATER
Premierenvorbereitung

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Herzkasperl

THEATER 44
20.30 Auftritt Dona Margarida V. R. Athayde

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa von Isaak Babel

OFF—OFF
20.00 Theaterwerkstatt f. Erw.

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind

das Wort zum dienstag

MUSIK

ALLOTRIA - jazzkränzchen immergrün

ALTE BURG - black bottom

AT - s. tagespr.

BETWEEN - disco

CRASH - whiskyparty

LA CUMBIA - südam.

DOMICILE - ruby and the mudflaps

DREHLEIER - wild geese

KÄUZCHEN - allotria

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER - rainer schöne u. band

MEMOLAND - persico

MUH - sondergastspiel s. tagespr.

PEACHES - disco

PESETA LOCA - span.südam.

PN - life musik
PODIUM - 10 dollar band

SONG PARNASS - intern. folklore

WALDWIRTSCHAFT - ab 18 h biergarten od. plattenkiste

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h KDV- u. Zivildienstberatg, Stellenvermittlung

TEESTUBE (HAM) homosex. Kommunik.zentrum 18 h Beratg 20 h HAM-Politratsch

GESUNDHEITSPARK
Olympiastad. 18-23 h, Progr.
Tel. 30 20 07

ADS 19 h

SPD Mieterberatung
17.30-19 h Klenzestr. 45

FRAUENZENTRUM "Gewalt gg. Frauen" 18-20 h Beratung

KOMITEE SÜDL AFRIKA
Gaststt. Genossenschaftsheim, 19.30 Tulbeckstr. 44, Kontakt: 57 45 58

GRIECHISCHES ZENTRUM
Mathenachhilfe 10-12 h

SCHWANGERENBERATUNG
Frauenzentrum 17-19 h Tel. 52 83 11

AK WIR 19.30- 22 h Stammt. Behinderte - Nichtbehinderte Allgemeiner Treff Allgäuerstr.40

SPIEL + SELBSTERFAHRUNGSGRUPPE 20 h - Christoph-Probst-Str. 10 (U-Stud. Stadt)

henderson dalrymple

Bob Marley

rastas reggae rebellion

128 Seiten viele Fotos 10 Mark

erhältlich bei:

BASIS-Buchhandlung, Adalbertstr. 41

LEBASCHA, Breisacherstr. 12

TRIKONT VERLAG

Josephsburgstr. 16 8 München 80

Mi. 1.6.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Eric Rohmer:
17.00, 21.00
Meine Nacht bei Maud
19.00, 23.00
Clairs Knie

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Krawatten für Olympia

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s. Tagespresse
22.50
Wo bitte gehts zur Front
m. J. Lewis

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Pat Gareet Jagt Billy the Kid

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fluchversuch v. V. Jasny
22.45
Decamerone

CINEMA
18.00, 20.30
Fluchtpunkt San Franzisko

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stroszek v. W. Herzog

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
The Eagle has landed
22.30
Harold and Maude

FRANZISKANER
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Le Magnifique, Persiflage m. Belmondo

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.30
Fellinis Amarcord

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Stranger v. O. Welles
(OmU)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.00
Little murders

LUPE 2
17.30, 20.15
Lola Montez
23.00
Borsalino

MAXHOF
17.00, 20.00
Wodstock

REX
15.30, 18.00, 20.30
Total verrockt und rollt

STUDIO SOLLN
20.15
Das Mädchen Iram la Duce

THEATINER
16.00, 19.30
Die Kinder des Olymp (OmU)
23.00
Hafen im Nebel (OmU)
v. M. Carne

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Macintosh men v. Huston

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
19.00 Zündfunk

B III
21.05 Aus meiner Rock-Tasche

Ö III
13.00 Magazin
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
22..15 Treffpunkt Studio 4

MATHE/PHYSIK
Unterricht für alle Klassen
Anton Baur
Connollystr. 3
Tel. 3 51 88 65

MUSIK

ALLOTRIA - blue heaven jazzband

ALTE BURG - los latinos

AT - s.tagespr.

BETWEEN - disco

CRASH - disco

LA CUMBIA - südam.

DOMICILE - ruby and the mudflaps

DREHLEIER - willy michl

KÄUZCHEN - fats hagn

MARIACHI - mex. musik

MARIENKÄFER - rainer schäne u. band

MEMOLAND - Jazzkids

MUH - h. straub piano, h.endhardt, r. maier, f. lopez, r.latz los de sajana

PEACHES - apfelkornparty

PESETA LOCA - span.südam.

PN - live musik

PODIUM - big old swing feets

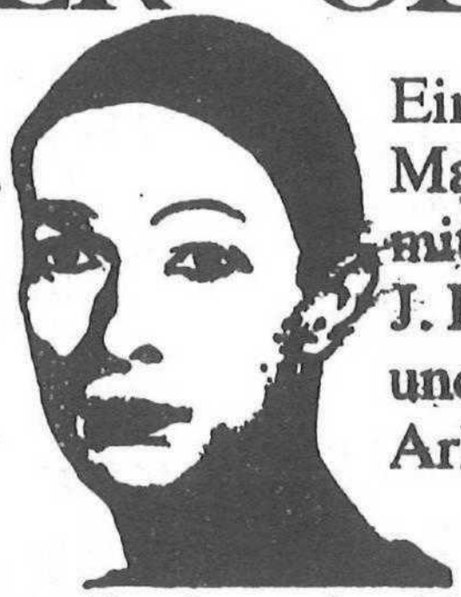
POP CLUB - soul

SONG PARNASS - intern. folklore

THOMAS - disco

WALDWIRTSCHAFT - wenns schön iab 18 h Jazz im biergarten sonst abends zu

Brandner Kaspar
Untergiesing
Sommerstr.39
geöffnet von 20—1uhr
Altbayr.Dunkles Bier vom Fass,
Pils -Export vom Fass
Tel.652922 So. zu

Neuaufführung
KINDER DES OLYMP
Das größte Spektakulum, das der französische Film je hervorbrachte

Ein Film von Marcel Carné mit J. L. Barrault und der Arletty
Ungekürzte Dreistunden-Fassung!
THEATINER FILM
Theatinerstr. 32 - Tel. 22 31 83
Orig. mit Untertitel, tägl. 16.00
Sa., Mo. und Mi. auch 19.30
Deutsche Fassung
Fr., So., Di. und Do. 19.30
studio isabella
Neureuther
Original mit Untertitel
Fr., So., Di., Do. 20.15
Deutsche Fassung
Sa., Mo. und Mi. 20.15

FERNSEHEN

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Im Brennpunkt
21.05 Spiel ohne Grenzen
22.30 Tagesschau
22.50 Schaukasten (Berichte über Kino)

ZDF
17.10 Zauber der Magie (über Illusionisten)
19.30 Auf der Suche nach d. Glück
20.15 Bilanz
21.00 Heute
21.15 Schüsse aus der Manteltasche, frz./it. Spf. (m. Aznavour etc.)
22.55 Heute

BR III
19.00 Mein Partner ist Alkoholiker (Reihe 'Ich + die anderen')
20.00 Tagesschau
20.15 Der Leopard, it./frz. Spf. (1962). R.: Visconti
22.50 News of the week
23.05 Forschung i. d. Sahara

Ö I
20.00 Telemuseum (üb. F. v. Herzmanovsky-Orlando)

THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

RATIONALTHEATER
20.30 LES Lee Show

STUDIOTHEATER
20.00 Premiere: Urteil v. Barry Collins; Regie M. Röder - mit Gunnar H. Petersen; (dt. Erstauff.)

SPIELDOSE
20.00 Ikarus lernt fliegen; Spie f. Marionetten

THEATER 44
20.30 Auftritt Dona Margarida v. R. Athayde

PROT
20.30 Tieger v. Äschnapur, eins

THEATER 76
20. 00 Jane v. S.N. Behrmann

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa v. Isaak Babel

OFF-OFF
20.00 Theaterwerkstatt f. Erw.

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind

DRACHENFLIEGEN—
Anfänger—Schulung am Wochenende auf Schloß Hemmerten (bei Augsburg). 3Tage Grundausbildung + Übernachtung + Frühst. zusammen 195.— DM. Oder nicht in die Luft gehen und einfach nur faulenzen, spazierengehen, am Kaminfeuer rumspinnen.
P.Braun 8851 Hemmerten/Schloß
Tel. 08276/640

UND AUSSERDEM

AKTION 218 - 17-19 h
Beratung Frauenzentrum

DFG VK, ab 19 h Treffen der aktiven Leute

TEESTUBE (HAM) homosex. Kommunik.zentrum 20-24 h info, kontakt, musik

KOMITEE f. d. Volksentscheid gg. den § 218 Tel. 47 42 80 (Liz)

KVSD TREFFEN 19 h
KPD-Parteibüro, Klenzestr. 24

STAMMTISCH ROTE GARDE/ KPD—ML 19 h Brünnstein Orleans-Elsässerstr.

AFRIKA AK der Liga, 19 h, Büro Westermühlstr. 21

ROTE HILFE e.V. Ortsgr. Laim 19.30 h Stammtisch 'Fürstenriedergarten' Fürstenrieder/Ammerseestr. + Sprechstd. in der Milchstr. 21

SJD Die Falken 19-22 h
Bunker am Anhalterplatz

ROTE FAHNE FREUNDESKR. 19 h Disk-runde der KPD Gaststt. Schopenhauer Ecke Belgrad/ Destouchestr.

AKTION MAXVORSTADT 20 h Pfarrsaal St. Ludwig, Ludwigstr. 22

GESUNDHEITSPARK Olympia stadion 14-23 h, Tel. 30 20 07

SSB, Schülertreff 14-20 h
Tel 260 36 93 Klenzestr. 45

GRIECHISCHES ZENTRUM Sprachkurs Deutsch 18-20 h, Mathenachhilfe 19-21 h, Sozialbetreuerin 16-18 h

MIGA 19.30 Gaststt. 'Paulaner' Oberländerstr.

KOMITEE GG BERUFSVERBOTE, Gewerkschaftsausschl., pol. Entlassungen 19 h zum Roten Ochsen, Schmellerstr.17

Do. 2.6.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Eric Rohmer:
17.00, 21.00
Meine Nacht bei Maud
19.00, 23.00
Clairs Knie

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Krawatten für Olympia

KINOS

ABC
Chaplin-Festival
s. Tagespresse
22.50
Wo bitte gehts zur Front
m. J. Lewis

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Ich sehne mich nach Dir
1934 m. Adele Sandrock

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Fluchtversuch v. V. Jasny
22.45
Decamerone

CINEMA
17.30, 20.30
Wodstock

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stroszek v. W. Herzog

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Last tycoon
22.30
Harold and Maude

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.30
Fellinis Amarcorde

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus
22.50
Stranger v. O. Welles (OmU)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Little murders

LUPE 2
18.15, 20.30
Schießen sie auf den Pianisten
v. Truffaut, m. Aznavour
22.30
Borsalino

MAXHOF
17.00, 20.00
Wodstock

REX
15.30, 18.00, 20.30
Die Zauberflöte

STUDIO SOLLN
17.30, 20.15
Friedemann Bach m. Gründgens
Komponist Mark Lothar läßt
mit sich reden

THEATINER
16.00
Kinder des Olymp (OmU)
19.30 Deutsche Fassung
23.00
Hafen im Nebel (OmU)
v. M. Carne

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Alices Restaurant

Liebe Almut
Ich hab Dir den Spruch
geklaut

FERNSEHEN

ARD
16.20 Überwiegend zufrieden - die Frau mit 45
20.00 Tagesschau
20.15 Bilder aus d. Wissenschaft
21.00 Toma. Krimi
21.45 Gerechtigkeit in Saal 101 (Beobachtg. im Amtsgericht)
22.30 Tagesschau

ZDF
21.00 Heute
21.15 Viele Pfade sind kein Weg (Forschungsförderung i.d. BRD)
22.00 Die Wahl (FS-Film v. R. Boldt)

BR III
20.00 Tagesschau
20.15 Der schöne Gleichgültige (Einakter von Cocteau)
20.50 Der Bauer m. d. Fahrrad (Bulgar. Spf. 1974)

Ö I
20.00 Amphytrion (FS-Inszen. nach Kleist; m. H. Griem)

Ö II
19.30 Toulouse-Lautrec (Schulfernsehen)

MUSIK

ALLOTIRA - tarogato hot 7

ALTE BURG - persico

AT - tagespresse

BETWEEN - disco

CIRCUS - eddie constantine

CRASH - joy ride

LA CUMBIA - südam.

DOMICILE - ruby and the mudflaps

DREHLEIER - willy michl

KÄUZCHEN- chuck hermann

MARIACHI - mex. muskk

MARIENKÄFER - rainer schöne u. band

MEMOLAND - big old swing feets

MUH - s. tagespre.

PEACHES - disco

PESETA LOCA - span. südam.

PN - life musik

PODIUM - fats hagn

SONG PARNASS - intern. folklore

THOMAS - spieltag

WALDWIRTSCHAFT - anaconda

THEATER

THEATER K
20.00 Bhakti-Jazz

RATIONALTHEATER
20.30 Les Lee Show

STUDIOTHEATER
20.00 Urteil v. Barry Collins
Regie: M. Röder (dt. Erstauff.)

TIK
20.00 Die gestiefelte Nachtigall oder Demokratie auf dem Dach

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Herzkasperl

THEATER 44
20.30 Auftritt Dona Margarida v. R. Athayde

PROT
20.30 Tieger v. Äschnapur, eins

THEATER 76
20.00 Jane v. S.N. Behrmann

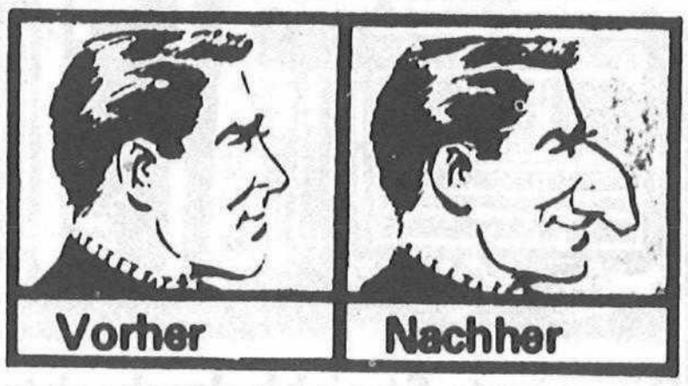
MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa v. Isaak Babel

OFF-OFF
20.00 Theaterwerkstatt f. Erw.

KLEINES SPIEL
19.30 A Trumpet for Nap v. Tankred Dorst

KEKK
20.00 Kabarett u. angegierte Kleinkunst

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Ich hab meine Tante geschlachtet v. F. Wedekind



RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Gaslicht, Krimihörspiel

B II
16.00 Club 16
19.00 Pop portrait: George Harrison

Ö III
13.00 Magazin
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö III
20.05 Radio aktiv
21.30 Jazz shop
22.15 Treffpunkt Studio 4

Schwabings lustigster
TRODEL KELLER
Riesen-Auswahl!
Original Trenchcoats, 50iger Jahre
Dufte Blusen u. Sommerkleider
Agnesstraße 6 (neg. Post)
Tel.: 37 58 56
billig!

Wer bin ich
der bin ich
wie bin ich
die bin ich

UND AUSSERDEM

AKTION 218
17-19 h Beratung im Frauenzentrum

SPD Mieterberatung Clemensstr. 71, Gaststt. Clemensgustl

SOZDL 18-20 h Zivildienstberatung

GESUNDHEITSPARK Olympia stadion 14-23 h Progr. Tel. 30 20 07

TEESTUBE PASING 18-21.30h Gemeindezentrum

STADTTEILBÜRO NEUPERLACH Sprechstd. + Sozialberatg 18.30 - 20 h Karl-Marx-Ring 51

TEESTUBE KREUZKIRCHE Treffpkt ab 18 h

§ 218 Beratung (SPD) Herzogstr. 77 17.30 - 19 h

GRIECHISCHES ZENTRUM Mathenachhilfe 10-12 h

DFG VK von 18.30 - 20 h nur Telefondienst

AK WIR von 19.30 Öffentlichkeitsarbeit Behinderte-nichtbehinderte Hahnstr. 8 Tel. 781 889

SPIELE PANTOMIME IMPROVISATIONSTHEATER im Keller vom LEBASCHA 20 h

1967: Bei einer Demonstration gegen den Schah-Besuch in Berlin erschießt der Kriminalpolizist Kurras den Studenten Benno OHNESORG, Kurras wird in zwei Instanzen freigesprochen !

NACHBARSCHAFTSKINO im Stadtteilzentr. Milbertshofen 22.00 Paul Newman: Der Unbeugsame

ATZINGER
Schellingstraße 9

Leserbriefelein

Kleinanzeigen

Liebe Leute,
dies ist kein Aprilscherz! Ich habe bei euch ein Zimmer angeboten für ganze 60.- inkl. allem! Es meldeten sich fünf Frauen telephonisch, verabredeten sich mit mir, banden mich damit hier an und -- nicht eine kam!

Ich habe den Schorsch angerufen, weil ich etwas zu reparieren habe. Er vertröstete mich zwei Wochen lang. Aus.

Ich habe daraufhin den Peter angerufen, der fest versprochen hat, heute zwischen 1/2 10 bis 10 Uhr zu kommen und mir vorsorglich gleich seinen Preis sagte. Denkt ihr, der kam?

Ich hatte dem Mädchen Gisela K. angeboten, hier auf unserer el. Nähmaschine zu nähen; sie suchte sowas. Ich bot sogar an, wenn sie sich traue, würde ich sie mit dem Motorroller abholen. Sie solle nur anrufen. Die rief weder an noch schrieb sie, - nichts!

Ihr habt daran keine Schuld; aber könnt ihr mir mal sagen, was das für komische Leute sind? Sind die auf nem Trip und haben danach alles vergessen? Oder sind die Inserate in BLATT nur Jux?

Harald Kersten.

Kann schon sein... So viele 'heisse Gespielinnen'... Blatt.

Schwangerschaftsverhütung

bisher ist diese Aufgabe den Frauen zugeschoben worden, auch unter dem Hinweis auf die Folgen, die sie tragen, wenn sie nichts tun.

Dabei ist der Mann körperlich wie geschaffen dafür, dass er die Verhütung übernehmen kann:

Alle zur Fortpflanzung wichtigen Teile liegen ausserhalb und sind leicht zugänglich. Kondome sind "hinderlich", und Sterilisation ist zu endgültig.

Nun, wie wärs mit folgendem: im 'Stern' erschien ein Artikel - man hat Ratten die Hoden ins warme Wasser gehängt, und sie waren vorübergehend steril, - mit Mikrowellen sogar ein Jahr lang!

Ich möchte gern ausprobieren, inwiefern sich diese Idee auf Männer umsetzen lässt. Ich habe ausprobiert, dass meine Hoden eine Temperatur von 50° ohne Schmerz u. Schaden überstehen. Dabei habe ich folgendes überlegt: nicht umsonst sind die Hoden ausserhalb des Körpers aufbewahrt; sie dürfen nicht wärmer als 35-36° werden, sonst sterben die Spermianer. Den engen Hosen wird sogar nachgesagt, sie hätten einen ähnlichen Effekt; die Hoden sind zu dicht am Körper und damit zu warm.

Mein Vorschlag und zugleich Aufruf ist:

Ein Gruppenversuch, wobei wir den Hodendurchmesser beachten und die Zeit herausfinden, bis die Samen sterben, und wie lange es dauert, bis die Hoden wieder lebensfähigen Samen produzieren.

Ablauf: 1. Tag: Hoden ca 10 min. ins 50° Wasser;
2. Tag: onanieren, und den Samen unters Mikroskop, um festzustellen, ob er tot ist. (Wenn nicht, nochmal baden, aber länger), dann alle 2 Tage onanieren und den Samen untersuchen, bis sich wieder Leben zeigt.

Wichtig ist, jemanden zu haben, der uns zeigt, wie wir den Samen untersuchen, und dass wir ein Mikroskop haben.

Also Männer, raffts euch auf und meldet euch bei mir; ich informiere euch gerne weiter und wir besprechen's.

Bertram Christoph, Am Glockenbach 9, T. 26 57 29

'Hast Du auch schonmanchmal Lust gehabt,THEATER zu spielen und THEATER als eine Möglichkeit gesehen,phantasievoll mit Deinem Körper umzugehen,dabei in Kommunikation zu Mitspielern und Publikum zu treten,zu lernen Dich darzustellen,indem Du aus Deinem eigenen Fundus schöpfst?
Wenn Du in dieser Richtung methodisch arbeiten willst,kannst Du bei uns eine Menge erlernen:Körpertheater(Grotowski),,Pantomime, Jazztanz,Kreativer Tanz,Rollenstudium des Sprechtheaters,Improvisation,Stimm-u.Sprechtechnik.
Du kannst aber auch mal bei uns vorbeischauen,wenn Du nur an einem der angebotenen Gebiete Interesse hast.Auf jeden Fall:Dir wird nichts eingetrichtert,sonden alles kann langsam in Dir entstehen.AlsoSchauspieler-Maschinen werden bei uns nicht gezüchtet!Wir arbeiten v. Mo—Fr 15—21 h.Kosten tuts 150.-Dm monatl,dafür kannst Du so oft kommen wie Du willst.
"LA CAVE THEATRALE"
simone,Hans,Peter T.764719/18-20h

Zum Leserbrief vom Frauenzentrum (Blatt 93)

Liebes Frauenzentrum!
Ich finde es wirklich schade, dass ihr euch zurückzieht, statt euch durch Darstellungen etc. damit auseinanderzusetzen, dass es das Blatt gibt. Ich finde es auch unfair gegenüber den vielen Frauen, die Blatt lesen u. sich informieren wollen und nicht die Zeit haben, rumzurennen u. zu gucken, wann was wo stattfindet (wie ich auch).

Ulli.

Billige Arbeitslose für den Sozialstaat

In einer der letzten Blatt-Ausgaben war ein Artikel über Sozialhilfeempfänger abgedruckt, der aber nur 1 von 1000 repräsentiert. Du kannst nicht so ohne weiteres zum Sozialamt latschen und sagen, ich hänge auf dem Schlauch und brauche Kohle.

Ich beziehe seit September 75 Sozialhilfe, da ich 2 Jahre im Knast verbringen durfte und dadurch kein Arbeitslosengeld und auch keine Arbeitslosenhilfe beanspruchen konnte. Ich bekomme jetzt den Regelsatz in Höhe v. 287.- pro Monat, und alle 2 Monate noch 35.- für Gas u. Strom. Dafür muss ich aber, wie noch 50-70 andere in München, auch was bringen.

Ich musste in der Münchner Olympiapark GmbH, in der PR-Abteilung im Fotolabor arbeiten. Dafür bekomme ich vom Sozialamt zu dem genannten Geld noch 1.25 pro Stunde vergütet. Ich hatte das Glück, auch nachmittags arbeiten zu können und bekam von der Oly-park für die gleiche Arbeit 6.- pro Stunde.

Ausser Fotolabor gibt es in diesem SPD-Betrieb nur noch Reinigungs-Jobs, z.B. mit einem Putzlumpen sämtliche Schalensitze im Olympiastadion reinigen, oder das gleiche im Radstadion. Zuständig für diese Art von Sauberkeit ist ein gewisser Herr Osswald, der in guter Schliessermanier ständig "seine Angestellten" dumm anredet. Klar, mit Alkoholikern oder sog. "Pennern" kann man's ungestraft machen. Das ist übrigens nicht der einzige Betrieb, mit dem das Sozialamt zusammenarbeitet. Es gibt da noch die Stadtgärtnerei, wo ungefähr das gleiche abläuft.

Wer im Obdachlosenasyl in der Pilgersheimerstr. ("PH") wohnt, dessen Träger der Katholische Männerfürsorgeverein ist, holt sich jeden Montag seine Arbeitsscheine auf dem Sozialamt ab.

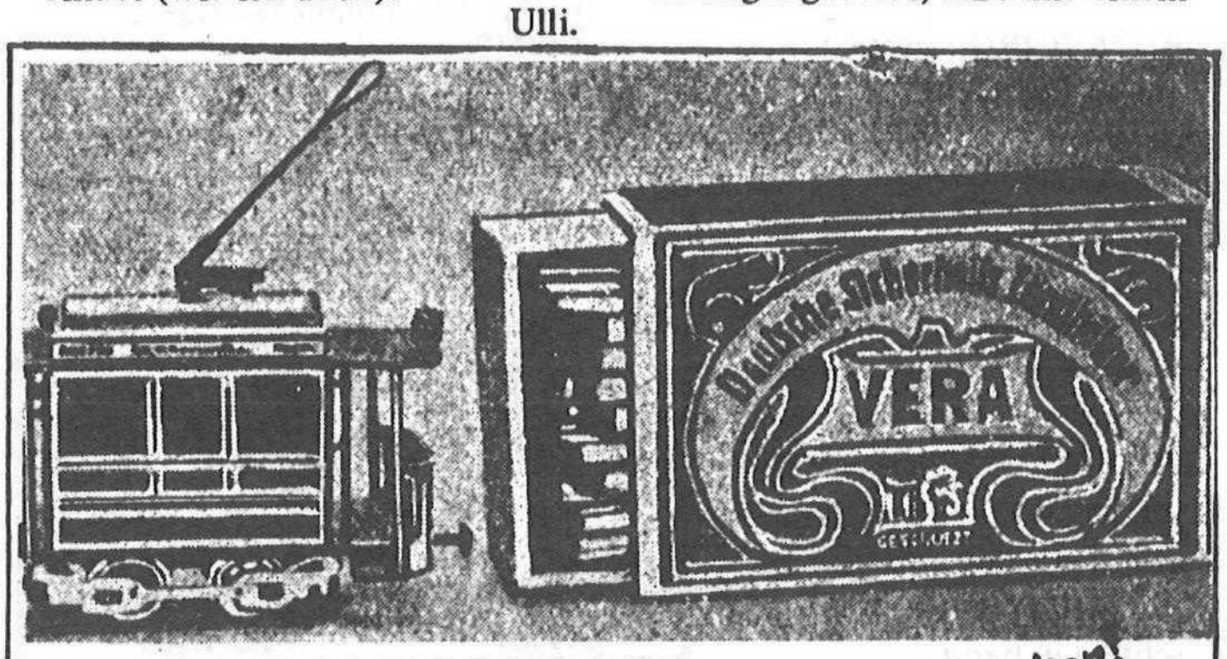
Nach 4 Stunden Arbeitsbeschaffung bekommt er 15.50 ausbezahlt. Meistens bekommen diese Leute ausser diesem Geld nichts. In der PH kostet eine Übernachtung 2.- und ein Mittagessen 3.50. Diese Leute haben den "Vorteil", dass sie - wenn sie die ganze Woche gearbeitet haben - von Freitag abend bis Montag früh umsonst schlafen und essen können. Klar; bei 15.50 pro Tag muss man die Leute schon bei Laune halten.

Ihr müsst euch vorstellen, was ein Reinigungsunternehmen kosten würde. Es ist doch idiotisch, mit schmutzigem Wasser im Kübel in der Oly-halle von Tribüne ins Erdgeschoss nach "D" zu laufen oder Kaugummireste mit dem Messer von den Treppen zu entfernen.

Ich habe mich jetzt mit dem Sachbearbeiter Osswald angelegt, weil er mich in die Schwimmhalle zum Putzen holen wollte (sie gilt unter den Insidern wegen d. dort herrschenden Hitze als der schlimmste Arbeitsplatz), obwohl zwischen Laborleitung und ihm 2 Tage zuvor vereinbart war, dass ich weiterhin in der PR-Abt. arbeiten kann. Ich verweigerte diese blödsinnige Zeitverplemperung und ging wie gewohnt ins Labor.

Mittags drohte man mir, wenn ich nicht in 2 min. verschwunden wäre, hole man den ZSD (die schwarzen Sheriffs). Ausserdem durchsuchte der Portier noch meine Tasche. Nachdem die Olypark GmbH alle sie und den ZSD betreffenden Artikel aus allen Münchner Zeitungen aufhebt, muss ich mit Schwierigkeiten rechnen. Da ich aber im Umgang mit Rechtspflegepersonen langsam Übung habe, sehe ich der Sache gelassen entgegen.

Hajo Bergmann.



Die grösste Streichholzschachtel der Welt! Sensation!

Ein Physiker hat sie zu bauen versucht. Wir sehen, die Streichholzschachtel ist noch viel grösser als eine Elektrische, und doch finden sich alle wichtigen Teile unserer Streichholzschachtel auch in diesem Riesenexemplar. - Wir gratulieren.

Radioprogramm

... dann möchte ich noch sagen, dass im AFN am Sonntag, 8.5. um 0.05 h die ganze Platte 'Wish you were here' gespielt wurde, und Dienstag früh 0.05 auch die ganze 'Animals'. Könnte man so etwas nicht auch im Veranstaltungskalender angeben? Schnulzensendungen wie "Treffpunkt Studio 4" im Ö III gebt ihr an. Ich finde, der AFN ist mit vielen Sendungen (s.o.) eine gute Alternative zu "B 3". Und ich glaube, viele Leute sind scharf darauf, ganze Platten ohne Dazwischengequatsche aufzunehmen.

Love+Peace+Music=Power,
Stefan Huppert.

SCHAUMSTOFFE LÜBKE
Bambusrolos in 25 Größen, siehe Großanzeige
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

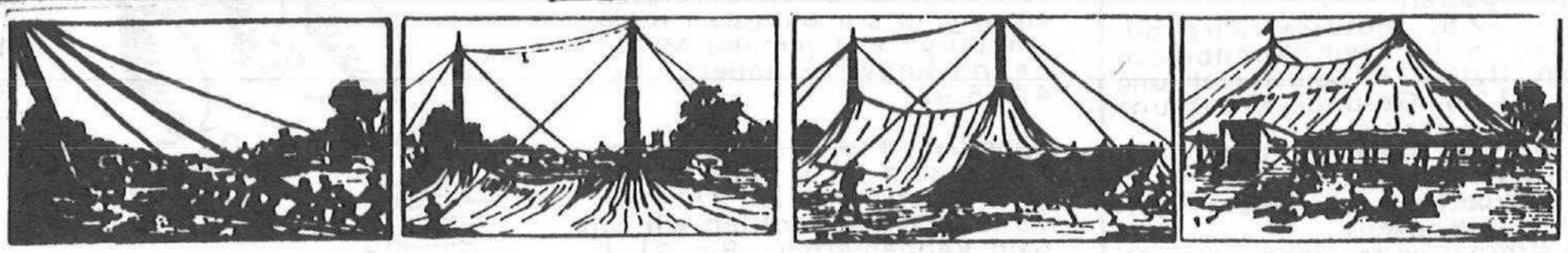
WOCHEND — TIP:
Eine Stallung voll orig. Bauernmöbeln im Alten Pfarrhof bei Peterskirchen im Chiemgau.
Geöffnet Fr. 14-18 Uhr
Sa/So 14 - 18 Uhr Ausstellung
Tel. 08072-8934 u. 08622-1052

Lieber Stefan!
Leider kriegen wir nicht das genaue Programm des Senders der Streitkräfte der amerikan. Besatzungsmacht. Zwar gibt es meistens um 20 h, zwischen 22 + 23 h und von 24 bis kurz vor 2 h gute Musik, aber auch nicht immer. Blatt.

Kleingewerbliche Anzeigen und Nebenbeschäftigungen

kosten pro angefangene 5 Zeilen 7.- DM. (1 Zeile = 28 Buchstaben).
Redaktionsschluss wie Kleinanzeigen.

Bezahlen: in Briefmarken (nur 20- oder 50-Pfennig-Marken!) mit dem Text an BLATT schicken.



406 D Wohnmobil Platz für 2-3 Erw. u. 2 Ki zu günst. Preis zu vermieten. Tel.: 08 326/425

Transport/Umzug durch Tel: 78 93 06 u. 18 32 80, auch Verleih!

Bin Fachmann: führe qualitative Maler-Tapezierer und Lackiererarbeiten billig u. schnellstens aus ruft doch massenhaft den Armin unter Tel. 26 63 47 an. Bin ab 18 h zuhause.

Nähe fachmännisch, schnell u. preiswert alles nach Wunsch. (Stoff selbst mitbringen) Nehme auch Änderungen an. Tel 18 28 51. v. 10-14 h

Wir suchen ab sofort für unsere WG (3 m, 1w) noch eine Frau. Das Zimmer ist 14 qm groß u. lkostet 160,- o.N., Hans-Sachs-Str. 10, III Stock, 26 38 62

Musikerin/nen sucht günstigen Übungsraum mit brauchbarem Klavier zur Mitbenützung am Wochenende T. 37 21 24 od. 69 27 08

Typ mit Werkstatt macht Sachen aus Holz billig und schnell. Bei mir gibts Skateboards ab 30,– DM . Tel. 50 93 93 nachm.

Erfahren Sie Vereinigung von Körper + Geist durch YOGA YOGA- Körperstellung Atemübungen veget. Ernährung, Konzentrationsübungen, Meditation. tägl. 52 44 76 Sivananda Yoga Vedanta Zentrum, 8 Mü 2, Maßmannstr. 4

Keramikkurse:
Mo, Mi Do 20.30-23 Uhr monatlich (1Abend pro Woche) 25 DM + Material. Eva Sappel, 8 Mü 40, Schnorrstr. 1 Tel. 28 46 36

Spanisch-Unterricht, Konversation, Übersetzungen durch Diplom-Dolmetscherin, Zivile Preis! Tel. 710 12 99

Schwierigkeiten in Englisch (7, 8,9 Realsch.)? Ruf: 34 72 62 Mon-Don. v. 18h-20h. Rosi Kooß verlangen!

Lasttaxi. Kleine Transporte und Umzüge 1 1/2 Ton. LKW mit Fahrer Te. 308 10 19 nachm.

Wir machen mal wieder ein paar Wochenend-Workshops! Diesmal geht's voll ums Körpertheater. Kostenpunkt: 60,-- DM pro Wochenende. Meldet Euch möglichst rasch, da wir nur begrenzt Leute aufnehmen können, „La Cave Theatrale" Tel. 76 47 19 18 - 20 Uhr

Ab Juni können an Wochenenden Arbeitsgruppen etc. bei uns Räume mieten. Alles Nähere bequatschen wir so. „La Cave Theatrale" Tel. 76 47 19 ; 18 - 20 Uhr

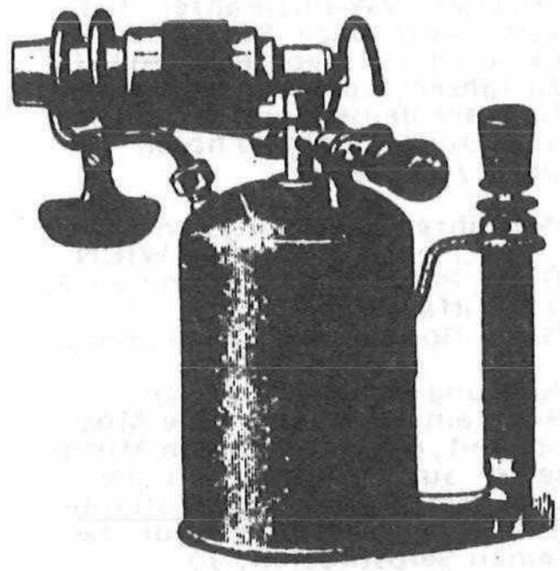
Hallo! Musiker! Bänds!! Demos, Livemitschn. etc. in Stereo, Quadro o. Kunstkopf macht ab 50,- rund u. d. Uhr Studio Mario Strak. T. 93 21 31

Akademiestudentin gibt Unterricht in Radierung u. Malerei (Farb- u. Formenlehre, Studien nach d. Natur) Tel 19 84 01

Gitarrenstudio Haidhausen: Wir sind 2 Musikstud. u. führen Grupenkurse durch. Doppelstd.12 DM Einzelunterricht, Std. 15 DM Progr.: Liedbegleitg. Folk, klass.Gitarre Tel. 45 82 45 u. 45 29 16

Gebe billig Nachhilfe in Mathe u Physik Tel: 45 24 34

Bei uns ist jed. Tag Flohmarkt! z. Z. alt. wertv. Harmonium (1899), altert. Büffets u. Kredenz, Kleiderschränke all. Gr., Eichenwäscheschrank, Küchenschränke, Kommoden m. Spiegel, 3 m Bücherschrank, mod. Eich. Ecke natur, Kanapee u. alt. Liege, 2 grüne Clubsessel, alte mass. Tische gr. u. kl. u. rund, altert. schön. Schlafzimmer, hohe Oma-Betten m. Perlmutt., alt. Nachtkastl, Bilder (Öl) u. Rahmen, Bücher gr. Ausw. u. jede Menge Textil. Sendl. Flohmarkt, Mü. 70, Implerstr. 10a, T. 77 58 31. Mo.—Fr. 9—18 u. Sa. 9—12 Uhr.



Brasilianerin erteilt Portugiesisch-Unterricht Tel. 22 18 82 Ines (mehrmals versuchen)

Wir übernehmen Transporte, Umzüge, u. alle Arbeiten, die dabei anfallen (Tapezieren, Weißen, Reperaturen etc) Tel.: 32 43 17 od. 811 34 70

Fahre euch und euren Hausrat überallhin — Einzige Einschränkung - Fassungsvermögen meines VW-Busses! Achim Tel. 260 83 09

Umzüge, Kleintransporte Tel. 87 11 236

Bin Dekorateur MALE und TAPEZIERE BILLIG und mache handwerkl. Arbeiten baue Regale u. a. Möbelgegenstände. Anruf bitte abends zwischen 20 h u. 23 h evtl mehrm. läuten. Tel 651 51 80 Peter

!!!..... Transporte, Umzüge ...!!!
.....jederzeit + überallhin.....
..... 47 37 78 .....
!!! ... mit großem Ford Transit !

Fließenlegen, renovieren, offene Kamine, Holzarbeiten Arno 28 00 441

Naturkosmetik für alle umweltverschmutzungsgeschädigten großstadtmüden u. chemikalienfeindl. Gesichter. Ich mache alles selber nach alten bewährten Rezepten auf Heilkräuterbasis, für Sie u. Ihn. Eure Haut wird sich wundern welche Alternativen es gibt. Wer sich interessiert ruft an 57 57 78 Klaudia

Beratung u. Behandlung bei Ängsten, Kontakt- u. Selbstwert problemen, Lernstörungen, Depression, Entscheid.probl. Dipl.-Psychologin 95 39 86

Gebe Unerr. in Engl. und Span. Tel. 53 94 61, App. 43 Frl. Dalibor verlangen

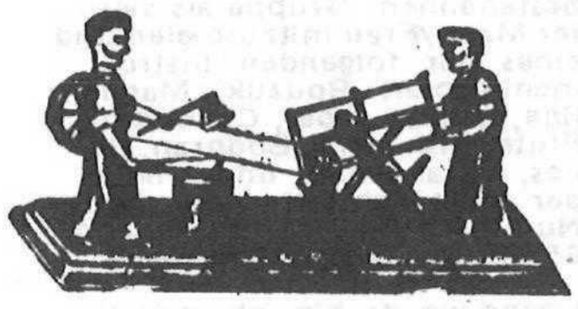
Wir nähen ausgefallene Kleider nach eig. Entwürfen, ändern Omakleider, schneidern lässige Hosen, Hemden u. Westen für sie u. ihn. Tel. 56 72 77 oder 300 96 17 Andrea

Wir suchen noch einige Teilnehmer f. unsere Selbsterfahrungsgruppe die von Dipl.-Psychologinnen geleitet wird. Erwünschtes Alter zwischen 18 u. 30 Jahren. Tel. 29 89 29

Techno-Quick-Presents Starring Herbert + Walter
Wir reparieren Mofas - Nähmaschinen - Haushaltsgeräte - größere Uhren - Radios - Tonbänder - Wasch- u. Spülmaschinen u. s. w. Das alles kann ruhig älter sein. Wir besorgen überholte Nahmaschinen. Herbert 08142/ 51 737 Walter 50 22 833

Klavierstunde 15.- DM. Methode nach Vereinbarg. Hochbrückenstraße. Tel. 220 253

Wir machen für euch: Maler- u. Tapezierarbeiten, weißen, streichen usw. Tel.: 29 42 97 und Schwarz-weiß-Fotoarbeiten u. Super-8-Filmarbeiten (Film schneiden, vertonen, filmen usw) Tel.: 29 42 97



Bücher jegl. Provenienz kauft ... 351 57 77

Achtung! Erstelle indiv. Kompletthoroskope nach neuesten wissenschaftl. Erkenntnissen f. DM 100.- Tel 18 28 51 v. 10-14 Uhr

Nähe fachmännisch schnell u. preisw. alles nach Wunsch, Kleider Hosen Hemden usw. Tel. 18 28 51 von 10-14 h

Fraunhofer

Fraunhoferstraße 9 Telefon 089 - 24 04 55

NOCH BIS ENDE MAI :

Musikantenfrühschoppen mit großem Frühstuck : Tee Kakau, Kaffee, Orangensaft – Marmelade, Honig, Wurst Käse, Quark – frische Semmeln – für DM 5.50 .
Weißwurst :Stück DM 1.30

Am 18. 5. spielt das "BERGWACHT–ORCHESTER" (Rentner -Band) von 20.00 – 22.00 Uhr)

Freitags gibts immer Semmel– Auflauf mit Vanillesoße

Kontakte, zwischenmenschliche

Großer Junge (24/190) Rheinländer) sucht erwachsenene Frau. Suche für meine Tante, attraktive 50erin tierfreundliche Typen.
Chiffre 94/31

Achtungs therapeutische Wohngemeinschaften! Wir sammeln Informationen über thrap. WG's und wollen eine Kartei davon für unser Mitglieder anlegen. Bitte meldet Euch bei uns (Anruf genügt) Therapeutischer Club. Tel. 344 233, täg. 16-18 Uhr

Eine Frau, die Lust hat, mit uns 1 f + 2 m, alle 25 + Campingbus Anfang August nach Kreta zu fahren, soll mal anrufen. Tel. 45 87 08 Reiner verlangen

Marsmädchen, die mit Gerd Schmid vor 200 Jahren auf Planet „Erde" notgealandet sind: Bitte Funkkontakt aufnehmen! Ich sitze seitz 150 Jahren in einen gottverdammten Krater „München Laim. H. Thonauer-Str. 35/210" fest, und werde schon klein und grün.

Damit mein Geschäftsführer endlich besser Englisch lernt, suche ich US-Girl für ihn. Schön muß sie nicht sein — er ist auch kein Beau. Postkart erwünscht an Peter Mayer, Reisingerstr. 11, 8 Mü 2

Habe das Alleinsein satt (Stud. 22m, 188 cm) suche deshalb sympathischen jungen Freund zu Aufbau einer tiefergehenden Partnerschaft. Interessen: Musik, Lesen, Wandern. Chiffre 94/32

Suche MFG am 20. oder 21.5. nach Moers (oder zumindest Richtung Köln(Duisburg) E. Guba, Alpenstr. 18, Mü 90

KINDERGRUPPE-ELTERN-INITIATIVE; Wir wollen unsere Kindergruppe in Schwabin erweitern und suchen noch dreijährige Kinder. Wer Interesse hat, kann gern im Kinderhaus, Herzogstr. 32 (Rückgeb.) vorbeischauen od. Tel. 19 31 22 (ab 18 Uhr)

HALLO IRISCH FOLK-Fans! Wer Lust hat bei einer bereits bestehenden Gruppe als vierter Mann/Frau mitzuspielen und eines der folgenden Instrumente spielt: Bouzuki, Mandoline, Uillean Pipes, Concertina, Flute, irish Harp, Bodhran, Bones, Gesang und, und, und... der sollte sich bitte unter den Nummern 1 41 03 40 Lydia od. 65 54 92 Günter, melden!!

Irgend wo da bin ich mrir sicher, gibt es eine Frau, die Lust hat mit mir , Ulrike, Ethnologiestudentin im Sommer drei Monate in Afrika verbrngen will. Nur ein keliner Anreiz: Lamu ein wunderschüne kleine Insel mit weitem Sandstrand direkt vor der Küste Kenias . Tel. 36 11 952

Wer hat Kinder im Alter von ca. 4 Jahren und Lust mit uns im Juni (11;25.) nach Südfrankreich zum Zelten zu fahren. Geplant zum Kennenlernen für ev. spätere WG. 601 48 28

Asiate (m,30) sucht ein nettes Mädchen. ev. zur Heirat. Vielleicht verstehen wir uns.
Chiffre 94/33

DIE ALTERNATIVE
Termine:
19.-22.5 Selbsterfahrung + Geselligkeit - bioenergetische Massage + Gestalt
6. - 12.6. Motorradfahrt od. Fahrt mit Klein/Wohnbussen nach Italien + Selbsterfahrung
10. - 12.6. Gesunde Ernährung Theorie + Praxis
17. - 19.6. Bioenergetische Massage + Kreativität
Bioenergetische Massagen - Einzelbehandlungen
die alternative reichenbachstr.25
tel. 260 4247 8-10 h morgens

Suche Fr. 27. 5. bzw. Sa. 28. 5. MFG nach LAUSANNE oder Richtg. LYON (Taize), gegen BKB. Iris 903 45 92

Wer nimmt in den nächsten 14 Tagen 1 leere Blechkiste (80x40x30) + 1 leeren Koffer mit nach HAMBURG + bringt sie dort bei Freunden von mir vorbei? Lutz 45 77 98

Wer fährt m. d. Auto ab + zu nach ZÜRICH (egal wie oft) + kann gegen BKB jemanden mitnehmen + zurückfahren?
0821 / 71 38 06

Habe 4 Sommerreifen auf 3-Loch-15-Zoll-Felgen zu verschenken. (von R8/R10).
Erich 79 50 66

Welcher VW-Bus-Fahrer hat Lust, kurz nach SCHWEDEN, ev. auch nur nach HAMBURG zu fahren, oder seinen Bus dafür herzuleihen, um dort ein paar Bilder (200) zu holen?
0821 / 71 38 06

Wir fahren über Pfingsten (27. 5. - 5. 6.) nach JUGOSLAWIEN (Pula, Porec) und suchen Leute, die mitfahren.
Götz, Bodenseestr. 14/II abends

Achtung Erlebnishungrige! Biete ein paar Leuten die Möglichkeit, die ALPEN vom Motorsegler aus zu entdecken. Bei schönem Wetter und 3-stündigem Flug bezahlt ihr nur die reinen Selbstkosten, 90.-
Roland 79 78 26 nach 20 h

Wer reist mit mir (20 w) Ende Aug./Sep. für ca 4 Wochen in die TÜRKEI? (Istanbul + Umgebung). Kein Trampen!
J. Schubert, Adelheidstr. 11/V

Um im Juni einige Zeit die ozonarme Stadt zu flüchten, su. ich, 30/m, eine(n) gut erhalte ne(n) Mitfahrer(in), evtl. auch malend, nach ITALIEN oder GRIECHENLAND. Chiff.94/3

GRIECHENLAND! nettes zärtliches Mädchen bis 25 J., ev. m. PKW, f. Urlaub, Freundschaft u. viel gemeinsame Freizeit es. Zuschriften bitte m. Telefon-Angabe unter Chiffre 94/4

Für meine Marokkoreise Anfang Juni suche ich (32/m) weibliche Begleitperson. Bei gegenseitigem Bedürfnis längerer Aufenthalt möglich. Chiffre 94 / 5

MFG nach LINDAU (Vorarlberg) an Wochenenden (regelmässig) gegen BKB gesucht.
774 964 Mi., Fr. ab 16 h

Suche MFG nach BARCELONA oder in diese Richtung.
High 22 61 19

Indonesischer Laden
SURABAYA
8 München 2 — Herzog-Heinrichstr. 31 -- T.533150
50 Meter vom U-Bahnhof Goetheplatz
Ausgang Herzog-Heinrich-Str.
Lebensmittel und Porzellanwaren aus:
INDONESIEN, CHINA, JAPAN, THAILAND, u.a..
Inhaber: WIDADA

Wer hat Pfingsten noch 2 Wo. frei u. fährt mit mir (28/w) der Sonne entgegen? Pippa 53 53 15 ab 14 h

Wie komme ich in d. letzten Juliwoche am billigsten n.Luxemburg? Hat jemand MFG? Let me know! Elisabeth 42 45 92

Spendiere Flug u. alle Aufenthaltskosten für 9 Monate Südamerika. Möchte am 15. Feb. 78 los. Deshalb sollten wir uns bald kennenlernen. Bin 21 J. und du solltest ein echter Partner sein. Also alle Mädchen, die meinen wollten, sollten mal schreiben. (Tel. bitte angeben).
Chiffre 94 / 18

Wer fährt öfters nach Konstanz und zurück und nimmt mich gegen volle Erstattung der Benzinkosten mit? 08233 / 52 09 oder Chiffre 94 / 19

Leute mit Durchblick und Ahnung gesucht, die mit unserem VW-Bus durch die Gegend fahren und unsere importierten Waren grosshandelsmässig an Kunstgewerbeläden und Boutiquen verkaufen. 08233 / 52 09 oder Chiffre 94 / 20

Studentin, 20, sucht unternehmungslustige/n Freund/in (Sport, Weggehen etc.), da sie von lauter Stubenhockern umgeben ist. Ferner: Wer sucht für seinen Griechenlandurlaub noch eine Reisebegleiterin? Chiffre 94 / 21

Griechenland: Wer fährt Ende Mai hin und hat noch einen Platz frei? Gerne auch grössere Gruppe (im VW-Bus). Habe F'schein und bin begierig, in den Süden zu stechen! 141 22 87 Albrecht verlangen

WER?? kann mir im VW-Bus o. Kombi (am besten mit Gepäckträger) 'n paar Sachen nach Lübeck kutschieren? Kann 150.- dafür zahlen. Wär wichtig. Anatol. 376 710 anrufen, Barbara verlangen, die weiss alles.

Über die Pfingstferien brauch ich dringend einen Job, oder mehrere kleine. Ausserdem suchen wir noch dringender eine 3-4-Zi. Whg., kann bis 500.- kosten. Uwe 311 59 63

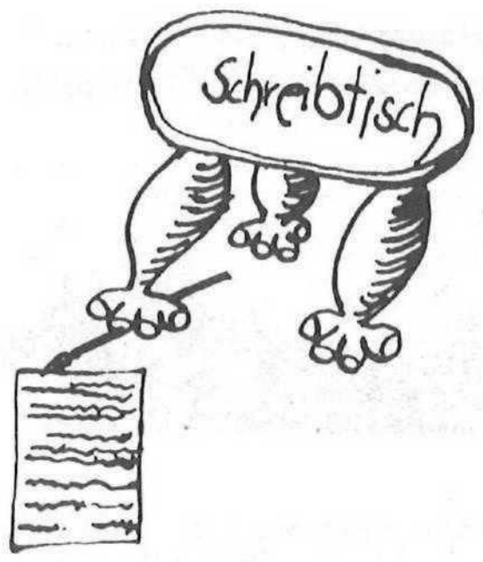
Dringend! Es muss doch in dieser Stadt irgendwo einen Job geben, in dem ich nicht nur einigermassen gut verdiene, sondern auch meine intellektuellen Fähigkeiten nicht zu kurz kommen. Wer kann mir helfen?
Volker Winter, Am Fohlengarten 7 b, 8042 Oberschleissheim

Altglascontainer steht jetzt endlich in Gröbenzell auf d. Olchinger Str., schräg gegenüber Tengelmann, am Kieslagerplatz!

Thomas Niemann 010. Folge
— der polizist —
der polizist
der polizist
der bleibt
für immer
was er ist

Eilt sehr! Bin 28 2/3, m, in Ordnung, aber leider noch ohne Partnerin, zwecks Ausgleich, Freizeitgestaltung, möglichst unkompliziert, natürlich, stabil, etwas zärtlich, Alter unwesentlich. Wer meldet sich ?
10. und letzter Versuch: graizgrutzefix; Karl, 28/m, sucht ein paar w + m, die im N. von Mü. (Haim-, Peters-, Ottersh./U. + O.-schleissh./ Garch./Isman. etc.) eine Art WG bereits verteidigen od. versuchen möchten. Bitte eiligst Lebenszeichen unter Chiffre 94 / 22

Wir, Michael und Conni, wollen im Juli mit d. Faltboot (evtl. auch Radtour) auf den finnischen Seen rumschippern. Wir glauben nicht, dass wir die einzigen sind, die zu sowas Lust haben. Herzlichen Dank für die vielen, vielen Anrufe (abends) 75 37 89 Michael. Noch was: wer hat Lust, mit uns eine WG (SW v. München) aufzumachen?



Theaterproduktion Hemerten su. MASKENBILDNER(IN). Aufführung im Juni. Christian od. Richard 08276 / 640

DM 600.- bieten wir zuverlässiger Frau für Telefondienst im Juni in Neuhausen. Tägl. ca. 10 Anrufe, deshalb gleichzeitig Möglichkeit, eigene Arbeiten zu erledigen. Stölting 18 33 20

So ein neuer Hausstand kostet viel Geld. Wer weiss einen Tip, wo man Schreibarbeiten herbekommt (Heimarbeit). 39 69 84

Büroarbeiten hab ich satt!!
Ich, 27, Dipl.-Sekretärin, suche anderen Job.
Von der Aufmachung kann ich zwar die feine Dame spielen, aber in Jeans fühl'ich mich wohler.
Bisher habe ich bei technischen u. steuerberatenden Firmen gearbeitet, beim Film ein bisschen synchronisiert u. im workshop d. Spielstrasse (Olympiade Mü.) mitgemischt.
Ich mag fotografieren u. reisen u. bin gern m. vielen netten Leuten zusammen. Wo werden Organisationstalent, Initiative, Begeisterungsfähigkeit + Köpfchen gebraucht? Wer weiss was oder hat was zu bieten? Für Tips wär ich unheimlich dankbar.
Chiffre 94/6

4 junge Katzen zu verschenken.
18 79 57 nach 19 h

Verschenke 2 grau-schwarze Tigerkätzchen, Kater, schön, 6 W. alt. Über Gabi 16 29 95

Ich bin 80 Jahre alt, alleine und muss meine Wohnung aufgeben. Bitte um folgendes Inserat in Blatt 94 aufgeben. Zu verschenken: 1 4türiger Kleiderschrank, 1 Wohnzimmerbuffett, 2 kplt. Betten, 4 Ölöfen betriebsfertig, u. Kleinmöbel. Sollte ich etwas falsch gemacht haben, bitte machen Sie es, wie Sie für gut befinden, besten Dank für Ihre Hilfsbereitschaft. 53 41 60 von 8 - 12 h

Verschenke s/w Fernseher. Oben hab ich ins Chassis reingetreten, unten das Stromkabel rausgerissen, dürfte aber vielleicht noch gehen, sonst für Bastler. Jo 22 12 58

Suche VW-Bus bis 3000.-, Schreibmaschine, Plattenspieler, 2 Fussbodenmatten f. VW-Käfer vorn, 2 Vordersitzbezüge billig od. geschenkt. Verschenke bzw. verkaufe Kunstbücher, Belletristik. Andrea 14 66 10

Schiffer ahoi!
Suche ein Schlauchboot, das 1 Isarfahrt mit 3-4 Personen aushält. Dieter 75 47 06

Suche Uher-Mikros M 537/538
Tel. 18 43 89 (öft. probieren)

Wir suchen immer noch ganz verzweifelt nach einer Garage Kaiserstr. + Umgebung. Eine andere Möglichkeit wäre, dass die Besucher des Kaisergartens zu Fuss kommen, dann bleibt uns auch noch ein Abstellplatz fürs Auto. Also entweder - oder!
39 69 84

Biete MFG (BKB) nach BAYREUTH jeden Freitag 17h30, zurück jeden Montag bis 14 h.
Georg 19 59 60

Kontakte, zwischenmenschliche

Hilfe-Eil-Hilfe! Brauche Praktikumsstelle! Bin Absolventin einer Fachakad. f. Soz.Päd. und suche ab Aug./Sep. f. 1 Jahr Stelle (S-Bahn-Bereich Mü.) als ANERKENNUNGSPRAKTIKANTIN in Ki.-Ga., Werkski.-Garten, Hort, Tages- od. Freizeitstätte od. Heim. Evtl. auch ohne Bezahlung! S. Kießling, Bozenerstr. 43, 886 Nördlingen, 09081 / 46 81

Frau, 41, aufgeschlossen, sensibel, tolerant, vielseitig interessiert, sehr viel Beziehung zu Kunst u. Antiquitäten, sucht Job. 08145 / 62 61

Ich (32/m) habe lebenslange Strafe, davon über 9 J. abgesessen, und suche wegen mangelnder geeigneter Verdienstmögl. im Knast irgendwelche Schreibarbeiten o. ä. Wer kann mir so etwas besorgen u. evtl. per Post zusenden? Würde gern Diss. oder solche Dinge tippen, allerdings nicht vom Band. Genehmigung d. Anstalt müsste ich dann noch einholen. Heinz Geisenberger, Paradeplatz 5, 3578 Schwalmstadt 2

Stelle frei! Soz.päd./Erzieher(in) in einer Lehrlings-Wohngruppe (Freizeitbereich) in heilpädagog. Heim im Grünen. Wer mit uns zusammenarbeiten will, soll mich kontakten: 613 33 73 Frank oder Jo. Ausserdem suchen wir Praktikant(in)

Welche Folkloristen und echten Amateurmusiker haben Musse, abseits vom Markt, Kommerz und 1000 W Verstärkern zu singen und zu spielen? Treff Do. 26. 5., 18 h im Jennerwein, Belgradstr. 27/Ecke Clemensstr.

KNAST. Ich suche, für meine Freunde u. mich, Kontakte, Freundschaft... Briefe in/aus d. Knast, von Ehemaligen u. Derzeitigen! Berichte aus d. Knast, f. Dokumentation u. Gefangenenzeitung (unzensiert). Michael Heise, Kleebergerstr. 23, 6308 Butzbach

Wer will Pfingsten für 10 Tage in die AAO WIEN? Ich möchte gern mit Gruppe fahren; billiger. Bitte bald melden 43 42 46 Martin

Wer glaubt, dass sein Kind endlich eine Kindergruppe braucht und nicht nur einen Abstellplatz sucht, wer viel erfahren will über sein Kind und mitbestimmen darüber, was im Kindergarten usw., und ausserdem im Münchner Westen wohnt, soll uns mal anrufen (Elterninitiative Pasing, nur 8 Kinder, eigener Laden und ausgeb. Erzieherin usw.) 87 21 95 nur vormitt., oder 88 07 82

Welche Amateur Band sucht begabten Rocksänger mit Show-Talent? 48 49 87 über Zimmermann (für Guschguloff) ab 19 h

Wer erbarmt sich meiner besch. finanziellen Lage u. nimmt mich 28. od. 29.5. in seiner Blechschleuder nach Genua od. Nizza mit? Barmherzige Angebote an Walter 609 40 12

MFG Singen od. Richtg. Singen ges. Am 19.5. und ev. Rückfahrt 22.5., gegen BKB + etwas mehr. Garbe 28 58 78

Wer gibt mir Gitarrenunterricht? (Anfänger). 59 40 96 Petra verl.

Musikstudenten & Notenschreiber! Dringend! Wer schreibt mir für 2 kurze Songs (weg. GEMA) die Noten - gegen 1 astreines Mittagessen (oder 2!). Ausserd. verk. ich Bettgestell u. 3 Matrazen f. 20.- Achim Samwald, 308 36 60

Wer studiert Schulmusik m. Hauptfach Klavier und kann mir Auskunft über die Aufnahmeprüfung geben? Michael 480 13 58 (wenn nötig Nr. hinterlassen)

Suche Job, in dem ich meine handwerklichen Fähigkeiten Schreinerei-Elektrik-Malerei-Installation u.v.a. anwenden kann. Bernd Obermayr 75 04 71 morgens

Wer kann BAFÖG berechnen, oder wer kennt jemand, der dies gegen Studententarif macht? Ruft haufenweise nach 19 h: 580 17 32

Wer will d. Herrn Panja spielen? Wir inszenieren gerade ein witziges kleinbürgerliches und jetzt ist uns der Herr Panja ausgefallen. - Geld gibt's keins zu verdienen, aber Spass macht es sehr viel. Gottfried oder Lucy 45 77 98

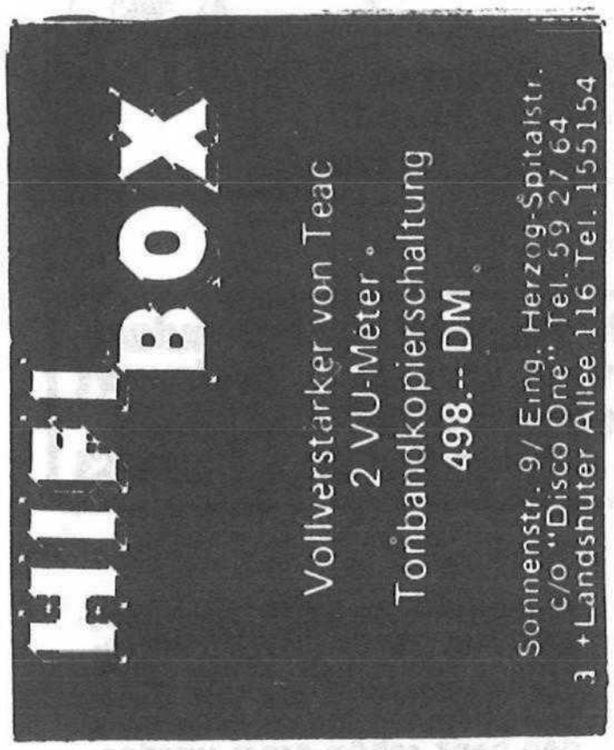
Achtung, Ersatzdienstleistender aus Lochham mit roter Binelli: ich bin so verliebt in dich und deine grossen roten Ohren. Schlumpf

Musiker! Gruppe (piano, git., bass, drum, Bläser) sucht engagierten Trompeter. Hans 314 30 11

Ich, Mikesch - 25 - suche zärtliches Mädchen, zum Reden / Anschauen / Anfassen. Ich bin etwas spontan, bin gerne zärtlich und lebe gerne mit offenen Augen. Mikesch verlangen: 56 69 97

Wo bist du? Zärtliche Sie, unternehmungslustig, attraktiv: einfach Spitze! Biete dasselbe in männlich. 222 890

Ich brauche eine Bestätigung über ein 6-wöchiges Praktikum im soz. Bereich (Kol...((?)), Altersheim o. ä.). Wer kann mir da was vermitteln. Chiffre 94 / 27



Welche junge Künstler (Musiker) möchten mit ebensolchen ein Haus zusamnen mieten? Bildzuschriften erwünscht. Tel. 089-484987 über Zimmermann für Guschguloff ab 19 Uhr tägl.

Bin Studentin, 21, und suche ein weibliches Wesen, das mit mir an Pfingsten mit Ruck- und Schlafsack durch die Gegend läuft. Außerdem suchen mein Greund, 22, und ich für eine WG lustige, kulturinteressierte Leute mit Sinn für Gemeinschaft und Verständnis auch für einen, der sich mal zurückzieht. Wir dachten an eine Wohg. oder Haus mit Garten am Stadtrand. Bärbel + Wolf Tel. 50 44 68

Wir fahren im Juli für 4 Mon. m. dem Unimog nach Afrika. Wer hat ähnliches vor oder interessiert sich dafür? - In dieser Zeit werden Zimmer in unserer WG frei. 52 17 79

suche MFG Frankfurt um 26.5., also in der Woche vor Pfingsten. Donny 29 42 97

Wer auch Lust hat, in den Sommerferien per Zug ins Ausland zu fahren, sollte bei uns (beide w/17) montags zwischen 15 und 18 Uhr die Nummer anrufen: 313 99 67

Waldwirtschaft

Großhesselohe

8023 Großhesselohe, Georg- Kalb-Str.3 Tel089/795088

DIXILAND / SKIFFLE / FOLKLORE
Sonntags Jazzschoppen – Sondergaststpiele
näheres siehe Veranstaltungskalender

täglich durchgehend geöffnet von 10.30 — 1.00Uhr, Sonn+Feiertags von 10.00—1.00Uhr. Bei Biergartenwetter täglich Jazz im Biergarten ab 18.00Uhr. Sonstige Veranstaltungen siehe Veranstaltungskalender !

Wegweiser Wolfratshauser Str.

stadtauswärts bis Schild Großhesselohe. Bertelestr. links ab, Verlängerung Sollner Str. bis zur Beschilderung. Oder: S 10 und Bahnbus 162 ab Harras bis Großhesselohe

Ich möchte in eine Primärtherapie kommen. Wo und wie kann ich das machen? Michael Heiligensetzer, Hans Sachs-Str. 18/I, 8 M 5

Suche Mädchen, das mit mir die Isar-Stein zwischen Flaucher-Steg und Brudermühl-Brücke nummeriert und katalogisiert. Die gesuchte Person sollt sportlich und sehr geduldig sein. Vor allen Dingen sollte sie viel Liebe zu Steinen empfinden. Übrigens manchmal komme ich mir (24,m) selber wie ein vereinsamter Isar -Stein vor. Steini 723 68 23

Wer hat Lust, 204 mal pro Monat zu musizieren. Klavier und Spielerin vorhanden Derjenige sollte möglichst Geige spielne (oder auch Querflöte). nicht allzu anspruchsvoll (aber taktfest) sein und evtl. noch einen Cellisten mitbringen. Tel. 39 37 10

Peter und Christiane, beide Anfang 30 und Philipp 5 1/2 suchen ein Paar mit Kind(ern für einen gemeinsamen Camping Urlaub so gegen Ende Aug. Mitte Sep. Ziel: Sardinien oder die Ostseeinsel Borkum. Wir können uns aber auch auf ein Ziel einigen. Wenn ihr aus dem Bereich Sozialpädagogik od. Psychologie kommen würdets wärs schön, aber ist nicht Bedingung. Tel. 85 72 115

Kontrabassist für Jazzgruppe (Amateure) gesucht. Richtung modern bis free. John Tel. 32 02 532 Bitte öfter versuchen.

Liebe nPetra! Du warst am Tag vom Frühlingsfeuerwerk bei uns inder Rablstraße und mußtest dann zu „Eyes and Ears" Ich würd dich gern wiedersehen. Meld dich doch mal Wolfgang 48 19 93

Wer war schon einmal mit dem Auto in Marrokko, Algerien, Tunesien und kann uns bei Tee oder Kaffe und Kuchen ein wenig davon erzählen. Wir könne auch zu euch kommen. Tel. 0821/ 57 23 76

Eva veranstaltet eine Frauenfilwoche. Wer weiß noch gute Frauenfilme und ruft sie an 522 882

MFG nach Fulda gegen BKB am 19. Mai Tel. 87 67 91

Gibt es jemanden, der/die Lust hat, mit mir ab Sept. für ca 1 Jahr wegzufahren und auch viele Menschen und Länder kennenlernen will. Wir müssten uns das Geld zwischendurch verdienen (Jobs, Strassenmusik). Claudia, 98 38 51 ab 20 h

Suche MFG Mü.-Wien-Mü., langes Wochenende 18.-22. Mai und Pfingsten. Stipsicz, 179 52 42 von 8 bis 17 h

verk. NSU Prinz, Bj. 67, TÜV 7/77, fahrbereit, VB 150.-. Renate 314 30 11

verk. s/w - TV, neuwert. Bildröhre 65 cm, 100.-; Skier, 50.-; Uher Tonband zum Reparieren, 50.- 19 72 19 nach 19 h

VW Camper (Kasten; seitl. Fenster), TÜV 9/78, Mot. Vers. 100%, 400.-; viel Zubehör, 2500.-; Gas-Wasserheizer 5 L klein, 60.-. 30 75 18 nur abends

Suche liebevolle, gebildete Fam. möglichst m. Kindern, die meine kl. Tochter (2) ab Juli tagsüber betreut. Mögl. günstig z. Sendl. Tor-Pl. od. Hbf. gelegen. Ideal wäre, wenn jemand mit ihr auch Spanisch sprechen kann. 7101 - 299 ab 18 h

Schülerin su. Jemanden, mit dem sie nach England fahren kann; wegen Sprachkenntnisaufbesserung. Wer hat Lust mitzumachen? Näheres mündlich. 351 61 53

Frau (22) m. Kind (2) sucht eine Familie oder andere Interessenten, die auch Urlaub im Süden (Jugoslawien, Italien) am Sandstrand machen wollen. (Ev. Nachsaison). Tina 329 11 13

Mary sucht für 8.6. MFG nach Kaiserslautern od. Saarbrücken, oder für 9.6. nach FFM. BKB! 690 24 71 nach 18 h

Möchte i.d. kommenden Semesterferien i.d. südl. USA/Mexico fahren u. suche a) Leute, die mitfahren, und b) Leute in d. USA zwecks 'Basislager'. 06221 / 48 52 22, Karl Schlechta, 69Heidelberg, Neuenheimer Feld 682, Box 354, oder Kontakt in München 91 51 20

MFG Stockholm geboten am 27.5. Max 70 15 28

Fahre Aug. + Sep. nach Israel. Wer hat Erfahrung + kann mir Tips geben, wie ich am günstigsten hinfliegen kann. Lisa (ab 1.6.) 68 71 32 oder 4140 22 08

Südamerika (Brasilien, Bolivien, Peru...) Wer war dort u. kann m. Informationen üb. Land + + billige Reisemöglichkeiten geben? 859 62 49

Suche MFG Richtg. Toulouse od. Bordeaux, 27., 28., od. 29. Mai. 415 63 23 Gabriele Poschinger verl., wenn nicht da, ausrichten lassen bitte!

Wer hat Lust, mit mir (19/m) so im Sep. nach Griechenland od. Sizilien zu fahren? Weiteres kann man ja bei einem Bier bequatschen. 84 44 04 Stefan verl.

Biete MFG Berlin, Di. 23.5. Jörg 40 99 36

Wer fährt am 9.6. n. Heidelberg und 12.6. zurück u. nimmt gegen BKB Christine (Tel. 141 80 47) und Anneliese (Tel. 52 24 99) mit?

Kontakte, zwischenmenschliche

Es wäre schön, wenn wir uns über Vieles NICHT zu unterhalten bräuchten ... Mir, 27, m, fehlt z.Z. weibl. Komponente, suche desh. sie für gem. Freizeit, WE. etc, halt für Dinge, die uns beiden Spaß machen würden Dein Alter, Status, Schönh. usw wären zweitrangig. Bed. Etwas Tiefgang, Ziel: exkl. Beziehung Ruf doch mal an! Tel. 351 8805 (wt. erst ab 19 h)

Ich (26, m) suche Frau z. gem. Existenzfindg a. Bauernhof i. Ausländ. Ziel: Selbstversorgung d. biol. Anbau u. altern. Energie außerdem MFG nach Passau/ Linz Tel. 611 54 55 nur Sa/So 17-18 h

Hilfe! Nachdem ich, 27 m, plötzlich und unerwartet völlig allein bin, brauche ich unbedingt ein paar nette Leute, die verhindern, da- mir die Decke auf den Kopf fällt. Wer versucht's ? Tel. 50 89 57 Otto

Wir wollen auf dem Land leben und halten es für wichtig, schon vorher zusammen zu wohnen. Wir sind eine WG (4) und suchen zum 1. Juli eine(n) Interessenten(in) Tel. 65 15 487

Biete MFG Bremen, BKB, 27. bzw. 28.5., zurück 30.5. 720 25 56 tagsüber

Buttermelcher Hof

geöffnet täglich von 18 - 1 Uhr
warme Küche bis 0.30 Uhr
am Fr. 27..u. Sa. 28. Mai bis 3 Uhr geöffnet
warme Küche bis 2.30 Uhr
Buttermelcherstr. 17 / Tel. 29 89 25

Selbständiger Akademiker 33/ 185, verheir. sucht sinnl. emotionale inteil. Frau m. Freude an Natur, Wasser, Sonne, Büchern u. Gesprächen f. unkonvent. offene u. intens. Dauerbezieh. Chiffre 94/34

Stud., 26 J. möchte gern nette Leute kennenlernen, die sich vegetarisch (makrobiot.) ernähren u. Interesse an Gründg einer WG haben. Pol. bzw. soz. Engagement sollte vorhanden sein. Harald Bossert, Sailerstr. 3 M40

Ich möchte auf diesem Weg 3 o. 4 Leute kennenlernen, die Lust haben m. mir (Stud, w, 20) eine WG zu gründen, die nicht nur Zweckgemeinsch. sein sollte. Eva Tippmann, Fürstenriederstr. 145 M21, Falls niemand da, bitte Nachricht hinterlassen im Briefkasen.

Ich 25 m suche die Bekanntschaft eines netten jg Mädchens zum diskutieren, Wandern u. was man sonst noch so gemeinsam unternehmen kann. Was das 'sonst noch' anbelangt bin ich zieml. flexibel. Jede Zuschrift wird beantwortet. Chiffre 94/35

Mittelmäßiger Bassist aus Karlsfeld sucht Anschl. an eine Rockband od. ein paar Leute zwecks Gründung einer solchen. Eddie Tel 812 57 54 ab 4 Uhr

Kann folgende Einstellg als Grundlage einer harmonischen Paarbeziehg existieren, vor allem wenn nur einer der beiden dies vertritt? Ich tu, was ich tu; und du tust, was du tust. Ich bin nicht auf dieser Welt, um nach deinen Erwartungen zu leben. Und du bist nicht auf dieser Welt, um nach den meinen zu leben. Du bist du, und ich bin ich, und wenn wir uns zufällig finden — wunderbar. Wenn nicht, kann man auch nichts machen. Meinungen u. Erfahrungen bitte an: Ernst Anthofer, Einsteinstr. 96, M80

Ich 22, m, mag Folk- u. Jazzmusik, Kishon, Yoga, Literatur und suche liebes, sonniges weibl. Mädchen. Schreib doch mal, Mrs. Heliosl Chiffre 94/36

Auf meine letzte Anzeige kam leider keine Antwort. Also noch einmal: Wer hat Lust, mit mir Lehm + Ton buddeln zu gehen und sich Glasuren selbst zu mischen. Ein Keramiker mit Auto wäre ideal. Klingt denn das so exotisch. Tel. 29 71 81 Bernd

Gibt es eine Frauengruppe, die sich auch mit berufl. Problemen von Frauen beschäftigt? Ich würde sehr gern in einer solchen mitarbeiten. Rosemarie Tel. 361 53 70

Suche Leute zum Straßenmusik machen, Fußgängerzone, Engl. Garten u. so. Ich kann nur Klassik und spiele Cello. Stefan Tel. 24 29 16

Mädchen im Sommer fahr ich nach Galizien u. Portugal. Kommst Du mit mir (m, 26) damits noch schöner wird. Chiffre 94/37

Welches Mädchen möchte mit mir 20, w, ab 1.7. eine Whg mieten. Tel 40 61 76 werktg ab 17h

Männergruppe, die seit kurzer Zeit besteht, möchte gern mit einer anderen Männergr. am 27. 5. gemeins. Gartenfest feiern. Kontakttel.: 69 26 97 Christian

WIR DRUCKEN Flugblätter, Formulare, Broschüren schnell, sauber, u. preiswert
z.B. 500 Drucke A4 nur DM 22,00
rv e. stegmiller, schwindstr. 30, t. 526263

Suche MFG nach Elba! Wer fährt um Pfingsten rum u. hat noch Platz für mich und/od. Gepäck? Ansonsten: bin umgänglich u. habe F'schein. Susanne 649 28 79

Biete MFG für 2 Personen n. Montpellier/Südfrankreich am 28.5. Christiane 43 85 64 von 17 bis 20 h

Dipl. Psych./Psychotherapeut (29/m, zus. Musikstudium) möchte psych. Praxis eröffnen. Auch Gruppenarbeit u. Kurse vorges. Wer hat Lust, mitzumachen oder mir dabei zu helfen? Optimal: Nette Partnerin f. Arbeit und Privat. Chiffre: 94/16

2 männl. Gärtner-Azubis (was'n das?) (19 J) suchen gutaussehende Mädchen, mit denen man alles Mögliche unternehmen kann. (Keine Spiesser!). Chiffre 94/17

Löwe, einsam, 21/195, nicht übel auss., sucht heisse, sehr gut auss. Gespielin (intellekt. nicht unterentwickelt) zwecks gem. Freizeitgest. Corsikatour geplant. H.: Bergsteigen, Musik, Discotheken. 80 40 43 nach 20 h, Jürgen verl.

(1) Farbiger sucht (viele) Freundinnen. 68 74 29 ab 18 h; Sa. + So. ab 9 h

Inder (25/m) sucht deutsches Mädchen zur Heirat, um in Deutschland bleiben zu können. Soll auch nicht umsonst sein. 34 58 54 Sepp, Peter, Hans verl.

INFOS, TIPS + KONTAKTADRESSEN ÜBER / IN MAROKKO BRÄUCHT ICH MICHEL 223 221

Zwecks Erfahrungsaustausch su. ich (19/m) einige Leute, die wie ich auf totalen Hardrock stehen. 28 24 96 Thomas

Diese Anzeige erscheint nur 1 mal! Also los geht's! Subjekte: 3 Paare zw. 23 u. 28, 1 Kind (2), 1 Hund, 3 Katzen. Objekt: Schloss in ländl. Umgebung - reichlich viel Zimmer, ideale Werkstatträume, grosser Garten (wild). Projekt: Kunsthandwerkszentrum. Z.Zt. machen wir Kerzen, arbeiten mit Holz, malen u. fotografieren. Wichtig: wir leben davon, da eigener Absatzmarkt vorhanden. Gesucht: Leute (bis zu 4 + Kind), die mit ähnlichen Arbeiten mehr als nur einen Job machen wollen. Ideal wären Töpfer(in) od. Weber(in), denn 3 Webstühle haben wir schon bzw. Brennmöglichkeiten sind vorhanden. Aber auch jede(r) anderweitig kunsthandwerklich Tätige ist willkommen, soweit Orientierung in Richtung Autarkie, selbstbestimmter Arbeit und Toleranz vorhanden ist. Ruft an od. schreibt: Gruppe PRISMA, 8851 Schloss Hemerten, Tel. 08276 / 640

Ignaz und Barbie flippen langsam aus, wenn ihre 5 Hundekinder nicht bald liebe Leute (am besten mit Garten oder mehr) finden. Die Kleinen werden ganz schön gross werden. Schaut sie euch mal an. Preysingstr. 22/Rgb. Heitzer, oder 22 61 19 Billy oder High oder 80 65 61 Berni

Zu verschenken gegen Abholung 1 Liege, 3-teil. Schlaraffia Matratze, 1 Sideboard als Musikschrank geeignet, 1 Fernseher, leichter Defekt, u. verschiedenes andere; Brennholz. Parie 359 45 12

HIFI BOX
Komplettangebot:
100 W Receiver
von Nikko · 2 Atlantis-Lautsprecher
von Bose · Tandberg · Plattenspieler
TT 5000 Kellerpreis DM 1398.--
Sonnenstr. 9 (neg. Herzog-Spitalstr.
c/o „Disco One" Tel. 59 27 64
· Landshuter Allee 116 Tel. 155154

Für Nouncy! Eilig huschen meine Gedanken durch die grauen Mauern dieser Stadt. Sie eilen zu dir, um dir alles Liebe zum Geburtstag zu wünschen. Hörst du ihr Flüstern? Volker

Student (Afrikaner, 26/162, sucht Mädchen zwischen 20 u. 22 mit etwas Interesse an Philosophie, Psychologie oder Astrologie. Nichtraucher, Englischkenntnisse und echte Herzensbildung erwünscht. P. Derrick, Postfach 750 108, 8 Mü 75

Romantisch veranlagter Student (Sozialwiss.) möchte aktives, sinnliches Mädchen (auch Studentin) kennenlernen, sowohl für ernste Gespräche (Literatur, soziale Probleme) als auch für Freizeitaktivitäten und vielseitige Unternehmungen. Chiffre 94 / 23

Meine Bekannten streben alle soviel, dass sie keine Zeit für irgendwas anderes mehr haben. Und darum suche ich (25/m) ein verträgliches Mädchen (Oly-Dorf oder Umgebung), das ab und zu mit mir etwas unternimmt. Chiffre 94 / 24

Ich, m, 28/179, schlank, Nichttänzer, suche Mädchen, das ebenso wie ich oft einsam ist u. sich nach geistigem und körperlichem Kontakt sehnt. Wer schreibt mir? Chiffre 94 / 25

25-Jährige, z. Zt. arbeitslos, su. nette humorvolle Freundin zum quatschen u. gemeinsame Unternehmungen (z. B. Schwimmen, Spazierengehen, Kino, Tischtennis etc.) Chiffre 94/ 26

Dringend! Suchen Organisten f. Popgruppe. Wenn möglich mit Mellotron. Thilo 08142/51 432 oder Pit 80 16 29

Härtefall! Ich habe es satt, noch ein 4. Jahr vor d. geschlossenen Türen der Fachhochschule herumzulungern. Ich bin jetzt wild entschlossen, den scheiss-NC in Sozialwesen mit einem Härtefallantrag zu erstürmen. Wer hat damit Erfahrung und könnte mir mit Hinweisen, Tips und Tricks helfen. Thomas 48 13 41

Im letzten Blatt habe ich annonciert u. suchte 2 eineinhalbjähr. Kinder f. meine Diplomarbeit Psychologie. Es hat s. niemand gemeldet, auch niemand, der Eltern kennt. Vielleicht lag's daran, dass sie nicht wissen, was ich machen will.
Zum Ohrenwackeln lernen brauche ich einen Spiegel oder jemand, der mir sagt, wenn sie wackeln. Dieses Prinzip will ich beim auf dem Topf sitzen ausprobieren. Ich muss dazu ein so kleines Kind nehmen, da es sonst heisst "Na ja, es wäre auch so auf den Topf gegangen" Das Kind will ich möglichst nur mit einem Hemdchen bekleidet rumlaufen lassen (wie die Eingeborenen), und wenn es sich hinhockt, setze ich es auf einen Nachttopf mit einem Spiegel dran, in dem es seinen eigenen Schliessmuskel bei der Arbeit sieht. Ich denke, dass auch kleinen Kindern es unangenehm ist, mit drückender Hose rumzulaufen und sie ausserdem gar nicht begreifen, wofür sich die denen freuen, wenn mal eine Wurst im Topf liegt, denn sie wissen nicht, wie es geht. Vielleicht habe ich mit dieser Erklärung ein kleines Echo zu erwarten. Bertram 26 57 29

Kontakte, zwischenmenschliche

Ich, 22, möchte im Sommer 4-6 Wochen in Griechenland verbringen. Leider fehlen mir bis jetzt Leute und fahrbarer Untersatz, evtl vorhandenem F'schein. Ruf doch mal an 141 80 47 Christine veri.

Suchen 3 Mitfahrerinnen für England, 20. 8. bis 11. 9. (VW-Bus, Camping). 29 42 46 oder 48 13 73 oder 760 67 23

Biete MFG Berlin, BKB. Ab 18. od. 19. 5., Rück 22. 5. 29 42 46

Wer gibt 15jährigem mittelmässigem Schüler die Chance, eine Lehre im Elektrofach zu machen? Interesse und Einsatzwillen sind vorhanden. Michael Garbe 28 58 78

Bonanza-Fahrrad zu verschenken, evt. Tausch gegen nicht zu grossen Schreibtisch. Michael Garbe 28 58 78

Are looking for person allowed to profit of buying conditions at the Munich P.X. warehouse who would take the 2 of us just for information and a few buyings against equal cash? Call Hi' 22 61 19 or Joe 22 12 58

Die Kleinanzeigen sind von jetzt an beschränkt auf 5 BLATT-Zeilen (statt auf 8), jede weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5 Mark mehr. Genaue Bedingungen siehe letzte Seite. Annahmeschluß ist jetzt DONNERSTAG pünktlich um 18 h. Danach geht nix mehr !!!!

Er, 21, schwul, und sie, 19, lesbisch (Geschwister) suchen ähnlich kontaktgestörte, neurotische Gleichgesinnte zwecks gemeinsamem Herauskriechen aus der uns aufgezwungenen Heteroscheisse und späterer Gründung einer WG. Schreibt bitte bald und in Massen an Chiffre 94/13

Leider muss ich (31/m) zu oft die Nacht allein auf meiner Spielwiese verbringen. Suche deshalb eine Sie (18-35), die mir Gesellschaft leistet. Weitere Interessen: Wandern. Biergarten. Grillen. Baden und sch(?)usen. Auto, Wohnung und Boot vorhanden. Mögl. Bildzuschrift unt. Chiffre 94/14

Spät. Ziel: WG. Wir, 2w, suchen nette, offene Leute um 30 zum Kennenlernen, Gemeinsamkeit, Selbsterfahrung etc. Die Erwartungen sind hoch, doch die Bereitschaft zu geben ebenfalls. Bitte schreibt unt. Chiffre 94/15

Wenn du um die 30, unkonvent. u. fröhlich bist, ein paar der folgenden Dinge magst (Bücher, Rotwein, Chopin, Queen, Pfeife, Ausflüge, Kunst) und eine kl. (155) schl., lebh. 29jährige Freundin suchst, dann schreib mir doch. Chiffre 94 / 10

Lehranalysantin (29/w), die zur Zeit Schwierigkeiten mit Unterbewusstseinsmuffeln und Verdrängungskünstlern hat (letztes Kompliment: "Du bist mir zu starker Tobak") sucht Leute, denen es genauso geht. Chiffre 94 / 11 da z.Z. no phone

Ein 38jähriger Münchenbesucher mit sogar eigenem Auto sucht eine unkomplizierte Sie. Vielleicht wäre es möglich, ausführlich zu schreiben. Chiffre 94/12

Oma's Kommode

Frisch vom Bauernhof gibts bei uns jede Menge bunte Omakleider, Stehkragenhemden, Paradekissen, Seidentücher, Vorh., Deckchen; günstige Stadtrandpreise, alles von 3.- - 25.- DM
jeden Samstag 11 - 17 Uhr
Obermenzing, Verdistr. 131
... heisser Tee gratis ...

KNASTKONTAKTE

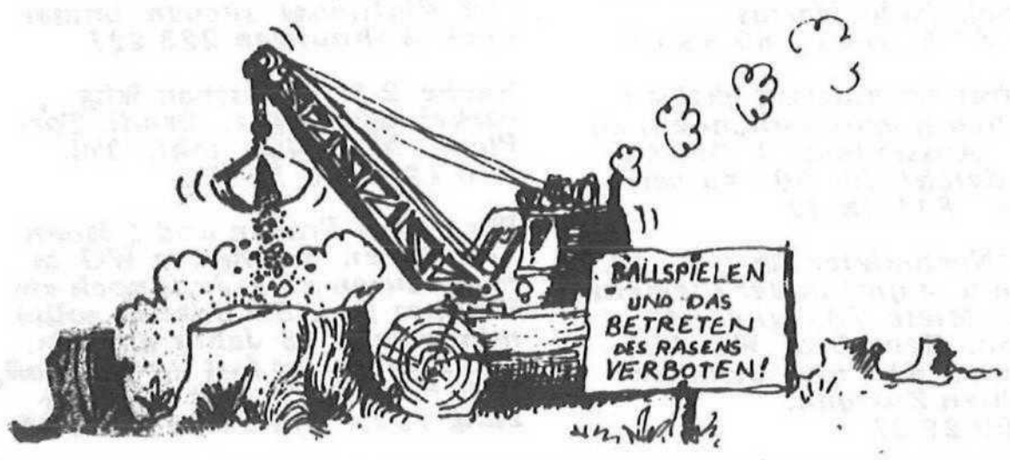
Da sehr viel Knastpost kommt, die auf kontaktanzeigen rausläuft, haben wir uns gedacht nur die Namen & Anschriften zu bringen, damit jeder unvoreingenommen unseren eingesperrten Freunden schreiben kann.

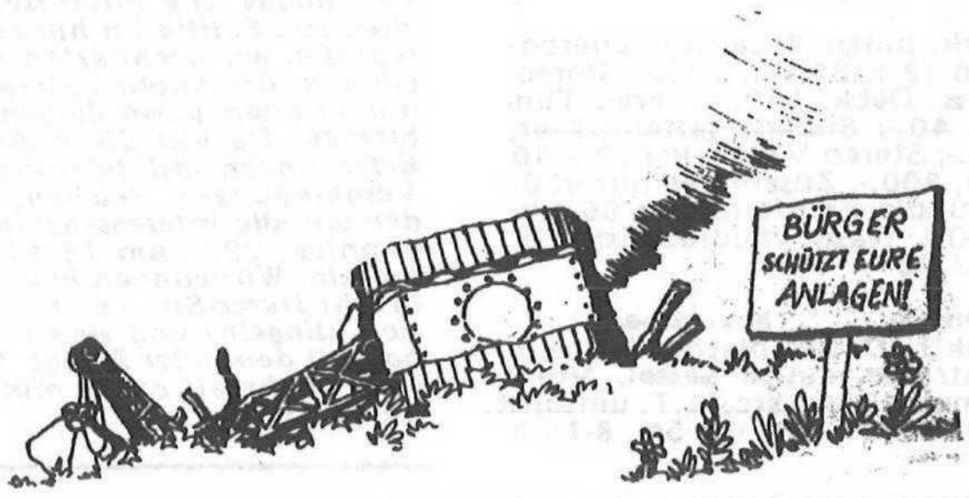
Ulrich E. WORTMANN, Langenwiedenweg 46, 4760 Werl
Alfred BECKMANN, Herzogenriedstr. 111, 68 Mannheim
Erwin BRAUN, Postf. 10 19 46 3500 Kassel
Walter SPECK, Postf. 10 19 46 3500 Kassel
Hans FRANZ, Äussere-Paßstr. 90, 8440 Straubing
Alwin BEHNE, Holstenglacis 3-5, 2000 Hamburg
Georg BAUER, Postf. 10 19 46 3500 Kassel
Detlef PRANGENBERG, Gillstr. 1, 5840 SChwerte 4

Romantischer, feingeistiger, entspannter Knabe (gross) von zartbesaitetem, jedoch intensiv lebendem engelhaften Wesen (25) zu zwangloser Kommunikation gesucht. (Bild erwünscht). Chiffre 94 / 7

Weiblein und Männlein gesucht, die es allein oder zu zweien satt haben. Wir wollen es mal zu mehreren versuchen. Habt Mut und schreibt; es soll schön sein. Chiffre 94 / 8

Du Geigenbaulehrling in spe, du hast mich (& Begleiter) am 7. 5. vom Ammersee nach Schwabing in einem blauen R 4 (FFB) mitgenommen und du hast ma g'falln und i würd dich sehr gern wiedersehn. Christine Chiffre 94 / 9





4 ACHTUNG !! 4

Die Kleinanzeigen sind von jetzt an beschränkt auf 5 BLATT-Zeilen (statt auf 8), jede weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5 Mark mehr. Genaue Bedingungen siehe letzte Seite. Annahmeschluß ist jetzt DONNERSTAG pünktlich um 18 h. Danach geht nix mehr !!!!

Wir machen am 21. 5. um ca 19 h 30 Musik. In Taufkirchen a. W., Pfarrzentrum Lindenring. Gratia Bänd. Natirle is da Eintritt frei (is ja woi klar)

Wer verkauft mir alte, ausgebleichte Jeans Gr. 38? Ausserd. suche ich kl. Bierfass, in das ich meinen Rosenstrauch pflanzen kann. Uschi 39 51 05

Suche billig 5 l E-Boiler, Ohrensessel, gut erhalt. Sofa, Fahrrad, Mofa. Wer kann mir Möbel billig v. Freiburg n. Mü. transportieren? Matschke, 260 87 12

Der Dirk braucht Fahrrad. 19 64 71

Suche billiges Radio sowie Wohnzi.-tisch. 69 40 55 Nachricht f. Hanni

Wer hat (o. weiss, wo's sowas gibt) Backblech o. ähnlichen Kasten ca 80 x 100 cm? Suchen alte Teppiche im Persermuster (Rottöne). Oder wer fährt demnächst nach Amsterdam u. kann welche mitbringen? Verk. beige/ocker/blauen Teppich in Persermuster 3 x 4 m. Auch Tausch gegen ähnlichen in Rottönen. 43 23 50

Verk. R 4. Daran habe ich viele Neuerungen angebracht (Auspuff, Reifen etc.). Hat noch 1 1/2 J. TÜV, und über den Preis lasse ich auch mit mir reden. 723 13 64 nach 18 h

Da Radlager u. Bremse an meinem NSU Prinz TT kaputt sind, verk. ich ihn an Bastler oder an Interessenten f. Einzelteile (Motor gut!). Erika 329 18 70 (am besten 13 h 30)

AMALIENSTR. 38
LA TIERRA
VEGETARISCHES ESSEN
TEES KUCHEN MUSIK
MUSIK - MEDITATIONEN
YIN - YANG BHAGWAN
täglich 17-22 h

Minolta SRT-101 mit Rokkor 1,7 / 50 mm und Tasche 450.-. Mono Tonbandger. Saba TG 446 in gut. Zust., 70.-. Autoradio, 35.-. Radioantenne, 3.-. 2 Deckenschlafsäcke f. 5.- und 10.-. 2,5 kg Quecksilber und viele Chemikalien. 52 12 61

Will denn niemand einen Gasherd (3 Fl., Backrohr, mit Anschluss-Stück)? Über den Preis liesse sich reden (ich will damit nicht umziehen; also zur Not auch geschenkt!!) Na? Irene 29 95 41

Preissensation! nagelneuer Uher Report Automatik (nicht Stereo) 300.- unter Neupreis zu verk. Peter 43 38 74

verk. billig: 2 Lautsprecherboxen (2 x 35 W), 150.-; Stereo Cass. Deck, 150.-; Stereo Tuner, 40.-; Stereo Plattenspieler, 50.-; Stereo Verstärker (2 x 40 W), 200.-. Zusammen nur 450.-. Grundig Farbfernseher 66 cm, 430.-. Nasir, Waldrebenstr. 26, 8 M 45

Günstig abzugeben: elektr. Doppelplatte, Teppich, Matratze, einige Sessel, Vorhangschienen etc., z.T. umsonst. Eberhardt 386 12 54 8-15 h

Ich, w, 19, suche App. oder Zimmer in WG zum 1.7. Möglichst Schwabing, Milbertshofen, bis 250,- DM 69 75 27 Angelika abends

Schauspielerin (Kammerspiele) sucht zum 1.8. 2-3 Zimmerwhg., Nähe Maximilianstr. Miete bis incl. 500,-- DM. Tel. 593554 (öfter versuchen) o. schriftl. Barbara Freier, Münchner Kammerspiele Hildegartstr. 1

Ein kleines Zimmer ab 1.6. in WG in Garching zu vermieten. Wir haben ein Haus mit Garten und sind 6 Leute zwischen 25 und 32 und 1 Kind, 2 Jahre alt. Das Zimmer ist nur 8qm groß und kostet 93,-- DM inc. Heizung. Ablöse für Gemeinschaftskücheeinrichtung und Waschmaschine usw. 185,- Tel. 32 022 22 Bitte keine CDUler oder Chaoten.

Etwa Ab June suche ich jemanden, der/die mein Zimmer in Schwabing unter der Woche haben will. Am Wochenende bräuchte ich's selber. Tel. 37 69 72 Werner

Zimmer in 3er WG frei, mögl w (20-25) in Haidhausen. Thomas 48 34 59

Suche dringend: 1 Zi;Whg. oder app. Leerzi. (sep) mit Du od. Badben. billige 2 Zi- Whg. (Altbau) ab spät. 15.6. Nicht zu teuer, da Lehrling. Auch WG. Dirk Risch, 807 Ingolstadt, Einbruckstr. 17. Erflehe baldige Nachricht von mitleidigen Münchnern

Suche bis 1. August 3-4 Zi Whg. Süd-Osten München, wenn möglich mit Garage Tel. 602 874

Umsiedlerin aus Kassel sucht möglichst in Sendling, unmöbliertes Zimmer, max. 250,-- alles inkl., in WG oder auch anderswo, ab 15. Mai bzw. 1. Juni. Angebote an Ioana, Tel. 76 14 80

Wir suchen in München in nächster Zeit für 2 Wochen einen oder mehrere Räume (50 qm), für eine Bilder Galerie (lagerräume, Laden, Büro, Wohg.) Die Räume sollen möglichst da sein, wo viele Leute vorbeikommen und man soll sie sehen können. Wir nehmen auch Räume in schlechtem Zustand. Der Vermittler bekommt ein paar Geschenke. Wer etwas weiß, soll uns bitte anrufen. Tel. 0821/713806

Wir, 3-4 Leute suchen dringend eine Whg. die wo billig sein muß, dafür aber keinen Komfort braucht. Auch renovierbed. !!! Wo? Egal Stadt oder S-Bahn-Bereich!!! Tel. 18 45 88 Addresse abgeben

Hilfe! Ich brauche schnell eine 1 Zimmer (Kü, Bad) Whg. (für 2 Leute) Miete bis 250 incl. D. Hagemes, Neureutherstr. 2, München 40

Unsere WG sucht immer noch eine Nachfolgerin für Monika! Nachdem auf unsere Kurzanzeige die Interessentinnen scharenweise ausblieben, wollen wir euch jetzt einige Anhaltspunkte geben. Die „Rest-WG" besteht noch aus 1 w (Sozialpäd) und 3 M (Kartograph, Politologe, Pädagoge. Unsere Vorstellung vom Gemeinschaftsleben gehen über eine reine Wohn-WG hinaus. Die Interessen reichen von Politik bis hin zur Fotografie; am wichtigsten finden wir aber die Auseinandersetzung mit unseren persönlichen Problemen. Da uns die negativen Erfahrungen mit telefonischen Verabredungen reichen, laden wir alle Interessentinnen am Sonntag, 22.5. um 16 Uhr zu uns ein. Wir wohnen in der Albrecht-Dürer-Str. 16 (bei Dietrich klingeln) und sind erreichbar mit dem 52er Bus ab Marienplatz, Fahrzeit ca 15 min. Tel. 65 39 74

Fahrschule RAUSCH

Schwabing - Clemensstr. 15 - U-Bahn Münchner Freiheit
Tel. 34 62 62
Mo. mit Fr. 10-12 und 14-19 Uhr
ruft doch mal an, od. kommt kurz mal unverbindlich vorbei
Grundgebühr 135.–/Fahrstd.ab 21.– auf Kadett
Vorst.zur Prüfung 72.–/neu: AUDI 80 LS Std. 22.–
Kl. 1 Ausbildung auf Honda 100 u. 500 ccm — Grundgeb. 90.–Dm
Fahrst. 21.-DM Vorstell. z. Prüfung 55.-

Wohne schon zu lange alleine! Suche nun 'gute' WG: 4-6 pol. u. problemorientiert, aber ohne Anspruch auf Wahrheiten, emotional u. engagiert, aber auf rationaler Grundlage, die Auseinandersetzung mit Verbundenheit ermöglicht; Zentrum, ca 22 qm, ca 250.-, ungefähr damit Zeit zum Kennenlernen bleibt. Bin 33/m, oh. WG-Erfahrung (nur 2er-Beziehg.), stud. Pol/Soz. (Beg.Abi), u. bin oft nicht einfach. Freue mich auf ganz viele Anrufe! Bernd 52 28 09 oft versu., am besten 7-9 h

SCHAUMSTOFFE LÜBKE
Die mit den Wohnlandschaften!
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

Klappbett, Esche, mit Matratze, 200.-. 98 69 14 abends

In welcher Nicht-Nur-Zweck-WG in Mü-Ost od. im Osten v. Mü ist ab 15.6. grösseres Zi. (für m/24) frei? Für meine 1-Zi.-Mansarden-Whg. in Olching (FFB), 5 min. z. S-Bahn, ca 36 qm, ruhige Lage, suche ich Nachmieter (oder auch zwei), 298;- 08142 / 17 452 (günstig ab 22 h 30) oder Kurt Scherübl, Schubertstr. 5, 8031 Olching

Weg. Indienreise vermiete ich v. 1.8.77 bis 1.3.78 mein Zimmer. Miete + NK 175.-, sep. Eingang, 15 qm, wirkt aber grösser. Ausserdem suche ich noch Mitfahrer, möglichst m. Auto und Leute, die vor kurzem in Indien waren und mir etwas erzählen. Norbert 69 73 66

Dringend! 23/w su. 1-Zi.-Whg. (leer) m. Kochgel. u. Bad bzw. Dusche, ev. auch WG, in Schwabing ab 1. 7. od. 1. 8. Kann max 200.- incl. bezahlen. Josefine 351 79 69 ab 19 h

Ich (29/m) suche nicht zu kleines Zi. in WG (Schwabing, Neuhausen), bis max. 300.- inkl. Werner 590 23 26 Mo.-Fr. 9-18h

Wir, WG mit Haus u. Garten (2 w + 5m) in Moosach, haben 1 frei für ein Mädchen. Voraussetzungen oder Vorkenntnisse: keine; Verkehrsbedingungen: günstig. 141 22 87

Kleines Zimmer (8 qm!) in grosser Wohnung (mit allem und Katze) an w, m, wm oder x ab 1. Juni zu vermieten. Miete 80.- alles incl.; Nähe Harras. 23 94 43 85 oder 760 56 08

1 Zi. frei für musisch aktiven Menschen (piano vorhanden) ab sofort. Ausserdem: 1 Ölofen, leicht defekt, für 50.- zu verkaufen. 811 28 32

Suche Nachmieter für 2 kl. Zi. (10 qm u. 4 qm) in der Clemensstrasse. Miete 70.- und 140.- Kaution. Kein Bad, Waschbecken und Klo und ziemlich schlechten Zustand. didi 300 22 07

Dringend 2 Zi; (günstige 3-Zi-) Whg, mit Bad+TEl. in Sendling, Nähe Sendlinger Tor. Tel. 714 88 73 Brigitte

Mutti (26) mit 10 Mon. altem Mädchen sucht dringend Platz in WG, oder wer weiß eine kleine Wohg für uns Tel. 471415

Berlinerin, ohne Geld und Whg. sucht beides (in München) möglichst schnell. Bin für alles offen. Tel. 47 14 15 (Karin)

3 Mädchen suchen 3-4 Zimmerwhg mit Dusch oder Bad, Miete bis 650 DM Tel. 69 091 74 oder 47 57 22

Frau, 35, sucht Mitbewohner(in) für 3-Zi Whg in Haidhausen für länger oder auch für ein paar Monate. ca 150 DM Miete. Tel. 45 23 36 oder 34 83 44

Welche WG löst sich auf und überläßt uns ihre zentralgelegene 5-6 Zi. Whg. 1.7. oder 1.8. Tel. 08968141990

Wer weiß ab Sept-Okt, eine 3-4 Zimmer Whg. mit Bad Kü. u. mögl. Tel. frei wird. Sollte im Zentrum sein und nicht mehr als 600,-- DM incl. NK kosten. Tel. 96 69 12 17-20 h / Ingrid oder Conny verlangen

Wiener Studentehepaar sucht für Juli Zimmer mit Koch- und Badegelegenheit oder kleine Wohg. Nachrichten an: Herbert Hrachovec, A 1060 Wien, Windmühlg. 16/5

10 FENSTER GRÖSSER ALS 1,50 x 1,50 mit Rahmen zu verschenken Information 265 7291

Suche ab 1. Juli Zimmer (mögl. Schwabing) WG wäre prima, muß aber nicht sein. Wer weiß was oder sucht auch was? Sigrid 08142/51051

Wir suchen Nachmieter für wunderschöne große total renovierte Altbauwohg. (4 1/2 Zi. Kü/Bad) im Herzen Haidhausens zum 1. Okt. (ev. etwas früher). Der Haken dabei ist der: Der Vermieter ist froh, wenn er unsere WG los ist und will als Nachfolger ausschließlich ein verheiratetes Paar akzeptieren. Bitte ruft nur an, wenn ihr wirklich im Besitz eines Trauscheines seid, anders hats echt keinen Sinn bei dem Blödmann von Vermieter. Tel. 48 01 409

Die Blattläuse suchen immer noch Wohnungen 223 221

Suche 2-3 Zi, Altbau-Whg., verkehrsgünstig z. Sendl.-Tor-Platz. Max 400 inkl. Tel. 710 12 99 ab 18 Uhr

Wir sind 4 Frauen und 1 Mann und haben in unserer WG in Haidhausen ab 1. Juni noch ein Zimmer frei. Sie oder er sollte mindestens 25 Jahre alt sein. Das Zimmer ist fast 20 qm groß, serh hell und kostet inc. Heizung 192,-- DM Tel. 470 32 37

verk. Sony TC 377 4-Spur Stereo Tonband, kaum gebraucht, m. reichlich Bändern, Metallspulen u. Mikro, VB 650.- 812 12 07

Einige wunderschöne Omakleider und alter afrikanischer Schmuck (Halsketten! für Blattleser/innen um 30% ermässigt). Am sichersten um 19 h zu erreichen: Richard 30 37 39

Dual-Stereoplattenspieler 1010 m. Verstärker V 26, überholt, u. 2 brandneue HiFi-Boxen: 350.-. James 45 87 92

Neu, sagenhaft preiswert, Tausende von Gläsern zu DM 1,-. Bowlen, Vasen, Ascher, Dosen, Schalen, Schüsseln, Kannen und ofenfestes Geschirr zu jedermanns Preisen. Der neue, riesengroße Glasmarkt in München 2, Oberanger 30

verk. bemalten Super-Käfer, Bj. 63, TÜV fällig, Schweissen notwendig, Bleche vorhanden, technisch ok, m. vielen Neuteilen u. neuen Gürtelreifen + 4 Winterreifen m. Felgen, 350.- 08151 / 39 34
Ausserdem denkt Entchen oft an Regensburg, vor allem an die dortigen Elefanten

verk. Peugeot 204, Bj. 69, TÜV Ende 77, fahrbereit, VB 700.- Suche Ölofen. 811 11 52

HIFi Anlage! Monacor A600, 2x 25W/sin., Dual 1214 (neuer Diamant!) + 2 Boxen, VB 800.- 811 17 07 nachmittags

verk. Mofa Moby X1, 250.-; Trockenkopierer 3M 051, mit Papier, 170.-. 76 89 41 tagsüber

verk. neuen Salewa-Schlafsack (Mumienform, 190 cm lg.), 1 185.-. Ausserdem suchen wir (2w, 1m) 3 Zi. in Haus mit Garten bei München. Wer zieht aus oder hat Zi. frei?
Michael 351 74 38
Mia 18 12 61

verk. Kettcar, 40.-. Wenden Sie sich bitte an Lothar Christoph, 26 57 29.

Hat jemand eine Ahnung, wo ich eine Lichtmaschine für ein Motorrad herbekomme? Spulenplatte 118 mm Durchmesser. Bertram 26 57 29

Tausche Neckermann-Kühlschrank m. Gefrierfach geg. kl. gebrauchte Waschmaschine. Wer braucht ein Bettgestell 190 x 160, selbstgebaut aus Fichtenbrettern, allerdings ohne Auflage, 50.- Uschi 29 25 70

verk. Ölbrenner f. Zentralheizg., VB 100.-. Go-Cart bis 6 Jahre, 30.-. Munitionskisten, sehr m. Deckel, Scharnieren u. Verschluss u. Tragegriffen, geeignet f. Regale 120x40x20 oder 90x 20x30, DM 8.-. Drehzahlmesser, 50.-. Batteriecheck-Start-Stromanzeige, 10.-. Drehzahlmessgerät, 30.-. Schliesswinkel-Messgerät, 30.-. Alles 12 V, neu + ungebraucht. Auto-Batterie (VW-Bus) 1/2 J. alt, 40.-. Autozeizkissen, 20.-. Nebelrichtleuchte m. Schalter, 20.-. Rückfahrscheinwerfer m. Schalter, 10.-. Alles 12 V + neu. Gartengeräte: Gartenschlauch, neu, 20 m, 10.-. Heckenschere, 10.-. Gartenwiesel, 15.-. Rasenlifter, 10.-. Hanfschnurhängematte, neu, 30.-. Schaukelstuhl, VB 120.-. Steinwolle Isoliermaterial, 7 cm dick, pro qm 1.-. neue Aschentonne, 20.-. Runder Gartentisch m. 5 Stühlen, VB 90.-. 2 Küchenstühle, 10.-. Autothermometer, 5.-. Unterdruckmessgerät, 30.-. Eberspächer Standheizung, 50.-. 20 L Benzinkanister, 10.-. Einbauhalogen f. Ford Taunus GXL, 10.-. VW Stossdämpfer, 10.-. 2 Halogenscheinwerfer m. Lampen + Relais, 30.-. 2 Warnkreuze, je 10.-. 2 VW-Rückleuchten, 10.-. VW-Bus 30.-. Versch. Aufschlaghörner, je 5.-. UHF-VHF-Fernseh-Adapter, 10.-. Versch. Lampen, 5.- bis 10.-.
Götz, Bodenseestr.14/II abends, nur bis 26. Mai

Verk. 3 Monate altes Saxophon (Alt), wegen musikalischem Unlustgefühl. 19 86 54

Günstig abzugeben: Ölofen, Öltank m. Wanne (650 L), 4-flammiger Gasherd (mit Panzerschlauchkupplung), kleines Sofa. 50 54 16

Alle Teile v. Dyane 6, H-Rad RD 250, CB 250-Teile (Schutzbl., Zündanlage, Nockenwellenlager neu, Seilzüge etc.), Viktoria KR 25 f. Bastler; Motorradledermantel Gr. 52; -jacke Gr. 50; Gasherd; Autoradio; Lautsprecher; def. Plattenspieler 77 92 42

Verleihe Segeljolle (Holzpirat) mit Liegeplatz am Chiemsee gegen Unkostenbeteiligung. Dr. Jörg Ortmann, Klenzestr. 58

2 Mopeds Victoria (Vicky IV), Bj. 56, f. Bastler (Getriebeschaden, bzw. Motor überholen), m. zusätzlichen Ersatzteilen + Explosionszeichnung + Betriebserlaubnis, seit 2 J. unbenutzt, je 25.- Wolfgang 52 21 08 ab 19 h

Verk. Kadett B (1969). Interessant f. Bastler (leichte Korrosion - TÜV ist zu genau!). Fahrbereit. 57 45 58
J. Koschmann, Lautensackstr. 6

Verk. gebr. Vespa 50 S (Fsch. III od. I), Spitze 60 km/h, Berg runter 73! TÜV Juni 78, für läppische 400.-! Tagsüber 33 26 69, abends 37 28 41

Ich brauche nicht mehr: 3 Elektronikbaukästen (gehören zusammen) 50.-; Mikroskopset 75.-; Pfeifenset 10.-, ausserdem haben wir noch Matratzen. 75 37 89 Michael

Pioneer Quadro Receiver QX 747, 4 x 30 W, 4 Monate alt, günstig abzugeben. 28 29 05 Marianne Huber, Schellingstr.21

Verk. Bassanlage 100W, Verstärker Mi 100 T, Box Mi 80 GB, Selbstbaubox m. 100 W Fane Lautspr., je 600.-; Aquarium 60 l, m. Zubehör, 150.-. 811 21 35 Tom Dürst

Verk. Autobatterie, Verzerrer u. 2 Paar Funkgeräte, oder Tausch gegen guten Colorsound o. ä. Verzerrer. Suche ausserdem Wohnung bis 250.- brutto zum Sept., und einen Raum zu mieten für 1 einmalige Party. (Samstags, bis 50 Leute). Meldet euch! Mo-Mi + Fr. 8-17 h, 12 07 80 App. 360, oder sonst 714 54 15 Thomas

Verk. 3 Boxen, 1 Dynacord W, mit Altec Speaker, 1 Dynacord 100 W Bass, 1 Echolette Boxengehäuse leer; alles zusammen nur 650.- 141 59 29 od. 361 38 56

Verk. 1 Hoyer-Les Paul E-Gitarre (VB 250.-) u. 12-saitige Höfner m. Tonabnehmer (VB 250.-). Suche ausserdem "Banana Moon" v. Daevid Allen. Lothar 35 39 99

FAHRSCHULE DETTMER **HERBIE'S LADEN**
REISEN FOTOS

Georgenstr.24 ,Eingang Friedrichstr, Telefon 346237
Bürozeit : Mo-Fr.10-13 +14-18h

Grundgebühr Kl. 3	135,--
Fahrstunde 45 Min. auf VW-Käfer:	21,--
BMW 1802:	22,--
Kadett autom.	23,--
Vorstellung zur Prüfung:	72,--
Grundgebühr Kl.1	110,--
Fahrstunde 45 Min. Honda CB 125	22,--
Vorst. z. Prüf. Kl. 1	55,--

JETZT

den Führerschein machen, keine Wartezeiten

SPARPREISE

Farbfotos Abzuge

9x9=	0.60
9x13=	0.80
9x11=	0.80

Filme: COLOR Kodak und AGFA 135/20 =4.80
135/36 =8.30

FLUG -- REISEN

Athen	ab	395.--
London	ÜF 4 Tg. ab	199,--
Mallorca	4 Tg. ÜF ab	222.--
USA Flüge	ab	825.--

Verk. Fiat 850, Bj. 70, Motor gut, 57000 km, geg. Höchstgebot. Preislimit ca 80.- 19 25 31

Flohmarkt! Wer verkauft meinen Hausrat gegen Provision auf dem Flohmarkt (ich arbeite nämlich am Wochenende). Bin bei allem behilflich. 19 25 31

Verk. Couch + 2 Sessel, 50.-, Schaumgummimatratze nicht bezogen 1x2x0,08 m, 30.-; Fernseher sw, alle Progr., leichter Wackelkontakt bei Progr.-wahl im VHF-Bereich, 50.- Atze 18 32 80

!Musiker!
wir haben immer Übungsräume für Euch
Tel. 1415919+409571

Wer hat Interesse in Germering U'hofen eine neue WG zu gründen? Ein Haus muß nochgesucht werden, aber das gehört dazu. Tel. 844 404 Stefan verlangen!

WG in grosser, ruhiger NB-Whg. in Sendling sucht ab sofort Mädchen f. 1 Zi. (16 qm, 175.- incl.) 760 08 75 abends bis 23 h

Verk. Ledersandalen m. Minusabsatz Gr. 38, 40.-; Stereo-Cassettenrecorder m. Verstärker Philips N2400, 300.-; 2 Boxen Telef. L20, zus. 100.-; 2 alte Holzsessel m. grün. Lederpolster, je 80.-; 3 Paar Jeans Gr. 36/Körperlänge 160, je 15.-; Batikkleiderstoff weiss-braun, 50.-; purp. Samtjacke Gr. 36, 20.-; ITT-Schaub-Lorenz Kofferradio, 100.-. 77 24 32 Anne ab 19 h

Verk. neuw. Sportschuhe, die m. Dornen (Spikes) versehen werden können, Gr. 8 1/2, aber ziemlich kleine Ausführung. Preis n.V. 37 54 54 Thomas Müller, Nordendstr. 43

Mannequin möchte seine Garderobe reduzieren; mein Kleiderschrank platzt aus d. Nähten: Fast neu: festl. + sportl. Kleidung, auch Pullis, Röcke, Hosen etc., Gr. 36 + 38. Schuhe Gr. 37 + 38. Lammfellmantel Gr. 38. Alles modisch-aktuell! 48 13 63 Mo-Fr. nach 18 h; Sa/So ganzer Tag

Verk. rollbare Tischtennisplatte, zus.-klappbar (neu 186.-), Belag neuwertig, Rollen geringfügig beschädigt, ca 80.-/90.-. 18 88 35

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Hängematten 27,50 DM
Armulfstraße 191 Telefon 16 15 15

AUFGEPASST!!!

Die Kleinanzeigen sind von jetzt an beschränkt auf 5 BLATT-Zeilen (statt auf 8), jede weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5 Mark mehr. Genaue Bedingungen siehe letzte Seite. Annahmeschluß ist jetzt DONNERSTAG pünktlich um 18 h. Danach geht nix mehr !!!!

Fast geschenkt: VW Käfer, TÜV 7/78, braucht ATM od. Motorrep., sonst sehr gut, fahrbereit, gute Bereifung (fast neu). VB 200.- Sabine 08157 / 8004

Verk. Motorrad, MZ ETS 250, BJ. 73, nur 8600 km Tachost., äusserlich beste Verfassung., innerlich leicht rep.bedürftig. ca 550.- 710 13 65

Wegen Pleitegeier zu verk.: Ford 17 M P 3, 2 J. TÜV (4/79), läuft gut + zuverlässig. 600.-. Da kein Tel., bitte Karte an Theo Windorfer, 8011 Preisendorf 46, Post Forstein

Verk. Mercedes 406 D, BJ. 66, billiger als die Post; ausserdem akustische Gitarre, ca 100.-, und Kontrabass. 08122 / 39 57

Wohnmobil! Simca "Kiste", Bj. 74, orig. 42000 km, TÜV 78; innen Teppich ausgekleidet; Ablagefächer; fertig zum Reisen. Wegen Auswanderung abzugeben. 4000.- 613 33 73 Frank

Verk. neue TV-Antenne (alle Progr.), ca 70.- (neu 105.-), Kindersportwagen ca 70.- (neu 125.-), Stereoanl. Dual HS 31, ca 250.- (neu 578.-). Wer kann Waschmasch. Miele De Luxe 421 reparieren? Suche Holztisch ca 80x80x50 oder rund, preisw. Teppichbrücken, Zi.- od. Balkonpflanzen. Wer weiss billige u. gute Pensionen in Jugoslawien? Inge 691 62 84

Verk. 2 Bundeswehrschlafsäcke, 2-3 Mann-Zelt (neuwertig), Luftmatratzen + Pumpe, Kompass, Wasser-/Benzinkanister (Blech, 20 l, + Plastik), 2 Gasflaschen, Thermosflasche, Butterdose, Machete + div. zubehör.
Neuwertig: Berberteppich 2,5 x 3,5 m, Rheumaunterbetten, Saftpresse, Toaster, 3-teil. Matratze, franz. Liege (ausziehbar auf 4 Pers.), Wohnzi.-Jugendstillampe (Messing), elektrifizierte Petroleumstehlampe, Ledermantel (48/50), Toilettenwandschrank. 19 25 31

Beratung und Behandlung bei: Ängsten, Kontakt- u. Selbstwertproblemen, Lern- und Leistungsstörungen, Beziehungs- und Sex.problemen.
Methoden: Gesprächs- und Verh.-Therapie, Gestalt und Bio-Energetik. Fortlaufende Selbsterfahrungsgruppe - Wochenendworkshops
Dipl. Psychologen, Tel.366651

Verschenke alten Aktenschrank (1,60 x 1,35 x 50) m. Rollotür. 33 51 09

Verschenke 6 Ztr. Briketts, gebündelt a 1/2 Ztr., Kleinholz in Kartons, Elektro-Radiator auf Rädern, Polstersessel. 157 54 18 von 12 - 14 h

Verschenke älteren Kühlschrank Bosch, ca 180 L, Höhe 125 cm, funktioniert einwandfrei, gegen Abholung. 83 22 43, 9-12 h

Verschenke Räder für Peugeot 204, Holzstellage.
Verkaufe Weinschrank, Dax-Gepäckträger, Kopfstütze, Velux-Fenster, Küchen-Drehstuhl. 16 74 19

Bei Renovierungsarbeiten ist noch weisse Wandfarbe, blauer Lack + gelbe Fassadenfarbe übrig geblieben. Verkaufe diese Materialien 34 52 96

Zu verkaufen: Orange Stahlrohrsessel 5 Stück a 20,- DM Stahlrohrglastisch 40,- DM Tel. 68 49 88

Fast neuwertiger 'Gasheizherd (auch zum Kochen!) für 30,– DM zu vergeben. Ein kleiner Kater und kleine Katze (stubenrein) zu verschenken. Tel. 24 23 46 oder 76 30 83 (abends) Wer hat alte Badewanne zu vergeben?

Suche dringend J OB wie Babysitten, Putzen für Lebensunterhalt zum Stud., mögl. in Schwabing. Auch Bedienen in Kneipe od. Laden gerne (1jähr. Erf.) Susi Nährlich, Kurfürsterstr. 9, Karte genügt. Melde mich umgehend.

Hagen (13), sucht für seine E-Gitarre preisewerten 30 W Kofferverstärker, 8091 Maitessbeth, Altes Schulhaus, Tel. 08076/502

Wer hat KONKRET (Jahrgänge 67-69) und läßt mich einige Artikel, die ich für meine Magisterarbeit dringend brauche, kopieren? Gerd Rudel, Tel. 37 46 02

Ich fahre über Pfingsten 28. 30 Mai mit leerem Ford-Transit-Bus nach Hamburg und zurück nach München. Wer etwas zu transportieren hat — geringe Unkostenbeteiligung— ruft bitte an bei Thorsten Droste bzw. Christiane Bruns nach 18 Uhr unter 22 36 19.

Ford Combi zu verkaufen 1700 DM TÜV+ tech+ opt. oky Tel. 223 221

Digital Uhr-Radio zu verkaufen 100 DM Tel. 29 95 17 Uwe verlangen oder Nachrciht bzw. Tel. Nr. dalassen, wenn nicht daheim.

Verkaufe an jemand der etwas von Autos versteht Audi L Baujahr 66, TÜV - 7/78 mit Radio, Gurte und 4 nagelneuen Sommerreifen. Brigitte Utz Tel. 70 95 7596

Verkaufe Gitarrenübungsverstärker (Zimmerverstärker 200,– DM Wah-Wah pedal (Fox) Ko;, Phase-tone (Ibanez) 100,- DM; Akustik Gitarre (Selmer), 12seitig, 450,- + Koffer Tel. 46 97 16 Uli

Wer einen 2CV;Rahmen immer mal wieder löten (schweißen, jedoch legierter Stahl!) kann und will, soll den Wolf anrufen. Tel. 79 30 531 — Wer sich mit der Ente gut auskennt auch!

Gitarrenanlage bestehen aus 1 Transistorenverstärker, 2 Expoboxen amerikanisches Fabrikat, neuwertig VB 1200,--; Alter Überseekoffer Rarität Billig. Tel. 36 72 94 Sullivan

Der Spaßvogel, der mir damals mein Fahrrad geklaut, bzw. ausgeliehen hat (inzw. schon über 1 Jahr her) den soll beim Scheißen der Bilitz treffen, denn jetz bräucht ichs wieder . Edi, Tel. 87 14 407 . Viele Grüße an die Pia

Brauche dringend einen günstigen Elektrobadeofen! Wer hat mir einen. Wer weiß außerdem, wann in Giesing der Sperrmüll abgeholt wird, oder wo man ihn evtl. selbst hinbringen kann. Marika, Tel. 65 62 06

Suche dringenst surrealistische Druckel Tel. 6516379

Suche gebrauchte Töpferscheibe. Wer weiß was? Helga Knorrek, Alleestr. 21, 8091 Soyen. Tel. 08071/ 8167

Folklore aus Afghanistan
Kleider, Blusen, Hemden, Röcke Pullover (alles handegestickt), Kucheikleider in allen Variationen mitgebracht. Billig!!
Tel. 76 07 989

Hilfe!! Mein Boiler ist schon bald so verkalkt wie ich. Wer entkalkt mir 80-L-Warmwasser-Boiler zu einen reelen Preis. Werner 7236823

Verkaufe: Jugendstilkleiderschrank DM 20,-- Tel. 16 37 77

Zu verschenken!
Ignaz und Barbie flippen langsam aus, wenn ihre 5 Hundekinder nicht bald liebe Leute (am besten mit Garten oder mehr) finden. Die Kleinen werden ganz schön gross werden. Schaut sie euch mal an. Preysingstr. 22/Rgb. Heitzer, oder 22 61 19 Billy oder High oder 80 65 61 Berni

Zu verschenken gegen Abholung 1 Liege, 3-teil. Schlaraffia Matratze, 1 Sideboard als Musikschrank geeignet, 1 Fernseher, leichter Defekt, u. verschiedenes andere; Brennholz.
Parie 359 45 12

verschenke Teppich, Sessel, Regalbretter. - Suche Kleiderschrank, Schreibtisch (altmodisch). - Verkaufe Bett, schwarz, 1 m breit, m. Matratzen, 10.-; Sofa, Reisstrohmatten. Mache Übersetzungen, franz. 48 63 25
(gut kombiniert! Blatt.)

Könnt ihr mir zu dem Bildband 'Softgirl', erschienen vor 1971 bei März, ffm, verhelfen? Gegen Bezahlung, klarer Fall! Ich zahle auch gern, wenn es sich um ein antiquarisches Expl. handelt (aus Privatbesitz) sogar den Neupreis! Harald 18 45 04

Ich suche schon Ewigkeiten n. einem nicht zu teuren Kontrabass. Wo verstaubt einer? Michel 29 90 80, öfter klingeln, Nachricht...

Welcher liebe Mensch hat ein altes Fahrrad, das er mir gerne schenken möchte? Ich würde mich freuen, von ihm zu hören. Donny 29 42 97

Biete MFG gegen UKB nach Berlin, letzte Maiwoche ev. auch Rückfahrt nach einer Woche. Genauer Termin nach Vereinb. T. 812 12 07

Glaswechselrahmen, Bilderaufziehen, Lautsprecherbau u. Holz Tel. 08441 1607

MFG u. Irland Anfang Sept. für 2 Leute, keine Benzinbeteilig. Bedingung: zus. mit uns die Fähre Le Havre-Rosslare buchen Es eilt. Nährers Te. 76 07 063 71 499 83 abends, 5996-452 tags

Einige Umzugs-erprobte Kartons zu verschenken. Inge T.3152136

Zimmer frei, für freundl. weibl. WEsen. Ein grlößeres od. zwei kleinere , Küche, Tel. o. Bad, ca. 150,-, näheres 35 17 502 Erwin

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ

VIETNAM. SPEZIALITATEN-RESTAURANT

Utzschneiderstr 14, 1, 24 24 30, tägl 12-15h u. 17-24h Mo ab 17h
mittagsmenu nach ihrer wahl
inclusivpreis: dm 6.- (o. vorspeise) dm 8.- (mit vorspeise)
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen kuchengeheimnisse aus der beruhmten kochkunst vietnams
wir laden sie herzlich ein

In unserer 2-Zi-Whg (Kü+Bad) in Neuhausen (Nähe Rotkreuzpl.) wird z. 1.7.77 ein Zi frei ca. 15 qm, Pr. 200.- + NK, Neubau Suche daher ein Mädchen, welches Lust hat, mit m. (w.19) zusammenzuwohnen! Erika ab 19 Uhr Tel. 16 27 32

Wir (m, 21 + 2, 20) suchen immer noch 2-Zi-Whg od 2 Zi in WG (Zweckgem) od 3-4 usw Zi-Whg bis ca 200 DM pro Zi in mögl zentraler Lage. Coulin: Tel 28 00 903 ab 15.30 Sa/So Tel. 08 677/3613

Suchen v. 19.-22.5. v. 10.-12.6 + v. 17.-19.6. Haus, Whg, Clubräume od. ä. in Mü od. Umgebg f. ca 12 Personen z. Arbeiten, Feiern, Kochen, übernachten (auch a. d. Fußboden) Miete? 260 42 47 8-10 h morgens

Wer vermietet klein/Wohnbusse v. 6.-12.6 + im August? 260 42 47 8-10 h morgens

Haus od. große Whg f. WG, 8-10 Pers., (Berufstätig) gesucht, mögl zentral, ruhig, evtl Garten bis spät. November. 260 42 47 8-10 h morgens

m, 22, sucht bill. Leerzimmer m. Telefonbenutzung, mögl. mit Badben. ab 15.Juni. Biete gelegentl. MFG Richtung Syrien/Libanon gg. etwas Kleingeld. Verkaufe Couchgarnitur 80 DM Klaus Coracino, Belgradstr. 25, 81140

Suchen dringend 2-3 Zi Whg. od. auch 4 Zi Whg. Resi, Anni Gerti, T. 58 05 155 od. abends 76 13 83

Wir , 2 Frauen, u. 2 Männer suchen dringend 4-zi-Whg. T. 66 26 26 Bernhard

Wer kann mir vorübergehend sein Zimmer vermieten. Tel. 66 26 26 Bernhard

Wir suchen noch Leute, die längerfristig am Kauf eines Bauernhofes interessiert sind, um dort gemeinsam zu leben u. zu arbeiten. Wir sind u. suchen keine mystischen Spinner, Bombenleger, Körnerideologen, sondern..?? Wenn du dir das Ganze nicht als privat-idyllisches Inseldasein vorstellst, dann ruf mal an T. 34 48 29

Großes Zi an ruhig. Stud. zu verm. Georgen/Isabellastr. Kinderlieber Mensch bevorzugt Näheres 34 59 61 abends 37 67 85

Dringend, Freak sucht ab 1.6. in WG ein Zi. mögl. Schwab. od. U;Bahnbereich, bis 280,- Dieter 33 11 90

Wir (3m, 1w) suchen noch eine Frau zum 1.6. Miete 150,- Zi. ca. 17 qm, 1 Gemeinschaftszimmer , Andrea od. Gert 48 66 11

Zimmer in WG Nähe Rotkreuzplatz für weibl. Menschen frei. Sollte Lust zum Mitmachen haben 140,- incl. 18 78 66

Suche dringend Nachmieter für kl. Zimmer in Solln. Eig. Eingang: 110 DM mit Heiz. + Strom Zöbeley 18 42 64

Dringend! Jg. Erzieherin sucht wegen unbedingt notwendiger Flucht von heimischem Herd (sprich Ehe) zum 1.7. eine 2 Zimmer Whg im S;4 Bereich/Mü-Ost (Trudering) bis inkl 450,- Tel. 34 58 32 oder 36 20 55 Station E II Claudia

Mutter und Sohn (13 j.) suchen 2 1/2 bis 3 Zimmer Whg in Schwabing. Mögl. mit Balkon und Bad. bis DM 500 Miete. Tel. abends ab 19 Uhr 18 73 40

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Pfauenthron 195,- DM
Arnulfstraße 101 Telefon 16 15 15

Stud. 22, m. sucht Zi m. Bad u. Kü-Ben. Nähe Romanpl. bis incl 230.- (evtl. auch Zi in WG) Tel. 88 03 50 Nachr. f. Wolfgang hinterlassen

In unserer WG in Puchheim werden demnächst 2 Zi frei (25 Min z. Marienpl): ca. 17 qm - 160,-; 25 qm-200,- mit NK (das gr. Zi ist Durchgangszi zum kleinen) Ruft uns mal an, damit wir uns bald kennenlernen können.Tel 80 54 85

Nachm. für gr. 1 Zi-App. 35 qm DM 315,- inkl. u. Kt. zum 1.7. od. 1.8. gesucht. Anfr. Angelika Schmidtner, Berneysstr. 8, M45

Dringend! Wer kann uns eine schöne 4 Zi-Whg in Landshut vermitteln? Nachr. an Werner (Tel 37 69 72) od. Fredi (Tel. 0871-21 159) oder Gina im Ansbacher Schlößl

Studentin, 29, sucht z. 1.7. od. später Zi ab 20 qm in WG. Sigrid 16 47 52 abends. Außerdem verk. ich Trockenhaube und Schreibsekretär.

WG in Gröbenzell (Reihenhaus) sucht 5ten Mitbewohner. Tel. 08142/7590

*Zum 2. Mal
2 DL (?) (20) sucht dringend Zi in WG in Freising od. Umgebung Tel 08139/212 Manfred abends*

In unserer WG (5 Leute) (2 m, 2 w) ist ein Zi (20 qm; 230.- incl) für eine nette Frau frei! Ab sofort, Nähe Rotkreuzplatz M19, Andreestr. 2, Tel. 163 788

Suchen 5-7 Zi Whg in Mü Altbau auch schlechter Zust. Ab Juli/ Aug. od. Sept. Wenn sich eine WG zu diesem Zeitpkt auflöst bitte melden. Tel 722/47 079 8;15 h Giggenbach

Die Kleinanzeigen sind von jetzt an beschränkt auf 5 BLATT-Zeilen (statt auf 8), jede weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5 Mark mehr. Genaue Bedingungen siehe letzte Seite. Annahmeschluß ist jetzt DONNERSTAG pünktlich um 18 h. Danach geht nix mehr !!!!

Weil wir nach 4 J. unsere WG zum 1.8. auflösen müssen, suchen wir in bestehender od. noch zu gründender WG in od. um Mü. 2 - 3 Zi, Wir haben jede Menge Hausrat angehäuft, den wir unterbringen müssen, wobei aber auch ne Menge den Gemeinschaftseinrichtungen zugute kommen könnte. Wenn ihr also was frei habt etwas wisst od. auch mit uns was Neues zum 1.8. aufziehen wollt, ruft an bei Barbara u. KLaus (beide 29), damit wir quatschen u. uns kennenlernen können, die übl. Selbstdarstellung in Anzeigen bringts ja wohl doch nicht Tel. 36 13 421

• Drucke nebenberuflich billigst: Briefbögen, Visitenkarten, Doktor-Arbeiten! Anruf ab 18h 267944 •

Der Philip hat 1 Braun-Radio/Plattenspieler ca. 10 j. alt zu verkaufen+ ich hab lauter kleine vielversprechende Pflänzlein zu verschenken....
Nicola 36 74 42

Wegen Zentralh. zu verkaufen; 3 Ölöfen, 2-4 Jahre alt a 40,--; 1 Ölbeistellherd neu ca. 400 DM; 3 Elektroboiler a 20 - 40 DM; 1 Elektroheizung 80 DM; Zwei 100 l Tanks a 20 DM; Viele 2 CV-Teile zu verschenken oder ganz billig. Tel. 50 24 700 Alfred

VW 1300, BJ. 65, TÜV Aug. 77, für 180,-- DM abzugeben. Tel. 308 25 63 zwischen 17.00 und 19.00.

Verkaufe Bollero;drums: 2 Hängetorns, Standt., Baßtr., Speedking Fußmasch., Charleston mit Paiste-B., neuw. TAMA-Snore, div. Becken 850,-- ; 08152/1467 „Hasy"

Mercedes-Diesel Type L 405 Zugelassen als Sonderklasse. Ausgebaut mit 2 Schlafmatratzen, Tisch und vielen Extras. Kilometerstand 95000 TÜV. Mai 1978. VB. DM 3300 Tel. 570 16 68 ab 19 Uhr.

S/w Fernsehr zu verkaufen. Loskarn St. Annastr. 25

Habt ihr Bock auf zwei Ziegenböcke, spottbillig! Schreibt an Schöpferhof 3, 8371 Post Prackenbach

Hey Leut!
Ihr fahrts doch bestimmt Anfang Pfingsferien (28.5) nach Griechenland. Wir, zwei Griechenlandsüchtige, würden gern mit Euch runterfahren (MFG) Kostenbeteiligung ist klar! Bitte, schnief, meldet Euch bald. Tel. 43 27 51 ab 16.00 Karin verlangen!

R 4 für Bastler ohne TYV, Boden kaputt sonst auch rostig für 350,- VB abzugeben. Tel werkt. 14051 Götz verlangen.

Verschenke ein weißes Zwergkaninchne, 6 Monate alt, weiblich. Tel. 14 55 67, Brigitte Gangl

Biete regelmäßig freitags MFG nach Ulm oder Göppingen, Alfred, 155 183

Unsere kleinen Katzen sind diesmal besonders schön ausgefallen Wer läßt sich eine schenken? Ruft uns an unter 36 57 80

Pfingsten in Wien. MFG gesucht zum Treffen der HS-Aktions-Gruppen. Kenne mich auch in Wien aus. Weiters suche ich einen Elektriker, der mir mein altes Philips-Radio-Möbel aus den 50'ern repariert oder abholt., der Plattenspieler ist kaputt. Edi Tel. 47 96 20

Ich wünsche dem, der mrir am 5.5.77 zwischen 17.30 und 20 uhr in der HfP mein Geld aus meiner Lederjacke gestohlen hat viel Spaß damit und die Pest an den Hals. Vielleicht überlegt sic sich der/diejenige einmal, ob ich die 230 DM vielleicht gebraucht hätte. Wer schenkt mir Markstükke? Jörn Müller-Neuhaus, Von-Frays-Str. 4, 8 Mü 60, Tel. 83 22 80

Verkaufe klassische Gitarre der Marke Aria, Neupreis 300,-- DM VB 200 DM 1 Jahr alt, Tragbaren Fernseher, Marke Körting, Neupr. 450; Verk. Pr. 200 DM 1 1/2 Jahre alt. 670 45 63 16-20 Uhr

Verschleudere wegen Berufsaufgabe jede Menge KOCH-Klamotten! Hosen, Jacken, Schürzen, Halstücher Hüte (Gr. 46/48) u. Arbeitsschuhe (neu). Alles zusammen so ca. DM 90,-- Tel. 48 93 21 (Rudolf verlangen, die Anderen wissen auch bescheid.

Waschmaschine ab 80 DM Kühlschrank ab 40 DM; E-Herd ab 60 DM VW Zusatzheizung und 4 VW Sommerreifen zu verkaufen; Tel. 08141/7747

VW-Bus, 8-Sitzer, Bj. 65, TÜV fällig, alle Rep. Bleche erneuert, neu lackiert, fahrbereit, alle Reifen neu. 600.-
28 25 09 öfters versuchen

Suche gebr. Fender-Rhodes Piano. Wer weiss was? Michael 480 13 58 öfters versuchen

Bücher billig abzugeben wegen Umzug. Alle fast neu + billig. Angelika 28 74 41

SCHAUMSTOFFE LÜBKE
„Frische" Bambusregale „Dreistückig" und andere
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

Suche 1 Gr. oder 2 kleine Zi, nicht möbliert Miete 200,-- bis 300 zum 1.1077 Angeb. an Vio Tel. 38 188 293

Suche Nachmieter für kl. möbl. Zi. Nähe Goetheplatz. Miete 170,- DM + ca. 20 NK Kaution 400,-- (keine Untermiete) Vio Tel. 38 188 293

Suche 2 Zimmer Whg. ab 1.8 oder 1.9. bis DM 500,- Uwe heitz, bei v. Oegele, Mauerkircherstr. 75, Mü 81

Die Kleinanzeigen sind von jetzt an beschränkt auf 5 BLATT-Zeilen (statt auf 8), jede weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5 Mark mehr. Genaue Bedingungen siehe letzte Seite. Annahmeschluß ist jetzt DONNERSTAG pünktlich um 18 h. Danach geht nix mehr !!!!

Kleiderschrank 200x160x60, braun, alt, in d. Mitte Glas; du siehst deine Sachen also von aussen! Ganz leicht auseinander- u. zusammensetzbar. 40.-.
Wohnzi.-schrank, 145x170x40, am besten als offenen Bücherschrank zu verwenden. Nussbraun, relativ neu: 30.-.
Dagmar 260 72 27 nach 18 h

Ich löse meinen Partykeller auf. Zu haben sind billig: Spielautomat 150.-, Musikbox 600.-, Flipper 400.-, Pool-Billard 800.-
Alles einwandfrei und
R. Umhau, Wessobrunnerstr. 6, M70, Tel. 71 37 93

Verk. R 4, Bj. 68, 26 PS, techn. u. opt. ok! 88000 km, TÜV 4/79!!! Neues Bodenblech, Bremsanlage neu u.v.a. Rep.Belege für ca 1000.-. VB = 1650.-.
66 98 14

Schrankbett, 170 cm breit, weiss, ca 200.-. 96 68 63

verk. Gibson SG Standard, 980.-
850 41 21

verschenke schönes altes Buffett oder Sideboard 60x160x90, Kirschholz. 2 Türen m. Fächern, 1 Schublade, ausziehbare Marmor-Tranchierplatte. Die Oberseite ist völlig grade. Abzuholen Struwelpeterstr. 15 bei Eppers, Tel. 603 233.
Das Nebenhaus ist sehenswert! DAS ist alternatives Wohnen!

suche f. 1-malige Benutzung Hebebühne, ferner Leute, die demnächst nach Berlin (Ost) fahren und mir Fachbücher mitbringen.
Alex 34 17 31

Wer sucht Reispapierdrucke, Stoffjacken gefüttert, Hemden und sonstigen Krimskrams aus Nepal? 2 neuwertige Rechenschieber verkaufe ich auch.
Alex 34 17 31

Wer schenkt uns zwei Müttern Babysachen für 0 bis 1 und 2 1/2 Jahre, und einen Kinderwagen, möglichst Tragetasche + Gestell. Billigst verkaufen geht auch, bzw. ich nähe dafür Kinderklamotten. Liz 54 49 78

Jugendreisecenter

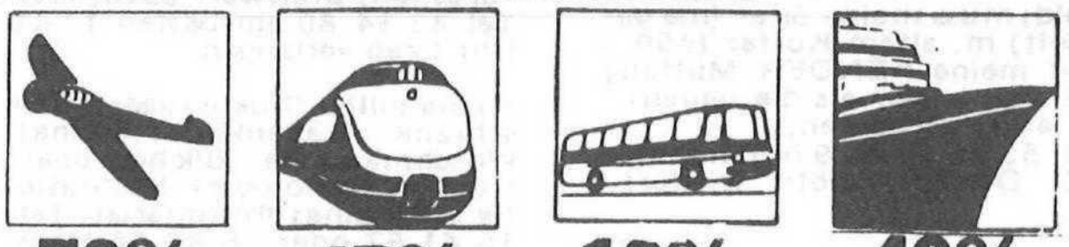
ARNULFSTR. 6 - 8

! Die verbilligten Eisenbahnfahrkarten für Deutschland und Europa für Leute bis 35 Jahre sind wieder da!

! Zahlreiche Sonderangebote bei Flügen !

Mexico hin und zurück		1.207.--
Lima hin und zurück	noch Plätze frei!	1.650.--
Athen hin und zurück		340.--
London hin und zurück		169.--

ERMÄSSIGUNG



70% 45% 10% 40%

Tel. 59 22 20

Verk. neuwertigen Rechenschieber ARISTO-Studio-Log, ein Superding m. allen Skalen, Neupr. 75.- f. 35.-. 28 00 888

Tenorsax. (Kohlert-Regent) u. Sopransax. (Pierret-Paris) zu verkaufen. 52 41 44 oder gleich anschaun: R. Palleis, Kirchenstr. 28, M80. Ausserdem hab ich 1 Pelzjacke aus Afghanistan für 100.-

Dual-Stereo Plattenspieler 1214, m. Verstärker + Boxen, sehr gut erhalten, für 250.- zu verk.
22 57 19

Vox-Continental Orgel (2 manualig) m. Wah-wah u. 80 W Bassanlage f. nur 1200.-. Auch getrennt möglich: 1000.- bzw. 300.- DM. - REVOX A77 (nur verwendet z. Aufnahme eines Demobands), m. Kopfhö., Mikro, für nur 1200.-.
Dagmar 260 72 27 nach 18 h

Verk. E-Gitarre Stratocaster-Nachbau, weiss, m. Koffer, 390.-, und unbenutztes Mikro, 90.-. 75 85 55

Schrankbadewanne mit E-Boiler günstig abzugeben. Gabi
16 29 95

„folia orthosiphonis staminei" (Ind. Blasen- + Nierentee).
Jo grüsst Gabi.

Verk. Ford, Bj. 67, 60 PS, 1 a Tüv 5/79!! Orig.km 108000, m. Becker Europa Radio (MW,LW,KW,UKW). Neuer Lack: dunkelblau. VB 1450.- 66 98 14

Suche Motorrad bis 27 PS, bevorzugt Honda CJ 250 T, nicht über 20000 km. Wer hat was od. weiss was? Bitte Zettel reinwerfen; komme erst Montag.
Th. Eberhard, Pfeuferstr. 44, Mü 70

Wer zuhause 1 billigen Schreibtisch hat, der dauernd im Weg steht, soll uns anrufen. Wir haben noch Platz dafür. 39 69 84

Suche billige gebrauchte Fahrräder auch mit Defekt.
Susi 77 98 80

Brauche billige oder umsonstige Leitz-Ordner.
Möchte meinem filius, 8 J., ein Fahrrad schenken. Wer verkauft eins? Herbert 22 49 05

Da.- und Herrenfahrrad gesucht, mögl. mit Gangschaltg. Dürfen auch was kosten.
Margret / Jochen 260 46 63

Suche Erdgasofen. Anne
22 41 96

Statt dem alten Wellenwirbler: Super Stereo-Radio (2x5W; UKW,KW,LW) m. 2 klasse Holzboxen (Belastbarkeit 15W; 8 Ohm) für nur 60.-
Grüner Stahlrohrschreibtisch m. weisser Platte samt Stuhl zu verkaufen. 145.-
Thomas 08091 / 33 86

Verk. s/w Fernseher 80.-, neuw. Bildröhre! + Schlauchboot (Gummi), Kajakform, leicht rep.bedürft., VB 120.-
B. Hoch, Naupliastr. 24, M90, zw. 18 u. 20 h

Verk. Stereo-Plattensp., einfach. Modell, 2 Mon. (alt?), f. 40.-
71 01 299

Schlagbohrmaschine 2-Gang Black + Decker, m. viel Zubehör, AEG-Vorsatzschwingschleifer, verk. günstig
Thiede, Pestalozzistr. 28 (am Sendl.Tor) ab 16 h.
(Notfalls Name/Adr. in Briefkasten!)

Verk. Schablonendrucker m. Motor (f. Wachsmatrizen). Ideal f. Flugblätter usw., da min. 5000 Abzüge pro Matr. gemacht werden können.
65 94 56

Liebe Leute ! Wir suchen dringendst 5-6 Zi.-Whg od Haus (S-Bahn-bereich ; für WG) bis spätestens Ende Juli. Es eilt echt! Ruft bitte an 71 40 280; Marianne verlangen.

Suchen dringend eine 5-6 Zi. Wohng in verkehrsgünstiger Lage zum 1.9. od. früher. Wer was vermittelt bekommt auch was. Tel. 08142/12248 Thomas verlangen od. Nachricht hinterlassen.

Französischer Student mit Klavier sucht Zimmer ab 1.6 in Schwabing od. Bogenhausen. Tel. 28 72 39

Frank, 20, (m) sucht großes helles Zimmer in WG. rufts mich an wenn was frei ist oder in naher Zukunft frei wrid. 2800346

Die Kleinanzeigen sind von jetzt an beschränkt auf 5 BLATT-Zeilen (statt auf 8), jede weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5 Mark mehr. Genaue Bedingungen siehe letzte Seite. Annahmeschluß ist jetzt DONNERSTAG pünktlich um 18 h. Danach geht nix mehr !!!!

VW-Käfer gesucht, Motor kann kaputt sein. Sollte aber TÜV haben. Bernd 48 89 23
Übrigens: ich hab den roten Punkt dran, trotzdem fährt keiner mit. Ist schwierig in der Stadt. (Versuch's mal mit dem gelben Stern. Blatt)

Suche dringend altes Klavier, auch rep.bedürftig, für mich selbst. Anschlag sollte gut sein. Ausserdem suche ich jemanden, der Lust hat, mit mir eigene oder klassische Musik oder Jazz zu spielen und mir obendrein noch ein bisschen sympathisch ist. Peter 08142/51 116

Suche immer noch ein funktionstüchtiges Steilwandzelt und verkaufe neuen Tonkopfträger für Uher Tonbandgerät. Reinhard od. Angie 96 75 40

Suche gebrauchtes (ev. sogar 2) möglichst billiges Skateboard. Wer hat Verbindung zu PX-Läden? (Wo Amis verbilligt einkaufen können). 888 557

Wer hat Ersatzteile (Kupplung etc.) für einen Peugeot 404. Suche ausserdem Rollos. Heini 75 39 10 abends

Suche dringendst: Zylinderkopf für Zündapp Bella 200 (Bj. 55) oder gleich 'ne ganze Bella zum Ausschlachten. Belohnung für Verm.: 1 gutes Abendessen. Postkarten an: Ludwig Schmid, Dom-Pedro-Str. 2, 8 M 19

Musiker! Brauche dringend Geld; muss meine Sitar (nie gespielt) m. altem Koffer (450.-) und meine FENDER Mustang (Bj. 68; besser als die neuen) für 400.- verkaufen. Ulli 52 66 94 ab 9 h morgens. P.S. DRUUD gibt's wieder!

Ich habe eine tolle selbstgenähte Hose. Davon will ich den Schnitt abnehmen und mir noch so eine nähen. Nur, ich hab keine Maschine und bin auch reichlich ungeübt. Wer stellt seine Nähmaschine zur Verfügung, zeigt's mir bisserl und läßt mich dann wursteln? Lutz 45 77 98

Antik-Lager

An der Gunezrainerstr. 6/Hof Tel 39 53 49

Wir, Elisabeth & Gisela, holen per Laster frisch aus England: LANDMÖBEL, Fichte, Eiche Natur. Günstig, aber keine Trödelpreise. z.B. Kommoden ab 240.--, Sekretäre ab 280.--, Tische ab ca. 300.--

Wir nehmen auch Bestellungen an !

Offen 14 - 18 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr

SCHAUMSTOFF LÜBKE

Schaumstoffzuschnitte, beste Qualität, zu Ihren Maßen: Reste billig. Arnulfstraße 101 Telefon 16 15 15

Verkaufe billig H4 Scheinwerfer für Kadett B, Autoradio Blaupunkt UKW/MW mit Stationstasten. Suche billigen Kühlschrank Franz 3231328

R 4, EZ 12/69, AT, technisch ok. zu verkaufen; VB 1000 ,- Tel. 196756

Ich suche dringend für meine Katze einen Dauerfreund. Es wäre doll, wenn jemand auf dem Land mit Katern in der Gegen sie immer wenn anliegt nehmen konnte, weil meine Behausung für 2 liebestolle Katzen zu winzig ist. Ebba 28 65 58

Judoanzug 30 M + Steppschuhe Gr. 38 o. 39 10 M Ebba 28 65 58

Kameramann verkauft billig 16 mm Arri: Tele Kilar, 300 mm; Kilar, 135 mm; Rodenstock-Heligon, 25 mm + 50 mm Agenieux-Zoom L4, 17.5-70 mm; Robert Busch, Tel. 1 41 51 05

Complette und gut erhaltene Campingausrüstung (Zelt für 4-6 Personen) preiswert abzugeben. Tel 83 34 80 am besten 17-19 Uhr Czep verlangen.

Suche billig: Stuabsauger, Kühlschrank , Ladenkasse(kleine) Wqschmaschine, Bücher über Humanpsychologie+ Meditation für ein kleines Antiquariat. Tel. 15 61 67 oder 16 83 04 Hans oder Heidi

Orgonakkumulator unter Materialpreis zu 120 DM zu verkaufen. Hans 168304 oder 156167 (Heidi)

Suche immer noch Bett; 1m bis 1.30 breit 2 m lang Tel. 981370 Guido verlangen

Viel Tischtennisplatte für wenig Geld gesucht. Tel. 08141/21412

Wer weiss 1 billige, ruhige Unterkunft in Skandinavien (am liebsten Hütte in Dänemark) f. 5 Frauen, von 1. 8. bis Ende August. Ute 19 64 71

4-Zi.-Whg. in Uni-Nähe (10 min. zu Fuss) od. m. günstiger Verkehrsverbindung z. Uni (1 x umsteigen) dringend gesucht. 08106 / 22 148 Peter, (München) 32 77 77 Brigitte verlangen

Zi. frei in nicht lockerer WG f. Studentin, Nähe Mü.-Freiheit. Ca 80.- 34 58 54

Suche dringend Zi. bis ca 220.- Zentrale Lage u. Dusche o. Bad wären ideal. Erich 79 50 66

Jede Menge Belohnungen: Kaffee, Kuchen, Gutzel, Wein etc. für (weil ich bin neu in Mü.): 1. Whg. f. mich; eine Dusche soll schon drin sein, und ich spiele manchmal laut Klavier, aber erst wenn ich 2. ein Klavier gefunden hab. 3. Nette Leute, links, halblinks, doppellinks, schwul oder nicht, lustig u. traurig, nett halt Lutz 45 77 98

Suche für ca 5 Wochen Zi., egal wo, Hauptsache in Mü. Miete zahlen ist bis 150.- möglich. Ausserd. suche ich Job in Drechslerei; Metalldrehen finde ich scheiße. Joe, M. 80, Rablstr. 37

Dringend! Ruhiges Ehepaar m. Baby su. Whg. Miete bis 500.-, nicht ausserhalb v. Mü. 52 58 63

Suche was Grosses, Grünes oder Gemütliches; Zi. od. Whg., nicht unbedingt in Schwabing. Margret Kellner, 22 62 70 tagsüber, sonst 308 31 16

Suche ab 15. 6. / 1. 7. separates Zi. od. Zi. in WG. Will ab Herbst studieren. (30, m). Paul Despotovic, Schleissheimerstr. 418, M45

Dringend! ruhige 3-Zi.-Whg. in Haidhausen v. jg. Mutti m. 1jg. Kind gesucht. Renov.-arbeiten werden gern übernommen. Miete bis 450.- Chiffre 94/2

Die Chance! Mini-WG! Welche alleinstehende, tolerante Lehrerin od. Stud. (bis 32) hat das Alleinsein und das isolierte Stadtleben satt u. möchte in liebem kleinem, aber urgemütlichem Gartenhaus im Grünen leben? S-Bahnbereich. Hunde und Katzen ideal. Grosses Erholungsgebiet m. Badesee in unmitt. Nähe. Naturverbundener, aufgeschlossener Partner garantiert. Miete nach Vereinbarung. Chiff.94/1

Ich muss für 1-2 Jahre beruflich n. Nürnberg. Möchte auch dort nette Leute um mich haben. Wer kann mir dabei ein wenig helfen? Ich bin nicht abgeneigt, in WG (Mo.bis Do.)zu ziehen. Fritz 71 51 83 (mehrmals probieren; nur von Fr. bis So.)

Da in unserer WG am 1. 6. ein Zi. frei wird, suchen wir einen ruhigen Menschen, der bei uns einzieht. Das Zi. ist 20 qm gross u. kostet 166.- incl. Heizg. 723 13 64 (nach 18 h)

Ich suche dringend Nachmieter(in) f. meine Whg. in Giesing. 30 qm (Zi., Kü., Klo), unmöbl., kein Bad. 166.- 69 40 55 Nachricht f. Hanni od. Zugspitzstr. 6 bei Diel Zettel in Briefkasten.

Ab 1. 7. in Puchheim zu vermieten: schöne 4-Zi.-Whg. m. Gartenbenutzung f. unkonventionelle Leute. 2.) 3 Zi. m. Bad, WC + Balkon, günstig f. 3er-Gruppe. 3.) 2-Zi.-Appartment m. Dusche u. WC. Wenn's euch interessiert, kommt gegen 19 h bei mir vorbei. Monika Bouillon, Kiefernstr. 72, 8031 Puchheim

Nachmieter ges. f. Primärtherapie-Raum in Trudering, absolut schalldicht; geeignet auch f. Musiker u. alle Leute, die mal richtig laut sein wollen (ca 60 qm). Bitte schnell melden (17-20 h) 83 34 80 Wolfgang

Tausche billige 3-Zi.-Whg. + Kü. (ohne Bad), 210.- (Sendlinger Tor), gegen 2-5-Zi.-Whg. mit o. ohne Grün. Koch, Schmölz, Winterhalter, Blumenstr. 37/I

Wir - Lehrerin u. angeh. Innenarchitek - suchen ruhige 3-Zi-Whg. in Schwabing, Bogenhausen od. Neuhausen, zum 1.6./1.7. od. 1.8., Preis bis max. 800,- incl. Tel. 19 72 19, bitte nach 19 h

Ich weiss nicht, obs viel Sinn hat schon jetzt rumzufragen, ob wer was weiss. Jedenfalls tät ich ab Herbst (Sept.Okt.) eine Wohng. (200,-inc..) brauchen, für ein paar Monate oder länger. Vielleicht fährt aucht jemand im Herbst noch für längere Zeit in Urlaub u. überlässt mir die Wohg in der Zeit?! Es wär jedenfalls toll, wenn sich jem. melden würde. Christl Linner/ Dreisesselbergstr. 46/8M 90

Ithaki

Der Schmuck vom Westend
Tulbeckstr. 44 - Tel. 50 23 737
tägl. geöffnet von 10 – 1 h

Eine griechische Taverne mit
- **echter gastfreundlicher Atmosphäre**
- **besonderen Grill- und Kochspezialitäten bis 0.45 h**
- **alle griechischen Weine, darunter den Götterwein REZINA und UZO und**
- **dem berühmten SPATEN BIER**

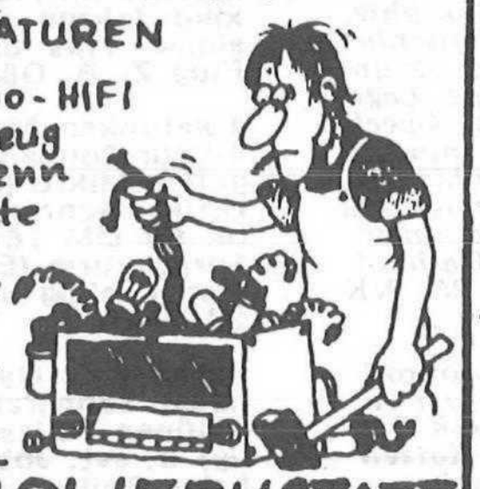
All dies genießen Sie zu gut bürgerlichen Preisen und begleitet von den Klängen nostalgischer griechischer und internationaler Volksmusik.

SPONTON EHRENGUTSTR. 10 774267 M.5

ALLE REPARATUREN

Radio-TV-Phono-HIFI
Elektrowerkzeug
Musikeranlagenn
Haushaltsgeräte
Antennen

VERLEIHEN
GESANGS-ANLAGEN!
GÜNSTIG!



ELEKTROWERKSTATT

Lebascha (früher Schwarzmarkt) tel. 457854

Bücher + Zeitschriften umfassendes Angebot über individuelle + gesellschaftliche Alternativen
Selbstgemachtes: Kleider, Kerzen, Schmuck
Wolle (von Schaf + Ziege) 1 Kilo nur 25,- DM
Teestube div. Tees, Müsli, gutes Brot den ganzen Tag

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30 Samst. v. 10-14.00
die Teestube ist bei Veranstaltungen länger geöffnet!

Haidhausen - Breisacherstr. 12

BOUTIQUE CHILAC

Thierschstr. 8 fast Isartorplatz
Tel. 225740

Zu verkaufen 1 VW;Campingbus mit Westfaliaeinrichtung TÜV 7/1978, neue Gürtelreifen, Mitteldurchgang, Anhängerkupplung und weiter 20 Extras. Preisvorstellung 3950,– Tel. 470 22 50

Zu verkaufen: 1 Honda CB 250; Bj. 73, 11 000 km, unfallfrei, neuer Motor, Tel. 47 022 50

Verkaufe Kofferradio, außerdem Integralhelm (S) 30,-- DM Klause Finzel Landshuterallee 70, Mü

Die Kleinanzeigen sind von jetzt an beschränkt auf 5 BLATT-Zeilen (statt auf 8), jede weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5 Mark mehr. Genaue Bedingungen siehe letzte Seite. Annahmeschluß ist jetzt DONNERSTAG pünktlich um 18 h. Danach geht nix mehr !!!!

,BIG BAND JAZZ — Richtung :Modern Swing, Bebop, Tasasie u. Th. Jones — Stil. Welcher Posaunist, Trompeter, Saxophonist, (besonders Alt-,) hat noch Lust an einen duften Sound? Wir spielen jeden Montag von 17 - 21 Uhr im Clubraum 0011 der TU Mensa- (Arcisstr. 17) Komm doch einfach mal vorbei. Näheres von Armin.

HILFE!! Wer gibt uns Anfänger-Unterricht an folgenden Instrumenten: Gitarre, Mundharmonika, Bass, Bongos, Susafon, Krummhorn, Kazoo, Zappa-Guitar, Ziehharmonika, Zitter, Maultrommel, Königsjodler. Bitte NUR EINEN LEHRER. Dringend Wir haben schon am 21.5. Konzert in Taufkirchen. im Pfarrzentrum Lindenring um 19.30) Gratla Bänd

wir (m/22, w/20) wollen unseren Sommerurlaub mit Radl + Zelt in Jugoslawien verbringen. Es wär spitze, wenn noch einige nette Leute Lust hätten, mitzumachen. Wir wollen Anfang Aug./Mitte Sep. fahren. Also, wenn ihr Lust habt, schreibt mir, damit wir uns vorher kennenlernen können. Christl Linner, Dreisesselbergstr. 46, 8 M 90

Inge (28), Monika (22), Nici (8), Peter (22) und Tuss (34) suchen noch einen Menschen f. ihr Haus in Gröbenzell (S-Bahn). Doppelzi. (Mansarden) vorhanden aber nicht billig. Besucht uns mal!
08142 / 51 116

Liebevolles Zuhause bei aufgeschlossener Familie sucht psychisch kranker, junger Mann. Chiffre 94/28

Ansbacher Schlößl

Haidhausener Wirtschaft
Kellerstr. 21, 8 München 80
Tel.: 48 74 91

Täglich von 18 — 1 Uhr offen, Gutes und billiges Essen, erstklassige Salate.

Suche MFG Bonn am 27./28./29.5., evtl. auch zurück. 15 21 04

BERLIN Hin-Rück-MFG ca. 3-5 Tage geboten; Kleinbus;FS III erwünscht. PS: Suche 12 V Batterie 80-100Ah+ Standheizung. Peter Tel. 14 11 538

Achtungs Musiker! Suche gebr. Gesangsbox (50;80 Watt) Tel. 529 533 nur Mo- Mi ab 19.00 Uhr. Franz verlangen

Dringend! Suche guterhaltenes Klavier preiswert zu kaufen. Außerdem suche ich eine Waschmaschine geschenkt oder für wenig Geld TEl. 1642 29 Claudia verl. erst ab 23.5. abend (bitte öfters versuchen)

Schaumstoffflocken, Kilo 3,- DM

Arnulfstraße 101 Telefon 16 15 15

Moto rad-Lederjacke Gr. 48/50 gesucht. Scheinwerfereinsätze für Simca 1100 zu verschenken. Tel. 16 74 19

wer ist schon durch Südamerika getrampt und möchte mir bei Mate-Tee davon erzählen? Ich wünsch' mir auch ein paar Leute zum miteinander fahren (am liebsten wär' mir 'ne Frau; aber ein netter Mensch ist schliesslich ein netter Mensch). Sinika, Hr-Marschnerstr. 32, 8011 Vaterstetten, 08106 / 324 58

Verkaufe erstklassige Jazz-Trompete. BUESCHER- weicher Klang — leicht Ansprache. abends 812 28 91

GRATLA BÄND' WIR LIEBEN SIE' Frank Zappa + the Mothers of Invention, Charles Bukowski, Lou Reed, Gentle Giant, Loudon Wainwright III, Flo & Eddie Toni Almer, SJD;Taufkirchen... IHR AUCH ?

Wir wohnen in Marktoberdorf (12 km südl. v. Kaufbeuren) u. möchten hier in dieser Gegend gemeinsam m. anderen einen Bauernhof od. ein grösseres Haus mieten oder kaufen. Wer hat Lust, sich anzuschliessen? Wir haben 1 kl. Kind u. möchten, dass es mit mehreren anderen Kindern aufwächst. Den Hauptnahrungsbedarf hoffen wir durch eigenen Anbau versorgen zu können. Als Erwerbsmöglichkeit stellen wir uns eine handwerkl. od. kunsthandw. Produktion od. pädagog. Arbeit vor. Allerdings würde Marktoberdorf auch viele Gelegenheiten bieten, dort zu arbeiten od. z.B. einen Laden aufzuziehen. Brigitte 08342 / 59 27

PSYCHOLOGISCHE PRAXIS
Dr. Axel Krefting
Dipl. Psych. Gert Sonntag, psychologische Behandlung einzeln und in Gruppen
Termine nach Vereinbarung
8 München 2, Frauenlobstraße 2
Tel. 53 21 55
Selbsterfahrungsgruppe
ab 23.6.77, 2 Std. wöchentl.
tel. Anmeldung bis 13.6.
Teilnehmerzahl begrenzt

Die Kleinanzeigen sind von jetzt an beschränkt auf 5 BLATT-Zeilen (statt auf 8), jede weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5 Mark mehr. Genaue Bedingungen siehe letzte Seite. Annahmeschluß ist jetzt DONNERSTAG pünktlich um 18 h. Danach geht nix mehr !!!!

Dringend, WG sucht ab sofort Mitbew. in 6 zI.Neubau beim Harras, Gemeinschaftsraum, 2 Bäder, 2 WC vorh., Preis für Zi mit. 22 qm 280,- incl, Wir kochen gemeinsam u. betrachten uns nicht als reine Zweckgemeinsch. Außerd. verschenken wir 2 Bettgestelle T. 760 25 45

Suche kl. Lager od. Garage od. kl. Zimmer in Zentalschwabing (mögl. Nähe Uni-Mensa) T. 45 09 26, Rene

Wegen Auflösung der alten WG suchen 1 w , 27, Psychologin u. 1 m,26, Politologe, beide lange WG-Erfahrg. dringend neue WG am Stadtrand, Tel. 18 14 51 Rosie

40 w, mit Tochter (5), und Sohn (17) sucht 3 Zi. in WG nicht im Zentrum, od. 3-4 Zi Whg. Bitte anrufen Tel. 08137/8689

Wir, 2m, 2w, untersch. Alters suchen Leute mit Kind im A Alter v. 4-5 J. u. Leute ohne Kinder für WG. Außerd. ein Haus nicht im Zentrum m. mind. 6 Zi. T. 08137/8689

m, 23, sucht Zi in WG so um 200,- ab 1.7. od. früher, nach anfängl.. Misserfolg möchte ich im WS ein neues Studium beginnen. Deshalb muss ich mich auch mal zurückziehen können. Ich höre gern laute Musik, fotografiere, lese od. bin einfach gern mit netten Leuten zus. Politisch bin ich nicht engagiert, ausserd. habe ich eine Abneigung gegen Fleißerles, Krawatten u. Lodenmäntel, Wenn ihr also ein Zimmer freihabt, dann ruft bitte Hermann, 32 85 78 od. hinterl. Nachr. damit wir uns mal kennenlern. können

HIFI BOX

Riemenangetriebener Plattenspieler Thorens TD 160 mit Ortophon-Magnetsystem-boxen für nur

348.- DM

Sonnenstr. 9/ Eing. Herzog-Spitalstr. c/o "Disco One" Tel. 59 27 64 + Landshuter Allee 116 Tel. 155154

Wir (23 u. 22, 21, m, 19 w) suchen 1 od 2 Mädchen (Alter wurscht) f. WG ab Sommer in München. Keine Zweck-WG. Wir möchten Dich erstmal kennenlernen, da wir die WG nicht nur zum Spaß machen wollen. Hanna Spiegl 8121 Oderding Dorfstr. 17

Suche Raum z. Schlagzeug- u. Gitarrespielen, solltet ihr so einen Raum haben, so meldet euch bei Harald Meier Ginhardtstr. 28 M19

SCHAUMSTOFF LÜBKE

Wir sind ein Laden für junge Leute jeden Alters
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

Wer möchte meinen (noch normalen) Aktionsdrang ausnutzen und/ oder weiß wo ich (auch gratis) z. B. Holzhacken u. ähnliches tun kann Peter Müller, Schleißheimerstr. 25; 8 Mü 2

Entartete Kunst: Originalkatalog 1933 gegen Gebot; div. erotische Bücher von 1900 ; gro. Wasserpfeife DM 60; Michi 28 76 26

Querflöte, Holz/Metall, ca 1900, Fa C. Cruspa, Leipzig (Reformflöte); VB 950 DM Pardon, versch. Jahrgänge, je 12 DM Andrea 28 76 26

Suche f. meine 2-Zi.-Whg. (65 qm, Kü., Dusche, WC) eine Mitbewohnerin (bevorzugt: musische Interessen, Philosophie, Yoga, Psychologie, Menschlichallzumenschliches); ca 22 qm, Hinterhofidylle, ruhige Lage, Fraunhoferstr.; keine Zweck-WG. Möchte mir für mind. 2 J. eine gemütliche Höhle einrichten; Küche muss noch teilmöbliert werden, Zimmer weisseln; Gasöfen, Gasherd vorhanden; 225.- + ca 25.- NK 29 51 50

Kleines Zi. in WG, Leonrodstr., 8 qm, hell, ab sofort zu vermieten; 70.- + NK + KT. Die/die Neue sollte Katzen mögen, über 27 J. alt sein. Sonja 18 32 27 nur morgens. Die Leute vom letzten Mal sollen sich doch bitte noch mal rühren.

Zi. frei in WG zum 1.7., ein anderes ev. zum 1.6., Nähe Rotkreuzplatz. Wir suchen Mitbewohner/in ab 24 J. Er/sie sollte selbständig sein. 16 83 04

Wer kann meinen Zivildienstplatz in einer Werkstattf ür Behinderte in Freising ab sofort übernehemen ? Kann mich nämlich nur versetzen lassen, wenn ein Nachfolger kommt. Tel. 08161/1400 tagsüber . Ferd. Schmitt verlangen.

Unser Baby kommt nächsten monat hat aber immer noch nichts, worin man es spazieren fahren könnte. Deshalb suche ich einen Kinderwagen möglichst kombiniert mit Tragtasche. Es soll kein Prunkstück sein, nur praktisch. Tel. 28 72 76.

Jetzt muß ich (seufz) doch noch meine Klmapfe verkuafen. 3 Monate alte Western-Gitarre, Marke Kay wohlgeformter Leib, ohrwurmiger Klang, für 2/3 des Neupreises zu DM 200,-- Zusätzlich: ein Kapodaster und ein Slide-Röhrchen. Nur für menshcliche Wesen mit kurzen Fingernägeln und Atropin im Blut. Fran, Tel. 18 39 31

Verkaufe gute Sitar 550 DM und suche Übungsraum für Band in München Peter 17 95 263

Suche Spanisch-Lehrbuch möglichst mit Sprachplatte. Ich möchte im August nach Mexiko fahrne und wäre für einige Tips dankbar (biller Flug Z. B. Günter 83 39 62

Telefunken M 302 tragbares 4-Spur-Tonbandgerät mit gutem Mikro (nieren charakteristik) technisch und optisch ok für DM 160,- und neuw. Sprachkurse (Eng., Franz. Spanisch) billig zu verk. Te. 22 79 50

Suche gute Gynäkologin, sehr lieben Zahnarzt (bin feige) schö schönen Holzschreibtisch (billig) u. evt. Job (kann nichts habe Abitur) Grüße an die doffe Eva!!! Susanne 811 24 14

Verkaufe 1/2 Jahr alten, zweitürigen Kleiderschrank (zusammenlegbar für 75,-- Bitte bei Marion 2608248 anrufen.

Sebastian (21) sucht Zi in WG außerd. müssen wir unsere beiden 5 Mon. alten Katzen verschenken. 19 69 90

VW 1300 Bj. 9.65 TÜV 1 J. ATM 50 000 km neue Kupplung. VB 500,-- Adrian Mutschler Mo-Fr. 9.00-16 Uhr Tel. 41 50 370

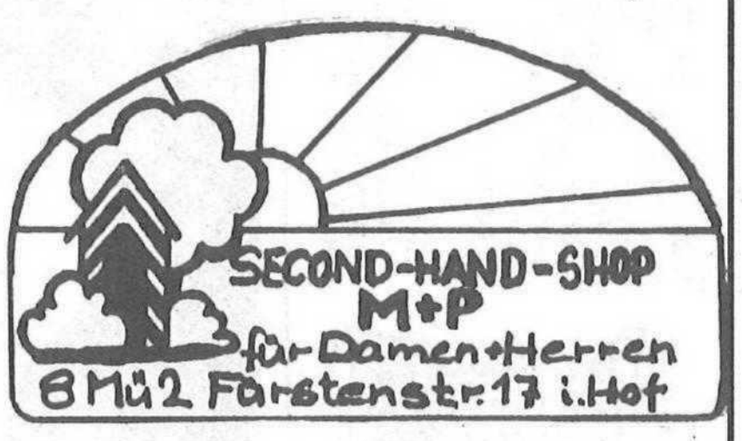
suche Zi. in WG ab 20 qm (oder 2 Zi.), möglichst Schwabing, Lehel oder nicht allzuweit davon entfernt. Ich bin 32/m, berufstätig. Eberhard 386 12 54 tags, 47 41 11 abends

Hilfe! es brennt! Manuela u. Angela su. 2-3 Zi.Whg.(Altbau) mögl. Schwabing od. Zentrum, mögl. billig, da uns Geld an allen Ecken u. Enden fehlt. Wenn du was weisst, ruf uns doch bitte an Manuela 85 96 620 od. Angela 85 29 39. Dank Dir, das wär wirklich lieb! Wir brauchen so dringend was.

Bin 25, m, u. suche Zimmer in WG, in der die Leute nicht nur nebeneinander herleben. Lage mögl. zentral. bis 200,- max. Karl-Heinz Amberg, 8M 2, Pettenkoferstr. 22c/IV.Stock. Würde mich sehr freuen, wenn eine Antwort käme!

Liebe Hanna in Groldslagunen nimm dich in Acht vor Männerfrauen

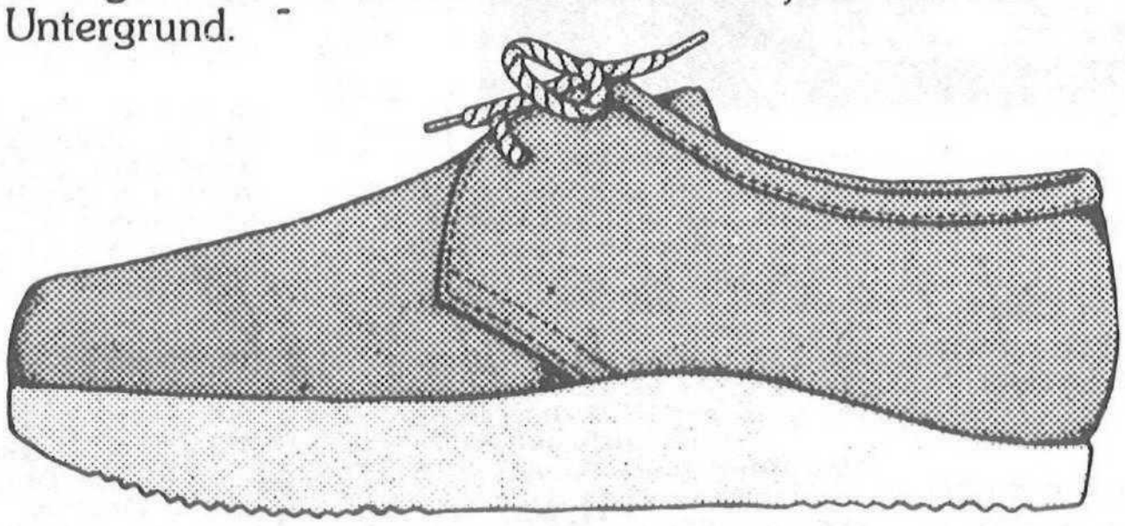
25 jähriger Kaufmann sucht Zi in Wohngemeinschaft. Chiffre 94/30



ROOTS

Warum Sie in Roots natürlicher gehen. Und das auch fühlen.

Fersenvertiefung. Wenn Sie auf Sand gehen, werden Sie feststellen, daß Ihre Ferse der tiefste Teil Ihres Fußabdruckes ist. Denn beim natürlichen Gehen lastet das meiste Gewicht auf Ihrer Ferse. In normalen Schuhen — selbst mit flachen Absätzen — neigen Sie sich unwillkürlich nach vorne und verändern so Ihre natürliche, aufrechte Haltung. In Roots sitzt Ihre Ferse in einer bequemen Vertiefung und ermöglicht so ein natürliches Gehen auf jeder Art von Untergrund.



Schuhe mit der bequemen Fersenvertiefung gibt es in München nur bei:

Roots, 8 München 40, Hohenzollernstr.26

roots natural footwear

Zu verschenken: Kohlrabipflanzen Tel. 65 168 38 Birgitt

Wer kennt alte Leute mit Garten oder Land in GUTER LUFT, die etw. Hilfe gebrauchen können. Falls noch andere Leute Lust haben am Wochenende oder sonst da mitzum., auch anrufen bei Andreas Wachweger, 18 53 25

Verschenke Fernseher, schon etwas bejahrt, funktioniert aber noch. Allerdings nur mit Außenantenne. Tel. 37 80 92 Ingrid

Platz für 2 od. 3 nach Münster (und wieter nach Borghorst) am 27.5. zu bieten (gegen BKB?) Ruf uns abends nach 6 Uhr an: 08142/52126

Lieber Richy, weil du immer so genau die Anzeigen liest: viele liebe Grüße von Cornelia + Sepp; und halt die Ohren steif!

Showgruppe „The Gangsters of Love" sucht Keybordmann. Lockerer Typ bevorzugt. Möglichst mit Piano+Synthesizer Tel. 613 24 44

Rockgruppe sucht Raum für Studiozwecke, mind. 25 qm möglichst im Zentrum. Tel. 613 24 44

2 br. Cordsessel, dazu 1 br. C-Hocker, zusammen DM 180,-; Vorhänge, 2x2Brx22,40 mH DM 70,-; R 4/68 TÜV 10/77, VB 700,- evtl. f. Bstl. Tel. 81 21 207 ab 20 Uhr Regine

Zu verschenken sind Arichtekturbücher u. Zeitschriften, Bauwelt/Archit., Bauen u. Wohnen, Essers Handbuch IV, Bauen für die Menschen von morgen, Schulen, Arch-Wettbewerbe, Fugenabdichtung im Bauwesen; Baukonstr.-Lehre,
Zu verkaufen: Hirschfeld: Baustatik 1. Teil 35,- H.P. Bardt: Humaner Städtebau 5,-- Hartmut 65 16 838

Wir suchen für unseren Haushalt Gebraucht Tiefkühltrohe; Gut erhaltenes Werkzeug (Ringschlüssel, Knarre, Körner, Meißel usw) Ein Moped oder MOfa. Abzugeben haben wir einen 2 CV BJ 71 TÜV 12/77 AT-Motor, 30.000 km, guter Zustand für DM 1.100 sowie einen Mercedes-Benz, 220 S, Baujahr 62, Tüv 10/77 — echte 140 000 km, DM 900; Gesucht wird auch ein Typ, der im textilen Berich (Textilkaufmann — Techniker) gute Kenntnisse hat und am Aufbau einer Handelsvertretung mirwirken kann. Bernd Sauter - Evelyn Kleinlogel, 8016 Heimstetten, Rosen str. 12 Tel. 90 33 343, Wer uns besuchen will, bekommt Kaffee oder Tee gratis)

Wer kauft meine Stereo-Anlage? 2x30 W Boxen (Grundig); ! Plattenspieler (Dual); 1 Verstärker (Sonic) und viele, viele Platten von Floyd bis Bethoven. Angebote (alles zusammen nicht unter 550 DM) an: D. Hogemes, Neureutherstr. 2; 8 München,

Zu verschenken: 1 viertüriger Kleiderschrank, 1 Wohnzimmerbuffett, 2 komplette Betten, 4 Ölöfen betriebsfertig und Kleinmöbel. Tel. 534160 von 8-12 Uhr.

ACHTUNG SÄNGER! Bitte meldet Euch nochmal beim Theo (T. 362698) Wie gesagt, 2.te Gitarre o auch Bläser wär prima, aber nicht nötig! Wichtig Gute Stimme! Wir sind keine Profis; Stil: Rock jeder Richtung. Bitte meldet Euch gleich! David, whats the matter with you?

Suche Breeches-Reithosen Grösse 36-38 Tel. 36 64 73

Ich suche englischsprechende(n) m, oder w, zum lernen. Ich stelle mir vor, daß er,/sie von mir zum Austausch Deutsch lernt. Barbara Tel. 61331 36

Generalstaatsanwalt van Ginkel hat bei Prüfung polizeilicher Briefkastenkontrollen eine Deckklappe an meinen Briefkasten ermittelt. ES war und ist aber keine dran. Da der Rechtsstaat sich nicht irren kann, muß eine hin. Wer hat eine große Klappe und hilft mir aus? Heidewig Fankhänel, 8 M 5, Rumfordstraße 11 a Tel. 29 86 00 oder 26 69 58

Wenn ihr mir den Stoff vorbeibringt, nähe ich euch Bettwäsche oder Tischdecken nach eurem persönlichen Geschmack. Tel. 65 35 60, Moni verlangen.

Ecke Belgrad/Herzogstr; Ich suche eine(n) Hundebesitzer(in) mit der/dem ich mich mit Hundeausführen abwechseln kann. Ich habe einen Schäferbastard (Rüden) und vormittags Zeit. Wenn Du dran interessiert bist, schreibe mir oder komm vorbei; da noch kein Telefon. Monika Friedrich; Apianstr. 7/p; Mü 40

Wir wollen August/Sepember mit unseren Kindern nach Griechenland fahren. Leider is t unser R 4 zu klein. Gibts ne gute Seele mir VW Bus, oder Variant die für die 2 Monate Autotausch machen würde? Conny und Ina; T. 22 12 83 Mü 22; Gewürzmühlstr. 17

Wer verkauft mir einen 2 CV4 Motor samt Getriebe und wer baut mir das ganze ein? Wenn jemand Velo-Solex Teile braucht oder Lust hat sich das Ding zusammenzubauen (alles da, einige Teile neu) soll er auch gleich anrufen. Stefan 7931460

Verkaufe fürs Rennradl. Vorder- und Hinterrad, Camp-Naben, Schlauchreifen, prima Alugelgen a 25,-; für BMW R75/5 2 def. Hinterräder a 30,-; Sturzbügel 40,-; 2 neue Reifen 4.00 H 18 und 3.25 H 19 zusammen 200,-- Marzochhi-Federbeine 80,-, Jochen '69 07936

Wir verkaufen: 1 Kinderwagen (Baby-Buggi) 50 DM 1 Fotostativ 45 DM; ungebr. Neupreis 80 DM; 1 VW-Bus-Reifen fast ungebr. 5-Loch Felgen (7.00x14) 30,-; 1 mittl. Sitzbank für VW Bus (fast neu) 100,-; ! VW-Bus-Motor 1600 ccm, 47 PS 150 ; Einzelteile von ausgeschlachtetem Simca 1100 Bj 68 (fast umsonst; § Gürtelreifen von Simca 1100; 145 SR 13 Radial M+S mit Felge je 50,- Tonbänder 13, 15 u. 18 cam Spulen Birgitt und Hartumut 65 16 838

Wer mag seinen LKW bis 7,5 To (auch großer Transit ginge schon) mal für ein Wochenende (von mir aus auch länger) gegen einen Camping-VW-Bus tauschen. Gegenseitig Absicherung müßten wir uns überlegen oder auch nicht. Hartmut 65168 38

Ich suche gute 25-Watt Boxen und einen HiFi-Kassettendeck. Außerdem suche ich eine schöne wohlklingende 12-saitige Gitarre und einen Koffer dafür. Stephan Te. 79 23 44

Suche Gebraucht: Banjo, weissen Lederpelzmantel (46/48), Zylinder (55,56) Postkarte langt, Melde mich; Peter Mayer, Reisingerstr. 11, 8 Mü 2.

= CV 4 Bj. 71 § 10/77; 80 000 km ; 800,- 2 Michelin ZX 185/70 SR 13; 80%, neu. Kotfl. v. r. + Frontbl., Gebr. Getr.+ Türen f. Giulia S. Billig! Belichtungszeituhr u. viel Polyester+ Glasfaser z. Verk. Krad bis 10 PS gesucht. Tel. 45 87 08 Reiner

Achtung Musiker! Verkauf e 1 "Fender" Dual Showman Verstärker (200 Watt) mit Box 1650,- DM ; 1 Compact "Phasing" 200,--; 1 „Ibanez" Western-Gitarre m. einge. Pick-up + Koffer 500,-- Alles techn. u. optisch 1a Charly Lehner, Erding, 08122/2360

Geplagter Vater von 6 Kindern verschenkt wegen Auszugs eines Teils derselben diverse Möbel. Nämlich ein großes altss Küchenbüffet, einen ausklappbaren Runden Tisch, einen viereckigen Küchentisch. Selbstabholung Tel. 85 041 21

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: **223 221**

BLATT Stadtzeitung für München GmbH

erscheint 14tägig am Mittwoch, Adelgundenstr. 18, 8000 Mü 22
Tel.: 223 221, Bürozeit: 10-12 h; 14-18 h
Freitag bis Sonntag nach Erscheinen geschlossen

Verantwortlich für diese Nummer:

Thomas Tielsch

Blatt-Kollektiv:
Uta Kopp, Adu Junkmann, Wolfgang Stoye, Norbert Michel, Franz Maierhofer, Thomas Tielsch, Joachim Meyer

Bankverbindung: Deutsche Bank München
Kto-Nr. 40/45 472, BLZ: 700 700 10
Psch-Kto: München 235 841 - 804

Auflage: 13 500 Meier-Druck, Türkenstraße

© für alle Beiträge, Cartoons, Anzeigenentwürfe bei BLATT Abdruck nach vorheriger Absprache — Belegexemplare erbeten.

Der Abdruck von Programminformationen im Veranstaltungskalender ist kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr, Programmänderungen sind möglich.

Ständige Mitarbeiter:
Claus Biegert, v. Hase, Inge Heinrichs, Alfred Schantz, Peter Schult, Herbert Straub, Peter Westermaier, Gerhard Seyfried....

Gültig ist die Anzeigenpreisliste VII. Wird auf Wunsch zugeschickt.

BLATT – ABONNEMENT

Hiermit bestelle ich BLATT für 6 / 12 Monate zum Preis von 22 / 40 DM.

- O Das Geld habe ich auf das Bankkonto: Deutsche Bank 40/45 472 überwiesen. BLZ 700 700 10, Psch-Kto München 235 841 — 804
- O Scheck liegt bei
- O Neubestellung
- O Verlängerung

BLATT, Adelgundenstraße 18, 8000 München 22

NAME . . . . . .

ADRESSE . . . . . .

. . . . . .

UNTERSCHRIFT: . . . . . .

BLATT garantiert das Recht, dieses Abonnement innerhalb einer Woche zu widerrufen.

Zur Kenntnis genommen:

. . . . . .
(Unterschrift des Bestellers)

KLEINANZEIGEN

Kostenlos sind Kleinanzeigen, wenn jemand etwas verschenkt oder ein Zimmer, eine Wohnung oder eine Mitfahrgelegenheit anbietet. Andere Kleinanzeigen sind spottbillig: 2.- DM in 20er oder 50er Briefmarken mit dem Text an BLATT, Adelgundenstr. 18, 8000 München 22 schicken. Chiffre-Anzeigen kosten 5.- DM. - DIE ANZEIGEN SIND AUF 5 ZEILEN BESCHRÄNKT! Alle weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5.- DM mehr. - Telefonisch nehmen wir keine Anzeigen an! Und in die Rubrik 'Kleinanzeigen' nehmen wir keine gewerblichen Anzeigen auf.
Annahmeschluss ist DONNERSTAG vor Erscheinen um 18 Uhr.
Alles, was bis Donnerstag 26.5. nicht bei uns ist, kann leider nicht mehr in die nächste Nummer kommen. Wir behalten uns vor, Anzeigen nicht zu veröffentlichen.

Wir verkaufen: 3 Roßhaarmatratzen (1o,-), 2 Matratzen (5,-) · 1 Couchtisch 20,0, 1 Stehlampe 5,-, Tel. 22 49 05

Wer fährt zu den Folkfestivals nach Tübingen, Ingelheim u. Heidenheim (Pfingsten) und kann mich gg. BKB mitnehmen. od. trampt mit mir. Schlafplatz (Schlafsack am Boden) wäre auch ganz nützlich. Bitte Postkarte an E. Bäumel, 8M70, Thalkirchnerstr. 146, 1. Aufg.

Kleinbus Fiat 238 Bj. 72 mit Unfallschaden gg. Höchstgebot abzugeben. TÜV 7/78, Türen u. Kotflügel hinten eingedrückt 8080 Fürstenfeldbruck, am Drudenbogen 11, Helmut Wex

Ich (20,w) möchte nach dem Abitur nach Frankreich fahren Wer hat Lust mitzufahren? Chiffre 94/29

Wer baut mir Licht in meinen Organakkumulator? Klaus G. Coracino, Belgradstr. 25, 8M40

Günstig zu verk.: mehrere schöne Gründerzeitmöbel (Spiegelschrank, Kommode, Büfett, Tisch u. 4 Stühle, ovales Tischch Truhe) Uraltschreibmaschine, Rasierapparat, Tel. 29 35 10 am besten zw. 18 u. 21 h

Verkaufe Waschmaschine (Miele 415) immer noch wie neu, für 350,- Ekart u. Mathias Te. 19 74 22

Suche für Ende Juli/Aug. MFG nach Istanbul. Verkaufe einen tibetanischen Hasenmantel, Gr. 35-40, 100,-, und ein Regal weiss Resopalschicht, 1,30 m hoch, 1 m lang, 20 cm tief, 30,- T. 24 25 05 Stefan

Der einzige Weg, dir zu antworten, ist dieser u. ich hoffe, dass du ihn auch liesst. Es war nicht nötig mit mir wir mit einem Kind zu sprechen, ich verstehe dich, nur hab auch für mein Gefühl Verständnis, Ich hab Angst wenn wir uns begegnen sollten Horst

Honda 450, 12 000 km, techn. u. optisch neuwertig. Stand 3 J. eingemottet in der Garage Festpreis 1800,- Horst, 7874236 werktags 8-17 h öfters vers.

Hase, ich hab dich lieb, (und werd mein Bestes tun, dass wir uns nicht mehr so oft krachen Dein Has.

Verk. 1 Lesly 150 w, 1 Echolett S, 1 Verzerrer, 1 Hoyer BaB, 1 Git. Verstärker, Studio Master 100w, fast neu, 1 Fender Bassmann 50 ca. 15 Jahre alt, Tel. 260 7664

DYANE 6, 11.70, für 300 DM läuft prima, aber TÜV fällig, lt. 1 HU Teile für ca. 550,- zu ersetzen u. schweissen. für Bastler od. zum Ausschl. (steht vor der Uni) Tel. 811 30 21

Wir verk. 2 CV 4 Motor, schnurrt wie ein Uhrwerk, 150,- (mit Getriebe) VW 1200 Motor sehr gut, 150,- u. alle mögl. VW-Ersatzteile Tel. 36 87 00

Suche dringend eine zärtliche anlehnungsbed. viels. aufricht. nicht frustr. aber dennoch fragende nicht zuletzt hübsche u. seiner Schönheit bew. Azetylen-Sauerstoffflasche, für die man keine 500 DM Einsatz zahlen muss. Wer hilft mir weiter? (Beziehungen) Jens 36 87 00

Verkaufe blutenden Herzens meinen Mercedes LKW 323 (7,4 to, FS Kl. III) Bj. 63, ausgebaut als Wohnwagen für mind. 4 Leut u. überhaupt. Kost so 1/2 tausend Mark T. 34 48 29

Sansui-Receiver 771, nagelneu statt 1300,- nur 700,- Tel. 08061/5133 od. 27 41 96 Birger

Verk. völlig neuen Hochtourenbergschuh, Marke Hochland, Gr. 7 1/2, für 99,- Selbstkostenpr. (kostet im Laden 180,-) Uwe Steinbrenner, 8M22, Oettingenstr. 30

Suche dringend Job z.b. Babysitten, Fensterputzen usw. Sanni 36 92 08. Suche billiges gebrauchtes Moped Marina 36 57 60. Suche billig grosses alt. Fahrrad. Michel 59 27 48

Kindlers Malerei;u. Literaturlexikon, grosses Brehms Tierleben, farbig u. anderes sehr günstig, Tel. 40 97 56

MFG zum Jazzfastival nach Miers gesucht, Herbert 22 4505

Wer hat INFOS über Nordafrika besonders Algerien (VISUM) u. Fährverbindungen im östlichen Mittelmeerraum Tommy 3976 36

Liebe Vogelfreunde, Winterfuttervorsorge Hanfsamen aus dem Samenladen Aussäen, Pfund 2.50 im Herbst pro Pflanze ein Kilo Amsel Dankts

Kongas 500 Querflöte 200, Bauernschrank natur 200, Vitrine, Teppiche, 28 00 441 Hans

Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit im Gruppenzentrum Schwabing, sucht noch weibl. Teilnehmer Treff, montags 19.45 h im GZ, 8 M40, Kathi-Kobus-Str. 15, Rückgb. Tel. 19 41 10

Billig zu verk. wegen Wohnungsauflösung alter Schreibtisch, Kühlschrank, Bilderrahmen u. div. Kleinkram 52 33 157

Wer trampt mit mir (19) in den Sommerferien nach Schottland od. Irland? 48 55 75 Werner

Suche Klavier, klein u. billig (geschenkt) T. 29 61 79 Adriane

Dunkelkammer-Ausrüstung ges. Vergrösserungsgerät f. KB u. 6 x 7 Format (also bis 6x9 u. sonstiges von Bel.-Schaltuhr bis Pinzetten , Teymann 53 33 10

Wer verkauft billig od. schenkt mir ein Fahrrad, Suche ausserd. Ablerger von Zimmerpflanzen da mein Zi. ohne Pflanzen so tot wirkt. abends 29 93 72 Eva, Grüsse an Sybille, Isabella Hans u. Helmut

Verkaufe Ententeile aller Art (6V/16PS) keine überzogenen Schrottplatzpreise! Ausserd. kl. mod. Schreibtisch, zweit. Elektroherd (2 Platten, Backröhre u. Regaluntersatz) Walter Tel. 260 89 19

Wir suchen billige Stühle u. ausserd. ein Rad für ein Rad Andrea 48 66 11

Dyane 4, Bj 68, Motor 65, Getriebeschaden, TÜv abgelaufen Reifen o.k., Türen o.k. usw. für 100,- zu verschenken Ludwig 26 51 53

Skandinavienfahrer (23 w, 28m) suchen ebensolche, auch brauchbare Tips u. Adressen könnten bei einem Bier übermittelt werden. Gemeinsame Unternehmug. (Natur u. Gruppenerfahrung wären unsere Hauptziele. Alle, die zwischen Juni u. Sept. im Hohen Norden herumkrebsen, rufen 26 08 919 (Walter u. Birgit

Wir suchen dringend 2 Gasöfen, 1 Gasherd 1 kl. E-Boiler u. 1 Spüle zur Erfüllung unseres ehelichen Glücks. Bitte 37 06 53 od. (nur abends) 08139/212

Suche einen bill. Staubsauger der Dreck stapelt sich bereits. abends 08139/212

Verk. Gitarre 40,-, Comics 500 (Mad Sammlung) Suche billige LPs (Rock, Jazz usw.) Musik Zeitschr. (Sounds, ME), Musik bücher Toni T. 22 29 34

Welcher Kriegsdienstverweigerer sucht zum 1.6. eine Einsatzstelle od. wer kennt Jemanden der eine sucht. Bitte dringend bei Michael (selber Zivi) anr. Mo-Do 8-1/2 5, Fr. 8-12

Was unter la Fantasie au Douvoir in Blatt 93, S 43 steht, gilt immer noch, Klein-WG mit Schulkind sucht zwei halbwegs erwachsene Leute für ein Zusammenleben im Wechsel von Nähe u. Distanz, von Fliegen jenseits kritischer Ratio u. Rückkehr zum Erdboden. Tel. 29 27 12 Christine

Weil wir nach 4 J. unsere WG zum 1.8. auflösen müssen, scuhen wir in bestehender od. noch zu gründender WG in od. um Mü. 2 bis 3 Zi. Wir haben jede Menge Hausrat angehäuft, den wir unterbringen müssen, wobei aber auch ne Menge den Gemeinschaftseinrichtungern zugute kommen k

Wer kann mir meine Hemden waschen, habe leider keine Waschmaschine? Bezahlung entweder in Geld, Essen einladen od. Wochenendhaus in Salzb. mitbenutzen 29 92 16 Wozu

hast du Hände???

Naturheilkundestudent sucht Job ab mittags o/u. am Wo. ende. Eigener PKW, also auch Engl. u. Schreibmasch.kenntn. vorh. T. 430 4907 Roman Kess

Melody-Maker verschenkt haufenweise Kartons (zum Umziehen, einpacken, basteln usw. T. 28 56 53 Adalbertstr. 25

2 R4-Gürtelreifen 60,- außerd. suche ich eine gr. Ölofen m. Gebläse für eine WErkstatt Wolfgang 480 15 78

NF LADEN
hi-fi stereo
8 München 80, Sedanstr. 32
(am Pariserpl.) T. 45 81 93

Wir, Gerd, Rudi und Walter, haben in Haidhausen ein kleines HI-FI—Studio mit eigener Werkstatt eingerichtet. Wir wollen gut beraten und die richtigen Geräte für euren Zweck anbieten. ("Potenzverstärker" nur wenns sein muß..) Wir beschaffen (Fast) alle Marken u. wollen uns bei den Preisen mit den Großen anlegen. P.S. Wer wissen will, was "NF" heißt, soll sich in der Sedanstr. 32 informieren.

Ich, 19,m, suche zum 1.6. ein Zimmer in großer WG (mit Kindern) im Stadtbereich Thomas T. 83 34 80

Nachmieter für leeres Zimmer (Einsteinstr.) gesucht, Miete 110,- 1 MM Kaution, 150,- Ablöse Peter Lochner T. 88 51 09

Klein-WG im Lehel, Frau mit Kind (7), auf der Suche nach ihrem Selbst. Kennt schon viele Blind-Gänger. Würde gern mit Leuten zusammenleben, die sich Intuition u. Fantasie trotz der Zustände hierzulande bewahrt haben od. neuentdecken. Zwei Zimmer frei. Te. 29 27 12 Christine

Die Kleinanzeigen sind von jetzt an beschränkt auf 5 BLATT-Zeilen (statt auf 8), jede weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5 Mark mehr. Genaue Bedingungen siehe letzte Seite.
Annahmeschluß ist jetzt DONNERSTAG pünktlich um 18 h. Danach geht nix mehr !!!!

STAHLGÜRTELREIFEN, Metzeler, Perfekt, für VW Käfer, 165 SR 15 auf 4,5 Zoll-4 Loch Felgen, beides neu, keine Veränderungen am FZ nötig, NP 600 DM, umständehalber für 450,-- Tel. 78 16 00 abends

Verkaufe Mars Mofa, Luxus neu kpmpl. Funkfernsteuerung neu; (Testanlage) mit Servos, Akkus Empf usw. 420,-- Hifi Bosen 30 W sin. 150; Andreas Tel. 369 92 40 Mi, Do ab 15 Uhr sonst ab 18 Uhr